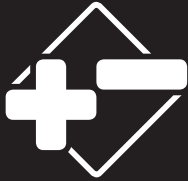


KATALOG 2026



Gessler 

INHALTSVERZEICHNIS

1	PROJEKTIERUNGSHILFE	22
2	RETTUNGSZEICHENLEUCHTEN	28
3	SICHERHEITSLEUCHTEN	90
4	LICHTBAND-LÖSUNGEN	168
5	BAUGRUPPEN UND MODULE	172
6	NOTLICHTSYSTEME	182
7	ERSATZSTROMVERSORGUNG	266
8	BSV-ANLAGEN	282



Experten für Notbeleuchtung

seit 1975

IMPRESSIONEN AUS RODGAU



IMPRESSIONEN AUS EPPERTSHAUSEN





SERVICE-ZENTRALE

Wir sind vor Ort, wenn unsere Kunden unsere Hilfe benötigen.

Mit einer Service-Mannschaft aus über 30 ausgebildeten Notlicht-Technikern sind wir deutschlandweit unterwegs, um bei Inbetriebnahmen, Reparatur-Einsätzen oder Wartungen unsere Kunden zu unterstützen. Zusätzlich arbeitet ein Team aus rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Innendienst daran, jeden Tag etwas besser zu werden. Aufgrund des enormen Wachstums der Gessler Service GmbH war eine räumliche Erweiterung dringend erforderlich. Im Jahr 2020 wurde der mehrstöckige Bürokomplex mit angebundener Logistikhalle, sowie ein modernes Schulungszentrum – die Gessler Akademie – errichtet.

CO2 FUSSABDRUCK

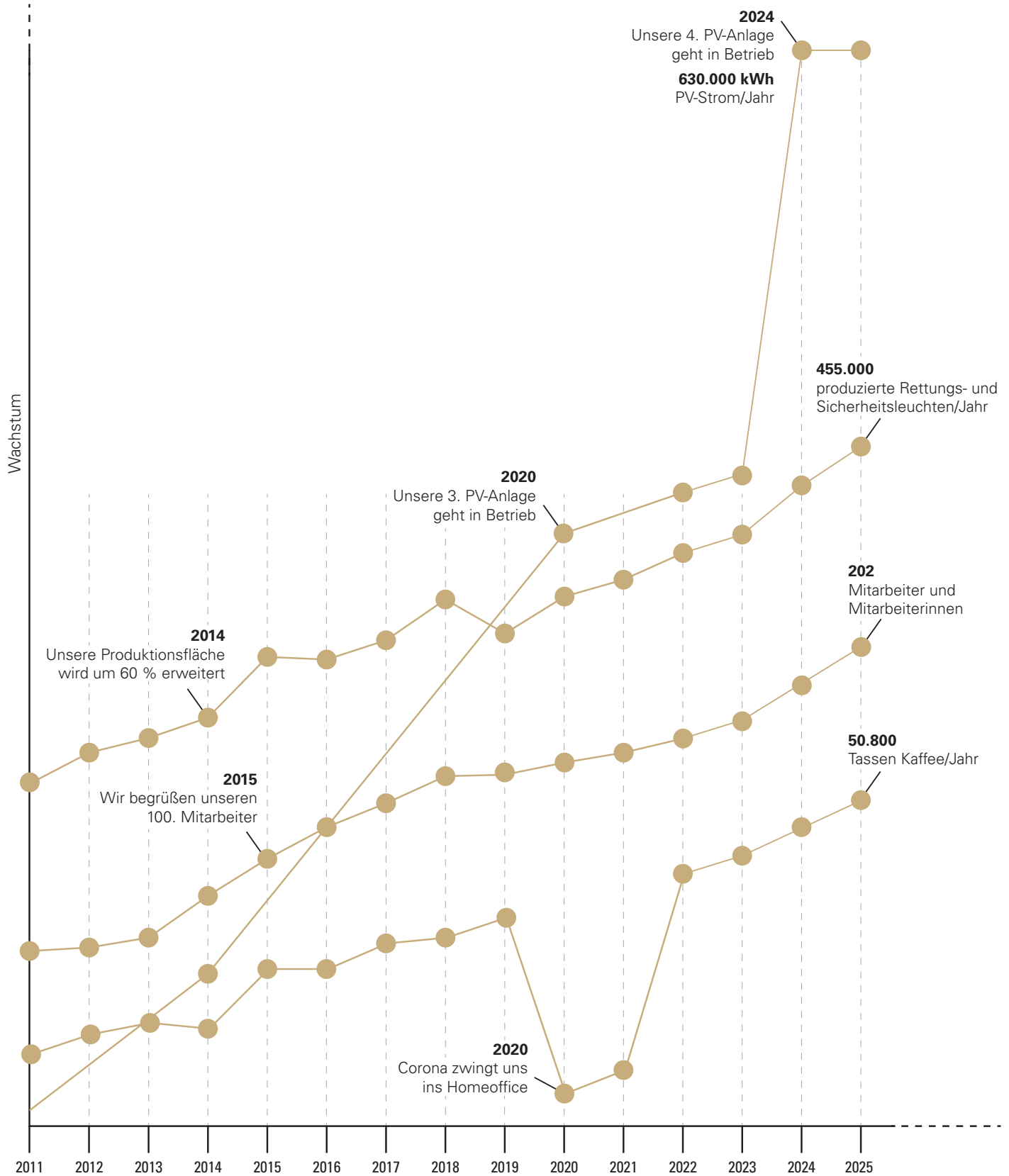
Für viele Unternehmen ist ihr CO2 Fußabdruck nicht relevant.

Wir sehen das komplett anders!

So haben wir mittlerweile 4 Solaranlagen auf unseren Dächern und Flächen in Betrieb. In Summe „ernten“ wir jedes Jahr über 630.000 kWh Sonnen-Strom an unseren Standorten in Rodgau und Eppertshausen.

Das ist unser Beitrag, um jährlich über 220 Tonnen CO2 einzusparen.

GESSLER IN ZAHLEN



UNSERE REFERENZEN

Europäische Zentralbank
Frankfurt am Main, Deutschland





Der Doppelturm im Frankfurter Ostend ist ein Highlight in der Skyline der Stadt. Der vom Wiener Architektenbüro Coop Himmelb(l)au entworfene Bau bietet Platz für 2.900 Mitarbeiter. Das Gebäude ist buchstäblich ein Highlight: Die beiden gläsernen Türme sind 165 und 185 m hoch. Insgesamt beträgt die Bruttogeschossfläche rund 185.000 Quadratmeter.

Schon vor Baubeginn war klar, dass die Zentralbank ein Energie- und Trinkwasserressourcen schonendes Gebäude werden sollte. So bestand eine Anforderung darin, dass es 30 % weniger Energie verbrauchen sollte, als es die Energieeinsparverordnung (EnEV) verlangt.

Um dieses Ziel zu erreichen, waren u.a. eine hochwärmegedämmte Gebäudehülle, ein effizienter Sonnenschutz, die Nutzung von Regenwasser sowie eine hoch-effiziente Wärmerückgewinnung erforderlich.

Die Komplexität dieses außergewöhnlichen Gebäudes zeigt sich auch in den Ansprüchen an die Notbeleuchtung. Während in den verdrehten Doppel-Bürotürmen der EZB die Sicherheitsbeleuchtung von einem Gessler NEA-System in DALI-Technik überwacht wird, sorgt im sogenannten Eingangsbauwerk (der ehemaligen Großmarkthalle) ein Gessler DALI-Zentralbatteriesystem für Sicherheit.

Auch bei dem Design der Rettungszeichenleuchten hatte das Wiener Architekturbüro klare Vorstellungen. Bei den insgesamt 1.500 verbauten Leuchten handelt es sich bei über 1.000 um Einzelanfertigungen, welche sich nahtlos in die prämierte Innenarchitektur einfügen.



A-Rosa Grand-Spa Resort Kitzbühel, Österreich



Inmitten der Tiroler Bergwelt auf herrschaftlichem Terrain liegt das Grand SPA Resort A-ROSA Kitzbühel vor traumhafter Alpenkulisse. Der Blick auf das male-
rische Panorama mit Hahnenkamm und Streif raubt Atem und Sinne. Neben dem in London verliehenen „European Property Award“ in der Kategorie „Best Hotel Construction & Design“ für Architektur, wurde der 3.000 m² große Wellness-Bereich erst kürzlich mit dem „SPA Diamond Award“ gekürt. Der Anspruch des Architekten und Elektroplaners, die Sicherheitsbeleuchtung dezent an die Architektur anzulehnen, haben wir als Herausforderung gerne angenommen und höchst erfolgreich umgesetzt. Die Betreiber vertrauen auf ein Gessler Zentralbatteriesystem „Made in Germany“.

OpernTurm Frankfurt am Main, Deutschland



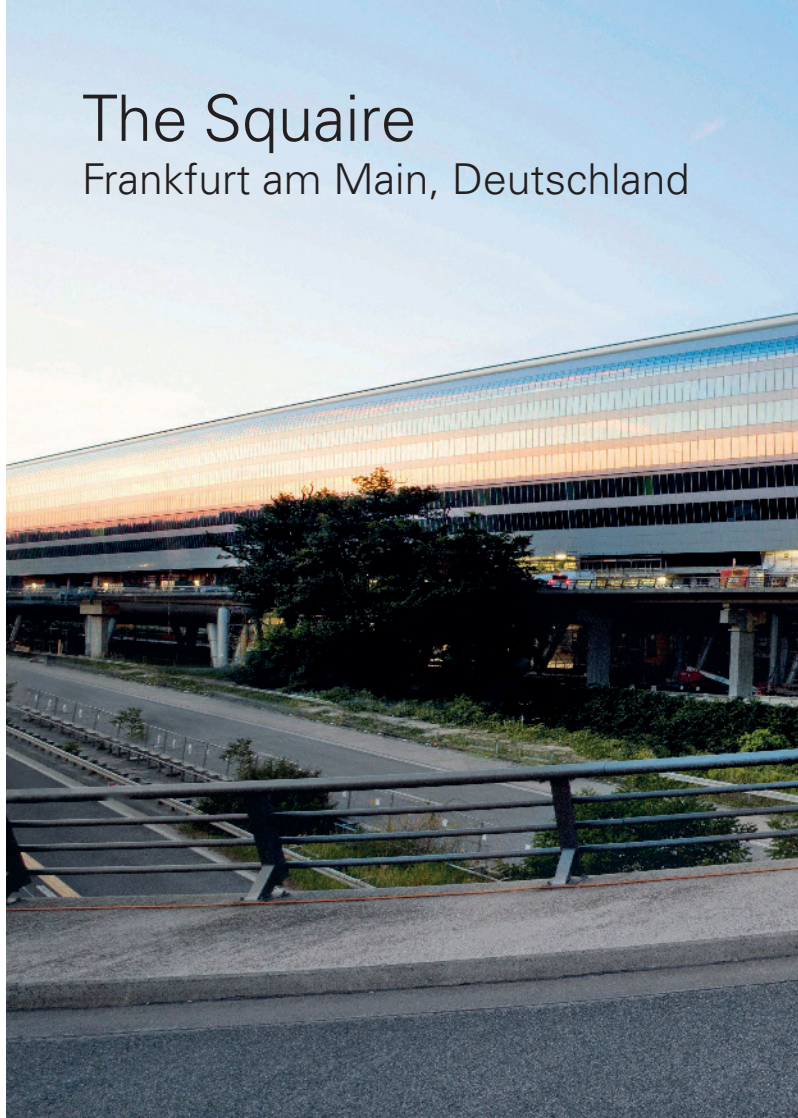
Der OpernTurm symbolisiert das internationale Ansehen der Stadt Frankfurt. Wo sich Wirtschaft und Kultur treffen, erhebt sich das Wahrzeichen der Finanzmetropole direkt neben der Alten Oper. In exklusiver Innenstadtlage bietet der OpernTurm seinen Nutzern Büroflächen, die internationalen Standard bieten. Er wurde als einer der ersten Bürohochhaus-Neubauten Europas nach dem US-Umweltstandard LEED-Gold zertifiziert. Auf einer Grundstücksfläche von ca. 10.300 m² und 42 Stockwerken auf 170 m Höhe bietet der OpernTurm auf insgesamt 66.000 m² Platz für hochwertige Büro und Ladenflächen. Insgesamt versorgen 2 Zentralen mit 74 Unterstationen die ca. 4.000 überwachten Leuchten aus dem Hause Gessler.



THE SQUAIRE ist eine architektonische Meisterleistung mit Anschluss an den Frankfurter Flughafen sowie direkter Anbindung an das größte Autobahndrehscheibenzentrum Europas. Das 660 Meter lange und neun Etagen (45 Meter) hohe Gebäude wurde über dem Fernbahnhof erbaut. Neben 140.000 m² Geschäftsflächen bietet das Gebäude einem 5-Sterne Hotel auf 34.000 m² sowie einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft auf 30.000 m² ein neues Zuhause. Darüber hinaus entstanden 93.000 m² Büroflächen und ein Gastronomiebereich mit über 5.700 m². Gessler Zentralbatteriesysteme versorgen und überwachen 30 Unterstationen sowie über 300 von NEA gespeiste SV-Verteilungen. Insgesamt sorgen 6.500 Gessler Rettungs- und Sicherheitsleuchten für höchste Sicherheit.

The Square

Frankfurt am Main, Deutschland





Zwinger Dresden, Deutschland



Der Dresdner Zwinger ist eines der bekanntesten Barockbauwerke Deutschlands und neben der Frauenkirche wohl das berühmteste Baudenkmal der sächsischen Landeshauptstadt. Das unter der Leitung des Architekten Matthäus Daniel Pöppelmann und des Bildhauers Balthasar Permoser errichtete Gesamtkunstwerk aus Architektur, Plastik und Malerei gehört zu den bedeutenden Bauwerken des Barock. Im Zwinger sind heute die Gemäldegalerie Alte Meister, der Mathematisch-Physikalische Salon, die Porzellansammlung und die Rüstkammer untergebracht. Die Betreiber vertrauen auf Notleuchten sowie auf eine Gleichstromversorgungsanlage aus dem Hause Gessler.

FOUR

Frankfurt am Main, Deutschland

Mitten im Herzen von Frankfurt entsteht auf dem einstigen Areal der Deutschen Bank das spektakulärste Hochhaus-Ensemble Europas – das „FOUR Frankfurt“. In den vier bis zu 233 Metern hohen Hochhäusern entstehen über 600 Wohnungen und die höchsten Büroetagen des Landes. Ein Lifestyle Hotel, eine Kindertagesstätte sowie ein urbaner Mix aus Einzelhandelsgeschäften, Nahversorgung und Gastronomie schaffen die Basis für ein lebendiges und vielfältiges Quartier mit hoher Anziehungskraft.

Auch die Innenarchitektur der Türme ist atemberaubend und kann wahrlich als herausragend bezeichnet werden. Entsprechend hoch waren die Design-Ansprüche der Architekten an die zu integrierende Notbeleuchtung. Durch eine enge Zusammenarbeit der verantwortlichen Architekten mit unseren Konstrukteuren wurden eigens für dieses Projekt neue Rettungszeichen- und Sicherheitsleuchten entwickelt, welche sich nahtlos in das Interieur integrieren. FOUR wird aus der Frankfurter Skyline herausragen! Auch bei einem Stromausfall wird dieses in Europa einmalige Projekt die Skyline erhellen. Dafür sorgen über 10.000 Gessler Sonderleuchten auf den Flucht- und Rettungswegen.



Deutsche Bank Park

Frankfurt am Main, Deutschland

Der Deutsche Bank Park (zuvor Commerzbank Arena) steht am Platz seines großartigen Vorgängers – des legendären Frankfurter Waldstadions. Das 1925 eröffnete, seither mehrfach modernisierte Stadion wurde anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 innerhalb von drei Jahren als reines Fußballstadion neu errichtet. Mit einem Fassungsvermögen von 51.500 Zuschauern gehört es zu den zehn größten Fußballstadien in Deutschland. Vier Zentralbatteriesysteme und 20 Unterstationen garantieren höchste Sicherheit auf allen Flucht- und Rettungswegen.





Mercedes-Benz Museum

Stuttgart, Deutschland



Das vielfach prämierte Gebäude des Mercedes-Benz Museums beheimatet das Erbgut der Marke Mercedes-Benz. Neun Ebenen präsentieren auf 16.500 m² 160 atemberaubende Fahrzeuge aus über 125 Jahren Automobilgeschichte. Dieses Projekt wurde mit besonderem Ideenreichtum zusammen mit dem Ingenieurbüro für Elektrotechnik Werner Schwarz GmbH realisiert. Auf Wunsch der Architekten sind die LED-Rettungszeichenleuchten wandbündig (ohne umlaufenden Schatten) in die Wand eingelassen worden. Im Foyer des Gebäudes wurden Gessler-Leuchten an feinen Stahlseilen mit einer Länge von 4 m „schwebend“ realisiert.



1





PROJEKTIERUNGSHILFE

PROJEKTIERUNG DER BATTERIEKAPAZITÄT

					
Leuchtentyp	Display DR4	Lumina 2000/7	LED-Spot AG6	PRIMUS PG5	
Anschlussleistung (DC)*	5,5 W	5,5 W	3,5 W	3,5 W	
Leuchtenanzahl – Keller	40 x	8 x	–	40 x	
Leuchtenanzahl – EG	60 x	2 x	100 x	–	
Leuchtenanzahl – 1. OG	30 x	2 x	100 x	–	
Leuchtenanzahl – Treppenhaus	20 x	–	20 x	–	
Leuchtenanzahl – Garage	–	5 x	–	20 x	
Leuchtenanzahl – Gesamt	150 x	17 x	220 x	60 x	
Leistungsaufnahme	825 W	93,5 W	770 W	210 W	Σ 1.899 W

* Die Anschluss-Leistung der jeweiligen Leuchte entnehmen Sie bitte der Tabelle im Leuchten-Datenblatt

$$\begin{aligned}
 &\text{Gesamtleistung aller Leuchten} &&= 1.899 \text{ W} \\
 + &\text{Alterungsreserve gemäß DIN EN 50171 (25 \%)} &&= 475 \text{ W} \\
 &&&\hline
 &&&= 2.37 \text{ kW}
 \end{aligned}$$

Für eine dreistündige Entladung wird gemäß Tabelle (siehe nächste Seite) eine Gel-Batterie mit einer Nennkapazität von 50 Ah benötigt.

PROJEKTIERUNG BATTERIEANLAGE

OGIV- VERSCHLOSSENE BLEI-BATTERIE

GEL - TECHNIK (LEBENSERWARTUNG: 10 – 12 JAHRE)

Nenn-Kapazität (C ₁₀)	20 Ah	32 Ah	50 Ah	65 Ah	85 Ah	90 Ah	100 Ah	120 Ah	180 Ah	200 Ah	240 Ah
Kapazität bei 1h (C ₁): [Ah]	12	19	29	39	49	50	50	67	90	100	134
Leistung bei 1h Entladung: [kW]	2,35	3,726	7,20	7,56	9,47	10,31	10,75	14,44	19,44	21,60	28,94
Kapazität bei 3 h (C ₃): [Ah]	4,9	8,6	13,3	16,7	22,3	23,5	24,1	28,6	44,7	48,2	57,2
Leistung bei 3 h Entladung: [kW]	0,90	1,76	2,71	3,42	4,55	4,80	4,93	5,86	9,12	10,4	12,34
Benötigter Luftvolumenstrom (Q) des Batterieraumes: [m³/h]	0,11	0,17	0,27	0,35	0,46	0,49	0,54	0,65	0,97	1,08	1,3
Benötigter Lüftungsquerschnitt (A) der Zu- und Abluftöffnung: [cm²]	3,0	4,9	7,6	10	13	13,70	15,20	18,20	27,30	30,40	36,40
Gewicht für eine 216 V Anlage [kg]	155	250	360	460	580	630	720	900	1.300	1.440	1.800

* Berechnung bei Erhaltungsladung

Batteriekapazitäten bei: 1,8 V pro Zelle, +20° C

VLIES - TECHNIK (LEBENSERWARTUNG: 8 – 10 JAHRE)

Nenn-Kapazität (C ₁₀)	18 Ah	28 Ah	40 Ah	55 Ah	65 Ah	80 Ah	100 Ah	120 Ah	134 Ah	150 Ah	200 Ah
Kapazität bei 1h (C ₁): [Ah]	11,57	18,00	21,20	35,30	41,70	51,40	64,20	77,10	68,10	96,40	128,50
Leistung bei 1h Entladung: [kW]	2,49	3,88	4,58	7,62	9,00	11,10	13,86	16,66	18,60	20,80	27,75
Kapazität bei 3 h (C ₃): [Ah]	4,60	7,10	8,50	14,10	16,70	20,60	25,70	30,90	34,50	38,60	51,50
Leistung bei 3 h Entladung: [kW]	1,00	1,50	1,83	3,05	3,60	4,45	5,56	6,67	7,45	8,34	11,10
Benötigter Luftvolumenstrom (Q) des Batterieraumes: [m³/h]	0,10	0,15	0,22	0,30	0,35	0,43	0,54	0,65	0,72	0,81	1,08
Benötigter Lüftungsquerschnitt (A) der Zu- und Abluftöffnung: [cm²]	2,80	4,30	6,10	8,40	9,90	12,20	15,20	18,20	20,30	22,70	30,30
Gewicht für eine 216 V Anlage: [kg]	105	180	250	330	410	450	580	590	770	850	1.180

Tabellenangaben können je nach Hersteller variieren.

* Berechnung bei Erhaltungsladung

Batteriekapazitäten bei: 1,8 V pro Zelle, +20° C

OPZS- GESCHLOSSENE BLEI-BATTERIE

LEBENSERWARTUNG: 12 – 14 JAHRE

Nenn-Kapazität (C ₁₀)	50 Ah	100 Ah	150 Ah	200 Ah	250 Ah	300 Ah
Kapazität bei 1h (C ₁): [Ah]	18,38	35,65	51,20	66,81	83,61	101,99
Leistung bei 1h Entladung: [kW]	3,97	7,7	11,06	14,43	18,06	22,03
Kapazität bei 3 h (C ₃): [Ah]	9,86	17,64	26,81	35,51	43,98	53,61
Leistung bei 3 h Entladung: [kW]	2,13	3,81	5,79	7,67	9,5	11,58
Benötigter Luftvolumenstrom (Q) des Batterieraumes: [m³/h]	1,35	2,7	4,06	5,4	6,8	8,1
Benötigter Lüftungsquerschnitt (A) der Zu- und Abluftöffnung: [cm²]	40	80	115	155	190	230
Gewicht für eine 216 V Anlage: [kg]	630	810	1.200	1.500	2.100	2.300

Tabellenangaben können je nach Hersteller variieren.

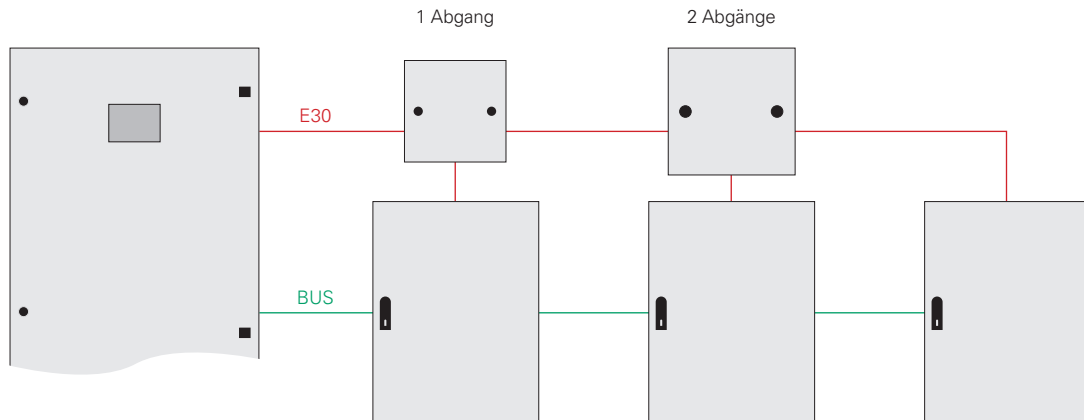
* Berechnung bei Erhaltungsladung

Weitere Größen sind auf Anfrage verfügbar

Batteriekapazitäten bei: 1,8 V pro Zelle, +20° C

PROJEKTIERUNG STEIGLEITUNGSVERTEILER

FÜR STEIGLEITUNGSINSTALLATION IN E30



STEIGLEITUNGSVERTEILUNG

max. Leistung der Steigleitung [W]	Absicherung in der Zentrale [A]	SVx.350.350.10x SVx.450.450.20x				SVx.350.350.11x SVx.450.450.21x			SVx.350.350.12x SVx.450.450.22x ACHTUNG: 5 x 50 mm² verlegen	
		4 mm²	6 mm²	10 mm²	16 mm²	25 mm²	35 mm²	50 mm²	70 mm²	95 mm²
20 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	59	89	148	237	370	518	740	1.036	1.406
2.000	16	30	44	74	118	185	259	370	518	703
3.000	25	20	30	49	79	123	173	247	345	469
4.000	35	–	22	37	59	93	130	185	259	352
6.000	50	–	–	25	39	62	86	123	173	234
8.000	63	–	–	–	30	46	65	93	130	176
10.000	80	–	–	–	–	37	52	74	104	141
12.000	80	–	–	–	–	31	43	62	86	117
15.000	100	–	–	–	–	25	35	49	69	94
17.000	125	–	–	–	–	22	30	44	61	83
40 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	48	72	119	191	299	418	597	836	1.135
2.000	16	24	36	60	96	149	209	299	518	567
3.000	25	16	24	40	64	100	139	199	345	378
4.000	35	–	18	30	48	75	105	149	259	284
6.000	50	–	–	20	32	50	70	100	173	189
8.000	63	–	–	–	24	37	52	75	130	142
10.000	80	–	–	–	–	30	42	60	104	113
12.000	80	–	–	–	–	25	35	50	86	95
15.000	100	–	–	–	–	20	28	40	69	76
17.000	125	–	–	–	–	18	25	35	61	67
60 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	40	60	100	160	250	351	501	701	951
2.000	16	20	30	50	80	125	175	250	351	476
3.000	25	13	20	33	53	83	117	167	234	317
4.000	35	–	15	25	40	63	88	125	175	238
6.000	50	–	–	17	27	42	58	83	117	159
8.000	63	–	–	–	20	31	44	63	88	119
10.000	80	–	–	–	–	25	35	50	70	95
12.000	80	–	–	–	–	21	29	42	58	79
15.000	100	–	–	–	–	17	23	33	47	63
17.000	125	–	–	–	–	15	21	29	41	56
Annahmen: AC/DC-1 Leiter; cos(phi) = 0,9; 25°-Celsius; Spannungsabfall = 1,5 %; U = 216 V; Verlegeart = C; Sicherungsbelastung: 90%										

Annahmen: AC/DC-1 Leiter; cos(phi) = 0,9; 25°Celsius; Spannungsabfall = 1,5 %; U = 216 V; Verlegeart = C; Sicherungsbelastung: 90 %

* Der Prozentsatz „heißer zu kalter Zone“ wird aus dem Verhältnis der Kabel-Gesamtlänge zur Kabellänge berechnet, welche den größten Brandabschnitt/brandschutztechnisch unterteilten Bereich durchquert.

PROJEKTIERUNG KABELQUERSCHNITTE

ZULEITUNG VON HVSV ZUR UVSV

BERECHNUNG E0 KABEL

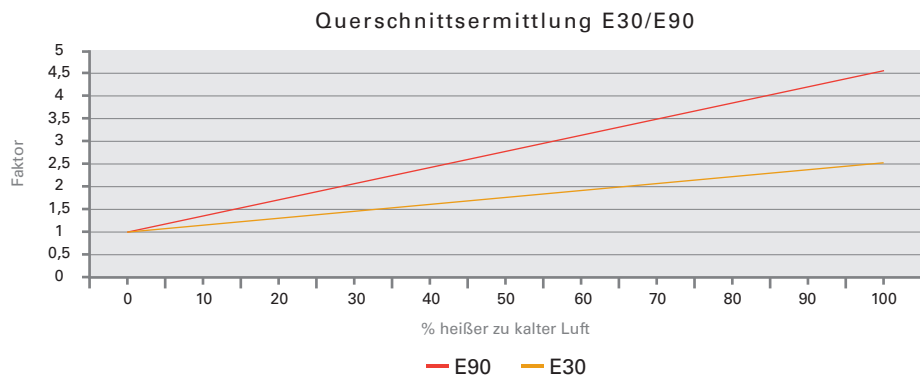
Max. Leistung der Unterstation [W]	Eingangssicherung der Unterstation [A]	Absicherung in der Zentrale [A]	4 mm ²	6 mm ²	10 mm ²	16 mm ²	25 mm ²	35 mm ²	50 mm ²	70 mm ²	95 mm ²
			Max. Leitungslängen [m]								
1.000	16	25	78	117	194	311	486	681	972	1.361	1.848
2.000	16	25	39	58	97	156	243	340	486	681	924
3.000	16	25	26	39	65	104	162	227	324	454	616
4.000	25	50	–	29	49	78	122	170	243	340	462
6.000	35	63	–	–	32	52	81	113	162	227	308
8.000	50	80	–	–	–	39	61	85	122	170	231
10.000	50	80	–	–	–	–	49	68	97	136	185
12.000	63	100	–	–	–	–	41	57	81	113	154

Annahmen: AC/DC-1 Leiter; cos(phi) = 0,9; 25° Celsius; Spannungsabfall = 1,5 %; U = 216 V, Kabel = NYM (Kupfer); Verlegeart = C; Sicherungsbelastung: 90 %

BERECHNUNG E30 / E90 KABEL

Achtung:

Für E30/E90 Kabelquerschnitte sind die ermittelten E0Werte mit einem Faktor (F) zu multiplizieren. Der Prozentsatz „heißer zu kalter Zone“ wird aus dem Verhältnis der Kabel-Gesamtlänge zur Kabellänge berechnet, welche den größten Brandabschnitt/brandschutztechnisch unterteilten Bereich durchquert.



Beispiel:

E0 Kabelquerschnitt: 25 mm²
 Kabel-Gesamtlänge: 100 m
 Kabellänge im größten Brandabschnitt: 50 m
 Verhältnis heißer zu kalter Zone: 50 %
 Ermittelter Faktor (F) für E30-Kabel: **1,785**
 Geforderter Querschnitt für E30-Kabel:
 25 mm² x **1,785** = 45 mm² → 50 mm²

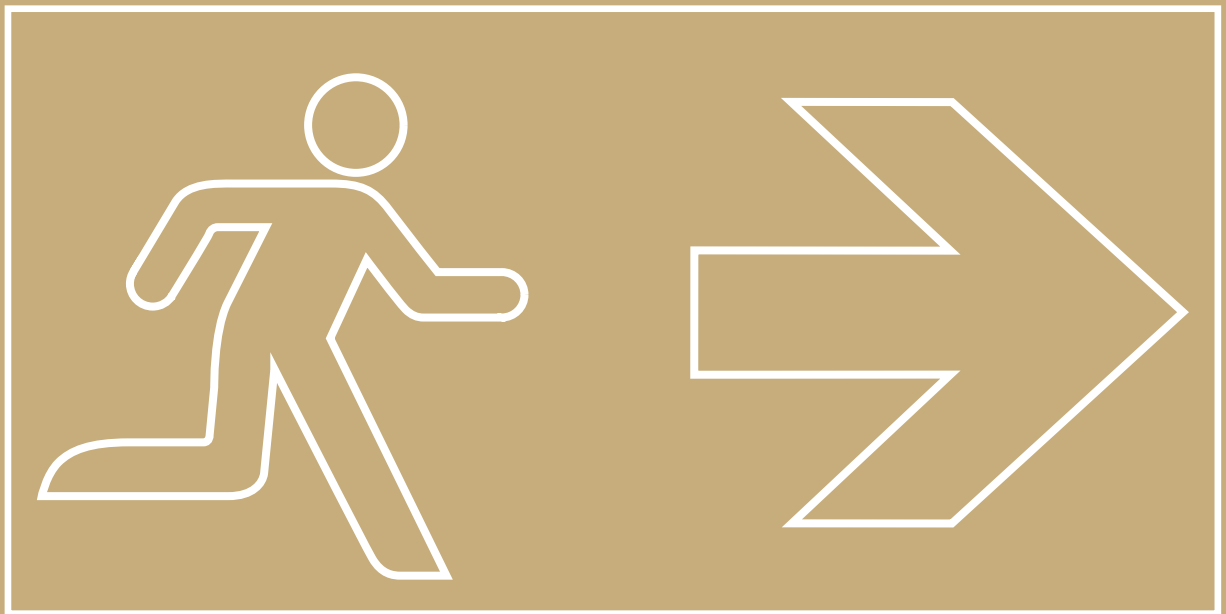
Faktoren sind herstellerabhängig. (Angaben Dätwyler)

% heißer zu kalter Luft	0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
Faktor E90	1	1,36	1,72	2,08	2,44	2,80	3,16	3,52	3,88	4,24	4,60
Faktor E30	1	1,157	1,314	1,471	1,628	1,785	1,942	2,099	2,256	2,413	2,570



2





RETTUNGSZEICHEN-
LEUCHTEN

PRODUKTÜBERSICHT



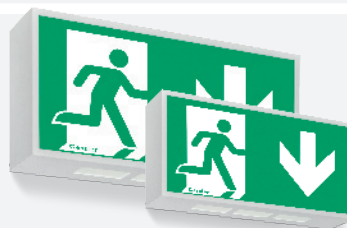
DISPLAY DR1
14 m | IP20 | IP41
System-Leuchte
S. 36



LUMINA 2000/5 | /7
18 m | 27 m | IP41
System- | Akku-Leuchte
S. 50



DISPLAY DR4
24 m | IP20 | IP41
System-Leuchte
S. 38



LUMINA 2000/8 | /17
38 m | 56 m | IP41
System- | Akku-Leuchte
S. 52 | S. 54



DISPLAY DR7
31 m | IP41
System-Leuchte
S. 40



LUMINA 2000/24
30 m | IP54
System- | Akku-Leuchte
S. 56



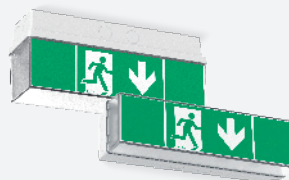
DISPLAY R90
24 m | IP41
System-Leuchte
S. 42



LUMINA 2000/1
16 m | IP44
System- | Akku-Leuchte
S. 58



DISPLAY P90
24 m | IP67
System- | Akku-Leuchte
S. 44



PRIMUS P15
13 m | IP67 | IK09
System-Leuchte
S. 60



DISPLAY R91
31 m | IP41
System-Leuchte
S. 46



PRIMUS P16
26 m | IP67 | IK08 | IK10
System-Leuchte
S. 62



FLATLIGHT FL1
30 m | IP41
System- | Akku-Leuchte
S. 48



LUMINA 2000/16
26 m | 27 m | IP54 | IK08
System- | Akku-Leuchte
S. 64



DISPLAY VISION
24 m | IP41
System- | Akku-Leuchte
S. 66



RZ WÜRFEL B35
35 m | IP54 | IK08
System- | Akku-Leuchte
S. 80



PFADFINDER VISION1
24 m | IP41
System-Leuchte
S. 68



RZ WÜRFEL W25
25 m | IP41 | IP54
System- | Akku-Leuchte
S. 82



PFADFINDER VISION2
24 m | IP41
System-Leuchte
S. 70



RZ WÜRFEL W35
35 m | IP41 | IP54
System- | Akku-Leuchte
S. 84



LUMINA 2000/26
38 m | IP54 | IK10
System-Leuchte
S. 72



RZ WÜRFEL W60
60 m | IP54
System-Leuchte
S. 85



LUMINA 2000/27
38 m | IP41 | IK10
System- | Akku-Leuchte
S. 74



DELTA H30 | H30 DUO
30 m | IP41
System-Leuchte
S. 86



RZ LEUCHTE BR1 | BR2
38 m | IP54 | IK10
System- | Akku-Leuchte
S. 76 | S. 78



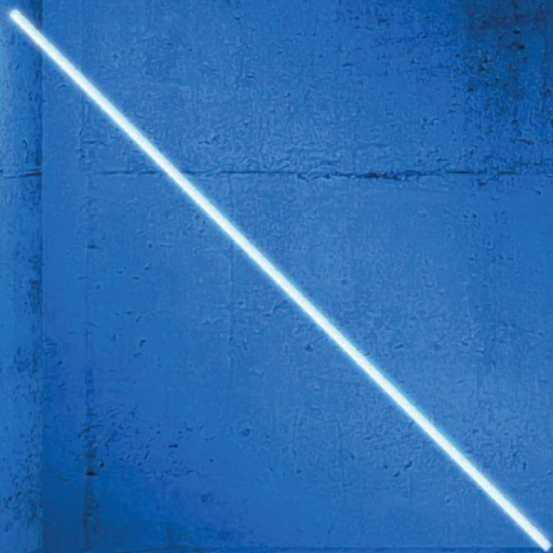
PRION H22 DUO
22 m | IP41
System-Leuchte
S. 88

QUICKFINDER

ERKENNUNGSWEITEN + IP-KLASSEN

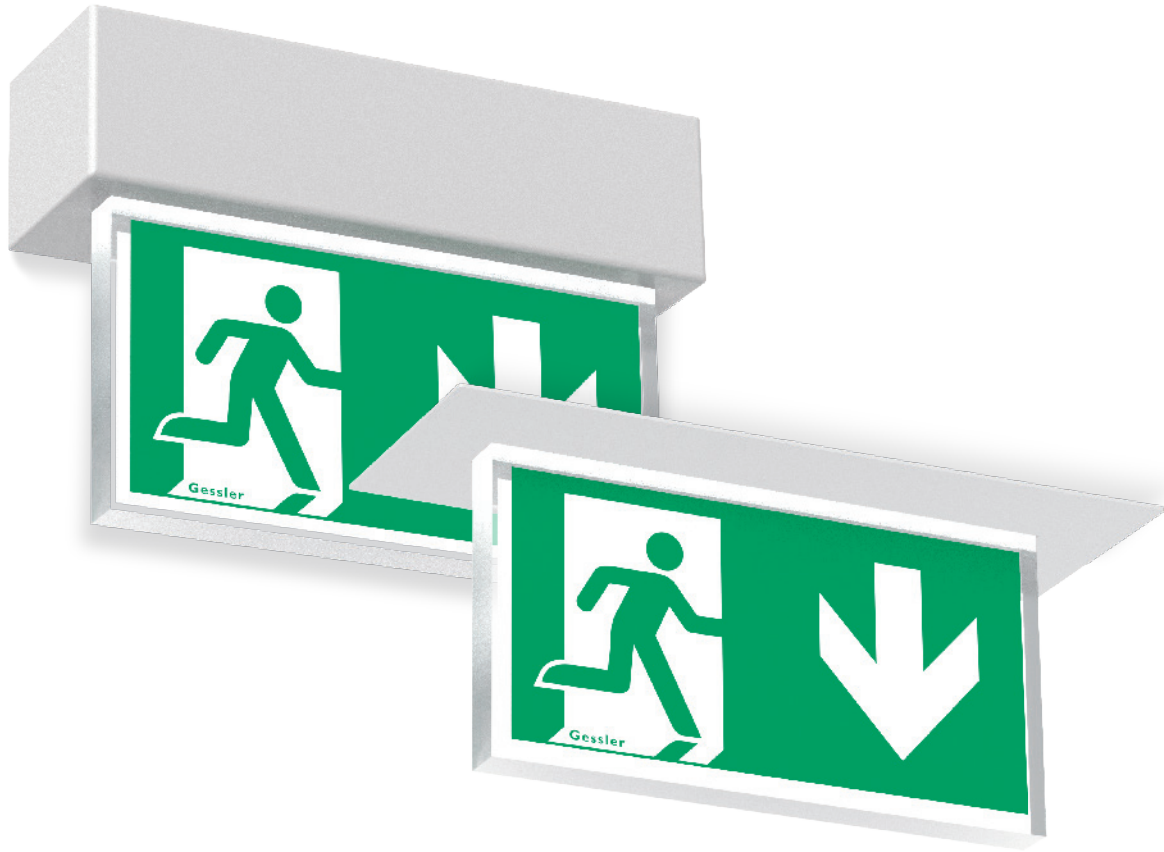
	IP20	IP41	IP44	IP54	IP67
13 m					Primus P15
14 m	DISPLAY DR1E	DISPLAY DR1			
16 m			LUMINA 2000/1		
18 m		LUMINA 2000/5			
22 m		PRION H22 DUO			
24 m	DISPLAY DR4E	DISPLAY DR4 DISPLAY R90 DISPLAY VISION PFADFINDER V1 PFADFINDER V2			DISPLAY P90
25 m		RZ WÜRFEL W25		RZ WÜRFEL W25	
26 m				LUMINA 2000/16	PRIMUS P16
27 m		LUMINA 2000/7		LUMINA 2000/16	
30 m		FLATLIGHT FL1 DELTA H30		LUMINA 2000/24	
31 m		DISPLAY R91 DISPLAY DR7			
32 m					
35 m		RZ WÜRFEL W35		RZ WÜRFEL W35 RZ WÜRFEL B35	
38 m		LUMINA 2000/08 LUMINA 2000/27		RZ LEUCHTE BR1 RZ LEUCHTE BR2 LUMINA 2000/26	
56 m		LUMINA 2000/17			
60 m		RZ WÜRFEL W60			

	WAND	WAND- EINBAU	DECKE	DECKEN- EINBAU	PENDEL	SEIL	SEIL- EINBAU	ÖSE	WAND- AUSLEGER
DISPLAY DR1	●		●	●	●			●	●
DISPLAY DR4	●		●	●	●	●	●	●	●
DISPLAY DR7	●		●	●	●	●	●	●	●
DISPLAY R90	●		●		●	●	●		
DISPLAY P90	●		●						
DISPLAY R91	●		●		●	●	●		
FLATLIGHT FL1	●								
LUMINA 2000/5	●		●		●			●	●
LUMINA 2000/7	●		●		●			●	●
LUMINA 2000/8	●		●		●			●	●
LUMINA 2000/17	●		●		●			●	●
LUMINA 2000/24	●		●					●	●
LUMINA 2000/1	●		●		●			●	●
PRIMUS P15	●		●					●	●
PRIMUS P16	●		●					●	●
LUMINA 2000/16	●		●					●	●
DISPLAY VISION	●		●	●	●	●		●	●
PFADFINDER V1	●		●	●					
PFADFINDER V2	●		●	●					
LUMINA 2000/26	●								
LUMINA 2000/27		●							
RZ LEUCHTE BR1	●		●						●
RZ LEUCHTE BR2			●						●
RZ WÜRFEL B35			●						●
RZ WÜRFEL W25			●		●	●		●	●
RZ WÜRFEL W35			●		●	●		●	●
RZ WÜRFEL W60			●			●		●	
DELTA H30	●								
PRION H22 DUO	●								





DISPLAY DR1 ^{14m} IP20 | IP41



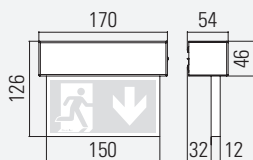
DISPLAY DR1

Klein und doch ganz groß. Obwohl die DR1 die wahrscheinlich kleinste Display-Rettungszeichenleuchte auf dem Markt ist, besitzt sie eine Erkennungsweite von 14 m. Aufgrund der äußerst kompakten Bauform lässt sich die DR1 überall dort nahtlos integrieren, wo Architektur im Vordergrund und Technik im Hintergrund steht. Entwickelt nach den Design- und Größenvorgaben eines der führenden Architekturbüros in Deutschland für das spektakulärste Hochhaus-Ensemble Europas – das „FOUR Frankfurt“.

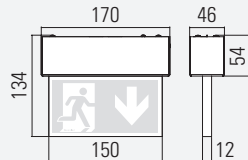


DISPLAY DR1	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	14 m
Schutzart	IP20 (Einbau) IP41 (Aufbau)
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Stahlblech
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	2,2 VA/2,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
VARIANTEN	
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein GENESIS und MERLIN Anlagen	•
mit DALI-Überwachung	
BESONDERHEIT	
Sehr kleine Bauform	
OPTIONEN/ZUBEHÖR	
Blende und Gehäuse aus gebürstetem Edelstahl	
Weitere RAL-Farben auf Anfrage	
Betonadapter	
Betoneingießstopf	

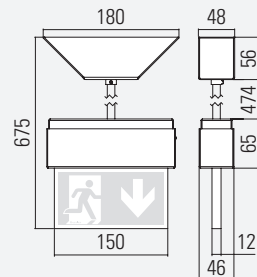
DR1W WANDMONTAGE



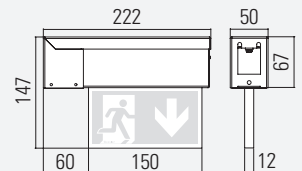
DR1D DECKENMONTAGE



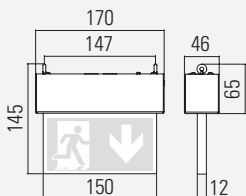
DR1P PENDELMONTAGE



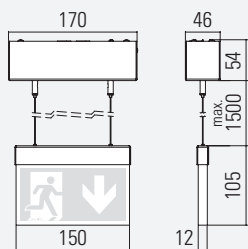
DR1A WAND-AUSLEGERMONTAGE



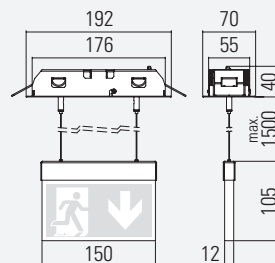
DR1Ö ÖSENMONTAGE



DR1S SEILMONTAGE

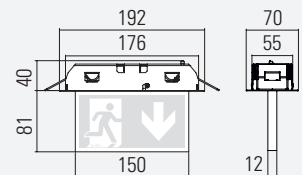


DR1F SEILEINBAUMONTAGE



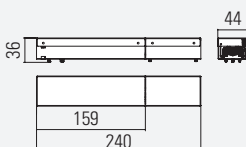
Deckenausschnitt: 180 mm x 60 mm
Maximale Deckenstärke: 45 mm
Minimal lichte Deckenhöhe: 40 mm

DR1E DECKENEINBAUMONTAGE



Deckenausschnitt: 180 mm x 60 mm
Maximale Deckenstärke: 45 mm
Minimal lichte Deckenhöhe: 40 mm

ANSCHLUSSBOX FÜR DR1F + DR1E (EINBAUMONTAGE)



DISPLAY DR4

24 m
IP20 | IP41



DISPLAY DR4

Die DISPLAY DR4 überzeugt durch eine klare Formsprache und fügt sich nahtlos in anspruchsvolle Architektur ein. Mit einer Erkennungsweite von 24 Metern verbindet sie zuverlässige Funktion mit gestalterischer Präsenz.



DISPLAY DR4	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	24 m	
Schutzart	IP20 (DR4E) IP41	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Stahlblech	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/5,5 W Seilaufbau und Seileinbau abweichende Anschlussleistung (AC/DC): 10,1 VA/6,0 W	6,0 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V / 1,6 Ah (NiMH)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	

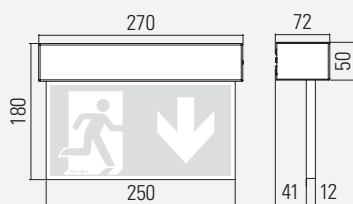
BESONDERHEIT

Spannungsversorgung über Seilabhängung

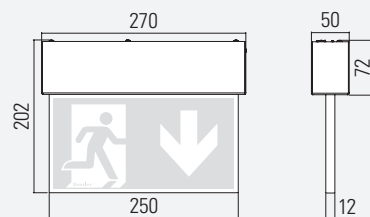
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Seillängen bis 6 m | Blende und Gehäuse aus gebürstetem Edelstahl | Ballschuttgitter | Betoneingießtopf | Betonadapter | Weitere RAL-Farben auf Anfrage

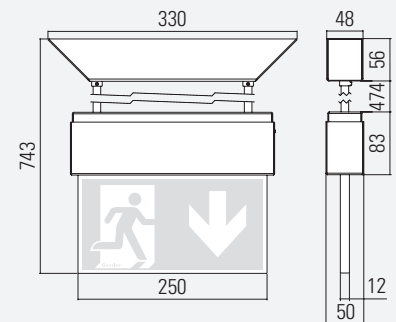
DR4W WANDMONTAGE



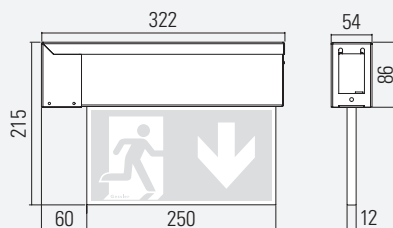
DR4D DECKENMONTAGE



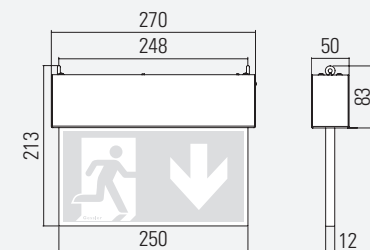
DR4P PENDELMONTAGE



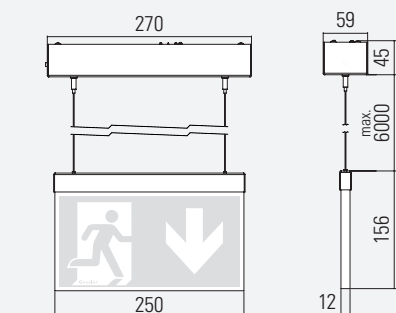
DR4A WANDAUSSLEGERMONTAGE



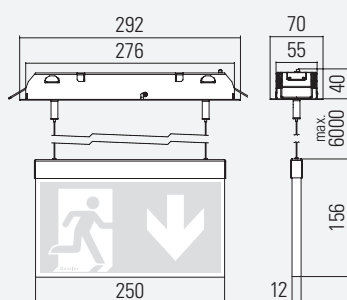
DR4Ö ÖSENMONTAGE



DR4S SEILMONTAGE

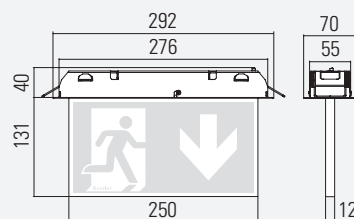


DR4F SEILEINBAUMONTAGE



Deckenausschnitt: 280 mm x 60 mm
Maximale Deckenstärke: 45 mm
Minimal lichte Deckenhöhe: 40 mm

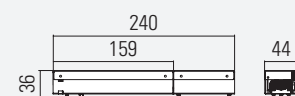
DR4E DECKENEINBAUMONTAGE



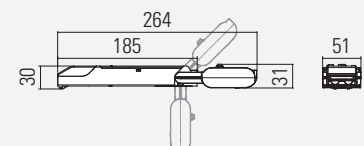
Deckenausschnitt: 280 mm x 60 mm
Maximale Deckenstärke: 45 mm
Minimal lichte Deckenhöhe: 40 mm

ANSCHLUSSBOX EINBAUMONTAGE

System-Leuchte:
Minimale lichte Deckenhöhe: 100 mm



Akku-Leuchte:
Minimale lichte Deckenhöhe: 95 mm

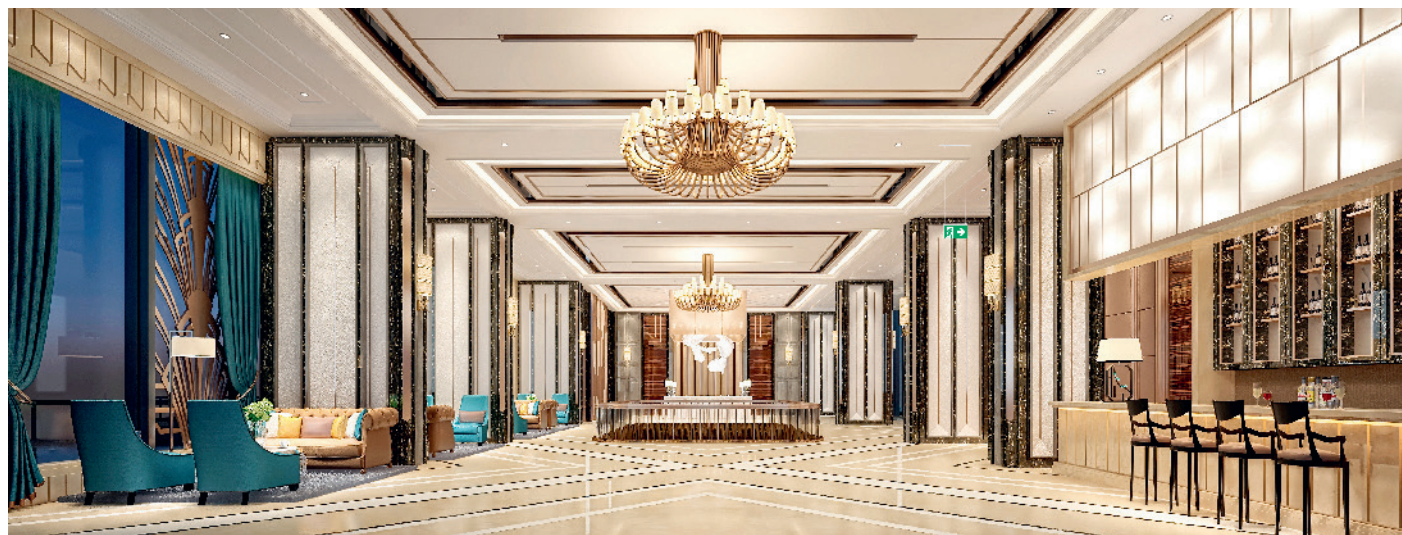


DISPLAY DR7 31 m IP41

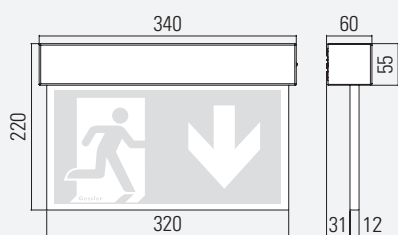
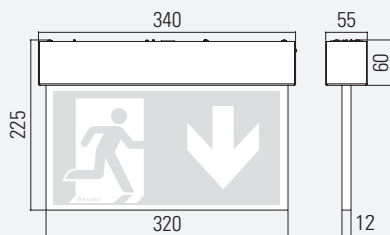
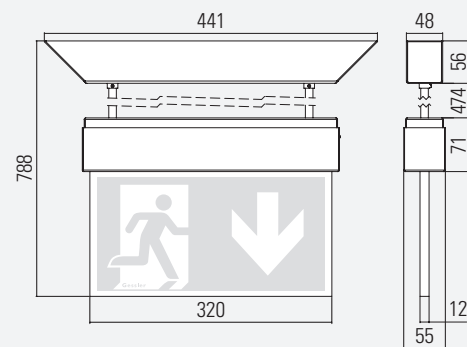
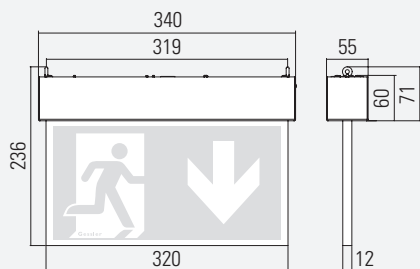
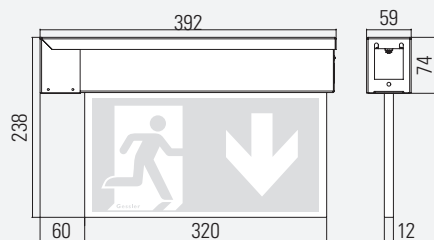
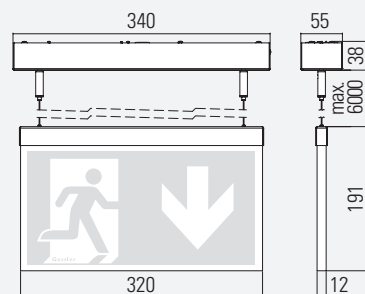
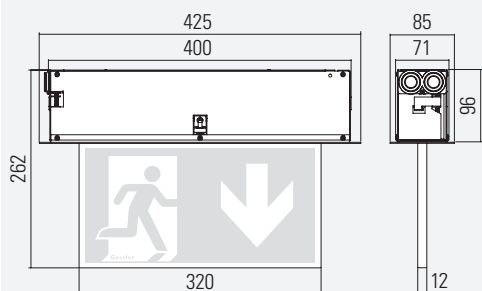
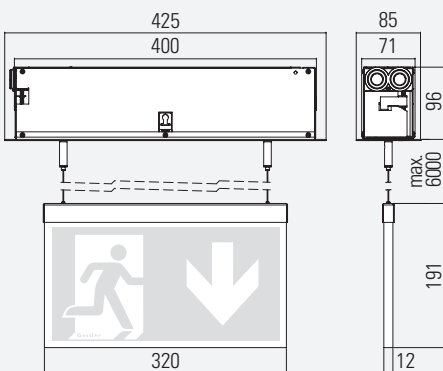


DISPLAY DR7

Eine Rettungszeichenleuchte zeigt nicht nur die Fluchtwegrichtung an, sie kann auch Design-Akzente setzen. Elegant, schlank und immer im Rampenlicht, unsere DR-Serie ist ein Leuchten-Supermodell.



DISPLAY DR7	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	31 m	
Schutzart	IP20 (DR7E) IP41	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Stahlblech	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	4,1 VA/4,0 W	6,0 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V / 1,6 Ah (NiMH)
VARIANTEN		
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	
Kinoausführung		
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %		
OPTIONEN/ZUBEHÖR		
Seillängen bis 6 m Blende und Gehäuse aus gebürstetem Edelstahl Ballschutzgitter Betoneingießtopf Betonadapter Weitere RAL-Farben auf Anfrage		

DR7W WANDMONTAGE

DR7D DECKENMONTAGE

DR7P PENDELMONTAGE

DR7Ö ÖSENMONTAGE

DR7A WAND AUSLEGERMONTAGE

DR7S SEILMONTAGE

DR7E DECKEINBAUMONTAGE

DR7F SEILEINBAUMONTAGE


DR7E und DR7F
Deckenausschnitt: 405 mm x 75 mm
Maximale Deckenstärke: 43 mm

DISPLAY R90

24 m
IP41



DISPLAY R90

Über Schönheit lässt sich streiten. Bei der Display R90 sind wir uns allerdings einig. Das gebürstete Edelstahlgehäuse ist ein Highlight, im Hotel-Foyer, auf der Vorstandsetage und jedem anderen Gebäude mit Ansprüchen.



DISPLAY R90	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	24 m
Schutzart	IP41
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Edelstahl
Gehäusefarbe/Oberfläche	Gebürstet
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	7,5 VA/4,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

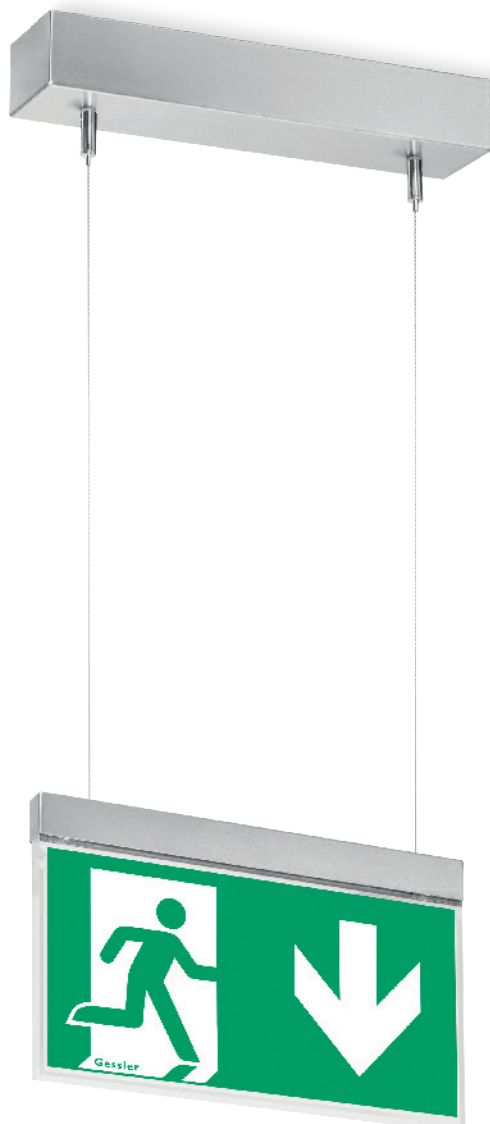
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

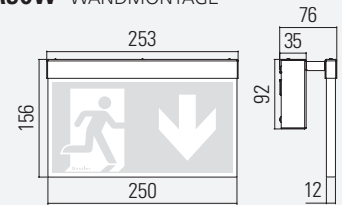
Spannungsversorgung über Seilabhängung

OPTIONEN/ZUBEHÖR

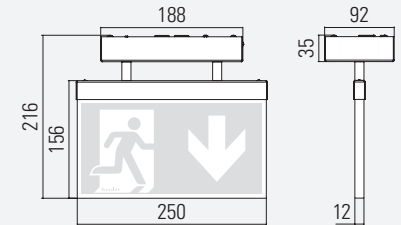
Seillängen bis 6 m
Betonadapter für Aufputzinstallation
Betoneingießtopf



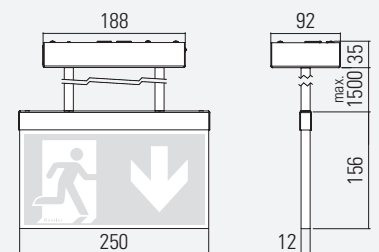
R90W WANDMONTAGE



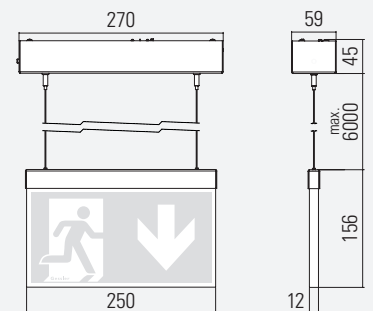
R90D DECKENMONTAGE



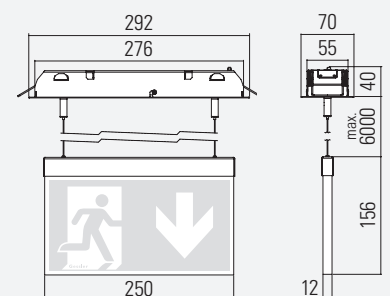
R90P PENDELMONTAGE



R90S SEILMONTAGE

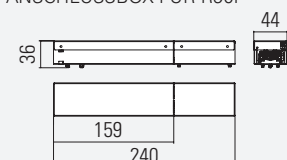


R90F SEILEINBAUMONTAGE



Deckenausschnitt: 280 mm x 60 mm
Maximale Deckenstärke: 45 mm
Minimale lichte Deckenhöhe: 40 mm

ANSCHLUSSBOX FÜR R90F



DISPLAY P90

24 m
IP67



DISPLAY P90

Was wir uns dabei gedacht haben, eine Design-Leuchte in IP67 zu entwickeln? Nichts! Es waren unsere Kunden, die uns auf diese Idee gebracht haben. Wir sagen Danke für die Inspiration zur Display P90.



DISPLAY P90	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	24 m	
Schutzart	IP67	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Edelstahl	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Gebürstet	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,1 VA/6,0 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		4,8 V/0,8 Ah (NiMH)

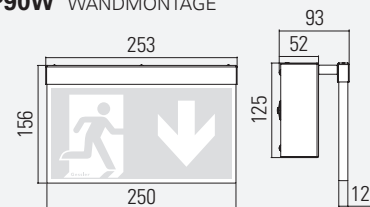
VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit Mit DALI-Überwachung	•	
Kinoausführung		
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %		

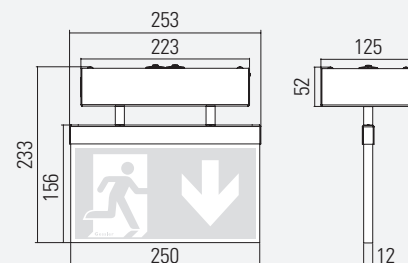
BESONDERHEIT

Sehr hohe Schutzart (IP67)

P90W WANDMONTAGE



P90D DECKENMONTAGE



DISPLAY R91 31 m IP41



DISPLAY R91

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. Der große Bruder der Display R90 präsentiert sich stilsicher ebenfalls im eleganten Edelstahlgehäuse. Die Display R91 ist in 5 Montagearten verfügbar und punktet zudem mit ihrer großen Erkennungsweite von 31 m.



DISPLAY R91	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	31 m
Schutzart	IP41
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Edelstahl
Gehäusefarbe/Oberfläche	Gebürstet
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,1 VA/6,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

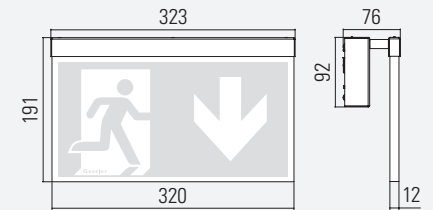
Spannungsversorgung über Seilabhängung

OPTIONEN/ZUBEHÖR

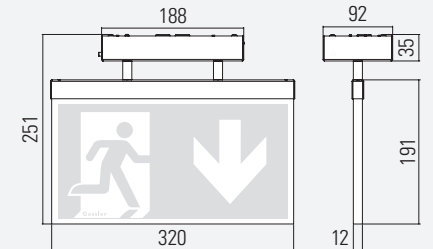
Betonadapter
Betoneingießtopf



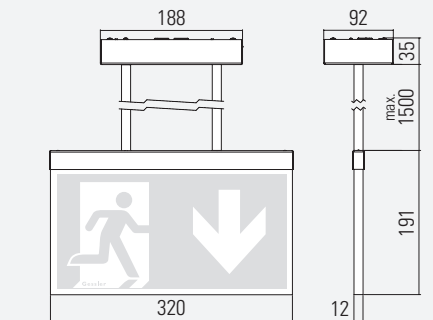
R91W WANDMONTAGE



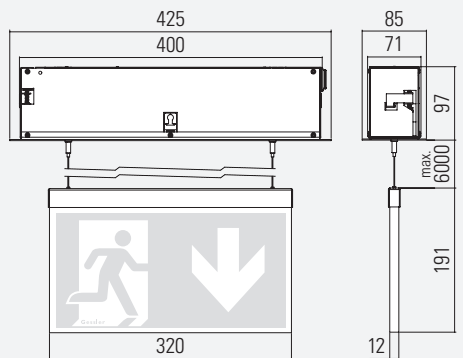
R91D DECKENMONTAGE



R91P PENDELMONTAGE

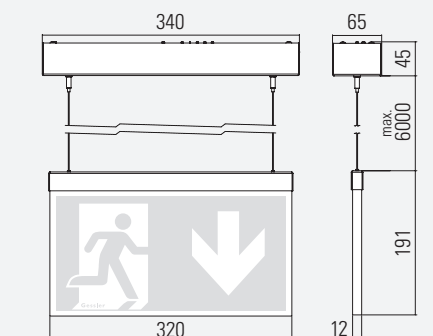


R91F SEILEINBAUMONTAGE



Deckenausschnitt: 405 mm x 75 mm
Maximale Deckenstärke: 43 mm

R91S SEILMONTAGE



FLATLIGHT FL1 ^{30m} IP41



FLATLIGHT FL1

Was als eine Machbarkeitsstudie begann, hat als Flatlight FL1 geendet. Mit einer Rahmenstärke von 3 mm, bei homogener Ausleuchtung, ist das Gehäuse filigraner als die meisten Smartphones. Besonders geeignet in repräsentativer Umgebung.



FLATLIGHT FL1	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	30 m	
Schutzart	IP41	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Aluminium	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Silber eloxiert	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	6,1 VA/3,5 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		4,8 V/0,8 Ah (NiMH)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		•
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		•
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung		
Kinoausführung		

BESONDERHEIT

Dezent umlaufender Rahmen (3 mm)

FL1W WANDMONTAGE



LUMINA 2000/5 | 7 18 m | 27 m IP41



LUMINA 2000/5 | 2000/7

Der Design-Klassiker. Die bewährte Profil-Leuchten-Serie ist in vier Erkennungsweiten lieferbar. Auch heute noch produzieren wir diese Serie mit dem bewährten Lichtaustrittsfenster nach unten.



LUMINA 2000/5 2000/7	SYSTEM-LEUCHTE (2000/5)	SYSTEM-LEUCHTE (2000/7)	AKKU-LEUCHTE (2000/7)
Erkennungsweite	18 m	27 m	
Schutzart	IP41	IP41	
Schutzklasse	I	I	
Gehäusematerial	Aluminium	Aluminium	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/5,5 W	10,0 VA/5,5 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku			3,6 V/2,5 Ah (NiCd)

VARIANTEN

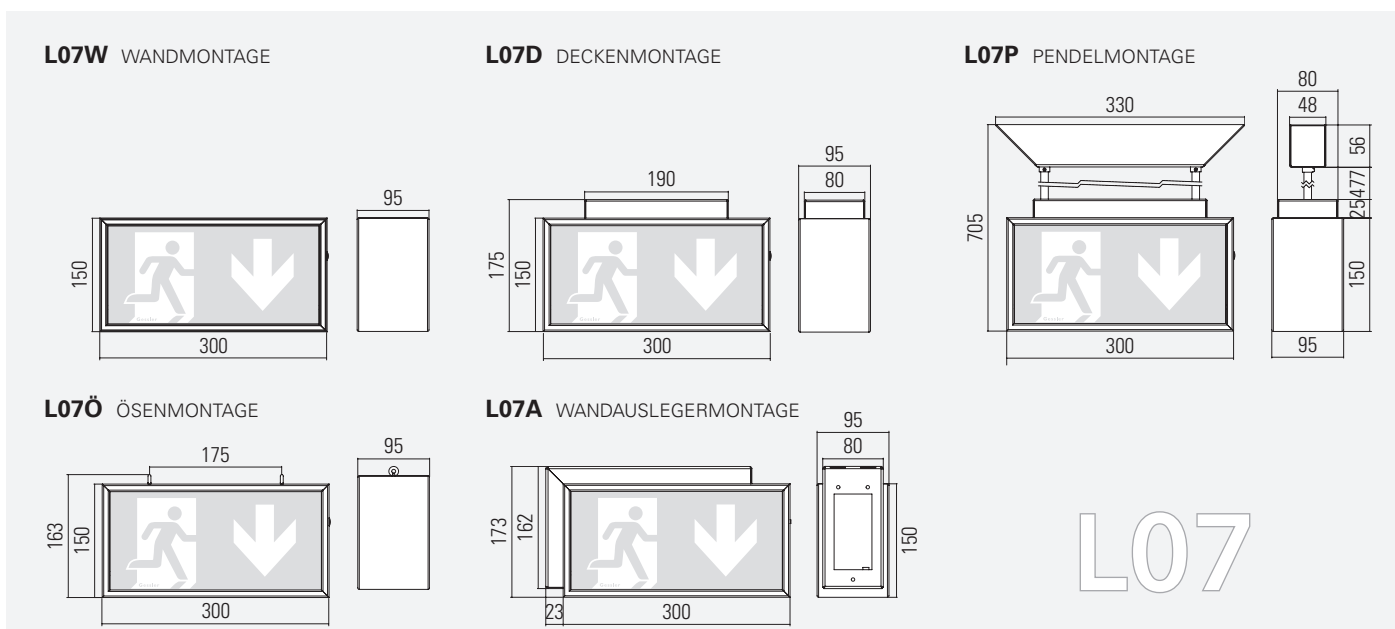
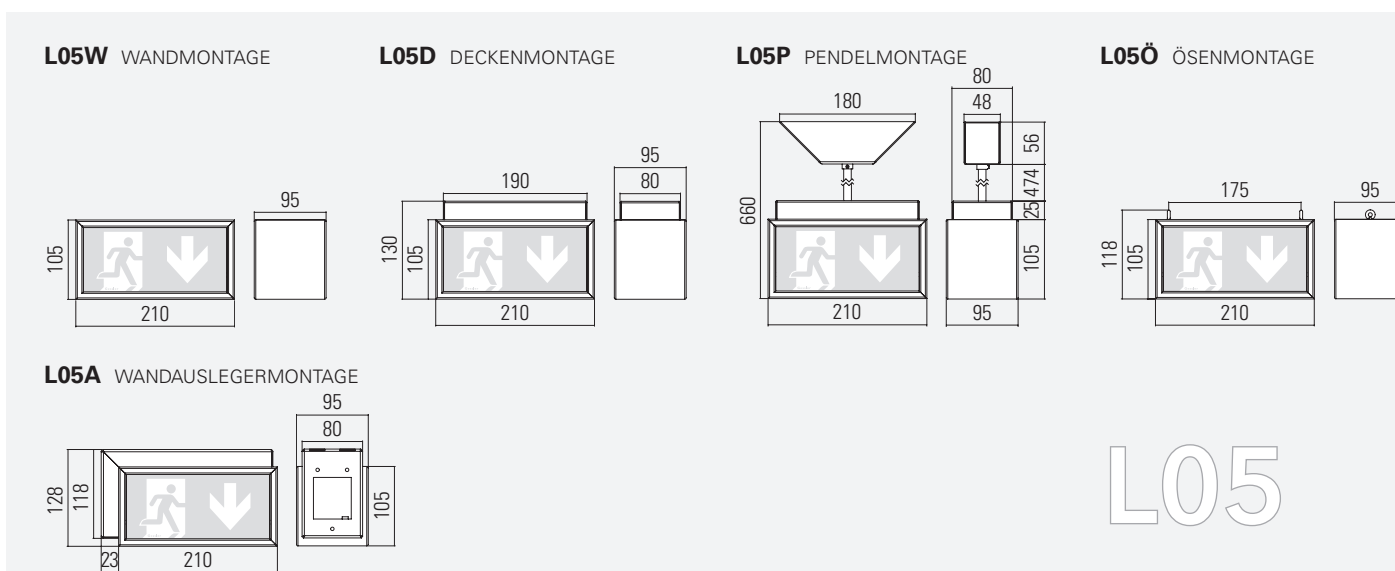
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check			• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check			• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check			• •
ohne Überwachungsbaustein	•	•	
mit Überwachungsbaustein	•	•	
mit DALI-Überwachung	•	•	
Kinoausführung Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	•	•	

BESONDERHEIT

Gehäuse mit zusätzlichem Lichtaustrittsfenster nach unten

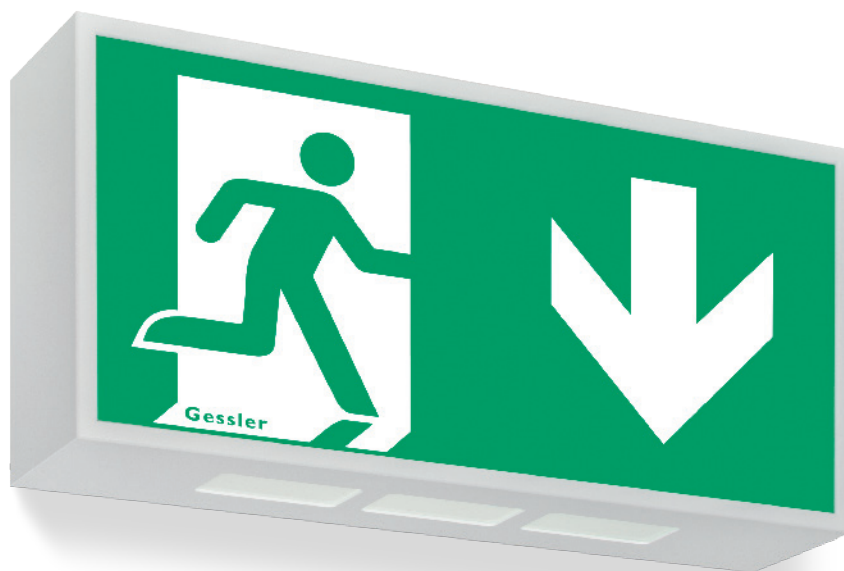
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Ballschutzgitter | Weitere RAL-Farben auf Anfrage



LUMINA 2000/8

38 m
IP41



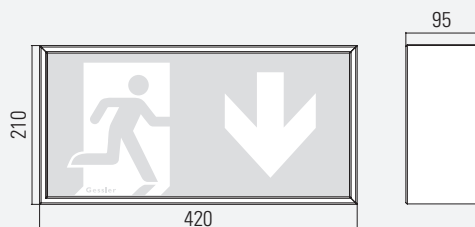
LUMINA 2000/8

Klare Kante. Unser Design-Klassiker ist seit 20 Jahren erfolgreich und wird auch heute noch mit dem bewährten Lichtaustrittsfenster produziert.

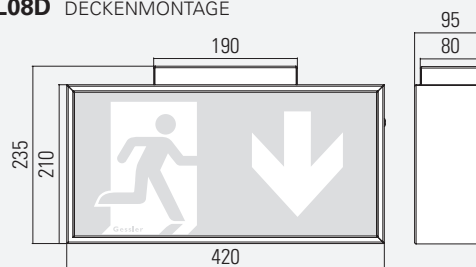


LUMINA 2000/8		SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite		38 m	
Schutzart		IP41	
Schutzklasse		I	
Gehäusematerial		Aluminium	
Gehäusefarbe/Oberfläche		RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme		3 x 2,5 [□] für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel		LED	
Umgebungstemperatur		-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)		10,0 VA/ 5,5 W	
Anschlussspannung		230V ± 10 %, 50/60 Hz/ 176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiCd)	
VARIANTEN			
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
ohne Überwachungsbaustein		•	
mit Überwachungsbaustein		•	
mit DALI-Überwachung		•	
Kinoausführung		•	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %			
BESONDERHEIT			
Gehäuse mit zusätzlichem Lichtaustrittsfenster nach unten			
OPTIONEN/ZUBEHÖR			
Ballenschutzgitter			
Weitere RAL-Farben auf Anfrage			

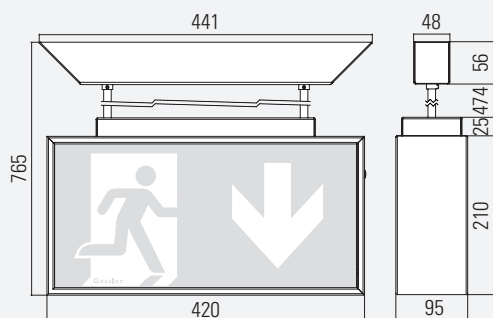
L08W WANDMONTAGE



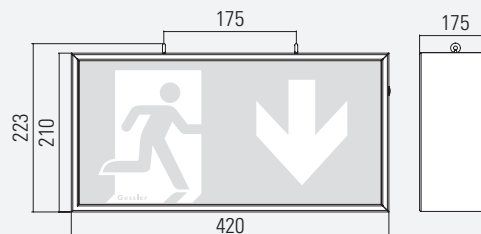
L08D DECKENMONTAGE



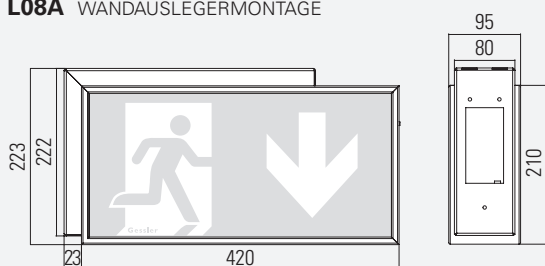
L08P PENDELMONTAGE



L08Ö ÖSENMONTAGE

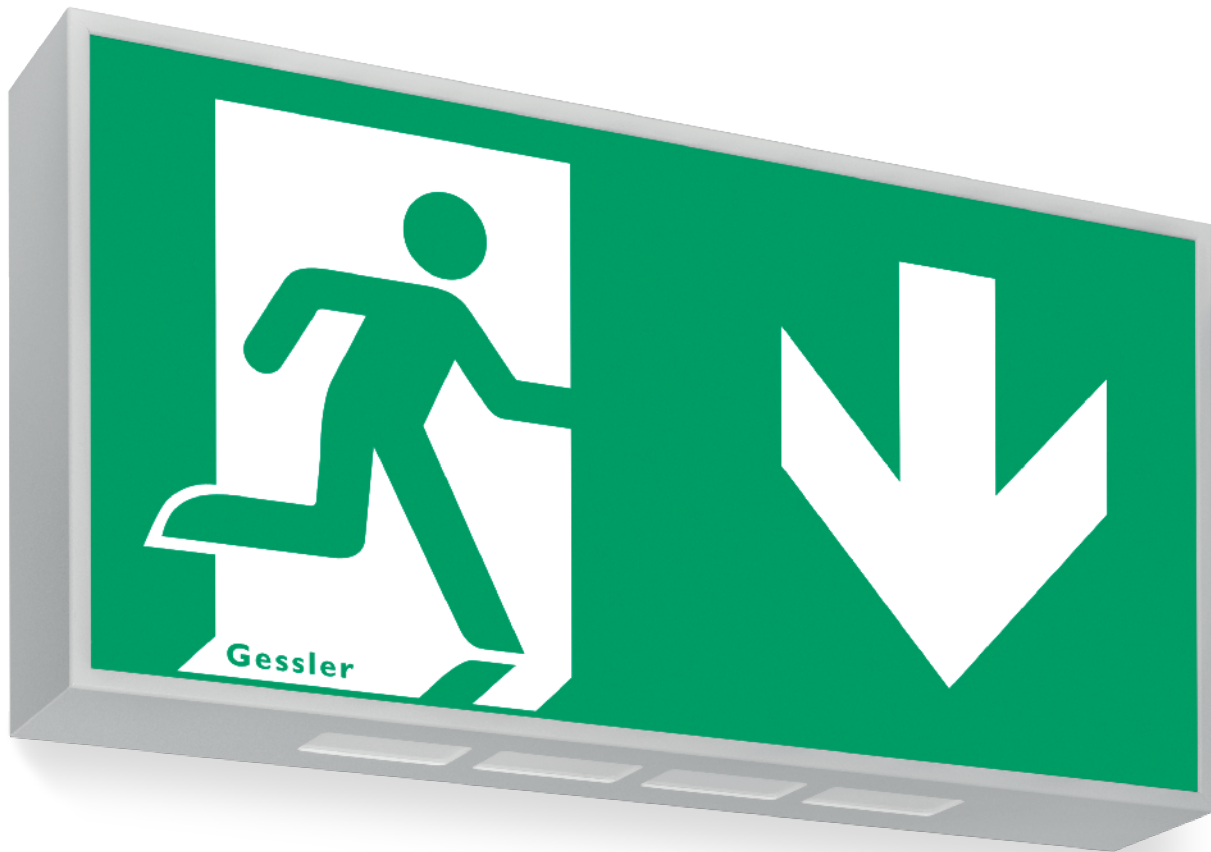


L08A WANDAUSLEGERMONTAGE



LUMINA 2000/17

56 m
IP41



LUMINA 2000/17

90/60/90 war gestern, 60/30/95 sind die Ideal-Maße unserer Lumina 2000/17. Mit einer Erkennungsweite von 56 m ist unsere größte Rettungszeichenleuchte für Einkaufszentren, Bahnhöfe und Flughäfen bestens geeignet.



Erkennungsweite	56 m	
Schutzart	IP41	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Aluminium	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	13,2 VA/6,7 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/4 Ah (NiCd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein GENESIS und MERLIN Anlagen	•	
mit DALI-Überwachung	•	
Kinoausführung Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	•	

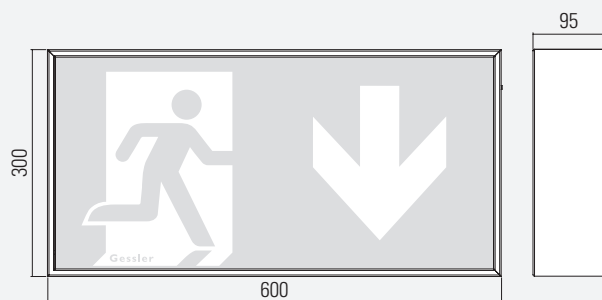
BESONDERHEIT

Gehäuse mit zusätzlichem Lichtaustrittsfenster nach unten

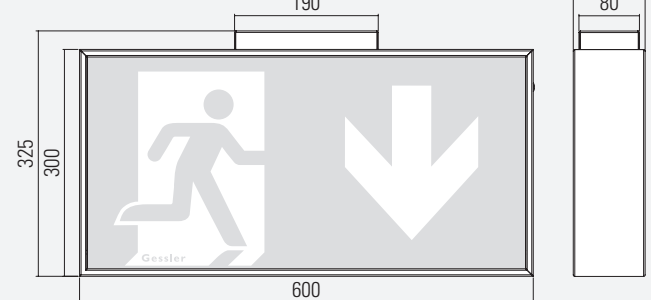
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Ballschutzgitter | Weitere RAL-Farben auf Anfrage

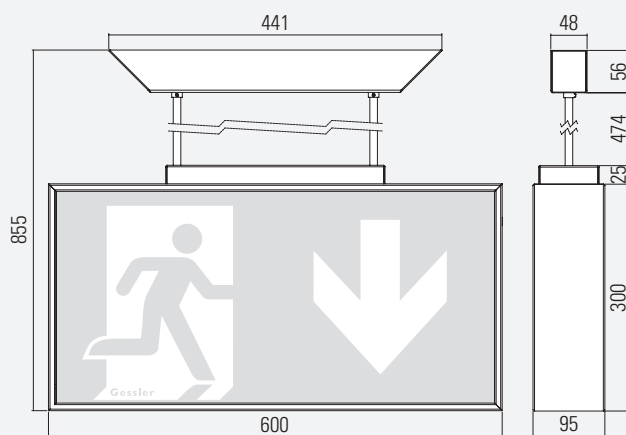
L17W WANDMONTAGE



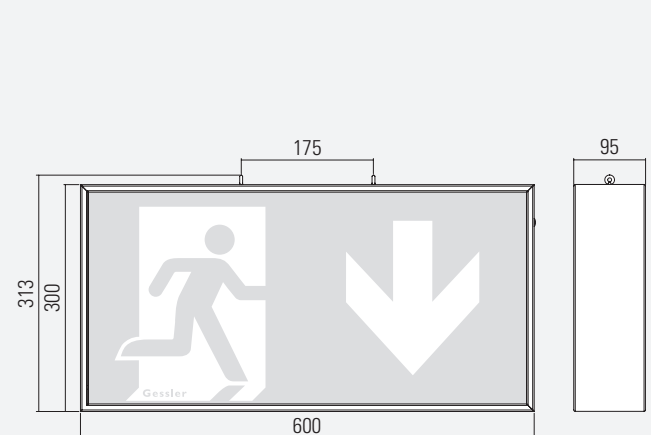
L17D DECKENMONTAGE



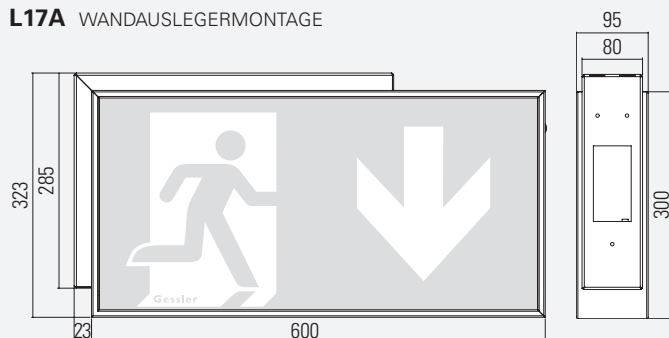
L17P PENDELMONTAGE



L17Ö ÖSENMONTAGE



L17A WANDAUSLEGERMONTAGE



LUMINA 2000/24

30 m
IP54



LUMINA 2000/24

Bei der klickt's wohl! Unsere Lumina 2000/24 lässt sich werkzeuglos öffnen (und auch wieder schließen). Dennoch besitzt sie eine hohe Schutzart. Ihren Schraubenzieher können Sie getrost verlegen. Das ist Ingenieurleistung „Made in Rodgau“.



LUMINA 2000/24	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	30 m	
Schutzart	IP54	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Aluminium	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/5,5 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiCd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	
Kinoausführung	•	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %		

BESONDERHEIT

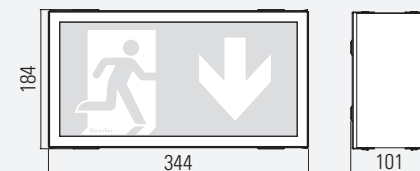
Hohe Schutzart (IP54)
Gehäuse werkzeuglos zu öffnen/schließen
Chlorbeständig

OPTIONEN/ZUBEHÖR

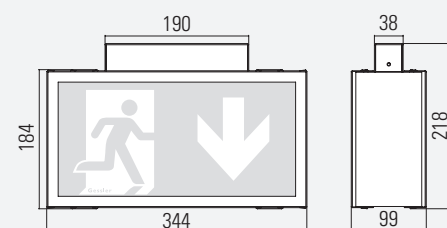
Ballschutzgitter
Weitere RAL-Farben auf Anfrage



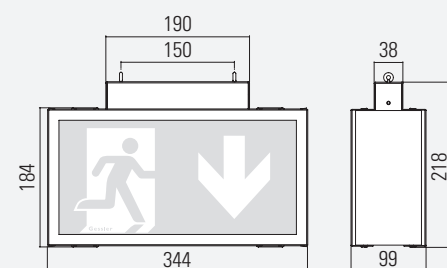
L24W WANDMONTAGE



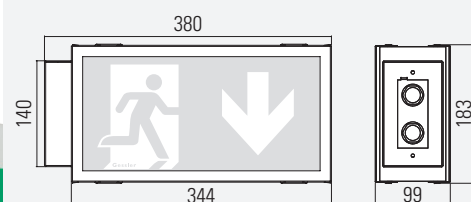
L24D DECKENMONTAGE



L24Ö ÖSENMONTAGE



L24A WANDAUSSLEGERMONTAGE



LUMINA 2000/1

16 m
IP44



LUMINA 2000/1

Niedrige Decken oder keinen Platz über der Tür? Dann ist die Lumina 2000/1 die richtige Wahl. Das universelle Kunststoffgehäuse ist in 5 Montagearten lieferbar und besitzt trotz kompakter Bauform eine Erkennungsweite von 16 m.



LUMINA 2000/1	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	16 m	
Schutzart	IP44	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/5,5 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku	–	3,6 V/2,5 Ah (NiCd)
VARIANTEN		
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	
Kinoausführung Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	•	
OPTIONEN/ZUBEHÖR		
Ballenschutzgitter		

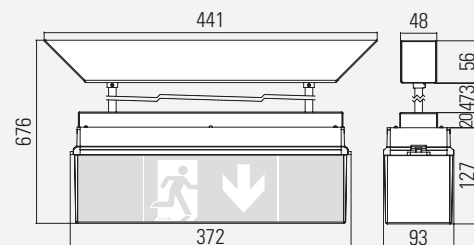
L01W WANDMONTAGE



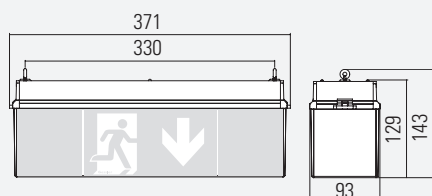
L01D DECKENMONTAGE



L01P PENDELMONTAGE



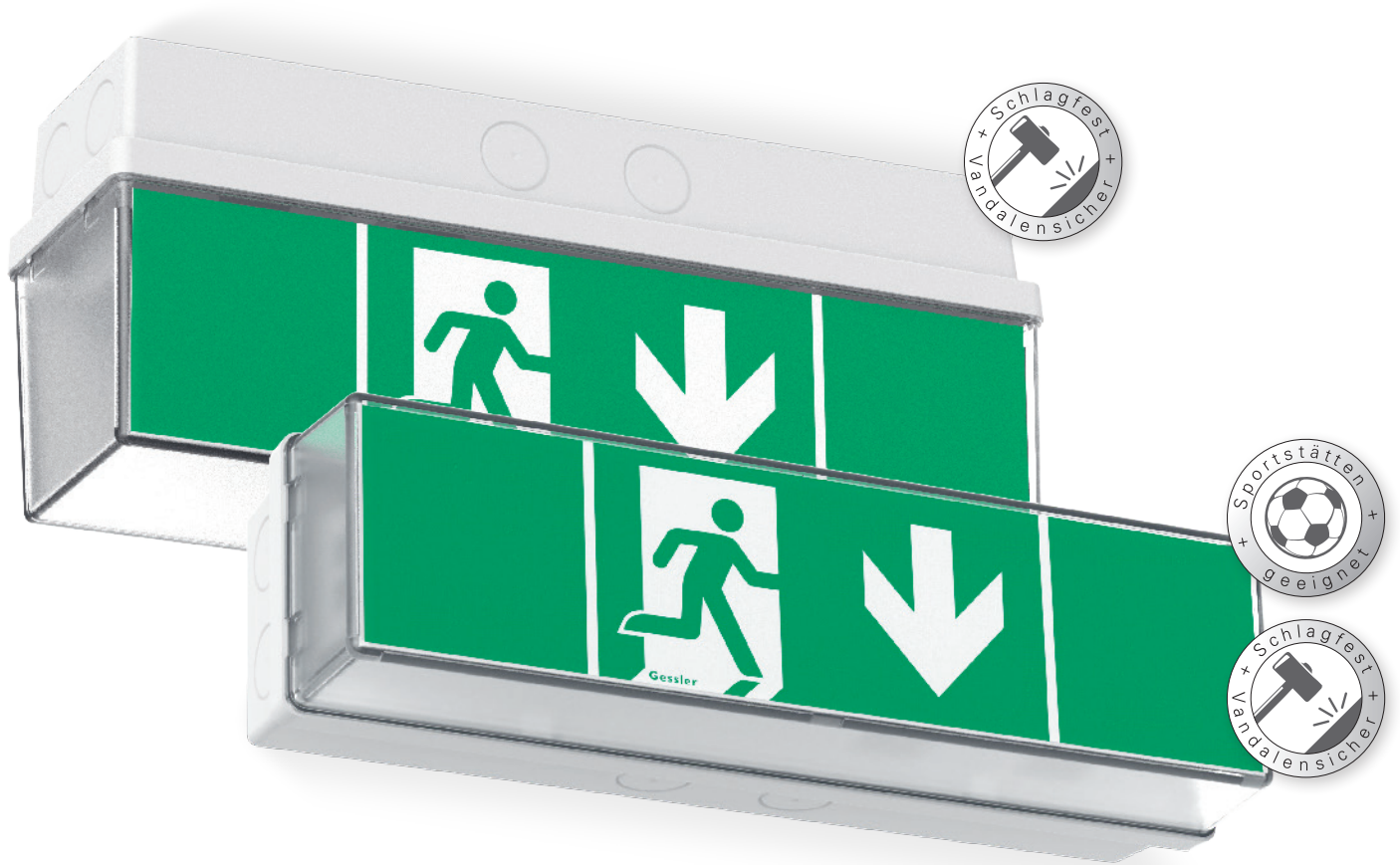
L01Ö ÖSENMONTAGE



L01A WANDAUSLEGERMONTAGE



PRIMUS P15 13 m IP67 | IK09



PRIMUS P15

Niedrige Decken oder keinen Platz über der Tür? Dann ist die Primus P15 die richtige Wahl. Das schlanke Kunststoffgehäuse ist in vier Montagearten lieferbar und besitzt trotz kompakter Bauform eine Erkennungsweite von 13 m.



PRIMUS P15	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	13 m
Schutzart	IP67
Schlagfestigkeit	IK09 Wandmontage + Deckenmontage
Schutzklasse	II
Gehäusematerial	Polycarbonat
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-25° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	5,0 VA/3,0 W (Wand) bzw. 8,0 VA/5,0 W (Decke, Öse, Wandausleger)
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
Akku	-

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
GENESIS und MERLIN Anlagen	•
mit DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

Hohe Schutzart (IP67)
Schlagfestes Gehäuse
Ballwurfsicheres Gehäuse, für Sportstätten geeignet (P15W)

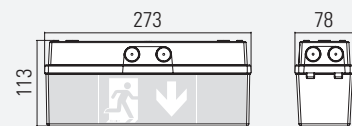
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Witterungsschutz für Deckenmontage (Artikel: PXXD_D_WS_KPL)
Witterungsschutz für Wandmontage (Artikel: P15W_D_WS_KPL)

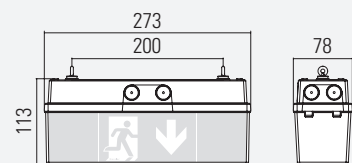
P15W WANDMONTAGE



P15D DECKENMONTAGE



P15Ö ÖSENMONTAGE



P15A WANDAUSLEGERMONTAGE



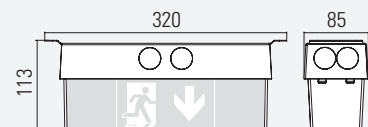
P15W_D_WS_KPL

WITTERUNGSSCHUTZ
FÜR WANDMONTAGE



PXXD_D_WS_KPL

WITTERUNGSSCHUTZ
FÜR DECKENMONTAGE



WITTERUNGSSCHUTZ

Optionaler Witterungsschutz für Wand- und Deckenmontage zum Schutz vor direkter Witterungseinwirkung im Außenbereich. Allseitige Kabeleinführungen ermöglichen eine flexible Installation.



PRIMUS P16

26 m
IP67

IK10/IK08



PRIMUS P16

Die Primus P16 wurde in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickelt. Das Ergebnis ist eine werkzeuglos zu öffnende Rettungszeichenleuchte, welche eine hohe Schutzart (IP67) und die höchste Schlagfestigkeit (IK10) besitzt. Die Piktogramme werden nicht aufgeklebt, sondern (von Witterungseinflüssen geschützt) hinter die schlagfeste Leuchten-Haube gestellt. Sie werden die Primus P16 zukünftig in Fußballstadien, Parkgaragen und Einkaufszentren wiederfinden. Der Weg für einen neuen Bestseller ist bereitet.



PRIMUS P16	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	26 m	
Schutzart	IP67	
Schlagfestigkeit	IK10 Wandmontage IK08 Deckenmontage	
Schutzklasse	II	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-25° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	5,0 VA/3,0 W (Wand) bzw. 8,0 VA/5,0 W (Decke, Öse, Wandausleger)	6,0 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V / 1,6 Ah (NiMH)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

Hohe Schutzart (IP67)
Schlagfestes Gehäuse
Ballwurfsicheres Gehäuse, für Sportstätten geeignet (P16W)
Erfüllt den IFS-Standard sowie die HACCP-Verordnung (Lebensmittelindustrie)

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Witterungsschutz für Deckenmontage (Artikel: PXXD_D_WS_KPL)
Witterungsschutz für Wandmontage (Artikel: P16W_D_WS_KPL)



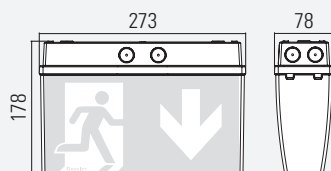
WITTERUNGSSCHUTZ

Optionaler Witterungsschutz für Wand- und Deckenmontage zum Schutz vor direkter Witterungseinwirkung im Außenbereich. Allseitige Kabeleinführungen ermöglichen eine flexible Installation.

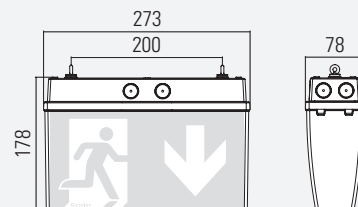
P16W WANDMONTAGE



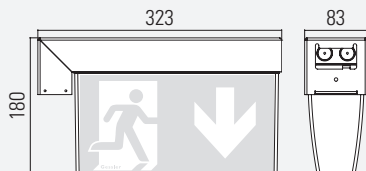
P16D DECKENMONTAGE



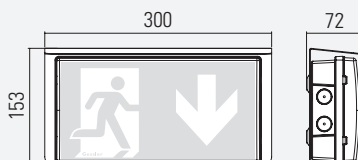
P16Ö ÖSENMONTAGE



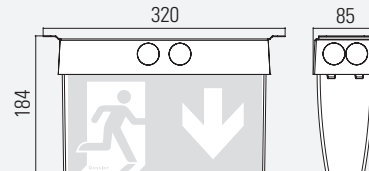
P16A WANDAUSLEGERMONTAGE



P16W_D_WS_KPL WITTERUNGSSCHUTZ FÜR WANDMONTAGE



PXXD_D_WS_KPL WITTERUNGSSCHUTZ FÜR DECKENMONTAGE



LUMINA 2000/16

26 m | 27 m
IP54 | IK08



LUMINA 2000/16

Der unangefochtene Bestseller. Über 1 Mio. verkaufte Exemplare machen unsere Lumina 2000/16 zu einem Wegbegleiter im Alltag. Achten Sie einmal auf diese Leuchte. Sie werden Sie in Fußballstadien, Parkgaragen und Einkaufszentren finden. Seit 2018 ist die Akku-Version auch mit integrierter Heizung (für den Außenbereich) verfügbar. Ihr Akku wird es Ihnen danken.



LUMINA 2000/16	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	Wand: 26 m Decke: 27 m	
Schutzart	IP54	
Schlagfestigkeit	IK08	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/5,5 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiCd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check mit Heizung	• • •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check mit Heizung	• • •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check mit Heizung	• • •
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	•
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

Hohe Schutzart (IP54)
Schlagfestes Gehäuse

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Ballschutzgitter
Integrierte Heizung (zur Gewährleistung der Akku-Funktion bei Minusgraden bis -40 °C, Leistung 40 W)
Abgesetzte Versorgungseinheit (Akku-Leuchte) im temperierten Bereich*

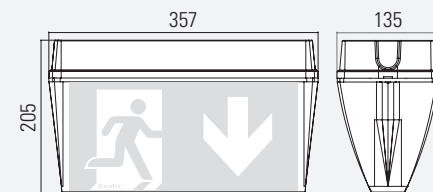


Optional: integrierte Heizung
zur Gewährleistung der Akku-Funktion
bei Temperaturen bis -40 °C

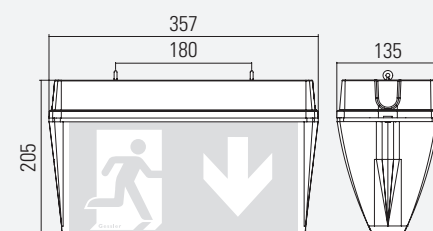
L16W WANDMONTAGE



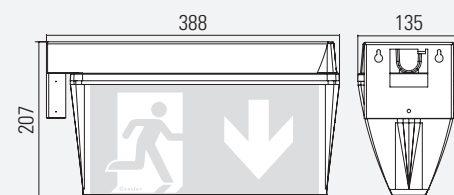
L16D DECKENMONTAGE



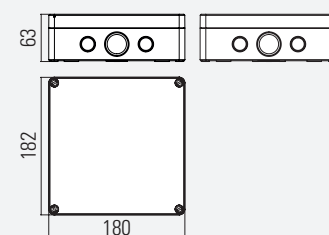
L16Ö ÖSENMONTAGE



L16A WANDAUSLEGERMONTAGE



* ABGESETZTE VERSORGUNGSEINHEIT (OPTIONAL)



Abgesetzte Versorgungseinheit für Akku-Leuchte
zur Montage im temperierten Innenbereich.
Kabellänge max. 4 m (2,5 mm²) bauseits.

DISPLAY VISION 24 m IP41



green buildings
Gold-zertifizierte Rettungszeichenleuchte
für „Nachhaltiges Bauen“ nach LEED



DISPLAY VISION

Die smarte Design-Leuchte überzeugt durch ihr schlankes Gehäuse und ist in Bezug auf die möglichen Montagearten ein echtes Universalgenie. Die hohe Energieeffizienz macht die Display Vision offiziell zu einer guten Wahl bei LEED-zertifizierten Bauvorhaben.



DISPLAY VISION	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	24 m	
Schutzart	IP41	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	7,7 VA/4,3 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku	4,8 V/0,8 Ah (NiMH)	

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		•
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		•
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein nur für SIBELON Systeme	•	
mit DALI-Überwachung		
Kinoausführung Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %		

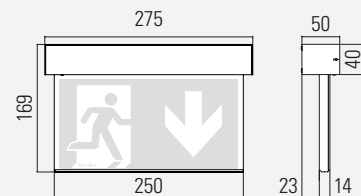
BESONDERHEIT

Piktogramm-Set inklusive
Universelles Gehäuse für Wand- und Deckenmontage

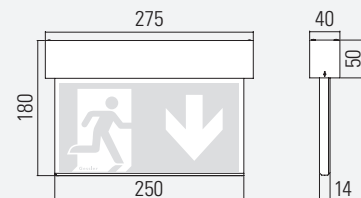
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Deckeneinbaugehäuse
Pendelmontage-Set
Ösenmontage-Set
Seilmontage-Set

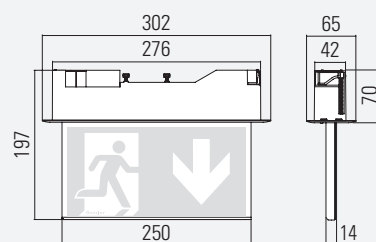
DV1U WANDMONTAGE



DV1U DECKENMONTAGE

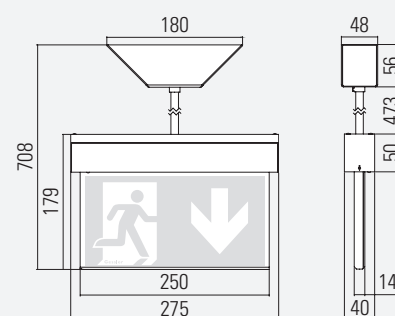


DV1E DECKENEINBAUMONTAGE

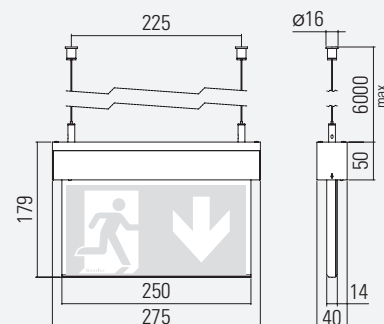


Deckenausschnitt: 280 mm x 50 mm
Maximale Deckenstärke: 45 mm

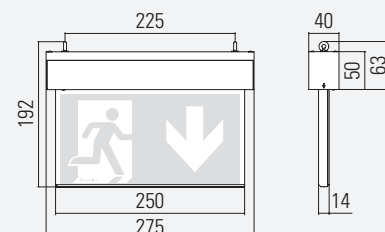
DV1P PENDELMONTAGE



DV1S SEILMONTAGE



DV1Ö ÖSENMONTAGE



PFADFINDER VISION 1 24 m IP41



PFADFINDER VISION 1

Pfadfinder-Rettungszeichenleuchten ermöglichen durch eine Kopplung mit der Brandmeldeanlage eine dynamische Fluchtwegsteuerung. Die Fluchtwegrichtung ist nur zu sehen, wenn die Leuchte eingeschaltet ist. Im ausgeschalteten Zustand ist das Piktogramm neutral weiß. Hierdurch können Fluchtwege bei Bedarf zu-, ab- oder umgeschaltet werden.



Während des Normalbetriebs kennzeichnet die Pfadfinder-Leuchte den 1. Fluchtweg. Die Kennzeichnung des alternativen 2. Fluchtweges ist blind.



Wird ein Brand durch die Brandmeldeanlage detektiert, können die Pfadfinder-Leuchten flüchtende Menschen sicher aus der Gefahrenzone leiten. Hierzu wird der alternative 2. Fluchtweg ausgewiesen. Die Kennzeichnung des 1. Fluchtweges in den Gefahrenbereich ist nun blind.

PFADFINDER VISION 1	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	24 m
Schutzart	IP41
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Polycarbonat
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	7,4 VA/4,3 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	
Kinoausführung	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

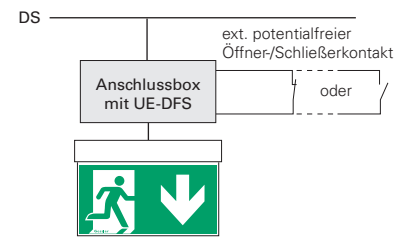
Piktogramm nur sichtbar, wenn durchleuchtet
Ansteuerung über externen Öffner/Schließerkontakt

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Deckeneinbaugehäuse

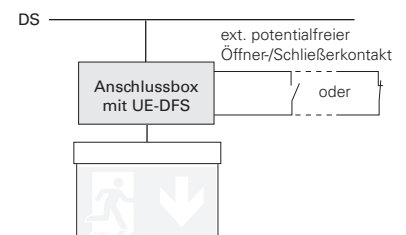
SZENE 1 – NORMALFALL

Der 1. Fluchtweg wird über die eingeschalteten Leuchten angezeigt. Die Leuchte für den alternativen 2. Fluchtweg ist ausgeschaltet und das Zeichen nicht sichtbar.

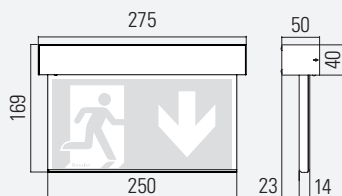


SZENE 2 – BRANDFALL

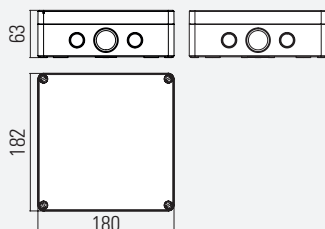
Der alternative 2. Fluchtweg wird über die eingeschaltete Leuchte angezeigt. Die Leuchten des 1. Fluchtweges werden ausgeschaltet, sodass das Zeichen blind wird.



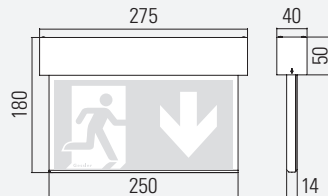
PV1U WANDMONTAGE



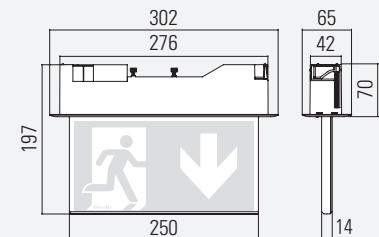
ANSCHLUSSBOX
(mit UE-DFS)



PV1U DECKENMONTAGE



PV1E DECKENEINBAUMONTAGE



Deckenausschnitt: 280 mm x 50 mm
Maximale Deckenstärke: 45 mm

PFADFINDER VISION 2 24 m IP41



PFADFINDER VISION 2

Pfadfinder-Rettungszeichenleuchten ermöglichen durch eine Kopplung mit der Brandmeldeanlage eine dynamische Fluchtwegsteuerung. Je nach Situation lassen sich unterschiedliche Fluchtwege anzeigen. Nur das Piktogramm der jeweils eingeschalteten Pfadfinder-Leuchte ist sichtbar. Im ausgeschalteten Zustand ist das Piktogramm der ausgeschalteten Leuchte neutral weiß.



Während des Normalbetriebs kennzeichnet die Pfadfinder-Leuchte den 1. Fluchtweg. Die Kennzeichnung des alternativen 2. Fluchtweges ist blind.



Wird ein Brand durch die Brandmeldeanlage detektiert, können die Pfadfinder-Leuchten flüchtende Menschen sicher aus der Gefahrenzone leiten. Hierzu wird der alternative 2. Fluchtweg ausgewiesen. Die Kennzeichnung des 1. Fluchtweges in den Gefahrenbereich ist nun blind.

PFADFINDER VISION 2	SYSTEM-LEUCHE
Erkennungsweite	24 m
Schutzart	IP41
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Polycarbonat
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	7,4 VA/4,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	
Kinoausführung	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

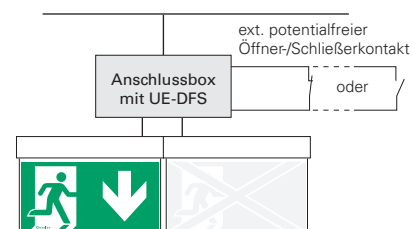
Piktogramm nur sichtbar, wenn durchleuchtet
Ansteuerung über externen Öffner/Schließerkontakt

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Deckeneinbaugehäuse

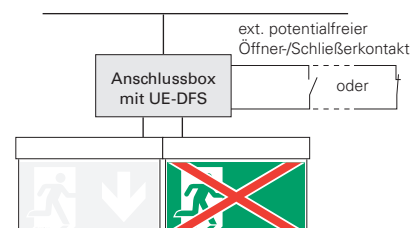
SZENE 1 – NORMALFALL

Der 1. Fluchtweg wird über das linke Display der Pfadfinder-Leuchte gekennzeichnet. Die Darstellung des alternativen 2. Fluchtweges ist blind.

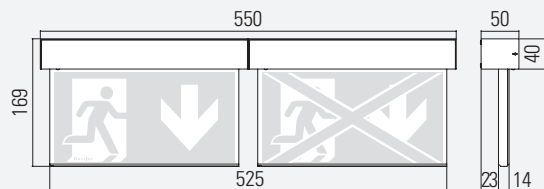


SZENE 2 – BRANDFALL

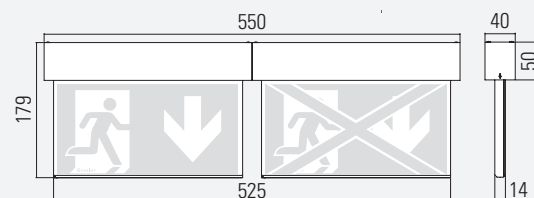
Die Darstellung des alternativen 2. Fluchtweges wird über einen externen Öffner/Schließerkontakt zugeschaltet. Hierdurch wird die Kennzeichnung des 1. Fluchtweges blind.



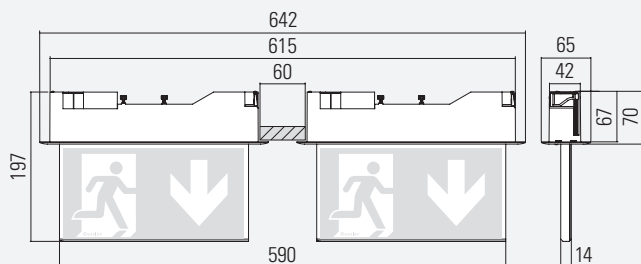
PV2U WANDMONTAGE



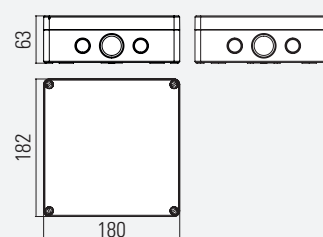
PV2U DECKENMONTAGE



PV2E DECKENEINBAUMONTAGE



ANSCHLUSSBOX (mit UE-DFS)



Deckenausschnitt: 2 x 280 mm x 50 mm (mind. 60 mm Abstand)
Maximale Deckenstärke: 45 mm

LUMINA 2000/26

38 m
IP54 | IK10



LUMINA 2000/26

Die ballwurfsichere Rettungszeichenleuchte hat eine Erkennungsweite von 38 m und ist mit einer schlagfesten Polycarbonat-Scheibe ausgestattet. Diese Rettungszeichenleuchte ist nicht klein zu kriegen. Geeignet in Sportstätten für Fußball, Handball und Basketball.



LUNINA 2000/26	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	38 m
Schutzart	IP54
Schlagfestigkeit	IK10
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Stahlblech
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	17,5 VA/8,2 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	•
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

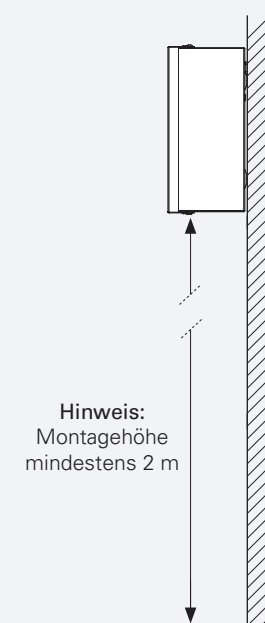
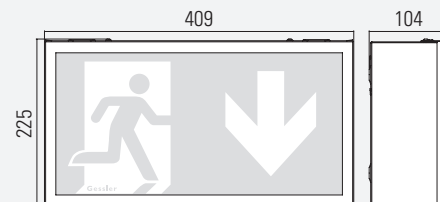
BESONDERHEIT

Ballwurfsicheres Gehäuse- für Sportstätten geeignet

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Weitere RAL-Farben auf Anfrage

L26W WANDMONTAGE



LUMINA 2000/27

38 m
IP41 | IK10



LUMINA 2000/27

In Sportstätten verfehlt so mancher Ball sein Ziel. Für die Lumina 2000/27 kein Problem, denn die Rettungszeichenleuchte wurde eigens für den Einbau in Prallwände entwickelt und wehrt dank ihrer schlagfesten Polycarbonat-Scheibe auch stärkste Schüsse gekonnt ab.



LUMINA 2000/27	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	38 m	
Schutzart	IP41	
Schlagfestigkeit	IK10	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Stahlblech	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	17,5 VA/8,2 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/4 Ah (NiCd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	
Kinoausführung	•	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %		

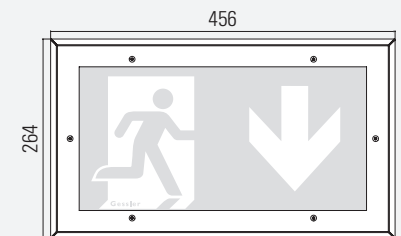
BESONDERHEIT

Ballwurfsicheres Gehäuse- für Sportstätten geeignet

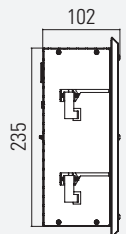
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Betoneingießtopf
Weitere RAL-Farben auf Anfrage

L27E WANDEINBAUMONTAGE



Wandausschnitt (H x B x T):
240 mm x 430 mm x 95 mm



Einfache Montage
durch höhenverstellbare
Befestigungsklammern

Akku-Leuchte mit
LED-Statusanzeige

RZ-LEUCHTE BR1

38 m
IP54 | IK10



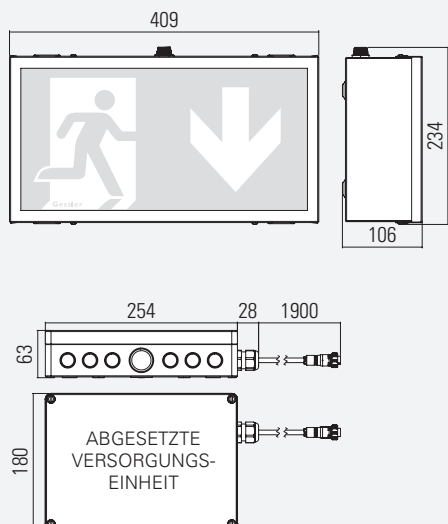
RZ-LEUCHTE BR1

Vandalismus ist ein Problem. Die BR-Serie ist unsere Antwort. Dank des verstärkten Gehäusekörpers, der schlagfesten Polycarbonat-Scheibe und einer zusätzlichen Dichtung gegen Spritzwasser, ist die BR1 bestens für den Gebrauch im öffentlichen Bereich geeignet.

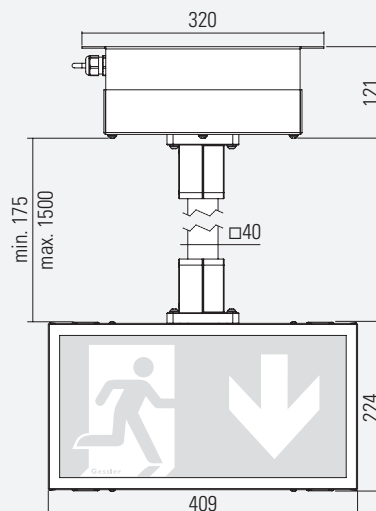


RZ-LEUCHTE BR1		SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite		38 m	
Schutzart		IP54	
Schlagfestigkeit		IK10	
Schutzklasse		II	
Gehäusematerial		Stahlblech	
Gehäusefarbe/Oberfläche		RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme		3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel		LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C		0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	12,05 VA/7,1 W		
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC		230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku			3,6 V/2,5 Ah (NiCd)
VARIANTEN			
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check			• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check			
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check			
ohne Überwachungsbaustein	•		
mit Überwachungsbaustein	•		
mit DALI-Überwachung			
Kinoausführung			
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %			
BESONDERHEIT			
Hohe Schutzart (IP54)			
Leuchtenkopf als geschlossene Einheit demontierbar			
Schlagfestes Gehäuse mit zusätzlichem Lichtaustrittsfenster nach unten			
Potentialfreier Störmeldekontakt (Akku-Leuchte)			
OPTIONEN/ZUBEHÖR			
Weitere RAL-Farben auf Anfrage			

BR1W WANDMONTAGE



BR1D DECKENMONTAGE



RZ-LEUCHTE BR2

38 m
IP54 | IK10



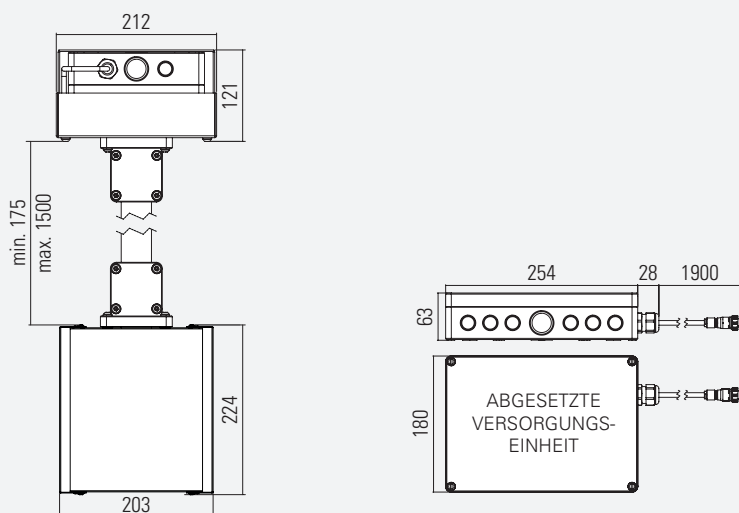
RZ-LEUCHTE BR2

Vandalismus ist ein Problem. Die BR-Serie ist unsere Antwort. Dank des verstärkten Gehäusekörpers, der schlagfesten Polycarbonatscheibe und einer zusätzlichen Dichtung gegen Spritzwasser, ist die beidseitige BR2 bestens für den Gebrauch im öffentlichen Bereich geeignet.



RZ-LEUCHTE BR2	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	38 m	
Schutzart	IP54	
Schlagfestigkeit	IK10	
Schutzklasse	II	
Gehäusematerial	Stahlblech	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	24,1 VA/14,2 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		2 x 3,6 V/2,5 Ah (NiCd)
VARIANTEN		
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung		
Kinoausführung		
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %		
BESONDERHEIT		
Hohe Schutzart (IP54)		
Leuchtenkopf als geschlossene Einheit demontierbar		
Schlagfestes Gehäuse mit zusätzlichem Lichtaustrittsfenster nach unten		
Potentialfreier Störmeldekontakt (Akku-Leuchte)		
OPTIONEN/ZUBEHÖR		
Weitere RAL-Farben auf Anfrage		

BR2D DECKENMONTAGE



RZ-WÜRFEL B35

35 m
IP54 | IK08



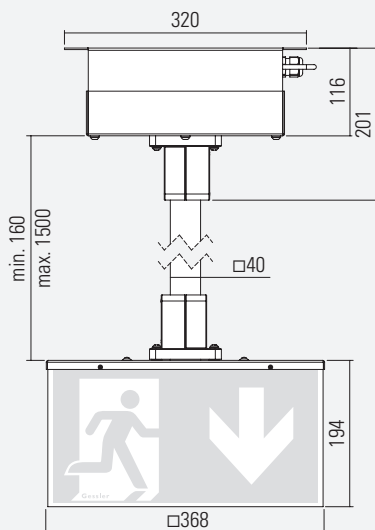
RZ-WÜRFEL B35

Der B35 hat Nehmerqualitäten. Der Würfelkopf der Rettungszeichenleuchte ist schlagfest, vandalismussicher und Dank der hohen Schutzart für den Einsatz in öffentlichen Bereichen geeignet.

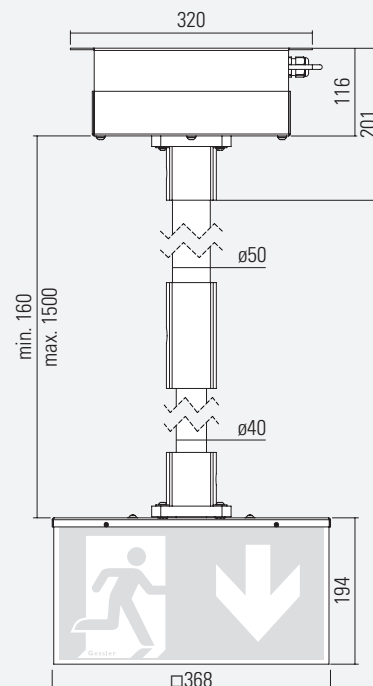


RZ-WÜRFEL B35		SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite		35 m	
Schutzart		IP54	
Schlagfestigkeit		IK08	
Schutzklasse		II	
Gehäusematerial		Polycarbonat/Stahlblech	
Gehäusefarbe/Oberfläche		RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme		3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel		LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C		0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/6,0 W		
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC		230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku			2x 3,6 V/2,5 Ah (NiCd)
VARIANTEN			
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check			• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check			
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check			
ohne Überwachungsbaustein	•		
mit Überwachungsbaustein	•		
mit DALI-Überwachung	•		
Kinoausführung			
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %			
BESONDERHEIT			
Hohe Schutzart (IP54)			
Leuchtenkopf als geschlossene Einheit demontierbar			
Schlagfestes Gehäuse			
Potentialfreier Störmeldekontakt (Akku-Leuchte)			
OPTIONEN/ZUBEHÖR			
Weitere RAL-Farben auf Anfrage			

B35D DECKENMONTAGE



B35T TELESKOPMONTAGE



RZ-WÜRFEL

25 m

IP41 | IP54

35 m

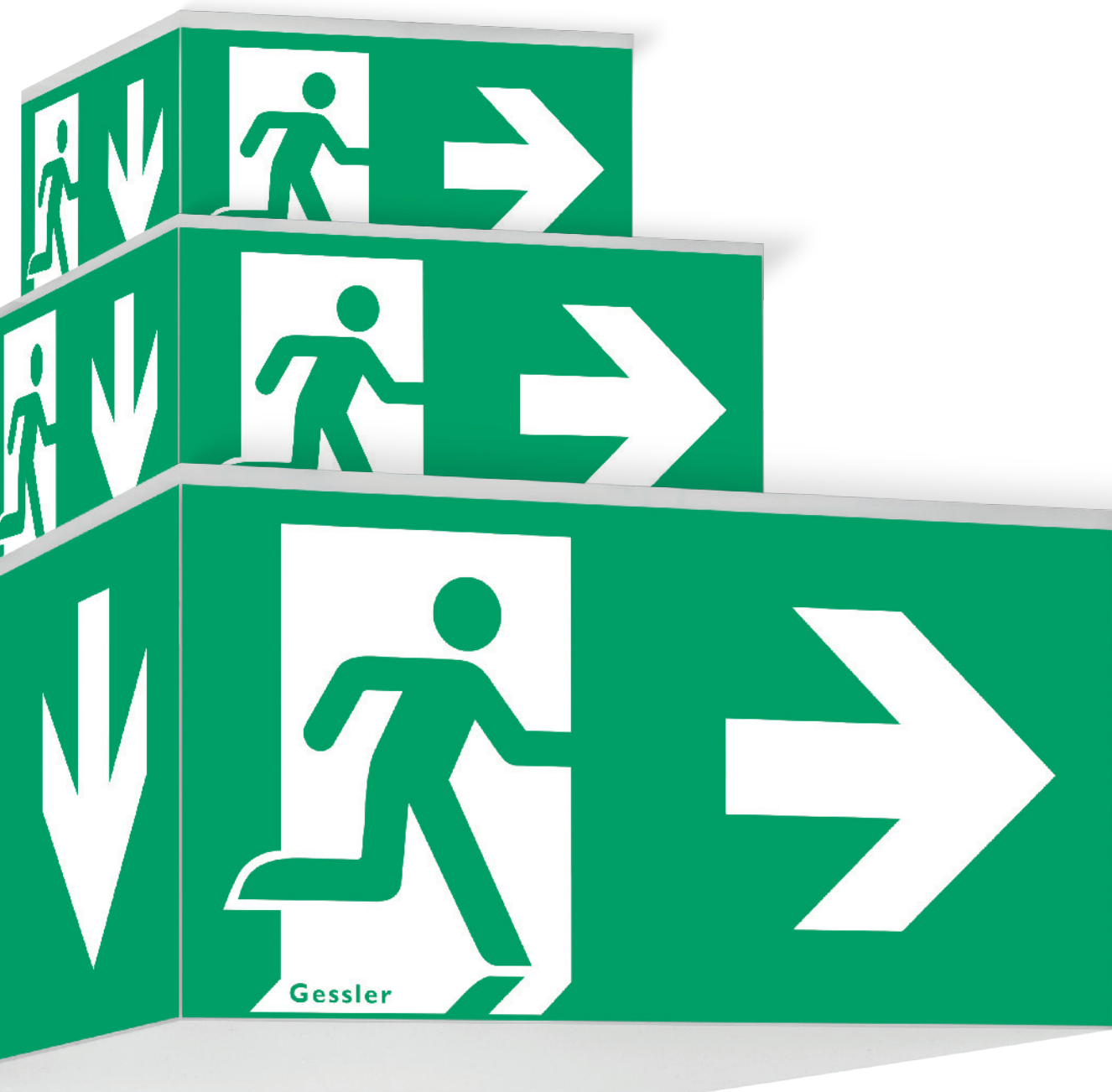
IP41 | IP54

60 m

IP54

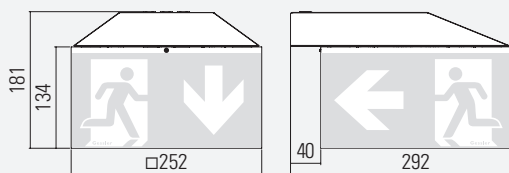
RZ-WÜRFEL W25 | W35 | W60

Wenn mehrere Wege zu einem Notausgang führen, ist ein RZ-Würfel die richtige Wahl. Die Piktogramme der rahmenlosen Acrylglasschaube werden im Siebdruck-Verfahren aufgebracht.

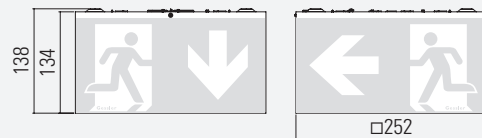


RZ-WÜRFEL W25		SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite	25 m		
Schutzart	IP41 IP54		
Schutzklasse	I		
Gehäusematerial	Acrylglas		
Gehäusefarbe/Oberfläche	Opal		
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung		
Leuchtmittel	LED		
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C	
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/6 W		
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz	
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiCd)	
VARIANTEN			
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
ohne Überwachungsbaustein	•		
mit Überwachungsbaustein	•		
mit DALI-Überwachung	•		
Kinoausführung			
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %			
BESONDERHEIT			
Piktogramme werden im Siebdruck-Verfahren aufgebracht (keine Klebefolie)			
Umlaufend grüne Bedruckung			
OPTIONEN/ZUBEHÖR			
Schutzart IP54 (außer Pendel). Maße abweichend: Zuwachs von ca. 4 mm in der Breite und 7 mm in der Höhe			
Betonadapter			

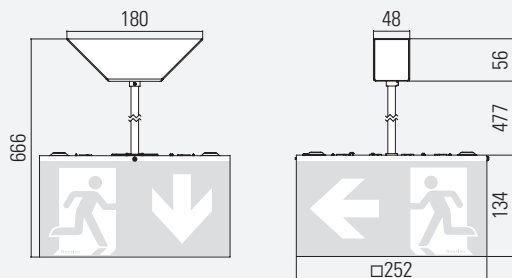
W25W WANDMONTAGE



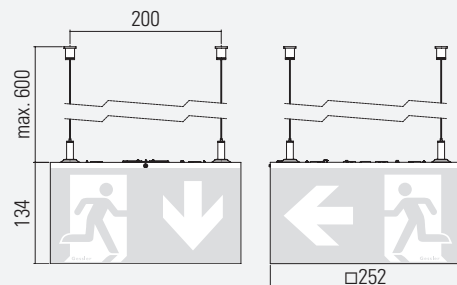
W25D DECKENMONTAGE



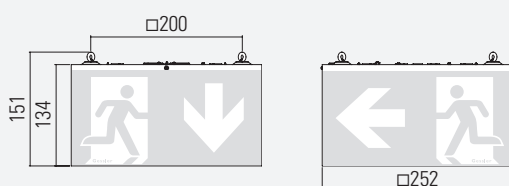
W25P PENDELMONTAGE



W25S SEILMONTAGE



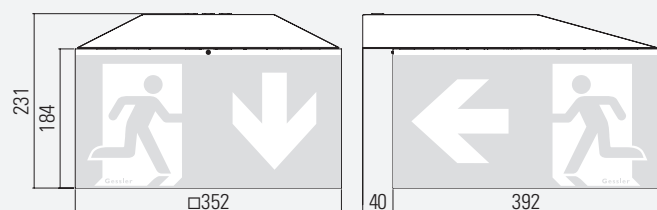
W25Ö ÖSENMONTAGE



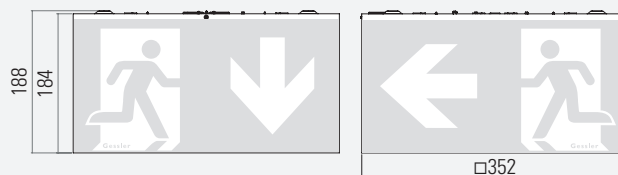
W25

RZ-WÜRFEL W35		SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Erkennungsweite			35 m
Schutzart			IP41 IP54
Schutzklasse			I
Gehäusematerial			Acrylglas
Gehäusefarbe/Oberfläche			Opal
Anschlussklemme	3 x 2,5 [□] für Durchgangsverdrahtung		
Leuchtmittel	LED		
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C	
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/6 W	–	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60Hz/176-275 V DC	230 V AC	
Akku	–	3,6 V/2,5 Ah (NiCd)	
AUSFÜHRUNG			
1 h mit Auto-Check BUS-Check		• •	
3 h mit Auto-Check BUS-Check		• •	
8 h mit Auto-Check BUS-Check		• •	
ohne Überwachung	•		
mit Überwachung	•		
DALI-Überwachung	•		
Kinoausführung			
BESONDERHEIT			
Piktogramme werden im Siebdruck-Verfahren aufgebracht (keine Klebefolie)			
Umlaufend grüne Bedruckung			
OPTIONEN/ZUBEHÖR			
Schutzart: IP54 (außer Pendel) – Maße abweichend: Zuwachs von ca. 4 mm in der Breite und 7 mm in der Höhe			
Betonadapter			

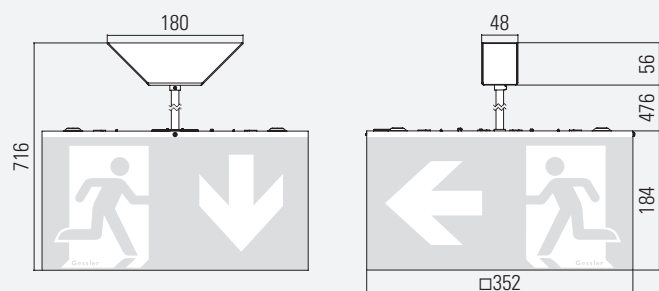
W35W WANDMONTAGE



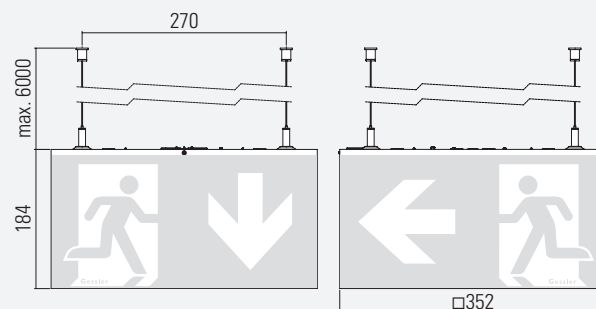
W35D DECKENMONTAGE



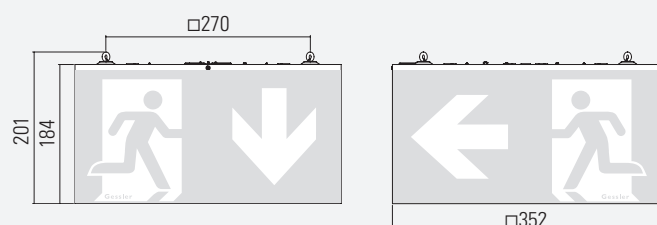
W35P PENDELMONTAGE



W35S SEILMONTAGE



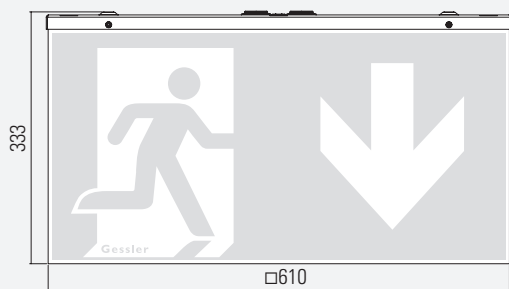
W35Ö ÖSENMONTAGE



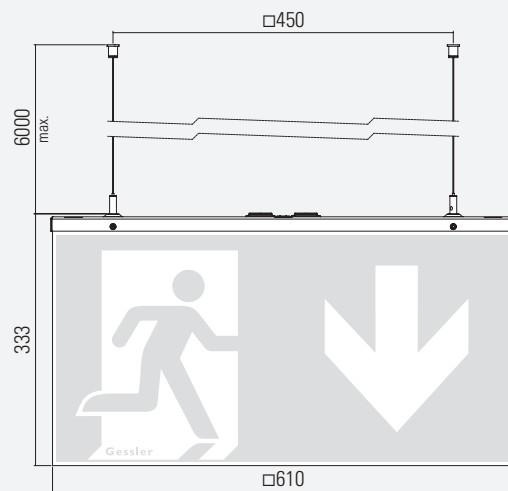
W35

RZ-WÜRFEL W60	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	60 m
Schutzart	IP54
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Acrylglas
Gehäusefarbe/Oberfläche	Opal
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	17,2 VA/14,7 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
AUSFÜHRUNG	
1 h mit Auto-Check BUS-Check	
3 h mit Auto-Check BUS-Check	
8 h mit Auto-Check BUS-Check	
ohne Überwachung	•
mit Überwachung	•
DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	
BESONDERHEIT	
Piktogramme werden im Siebdruck-Verfahren aufgebracht (keine Klebefolie)	
Umlaufend grüne Bedruckung	

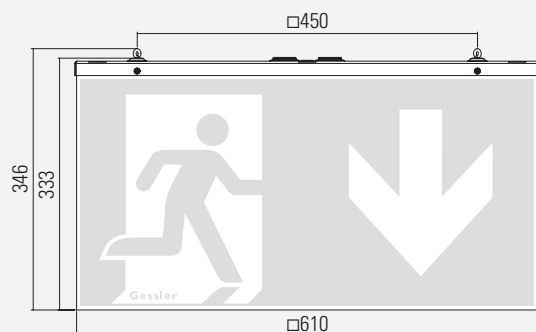
W60D DECKENMONTAGE



W60S SEILMONTAGE



W60Ö ÖSENMONTAGE



W60

DELTA H30 30m IP40



DELTA H30

Die Hinweisleuchte DELTA H30 ist ein Allrounder, der für maximale Sichtbarkeit sorgt – unabhängig davon, welches Sicherheitszeichen gewählt wird. Dank des dreiseitigen Gehäusedesigns ist die H30 aus jeder Richtung gut erkennbar.



DELTA H30 DUO

Optional kann die DELTA H30 mit einer 5 lx Linse ausgestattet werden, um gemäß DIN EN 1838 eine normative Beleuchtung von Brandbekämpfungs- und Sicherheitseinrichtungen wie Feuerlöschern, Feuermeldern, Erste-Hilfe-Stellen etc. zu ermöglichen.

DELTA H30	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	30 m
Schutzart	IP41
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Acrylglas / Stahlblech
Gehäusefarbe/Oberfläche	Opal / RAL 9016 (Verkehrsweiß)
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/ 176-275 V DC

DELTA H30 DUO (Hinweis- und Sicherheitsleuchte)

Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Anschlussleistung (AC/DC)	13 VA/7 W

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	

BESONDERHEIT

Freie Wahl der Betriebsart über Schiebeschalter (Dauer- oder Bereitschaftsleuchte).

BEISPIELE FÜR SICHERHEITSSZEICHEN

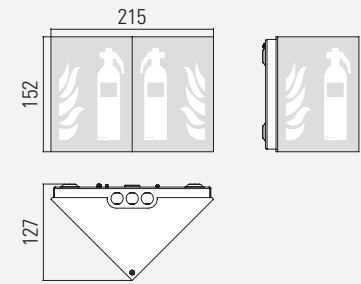
					
Erste Hilfe Typ: H30W1E03	Notruftelefon Typ: H30W1E04	Augenspüleinrichtung Typ: H30W1E11	Feuerlöscher Typ: H30W1F01	Löschschlauch Typ: H30W1F02	Brandmelder Typ: H30W1F05

DUO-VARIANTE

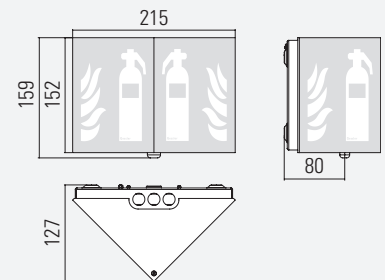
Die DELTA H30 kann optional mit einer 5 lx Linse ausgestattet werden, um als DUO-Variante eine normative Ausleuchtung (gemäß DIN EN 1838) an folgenden Stellen zu ermöglichen:

- Meldeeinrichtungen (Brandmelder / Druckknopfmelder)
- Brandbekämpfungseinrichtungen (Löschschläuche + Feuerlöscher)
- Erste-Hilfe-Stellen

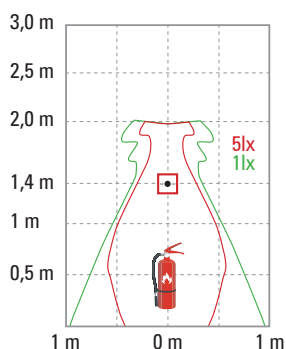
H30W WANDMONTAGE



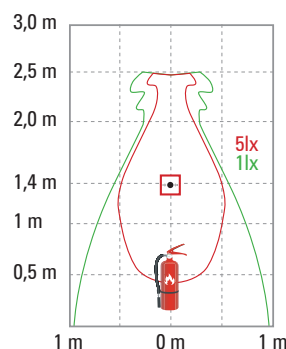
H30W-DUO WANDMONTAGE



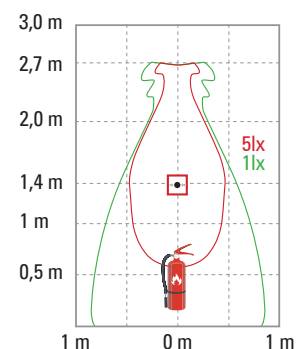
MONTAGEHÖHE (h)
2,0 m



MONTAGEHÖHE (h)
2,5 m



MONTAGEHÖHE (h)
2,7 m*



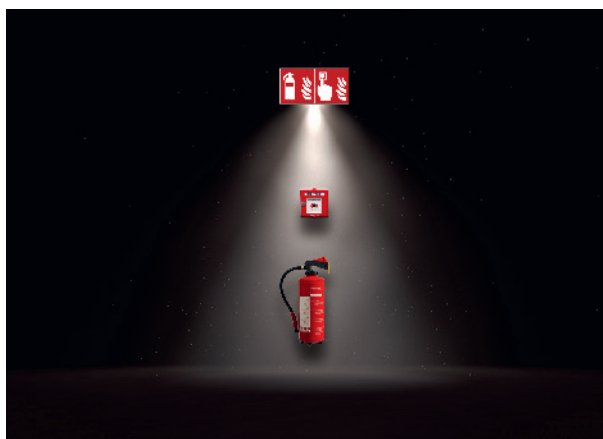
*Max. zulässige Montagehöhe 2,7 m

PRION H22 DUO 22 m IP41



PRION H22 DUO

Die PRION H22 DUO ist ein wahres Multitalent. Ob als Rettungszeichenleuchte zur Kennzeichnung des Fluchtweges oder als Hinweisgeber von bis zu 2 Sicherheitszeichen. Das Piktogramm ist normativ hinterleuchtet und kann nach Kundenwunsch gestaltet werden. Zusätzlich besitzt die PRION H22 DUO eine nach unten gerichtete Linse zur Ausleuchtung des Fluchtweges bzw. von hervorzuhebenden Sicherheitseinrichtungen (5 lx).



Gemäß DIN EN 1838 ist eine normative Ausleuchtung an den nachfolgend aufgeführten Stellen zu realisieren:

- Meldeeinrichtungen (Brandmelder / Druckknopfmelder)
- Brandbekämpfungseinrichtungen (Löschschläuche + Feuerlöscher)
- Erste-Hilfe-Stellen

PRION H22 DUO	SYSTEM-LEUCHTE
Erkennungsweite	22 m
Schutzart	IP41
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Polycarbonat
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	11,0 VA / 8,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

3 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

8 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

ohne Überwachungsbaustein

•

mit Überwachungsbaustein

•

mit DALI-Überwachung

Kinoausführung

Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %

BESONDERHEIT

Nach unten gerichtete Linse zur Ausleuchtung des Fluchtweges (1 lx) bzw. von Sicherheitseinrichtungen (5 lx)

BEISPIELE FÜR SICHERHEITSSZEICHEN



Erste Hilfe
Typ: H22WE03



Notruftelefon
Typ: H22WE04



Augenspüleinrichtung
Typ: H22WE11



Feuerlöscher
Typ: H22WF01



Löschschlauch
Typ: H22WF02



Brandmelder
Typ: H22WF05



Erste Hilfe/Notruftelefon
Typ: H22WE03-E04



Erste Hilfe/Augenspüleinrichtung
Typ: H22WE03-E11



Notruftelefon/Augenspüleinrichtung
Typ: H22WE04-E11



Feuerlöscher/Brandmelder
Typ: H22WF01-F05

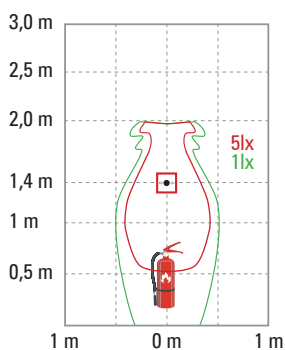


Brandmelder/ Löschschlauch
Typ: H22WF05-F02

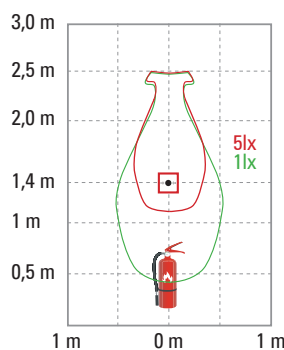


Feuerlöscher/Löschschlauch
Typ: H22WF01-F02

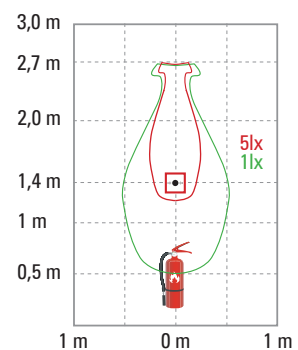
MONTAGEHHÖHE (h)
2,0 m



MONTAGEHHÖHE (h)
2,5 m



MONTAGEHHÖHE (h)
2,7 m*

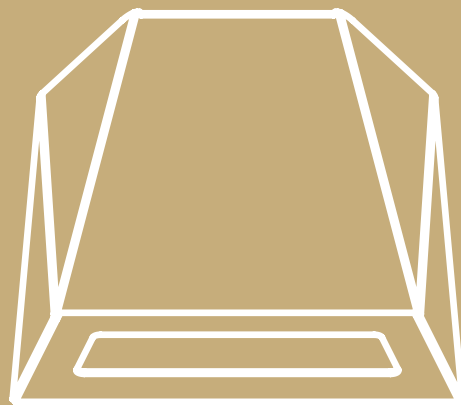


*Max. zulässige Montagehöhe 2,7 m



3





SICHERHEITSLEUCHTEN

PRODUKTÜBERSICHT



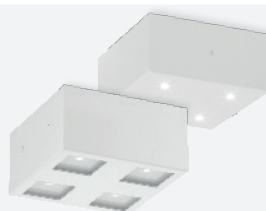
LED-Spot AG5 | AG6
LED | IP41 | IP20
METALL
System- | Akku-Leuchte
S. 100



PRIMUS PS4
LED | IP65
System- | Akku-Leuchte
S. 128



LED-Spot SG5 | SG6
LED | IP41 | IP20
PC
System- | Akku-Leuchte
S. 102



LED-Spot LS4Q | LS4B
LED | IP41 | IP43
System- | Akku-Leuchte
S. 130



PRIMUS PG5
LED | IP67
PC
System- | Akku-Leuchte
S. 104



LED-Spot LS4R | LS4E
LED | IP41 | IP20
System- | Akku-Leuchte
S. 131



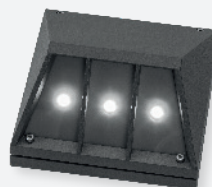
LED-Spot LF6
LED | IP20
System- | Akku-Leuchte
S. 106



LED-Spot LB3
LED | IP20
System-Leuchte
S. 136



LED-Spot LQ5 | LQ6
LED | IP41 | IP20
METALL
System-Leuchte
S. 118



LED-Master LM1
LED | IP65
System- | Akku-Leuchte
S. 138



LED-Spot SQ5 | SQ6
LED | IP41 | IP20
PC
System-Leuchte
S. 120



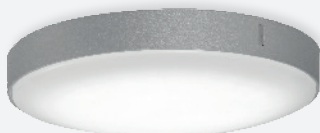
LED-Master LM4 | PM4
LED | IP41 | IP65
System- | Akku-Leuchte
S. 140



PRIMUS PQ5
LED | IP67
PC
System-Leuchte
S. 122



LED-Master LM5 | PM5
LED | IP41 | IP65
System- | Akku-Leuchte
S. 142



STARLIGHT A20
LED | IP20
System- | Akku-Leuchte
S. 146



LUMINA 2000/16
LED | IP54
System- | Akku-Leuchte
S. 160



STARLIGHT S01 | S02
LED | IP41
System- | Akku-Leuchte
S. 148 | S. 150



LED-Master LM3
LED | IP43
System-Leuchte
S. 162



STARLIGHT S04
LED | IP66
System-Leuchte
S. 152



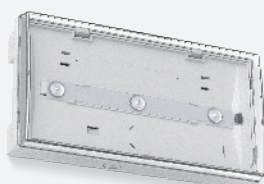
SUB-LED SL1
LED | IP43
System-Leuchte
S. 164



LED-Spot LS1
LED | IP41 | IP20
System- | Akku-Leuchte
S. 155



SUB-LED SL4
LED | IP65
System-Leuchte
S. 166



PRIMUS P02
LED | IP67 | IK10
System-Leuchte
S. 158

QUICKFINDER

IP-SCHUTZARTEN

	IP20	IP41	IP43	IP44	IP54	IP65	IP66	IP67
LED-Spot AG5	●	●						
LED-Spot AG6	●	●						
LED-Spot SG5	●	●						
LED-Spot SG6	●							
PRIMUS PG5								●
LED-Spot LF6	●							
LED-Spot LQ5	●	●						
LED-Spot LQ6	●	●						
LED-Spot SQ5	●	●						
LED-Spot SQ6	●							
PRIMUS PQ5								●
PRIMUS PS4						●		
LED-Spot LS4	●	●	●					
LED-Spot LB3	●							
LED-Master LM1						●		
LED-Master LM4		●						
LED-Master PM4						●		
LED-Master LM5		●						
LED-Master PM5						●		
STARLIGHT A20	●							
STARLIGHT S01		●						
STARLIGHT S02		●						
STARLIGHT S04							●	
LED-Spot LS1	●	●						
PRIMUS P02								●
LUMINA 2000/16					●			
LED-MASTER LM3			●					
SUB-LED SL1			●					
SUB-LED SL4						●		

QUICKFINDER

MONTAGEARTEN

	WAND	WAND- EINBAU	DECKE	DECKEN- EINBAU	PENDEL	WAND- AUSLEGER	STUFEN- UNTERBAU	SESSEL- UNTERBAU
LED-Spot AG5			●	●	●			
LED-Spot AG6			●	●	●			
LED-Spot SG5			●	●		●		
LED-Spot SG6				●				
PRIMUS PG5			●	●		●		
LED-Spot LF6				●				
LED-Spot LQ5			●	●	●			
LED-Spot LQ6			●	●	●			
LED-Spot SQ5			●	●		●		
LED-Spot SQ6				●				
PRIMUS PQ5			●	●		●		
PRIMUS PS4			●	●		●		
LED-Spot LS4			●	●				
LED-Spot LB3			●					
LED-Master LM1	●							
LED-Master LM4	●							
LED-Master PM4	●							
LED-Master LM5	●							
LED-Master PM5	●							
STARLIGHT A20	●		●					
STARLIGHT S01	●		●					
STARLIGHT S02	●		●					
STARLIGHT S04	●		●					
LED-Spot LS1			●	●				
PRIMUS P02	●		●					
LUMINA 2000/16	●		●					
LED-MASTER LM3	●		●				●	●
SUB-LED SL1		●						
SUB-LED SL4		●						



LINSEN- LEUCHTEN



MODULARER AUFBAU

SYMMETRISCHE UND ASYMMETRISCHE LINSEN

Anfangs war es nur eine Vision. Nach jahrelanger Entwicklungsarbeit ist es nun Wirklichkeit geworden. Wir präsentieren: Linsen-Leuchten im modularen Aufbau.

Das Problem

Wir wollten uns nicht mit der Einschränkung zufrieden geben, dass jede neu entwickelte Sicherheitsleuchte nur EINE Lichtverteilungskurve und EINE ideale Montagehöhe besitzt. Die Vielzahl der unterschiedlichen Leuchten begründet sich ausschließlich durch diese unveränderlichen Eigenschaften. Warum kann nicht jede Leuchte (individuell zusammengestellt) die benötigten Eigenschaften erfüllen?

Unser Anspruch an echte Innovation besteht nicht darin, bekannte Wege weiter zu gehen. Innovation beschreitet völlig neue Wege.

Die Lösung

Pate unseres Lösungsansatzes war die Automobilindustrie. Hier werden seit Jahren modulare Systeme entwickelt, welche serienübergreifend kompatibel sind.

Diesen Gedanken haben wir weitergedacht.

Unsere neue, modulare Leuchten-Serie besteht aus einem hoch effizienten Lichtmodul, einer nie gekannten Auswahl an Linsen und einer Vielzahl von neu entworfenen Leuchtendesigns:

Light-Engine

Herzstück unserer modularen Linsen-Serie ist die neu entwickelte Light-Engine. LEDs der neuen Generation werden mittels modernstem Wärmemanagement eine effiziente, leistungsstarke und langlebige Einheit.

Linse

Ohne entsprechende Linsen kann das Licht der LED nicht optimal verteilt bzw. gelenkt werden. Teil der neuen Modulvielfalt sind daher 7 unterschiedliche Linsen. Zur Verfügung stehen 3 symmetrische, 3 asymmetrische und eine 5 lx Linse, welche für eine optimale Ausleuchtung sorgen. Leuchtenabstände von bis zu 26 m und Montagehöhen von bis zu 30 m sind mit diesen Linsen möglich.

Design-Vielfalt

Alle Leuchtengehäuse dieser Serie wurden so entworfen, dass sie mit der Light-Engine und der gewünschten Linse kompatibel sind. Eine Kombination aus 11 Leuchtengehäusen unterschiedlicher Montagearten, Schutzarten und Designs zusammen mit einer Vielfalt aus 7 Hochleistungslinsen ergeben 77 Modul-Varianten.

Jedes Leuchtendesign kann mit jeder Linse bestückt werden, um exakt die Eigenschaften und Anforderungen zu erfüllen, welche Sie wünschen.

Das ist Innovation „Made in Rodgau“



LED-Spot **AG5** | **AG6** Metall IP20 | IP41



AG5D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



AG5E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



AG6D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



AG6E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE

Darf es etwas dezenter sein? Dann ist unsere neue AG-Serie die richtige Wahl. Das reduzierte Gehäuse-Design fügt sich harmonisch in jede architektonische Umgebung ein. Die AG-Serie wurde entwickelt, um Flächen und Rettungswege (gemäß der DIN EN 1838) mittels 6 unterschiedlicher Linsen normativ auszuleuchten.

Schutzart	IP20 Einbau IP41 Aufbau	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Metall	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	6,5 VA/3,5 W	6,0 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiMH)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	

OPTIONEN/ZUBEHÖR

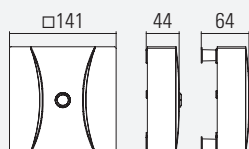
Gehäusefarben in RAL 7024 (Graphitgrau) & RAL 9005 (Tiefschwarz)

Weitere Farben auf Anfrage

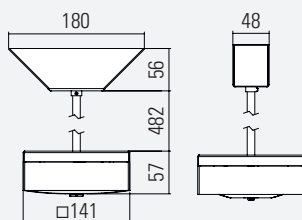
AG5 Zubehör: M6 Gewindestangen-Anbindung (Artikel: AX5_1_AB_M6)

AG6 Zubehör: M6 Gewindestangen-Anbindung (Artikel: AX6_1_AB_M6)

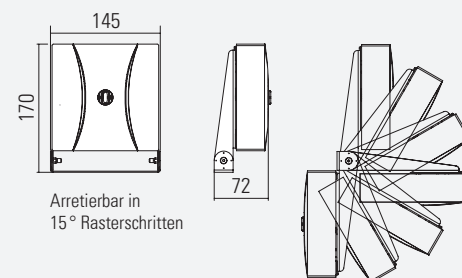
AG5D DECKENMONTAGE



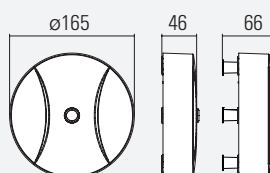
AG5P PENDELMONTAGE



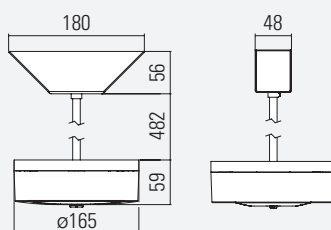
AG5A WAND AUSLEGERMONTAGE



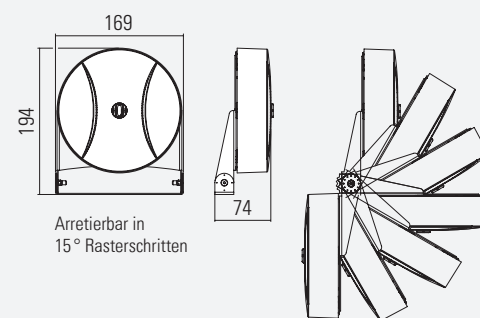
AG6D DECKENMONTAGE



AG6P PENDELMONTAGE



AG6A WAND AUSLEGERMONTAGE



AG5E DECKENEINBAUMONTAGE



Deckenausschnitt: Ø 68 mm
Maximale Deckenstärke: 40 mm

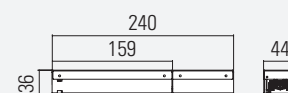
AG6E DECKENEINBAUMONTAGE



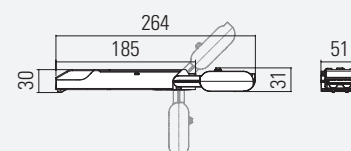
Deckenausschnitt: Ø 68 mm
Maximale Deckenstärke: 40 mm

ANSCHLUSSBOX EINBAUMONTAGE

System-Leuchte:
Minimale lichte Deckenhöhe: 100 mm

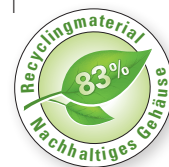


Akku-Leuchte:
Minimale lichte Deckenhöhe: 95 mm

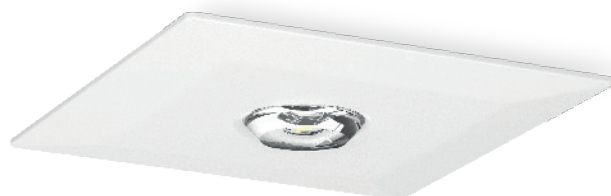


LED-Spot **SG5** | **SG6**

Polycarbonat
IP20 | IP41



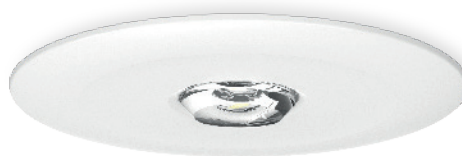
SG5D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



SG5E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



SG6D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



SG6E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE

Ob quadratisch oder rund – auf jeden Fall dezent. Unsere SG-Serie gehört zur Familie der Hochleistungs-Linsenleuchten, welche aus einem UV-beständigen und farbechten High-Tech-Kunststoff gefertigt werden. Das Aufbaugeschäße lässt sich werkzeuglos öffnen und benötigt daher keine Schrauben, welche das klare Design stören würden. Ausgestattet mit der Linse Ihrer Wahl ist die SG-Serie zur Ausleuchtung von Flächen- und Rettungswegen gemäß DIN EN 1838 in allen Bereichen und Montagehöhen geeignet.

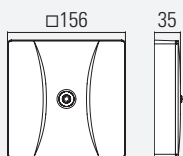
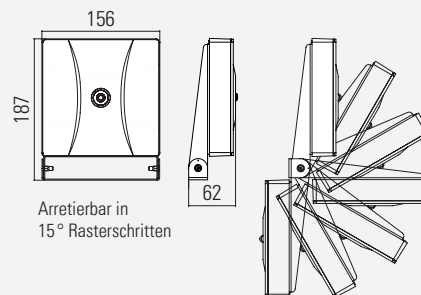
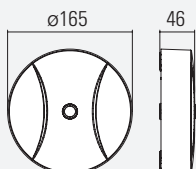
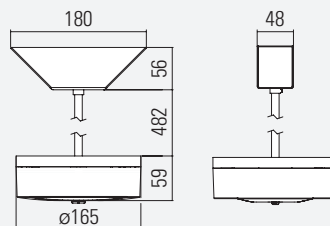
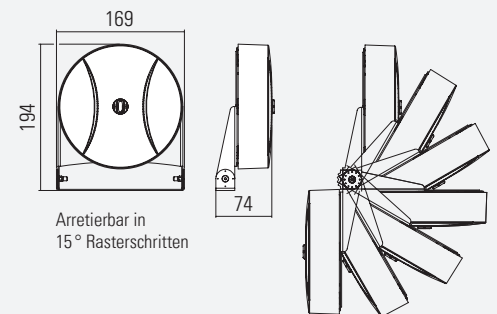
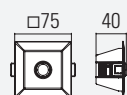
Schutzart	IP20 Einbau IP41 Aufbau	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	6,5 VA/3,5 W	6,0 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiMH)

VARIANTEN

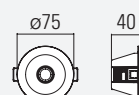
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Wandauslegerarm (in 15° Rasterschritten arretierbar)
 Anbindung an Gewindestange (M6)
 Anbindung an diverse Herstellerprofile (auf Anfrage)

SG5D DECKENMONTAGE**SG5A** WAND AUSLEGERMONTAGE**SG6D** DECKENMONTAGE**SG6P** PENDELMONTAGE**SG6A** WAND AUSLEGERMONTAGE**SG5E** DECKENEINBAUMONTAGE

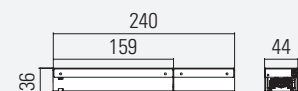
Deckenausschnitt: Ø 68 mm
 Maximale Deckenstärke: 40 mm

SG6E DECKENEINBAUMONTAGE

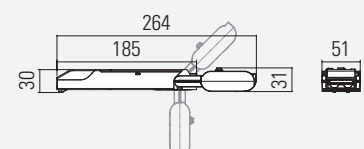
Deckenausschnitt: Ø 68 mm
 Maximale Deckenstärke: 40 mm

ANSCHLUSSBOX EINBAUMONTAGE

System-Leuchte:
 Minimale lichte Deckenhöhe: 100 mm



Akku-Leuchte:
 Minimale lichte Deckenhöhe: 95 mm



PRIMUS PG5

Polycarbonat
IP67



PG5D | IP67 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



PG5E | IP67 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE

Design trifft Funktion. Bei der PRIMUS PG5 handelt es sich um eine leistungsstarke LED-Linsenleuchte mit erhöhter Schutzart (IP67). Das Leuchtengehäuse lässt sich werkzeuglos öffnen und benötigt daher keine Schrauben, welche das klare Design stören würden. Ausgestattet mit der Linse Ihrer Wahl, ist die PRIMUS PG5 zur Ausleuchtung von Flächen- und Rettungswegen gemäß DIN EN 1838 in allen Bereichen und Montagehöhen geeignet.

Schutzart	IP67	
Schutzklasse	II	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	6,5 VA/3,5 W	6,0 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiMH)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	

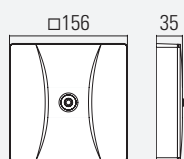
BESONDERHEIT

Sehr hohe Schutzart (IP67)
Erfüllt den IFS-Standard sowie die HACCP Verordnung (Lebensmittelindustrie)

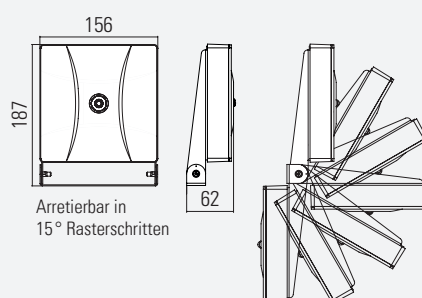
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Deckeneinbaurahmen
Wandauslegerarm (in 15° Rasterschritten arretierbar)
Anbindung an Gewindestange (M6)
Anbindung an diverse Herstellerprofile (auf Anfrage)

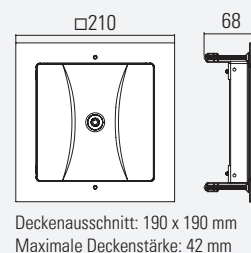
PG5D DECKENMONTAGE



PG5A WAND AUSLEGERMONTAGE



PG5E DECKENEINBAUMONTAGE



LED-Spot **LF6** Metall IP20



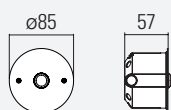
Entwicklungs-Kooperation



Sicherheitsleuchten in Brandschutzdecken sind immer eine Herausforderung. Die in Kooperation mit der Firma Kaiser weiterentwickelte LF-Serie ist in zweiter Generation mit Linsentechnik verfügbar. Hierdurch können weitaus größere Leuchtenabstände realisiert werden. Der integrierte Dämmschichtbildner des Einbaugehäuses schäumt im Brandfall auf und verschließt die Öffnung in der Decke. Der LF6 ist für den Einbau in F-Brandschutzdecken geeignet und macht eine zusätzliche Brandschutzumhausung oder das Nacharbeiten mit Brandschutzsilikon überflüssig.

LED-Spot LF6	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Schutzart	IP20	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	LF6 Stahlblech-Blende	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	6,5 VA/3,5 W	6,0 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiMH)
VARIANTEN		
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	
BESONDERHEIT		
Für den Einbau in F-Brandschutzdecken geeignet		
OPTIONEN/ZUBEHÖR		
Blende in gebürstetem Edelstahl Gehäusefarben in RAL 7024 (Graphitgrau) & RAL 9005 (Tiefschwarz) Weitere Farben auf Anfrage		

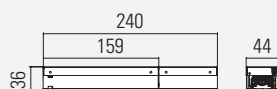
LF6E DECKENEINBAUMONTAGE



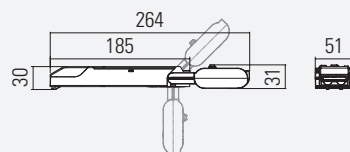
Deckenausschnitt: Ø 74 mm
 Maximale Deckenstärke: 40 mm
 Minimale Deckenstärke: 10 mm

ANSCHLUSSBOX EINBAUMONTAGE

System-Version:
 Minimale lichte Deckenhöhe: 100 mm



Akku-Version:
 Minimale lichte Deckenhöhe: 95 mm



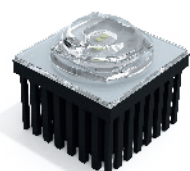
LINSEN-VARIANTEN

WELCHE LINSE DARF ES SEIN?

Dank unserer modular aufgebauten Linsen-Leuchten-Serie, sind alledargestellten Linsen mit allen Gehäusen kompatibel.
Das gewählte Leuchtendesign kann somit erstmals einheitlich in allen Bereichen und Montagehöhen Ihres Projektes fortgeführt werden.



SYMMETRISCHE LINSEN FÜR FLÄCHEN



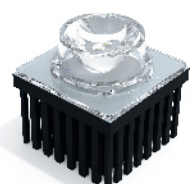
S1-LINSE
Montagehöhe bis 12 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	304 lm
Lichtfarbe	6.500 k



S2-LINSE
Montagehöhe bis 18 m

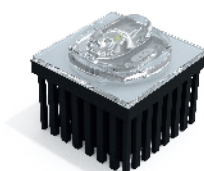
Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	289 lm
Lichtfarbe	6.500 k



S3-LINSE
Montagehöhe bis 30 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	282 lm
Lichtfarbe	6.500 k

ASYMMETRISCHE LINSEN FÜR RETTUNGSWEGE



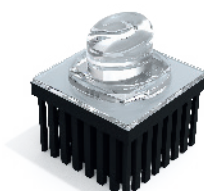
A1-LINSE
Montagehöhe bis 11 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	270 lm
Lichtfarbe	6.500 k



A2-LINSE
Montagehöhe bis 16 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	284 lm
Lichtfarbe	6.500 k



A3-LINSE
Montagehöhe bis 30 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	273 lm
Lichtfarbe	6.500 k

5 LX LINSE FÜR FOKUSSIERTES LICHT



F1-LINSE
Montagehöhe bis 3,5 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	113 lm
Lichtfarbe	6.500 k

SYMMETRISCHE LINSEN

LICHTTECHNISCHE DATEN (EN 1838)

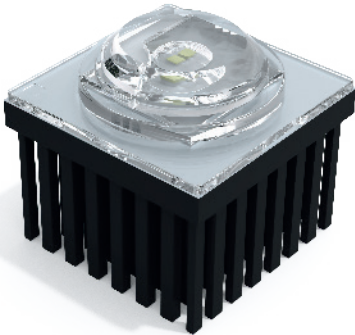
VARIABLE HÖHEN

Ihnen stehen drei symmetrische Linsen zur Verfügung. Diese sind für unterschiedliche Montagehöhen (2 bis 30 m) optimiert. Dank unserer modular aufgebauten Linsen-Leuchtsérie sind alle dargestellten Linsen mit allen Gehäusen kompatibel.

AKKU-VARIANTE

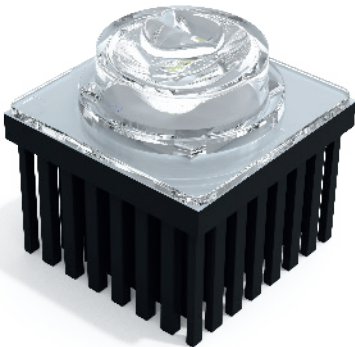
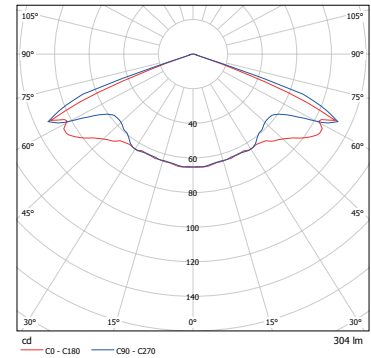
Ob als System-Leuchte oder Akku-Leuchte, beide Varianten werden im Notbetrieb mit 100% Lichtstrom betrieben, daher sind die Leuchten-Abstände bei beiden Ausführungen identisch.

SYMMETRISCHE LINSEN FÜR FLÄCHEN



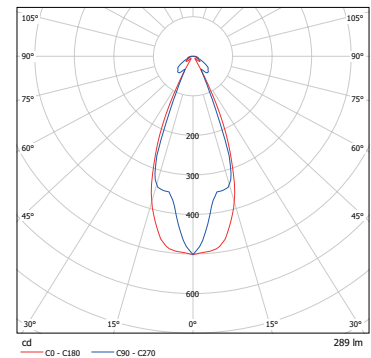
S1 - LINSE
Montagehöhe bis 12 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	304 lm
Lichtfarbe	6.500 k



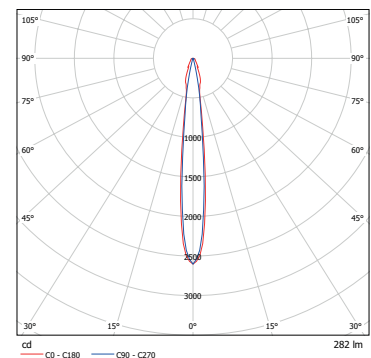
S2 - LINSE
Montagehöhe bis 18 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	289 lm
Lichtfarbe	6.500 k



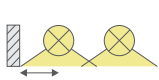
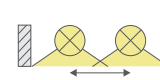
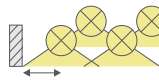
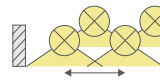
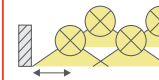
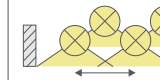
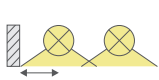
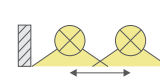
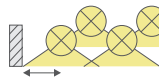
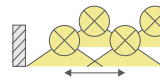
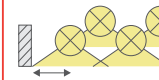
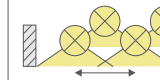
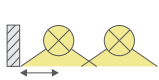
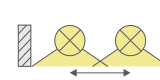
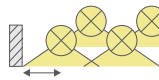
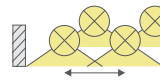
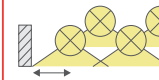
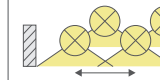
S3 - LINSE
Montagehöhe bis 30 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	282 lm
Lichtfarbe	6.500 k



SYMMETRISCHE LINSEN

LICHTTECHNISCHE DATEN (EN 1838)

Montagehöhe [m]	1 lx Ausleuchtung von Rettungswegen						1 lx Ausleuchtung von Verkaufsflächen (SB-Märkte)						0,5 lx Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbeleuchtung)					
																		
	S1 Linse	S2 Linse	S3 Linse	S1 Linse	S2 Linse	S3 Linse	S1 Linse	S2 Linse	S3 Linse	S1 Linse	S2 Linse	S3 Linse	S1 Linse	S2 Linse	S3 Linse	S1 Linse	S2 Linse	S3 Linse
2,00	4,50			10,00			3,25			7,75			4,00			8,25		
2,50	4,75			13,50			4,00			10,75			5,25			11,75		
3,00	4,25			13,50			4,00			10,75			5,25			11,75		
4,00	4,00	2,25		12,75	5,00		3,75	1,75		12,25	5,00		6,00	2,25		14,75	7,00	
5,00	3,75	2,75		11,50	6,00		2,50	2,00		11,25	5,50		5,75	2,50		16,50	6,75	
6,00	3,25	3,00		11,00	6,75		2,50	2,75		11,50	6,00		5,00	2,75		16,50	7,25	
7,00	2,25	3,25		11,25	7,75		2,50	3,00		11,50	6,75		4,75	3,00		14,50	8,00	
8,00	1,50	3,50	2,00	6,50	8,25	4,75	2,75	3,25	1,25	9,00	7,50	5,25	3,75	3,50	2,75	15,25	8,50	5,50
9,00		4,00	2,25		9,00	5,25	1,25	3,50	1,75	10,25	8,25	5,50	2,50	4,00	1,50	17,50	9,00	6,75
10,00		4,00	2,25		9,50	5,50	1,25	3,75	2,25	8,00	8,75	5,75	1,75	4,25	2,00	17,75	9,75	7,00
11,00		4,25	2,50		10,00	5,75	1,00	3,75	1,50	6,75	9,25	6,25	1,75	4,50	2,75	17,50	10,50	7,25
12,00		4,50	2,75		10,50	6,25	1,00	4,00	1,75	5,50	9,50	6,25	1,50	4,75	3,25	17,00	11,25	7,50
13,00		4,75	2,75		11,00	6,50		4,00	1,75		10,00	6,50		4,50	2,75		12,00	8,00
14,00		4,75	2,75		11,50	6,75		3,75	1,75		10,25	6,50		5,00	3,00		12,50	8,25
15,00		4,50	3,00		12,00	7,00		3,75	1,75		10,50	6,75		5,25	3,00		13,00	8,50
16,00		4,00	3,00		12,50	7,50		3,50	2,00		10,75	6,50		5,25	3,00		13,25	8,75
17,00		2,25	3,25		12,75	7,75		3,00	2,00		11,00	7,00		5,50	3,00		13,75	8,75
18,00		1,75	3,25		11,75	8,00		2,00	2,00		11,00	7,00		4,75	3,00		14,00	9,00
19,00			3,25			8,25			2,25			7,25			3,00			9,25
20,00			3,25			8,50			2,25			7,50			3,00			9,50
21,00			3,25			8,75			2,25			7,50			3,00			9,50
22,00			3,25			8,75			3,25			7,50			3,25			9,00
23,00			3,25			9,00			2,50			8,00			3,25			9,50
24,00			3,25			9,25			2,50			8,00			3,25			10,00
25,00			3,25			9,25			2,50			8,25			3,25			10,00
26,00			3,25			9,50			2,75			8,25			3,50			10,25
27,00			3,25			9,50			2,75			8,50			3,75			10,25
28,00			3,25			9,50			2,50			8,75			3,75			10,50
29,00			3,25			9,50			2,50			8,75			3,50			10,75
30,00			3,25			9,50			2,75			9,00			3,75			10,75

Dieser Abstandstabelle (in Metern) liegen folgende Faktoren zugrunde:
Messebene 2 cm, Wartungsfaktor WF = 80 %, Reflektionsgrad: 0

Stand: April 2021

ASYMMETRISCHE LINSEN

LICHTTECHNISCHE DATEN (EN 1838)

VARIABLE HÖHEN

Ihnen stehen drei asymmetrische Linsen zur Verfügung. Diese sind für unterschiedliche Montagehöhen (2 bis 30 m) optimiert. Dank unserer modular aufgebauten Linsen-Leuchtenserie sind alle dargestellten Linsen mit allen Gehäusen kompatibel.

AKKU-VARIANTE

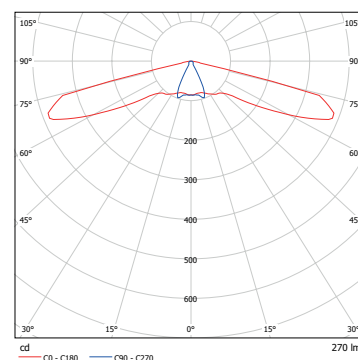
Ob als System-Leuchte oder Akku-Leuchte, beide Varianten werden im Notbetrieb mit 100% Lichtstrom betrieben, daher sind die Leuchten-Abstände bei beiden Ausführungen identisch.

ASYMMETRISCHE LINSEN FÜR RETTUNGSWEGE



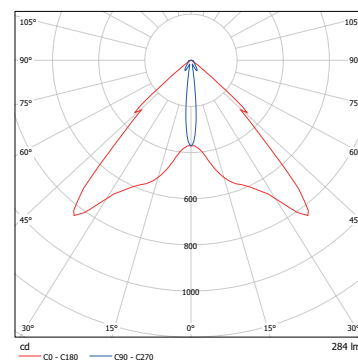
A1 - LINSE
Montagehöhe bis 11 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	270 lm
Lichtfarbe	6.500 k



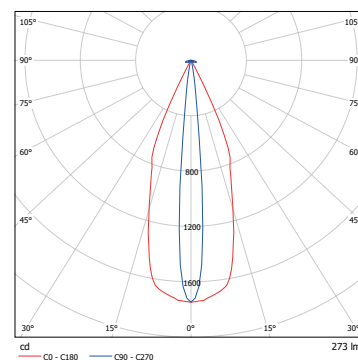
A2 - LINSE
Montagehöhe bis 16 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	284 lm
Lichtfarbe	6.500 k



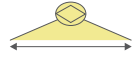
A3 - LINSE
Montagehöhe bis 30 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	273 lm
Lichtfarbe	6.500 k



ASYMMETRISCHE LINSEN

LICHTTECHNISCHE DATEN (EN 1838)

1 lx Ausleuchtung von Rettungswegen									
Montagehöhe [m]									
	A1 Linse	A2 Linse	A3 Linse	A1 Linse	A2 Linse	A3 Linse	A1 Linse	A2 Linse	A3 Linse
2,00	7,25			15,50			14,25		
2,50	8,00			18,50			17,00		
3,00	8,50			21,00			17,25		
4,00	9,50	4,75		24,00	10,50		18,75	10,00	
5,00	8,75	5,75		26,00	12,50		17,50	12,00	
6,00	5,25	6,75		27,00	14,50		10,50	14,00	
7,00	4,50	7,75		23,50	16,75		8,25	16,00	
8,00	4,00	8,75	4,00	16,00	18,75	8,75	2,00	17,75	8,25
9,00	2,75	9,00	4,50	14,00	20,75	9,75		18,00	9,25
10,00	1,00	9,50	5,00	8,00	22,25	10,50		19,50	10,00
11,00	1,00	10,25	5,50	3,25	23,75	11,50		20,50	11,00
12,00		11,00	5,75		25,25	12,50		22,00	10,75
13,00		11,50	6,25		25,75	13,25		23,25	12,75
14,00		12,25	6,75		27,00	14,25		24,50	13,50
15,00		12,75	7,00		28,50	15,25		25,75	14,25
16,00		13,25	7,50		29,75	16,00		26,75	15,00
17,00			7,75			17,00			15,50
18,00			8,00			17,75			16,00
19,00			8,25			18,50			16,50
20,00			8,50			19,25			17,00
21,00			8,50			20,00			17,00
22,00			8,50			20,75			17,00
23,00			8,25			21,50			16,75
24,00			8,25			21,50			16,50
25,00			8,00			22,00			16,25
26,00			8,00			22,25			16,00
27,00			8,00			22,75			16,00
28,00			7,75			23,00			15,75
29,00			7,75			23,25			15,50
30,00			7,50			23,50			15,00

Dieser Abstandstabelle (in Metern) liegen folgende Faktoren zugrunde:
 Messebene 2 cm, Wartungsfaktor WF = 80 %, Reflektionsgrad: 0

Stand: Februar 2026

5 LX LINSE

LICHTTECHNISCHE DATEN (EN 1838)

Die DIN EN 1838 fordert eine Sicherheitsbeleuchtung nahe jeder Brandbekämpfungs- und Meldeeinrichtung sowie Erste-Hilfe-Einrichtung. Für diesen Zweck haben wir die F1-Linse entwickelt. Die Hochleistungslinse fokussiert das Licht gemäß den Vorgaben der DIN EN 1838 so, dass eine vertikale Beleuchtungsstärke von 5 lx erreicht wird.

Eine normative Ausleuchtung mit 5 lx gemäß DIN EN 1838 wird gefordert bei:

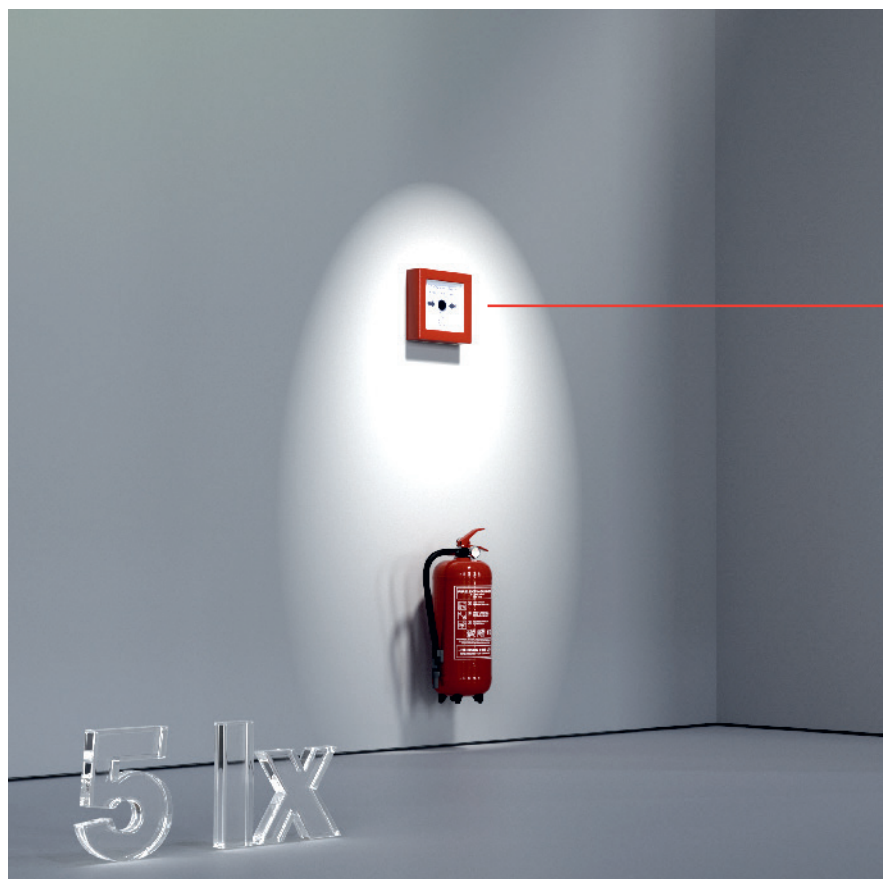
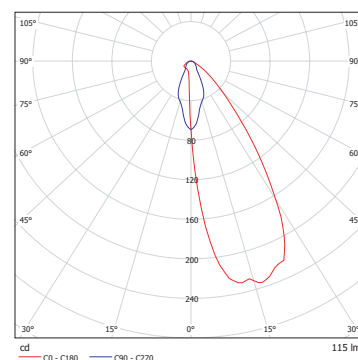
- Meldeeinrichtungen (Brandmelder/Druckknopfmelder)
- Brandbekämpfungseinrichtungen (Löschschläuche + Feuerlöscher)
- Flucht- und Rettungsplänen
- Erste-Hilfe-Stellen

5 LX LINSE FÜR FOKUSSiertes LICHT

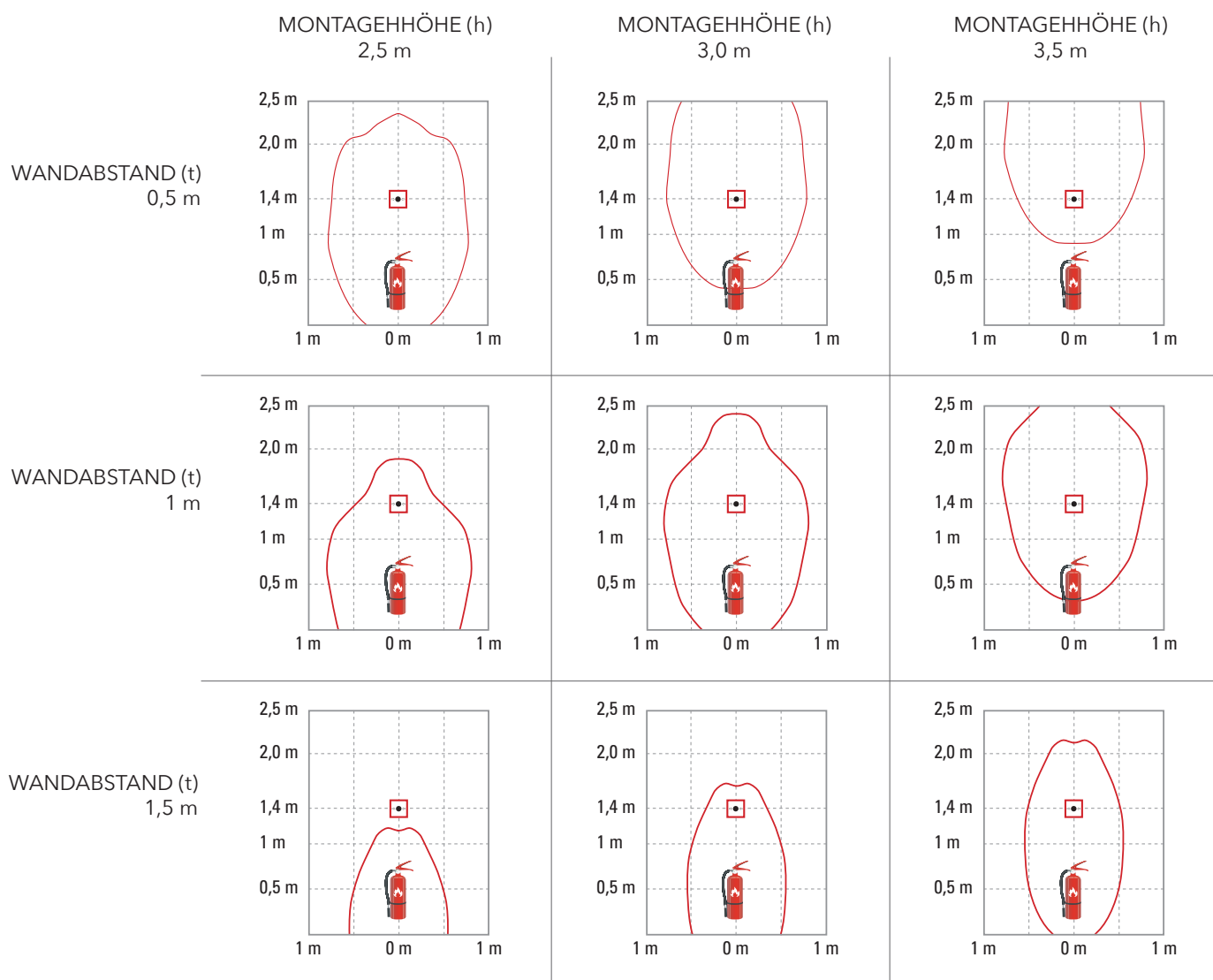


F1-LINSE
Montagehöhe bis 3,5 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	6,5 VA/3,5 W
Lichtstrom	113 lm
Lichtfarbe	6.500 k



Nichtautomatische Brandmelder müssen in einer Höhe von 140 cm ($\pm$ 20 cm) über dem Boden angebracht sein.



MODULARER AUFBAU

SYMMETRISCHE QUATTRO LINSEN

Die Idee

Wie lässt sich die Betriebssicherheit unserer Sicherheitsleuchten weiter erhöhen und gleichzeitig die Licht-Effizienz steigern? Denn bereits jetzt verbauen wir in unseren Leuchten die jeweils neuste LED Generation.

Unser Anspruch diese Ziele zu erreichen und stetig besser zu werden, war der Startschuss einer neuen Leuchten-Generation.

Wir präsentieren:

Quattro Linsen-Leuchten

Das Problem

Während herkömmliche Linsen-Leuchten üblicherweise mit lediglich einer High-Power-LED bestückt werden, wird die neue Gessler Quattro-Linse gleich mit vier dieser LED ausgestattet.

Die Sicherheitsgedanke dahinter: Sollte eine oder mehrere LED ausfallen, steht die Leuchtkraft der verbliebenen LED weiterhin zur Verfügung. Diese Redundanz sorgt dafür, dass der auszuleuchtende Bereich bei einem LED Ausfall nicht mehr vollständig verdunkelt ist.

Durch die vierfache LED-Bestückung konnten wir ein weiteres Problem lösen.

Die Lösung

Bestückt mit vier High-Power LED lässt sich nicht nur die Betriebssicherheit erhöhen sondern gleichzeitig auch die Licht-Effizienz. Die Anzahl der benötigten Leuchten zur Ausleuchtung von Flächen und Rettungswegen kann somit reduziert werden, da wir die Leuchtenabstände signifikant erhöhen konnten.

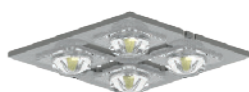
Weniger Leuchten bedeuten einen geringeren Installationsaufwand und somit eine Kostenminimierung. Zusätzlich wird das zur Versorgung dieser Leuchten benötigte Notlicht-Systems kleiner. Alle Punkte tragen dazu bei, dass die Realisierungskosten durch den Einsatz der neuen Gessler Quattro-Linse reduziert werden

Quattro Leuchten-Vielfalt

Genau wie bei unseren Single-Linsen Leuchten stehen Ihnen auch bei der neuen Quattro-Linse die gewohnte Vielfalt unserer Leuchtenvarianten zur Verfügung.

Ob Sie sich für eine Design-Einbauleuchte oder für eine Aufbauleuchte in IP67 entscheiden, die Quattro-Linse lässt sich in jedes der nachfolgenden Leuchten-Design integrieren.

Entwickelt in der Gessler DENKFABRIK und produziert an unserem Standort in Rodgau.



LED-Spot **LQ5** | **LQ6**

Metall
IP20 | IP41



LQ5D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE



LQ5E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE



LQ6D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE



LQ6E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE

Die LQ-Serie gehört zur Familie unserer effizienten Hochleistungs-Linsenleuchten. Der aus Metall bestehende Leuchtenkörper ist mit unserer neusten Quattro Linsen-Einheit Q1 ausgestattet. Dank hoher Leuchtkraft ist die LQ-Serie zur Ausleuchtung von Flächen- und Rettungswegen gemäß DIN EN 1838 bestens geeignet.

Schutzart	IP20 Einbau IP41 Aufbau
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Stahlblech
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	8,0 VA / 4,5 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

3 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

8 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

ohne Überwachungsbaustein

mit Überwachungsbaustein

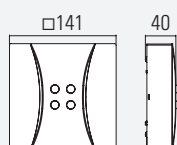
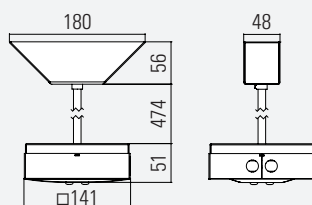
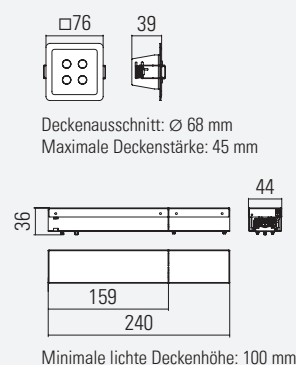
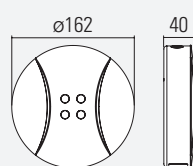
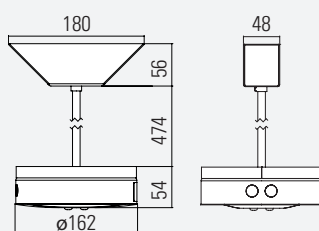
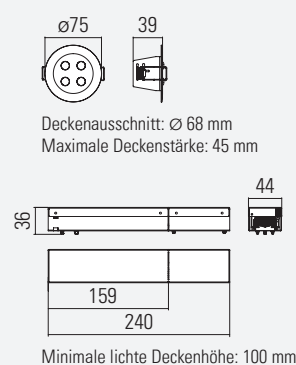
mit DALI-Überwachung

-
-
-

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Gehäusefarben in RAL 7024 (Graphitgrau)

Weitere Farben auf Anfrage

LQ5D DECKENMONTAGE**LQ5P** PENDELMONTAGE**LQ5E** DECKENEINBAUMONTAGE**LQ6D** DECKENMONTAGE**LQ6P** PENDELMONTAGE**LQ6E** DECKENEINBAUMONTAGE

LED-Spot **SQ5** | **SQ6**

Polycarbonat
IP20 | IP41



SQ5D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE



SQ5E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE



SQ6D | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE



SQ6E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE

Ob quadratisch oder rund – auf jeden Fall dezent. Unsere SQ-Serie gehört zur Familie der Hochleistungs-Linsenleuchten, welche aus einem UV-beständigen und farbechten High-Tech-Kunststoff hergestellt werden. Das Aufbaugehäuse lässt sich werkzeuglos öffnen und benötigt daher keine Schrauben, welche das klare Design stören würden. Ausgestattet mit unserer Quattro Linsen-Einheit Q1 für extra starke Leuchtkraft, ist die SQ-Serie zur Ausleuchtung von Flächen- und Rettungswegen gemäß DIN EN 1838 bestens geeignet.

Schutzart	IP20 Einbau IP41 Aufbau
Schutzklasse	II
Gehäusematerial	Polycarbonat
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	8,0 VA / 4,5 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

3 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

8 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

ohne Überwachungsbaustein

mit Überwachungsbaustein

mit DALI-Überwachung

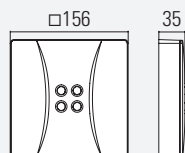
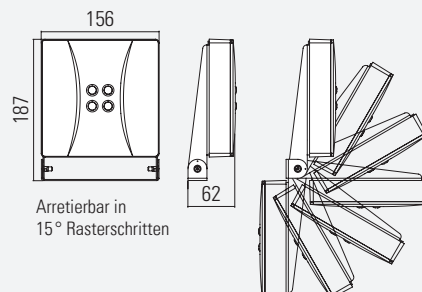
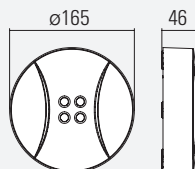
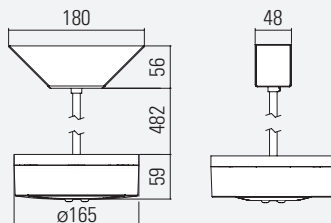
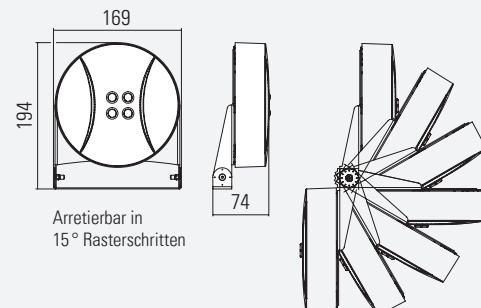
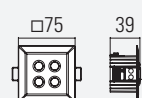
-
-
-

OPTIONEN/ZUBEHÖR

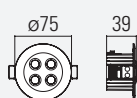
Wandauslegerarm (in 15° Rasterschritten arretierbar)

Anbindung an Gewindestange (M6)

Anbindung an diverse Herstellerprofile (auf Anfrage)

SQ5D DECKENMONTAGE**SQ5A** WAND AUSLEGERMONTAGE**SQ6D** DECKENMONTAGE**SQ6P** PENDELMONTAGE**SQ6A** WAND AUSLEGERMONTAGE**SQ5E** DECKENEINBAUMONTAGE

Deckenausschnitt: Ø 68 mm
Maximale Deckenstärke: 40 mm

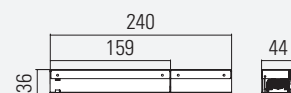
SQ6E DECKENEINBAUMONTAGE

Deckenausschnitt: Ø 68 mm
Maximale Deckenstärke: 40 mm

ANSCHLUSSBOX EINBAUMONTAGE

System-Leuchte:

Minimale lichte Deckenhöhe: 100 mm



PRIMUS PQ5

Polycarbonat
IP67



PQ5D | IP67 | SYSTEM-LEUCHTE



PQ5E | IP67 | SYSTEM-LEUCHTE

Design trifft Funktion. Bei der PRIMUS PQ5 handelt es sich um eine leistungsstarke LED-Linsenleuchte mit erhöhter Schutzart (IP67). Das Leuchtengehäuse lässt sich werkzeuglos öffnen und benötigt daher keine Schrauben, welche das klare Design stören würden. Ausgestattet mit unserer Quattro Linsen-Einheit Q1 für extra starke Leuchtkraft, ist die PQ5 zur Ausleuchtung von Flächen- und Rettungswegen gemäß DIN EN 1838 bestens geeignet.

PRIMUS PQ5
SYSTEM-LEUCHTE

Schutzart	IP67
Schutzklasse	II
Gehäusematerial	Polycarbonat
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	8,0 VA / 4,5 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC

VARIANTEN

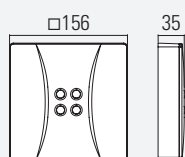
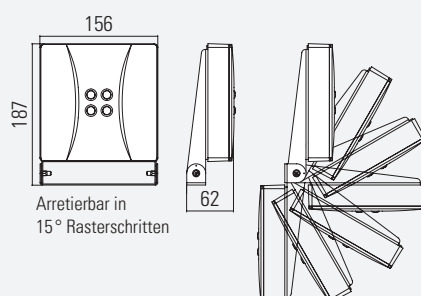
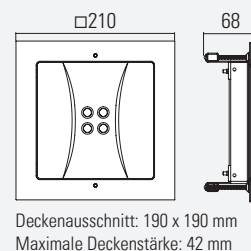
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•

BESONDERHEIT

Sehr hohe Schutzart (IP67)

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Deckeneinbaurahmen
Wandauslegerarm (in 15° Rasterschritten arretierbar)
Anbindung an Gewindestange (M6)
Anbindung an diverse Herstellerprofile (auf Anfrage)

PQ5D DECKENMONTAGE

PQ5A WAND AUSLEGERMONTAGE

PQ5E DECKENEINBAUMONTAGE


QUATTRO LINSE

LICHTTECHNISCHE DATEN (EN 1838)

QUATTRO LEUCHTKRAFT

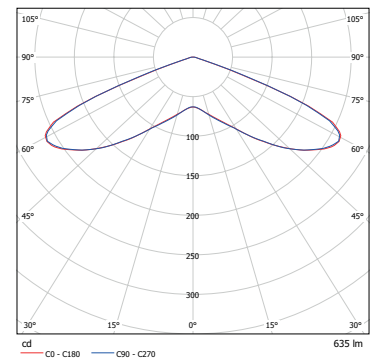
Doppelt gut war uns nicht gut genug. Um neue Maßstäbe zu setzen, haben wir uns daher gleich für vier Hochleistungs-LEDs der neuesten Generation entschieden. Mit dem richtigen Thermo-Management ist es nun möglich, den Lichtstrom (gegenüber der Single-Linsen) zu verdoppeln und gleichzeitig die Lichtausbeute (lm/W) um über 35 % zu erhöhen. Mit lediglich 4,5 W besitzt die Q1 Eco Quattro-Linse einen Lichtstrom von 636 lm. Unsere Q1 Eco Quattro-Linse ist die richtige Wahl zur normativen Ausleuchtung von Flächen mit großen Leuchtenabständen.

SYMMETRISCHE LINSE FÜR RETTUNGSWEGE UND FLÄCHEN



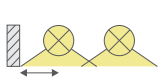
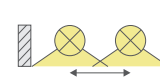
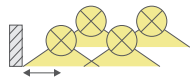
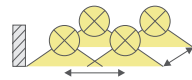
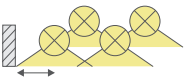
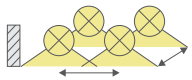
Q1 ECO - LINSE
Montagehöhe bis 12 m

Leuchtmittel	LED
Anschlussleistung(AC/DC)	8,0 VA / 4,5 W
Lichtstrom	635 lm
Lichtfarbe	6.500 k



QUATTRO LINSE

LICHTTECHNISCHE DATEN (EN 1838)

Montagehöhe [m]	1 lx Ausleuchtung von Rettungswegen		1 lx Ausleuchtung von Verkaufsflächen (SB-Märkte)		0,5 lx Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbeleuchtung)	
						
	Q1 ECO	Q1 ECO	Q1 ECO	Q1 ECO	Q1 ECO	Q1 ECO
2,00	5,00	11,00	3,50	8,75	4,00	9,50
2,50	6,00	13,00	4,25	10,25	4,75	11,25
3,00	6,75	15,00	4,75	11,50	5,00	13,00
4,00	7,50	18,25	5,50	14,10	6,50	15,75
5,00	8,0	20,75	6,25	16,25	7,25	18,50
6,00	7,75	22,00	6,25	18,25	8,00	20,75
7,00	6,25	22,50	5,00	19,75	8,25	23,00
8,00	1,00	16,00	3,00	18,00	8,50	25,00
9,00	0,50	12,00	3,00	16,00	8,25	25,00
10,00	0,50	8,00	3,00	15,00	7,00	24,00
11,00			3,00	14,00	6,00	23,00
12,00			3,00	13,00	6,00	22,00
13,00			3,00	11,50	6,00	20,50
14,00			2,50	9,50	6,00	19,00
15,00					6,00	19,00
16,00					6,00	18,00
17,00					6,00	17,50
18,00					6,00	17,50
19,00					5,00	17,00
20,00					5,00	16,50
21,00					5,00	16,00

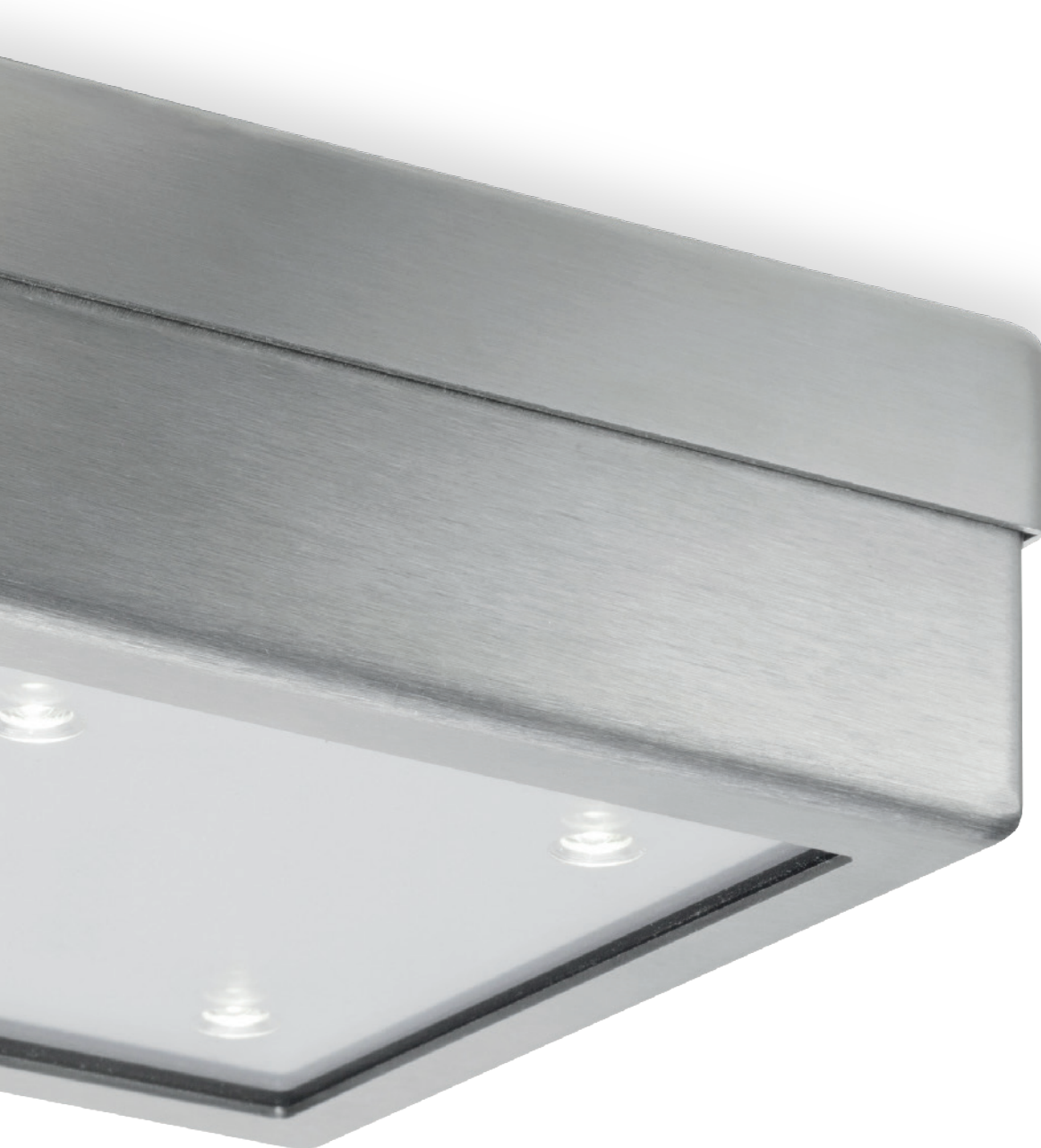
Dieser Abstandstabelle (in Metern) liegen folgende Faktoren zugrunde:
Messebene 2 cm, Wartungsfaktor WF = 80 %, Reflektionsgrad: 0

Stand: März 2022



Power-LED

4er-SERIE



PRIMUS **PS4** Edelstahl IP65



PS4D | IP65 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



PS4E | IP65 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE

Unsere PS4 ist ein wahrer Alleskönner. Die hohe Schutzart sowie die schlagfeste und ballwurfsichere Gehäuseausführung macht PS4 zur richtigen Wahl in Sportstätten, öffentlichen Bereichen, Schwimmbädern und Lebensmittelproduktionsstätten (IFS-Standard und HACCP-Verordnung).

Schutzart	IP65	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Edelstahl	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Gebürstet	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	4 x 1 W Power-LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	13,2 VA/6,7 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiCd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		•* •*
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		•* •*
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		•* •*
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	

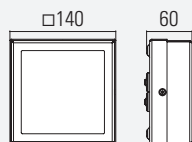
BESONDERHEIT

Hohe Schutzart (IP65)
 Ballwurfsichere Ausführung- für Sportstätten geeignet
 Chlorbeständiges Gehäuse- für Schwimmbäder geeignet
 Erfüllt den IFS-Standard sowie die HACCP Verordnung (Lebensmittelindustrie)

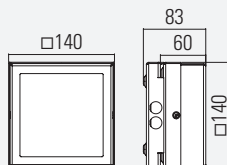
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Abgesetzte Versorgungseinheit (Akku-Leuchte) zur Montage in temperiertem Bereich. Verbindungsleitung max. 4 m (2,5 mm²) bauseits*.
 Betonadapter für Aufputzinstallation
 Wandauslegerarm (in 15° Rasterschritten arretierbar)
 Aluminiumgehäuse in RAL 9016 (Verkehrsweiß) und RAL 7024 (Graphitgrau)
 Weitere Farben auf Anfrage

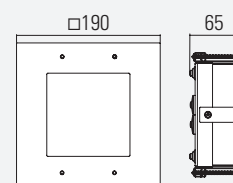
PS4D DECKENMONTAGE



DECKENMONTAGE MIT BETONADAPTER

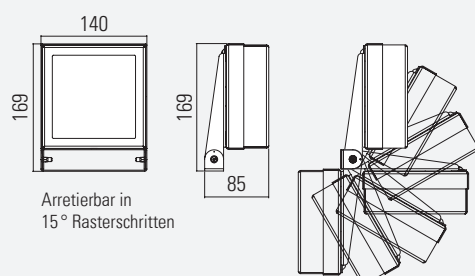


PS4E DECKENEINBAUMONTAGE

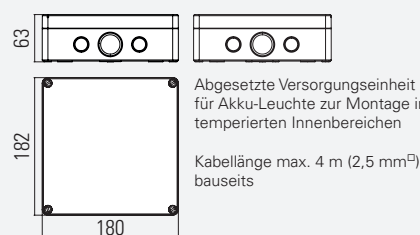


Deckenausschnitt: 170 x 170 mm
 Maximale Deckenstärke: 42 mm

PS4A WAND AUSLEGERMONTAGE



*ABGESETZTE VERSORGUNGSEINHEIT (OPTIONAL)



LED-Spot **LS4**

Metall
IP41 | IP43 | IP20



LS4Q | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



LS4B | IP43 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



LS4R | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



LS4E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE

Die schnörkellose LED-Sicherheitsleuchte ist als Akku- und System-Leuchte lieferbar. Im Hinblick auf die Installation kann der LED-Spot LS4 als Deckeneinbau sowie als Aufbaumontage geordert werden.

Schutzart	Einbaumontage IP41 Deckenmontage IP20	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Stahlblech	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	4 x 1 W Power LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	13,2 VA/6,7 W	6,2 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah/3 Ah (NiCd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung nur bei Deckeneinbaumontage	•	

BESONDERHEIT

LED-Spot **LS4Q** + **LS4B**: Seitliche Kabeleinführungen können durch Höhenverstellung freigelegt werden

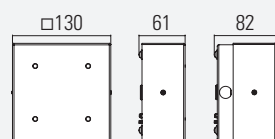
LED-Spot **LS4Q** + **LS4B**: Wandauslegerarm (in 15° Rasterschritten arretierbar)

LED-Spot **LS4B**: Ballwurfsicheres Gehäuse- für Sportstätten geeignet

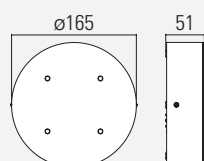
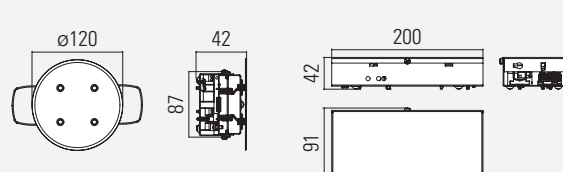
OPTIONEN/ZUBEHÖR

Gehäusefarbe in RAL 7024 (Graphitgrau)

Weitere Farben auf Anfrage

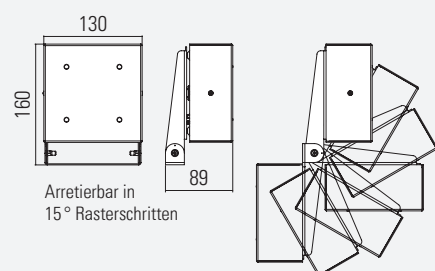
LS4Q DECKENMONTAGE

Seitliche Kabeleinführungen können durch Höhenverstellung freigelegt werden.

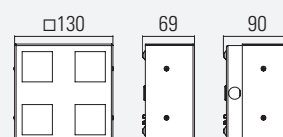
LS4R DECKENMONTAGE**LS4E** DECKENEINBAUMONTAGE

Deckenausschnitt: Ø 105 mm
Maximale Deckenstärke: 42 mm

Minimale lichte Deckenhöhe: 140 mm

LS4QA WAND AUSLEGER

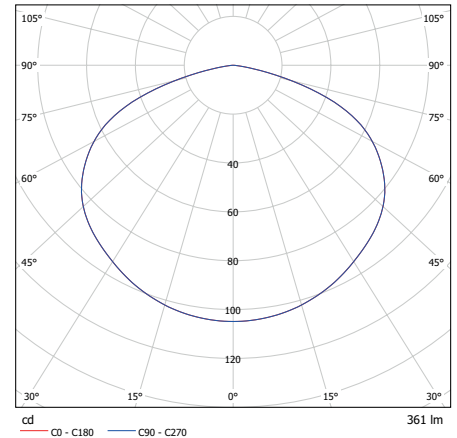
Arretierbar in
15° Rasterschritten

LS4B DECKENMONTAGE

Ballwurfsichere Ausführung in IP43. Für den Einsatz in Sportstätten geeignet. Seitliche Kabeleinführungen können durch Höhenverstellung freigelegt werden.

Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838

1 lx	Montagehöhe [m]	System		8 h	System		8 h
	2.00	4,00	3,20	2,50	10,00	8,50	6,50
	2.50	4,25	3,45	2,50	11,00	9,20	7,00
	3.00	4,50	3,60	2,50	11,75	9,70	7,25
	3.50	4,75	3,75	2,25	12,50	10,10	7,25
	4.00	4,75	3,70	1,80	13,00	10,45	7,00
	5.00	4,75	3,50	0,75	13,50	10,75	5,00
	6.00	4,50	3,00		13,75	10,50	
	7.00	4,00	2,25		13,75	10,00	



Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipannikbeleuchtung) – EN 1838

0,5 lx	Montagehöhe [m]	System		8 h	System		8 h
	3,00	4,75	3,85	2,50	12,00	10,15	7,75
	4,00	5,00	4,10	2,50	13,50	11,20	8,75
	5,00	5,25	4,20	2,25	14,75	12,05	9,25
	6,00	5,50	4,20	1,75	15,75	12,80	9,50
	7,00	5,50	4,00		16,50	13,35	
	8,00	5,25	3,65		17,25	13,80	
	9,00	5,00	3,25		17,75	14,00	
	10,00	4,50	2,25		18,00	14,00	

Ausleuchtung von Verkaufsflächen (z.B. SB-Märkte) – EN 1838

1 lx	Montagehöhe [m]	System		8 h	System		8 h
	2,00	3,00	2,30	1,80	8,00	7,05	5,50
	3,00	3,25	2,60	1,75	10,00	8,10	6,25
	4,00	3,50	2,60	1,25	11,00	8,90	6,75
	5,00	3,50	3,00	1,50	11,75	9,60	4,50
	6,00	3,25	2,55	1,50	12,25	9,60	4,00
	7,00	3,00	1,75		12,75	10,00	
	8,00	2,50	1,50		13,00	8,50	
	9,00	2,00	2,50		12,25	5,00	

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte



Power-LED

3er-SERIE



LED-Spot **LB3** Metall IP20



LED-Sicherheitsleuchte in rundem Design mit symmetrischer Ausleuchtung für den deckenbündigen Einbau in eine bestehende Geräte-Verbindungs-dose mit Norm-Kombinationsabstand von 71 mm gemäß DIN 49073-1 (tiefe Ausführung). Geeignet zur Ausleuchtung von Flächen- und Rettungswegen gemäß DIN EN 1838.

LED-Spot LB3

SYSTEM-LEUCHTE

Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	LB3 Stahlblech-Blende
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	3 x 1 W Power-LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	9,9 VA / 5,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

3 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

8 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

ohne Überwachungsbaustein

•

mit Überwachungsbaustein

•

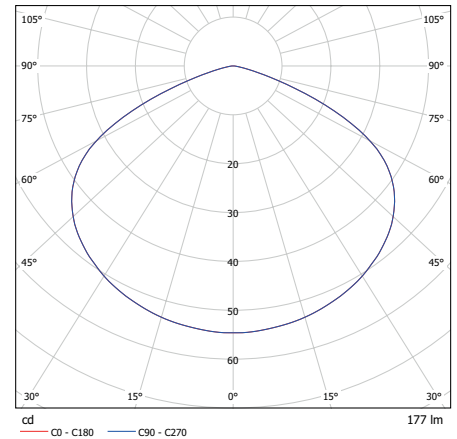
mit DALI-Überwachung

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Blende in RAL 7024 (Graphitgrau)

Weitere Farben auf Anfrage

Blende aus gebürstetem Edelstahl



Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838

Montagehöhe [m]	System	System
2,00	3,25	8,00
2,50	3,50	8,75
3,00	3,50	9,50
3,50	3,50	9,75
4,00	3,50	10,00
4,50	3,25	10,25
5,00	3,00	10,00

Ausleuchtung von Flächen >60m² (Antipanikbeleuchtung) – EN 1838

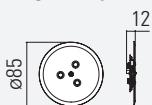
Montagehöhe [m]	System	System
3,00	4,00	9,50
4,00	4,00	11,25
5,00	3,75	12,50
6,00	4,00	12,75
7,00	3,00	14,00
8,00	2,50	14,25

Ausleuchtung von Verkaufsflächen (z.B. SB-Märkte) – EN 1838

Montagehöhe [m]	System	System
2,00	2,25	6,50
2,50	2,25	7,50
3,00	2,25	8,25
3,50	2,25	8,75
4,00	2,00	9,25
4,50	2,00	9,50
5,00	2,00	9,75

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte

LB3E DECKENEINBAUMONTAGE



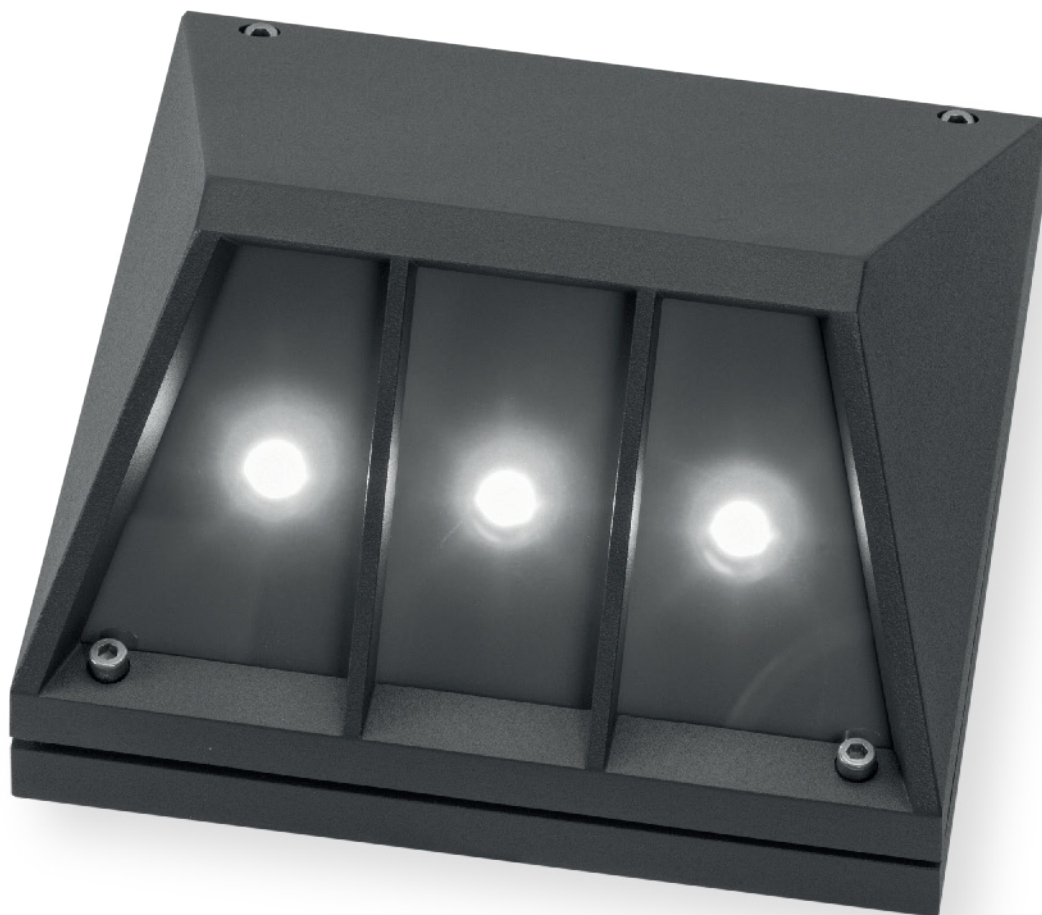
Deckenausschnitt: Ø 68 mm
Maximale Deckenstärke: 40 mm
Minimale Plattenstärke 7 mm

Einbau in eine bestehende Geräte-Verbindungsdose mit Norm-Kombinationsabstand von 71 mm



LED-Treiber mit Überwachungsbaustein zum Einbau in eine bestehende Geräte-Verbindungsdose mit Norm-Kombinationsabstand von 71 mm gemäß DIN 49073-1 (tiefe Ausführung)

LED-Master **LM1** Aluminium IP65



Ein Produkt zwei Herzen. Die Plattform dieser hochwertigen Alu-Druckguss Sicherheitsleuchte ist ein Gehäusekörper der Firma BEGA. Um einer direkten Blendung entgegenzuwirken, besitzt der LED-Master LM1 eine satinierte Glasscheibe, welche einen Abstrahlwinkel von 45° aufweist. Konzipiert zur Ausleuchtung von Flächen im Außenbereich.

LED-Master **LM1**

SYSTEM-LEUCHTE

AKKU-LEUCHTE

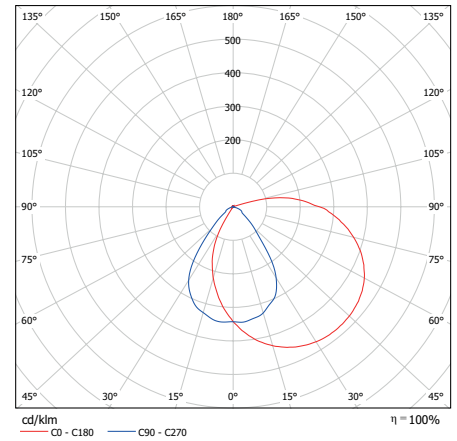
Schutzart	IP65	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Alu-Druckguß	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Graphit	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/5,5 W***	5,6 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiCd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung	•	

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Betonadapter (für Aufputzinstallation)
 Abgesetzte Versorgungseinheit (Akku-Leuchte) zur Montage im temperierten Bereich.
 Verbindungsleitung max. 4 m (2,5 mm²) bauseits.



***Höhere Leistungen auf Anfrage möglich

Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838 – t** = 1 m

Montagehöhe h [m]	System	1 h + 3 h + 8 h	System	1 h + 3 h + 8 h
2,00	2,00	Akku-Werte auf Anfrage	4,75	Akku-Werte auf Anfrage
2,50	2,25		5,35	
3,00	2,35		5,85	
3,50	2,45		6,25	
4,00	2,35		6,55	
4,50	2,15		6,70	
5,00	1,70		6,70	

Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838 – t** = 2 m

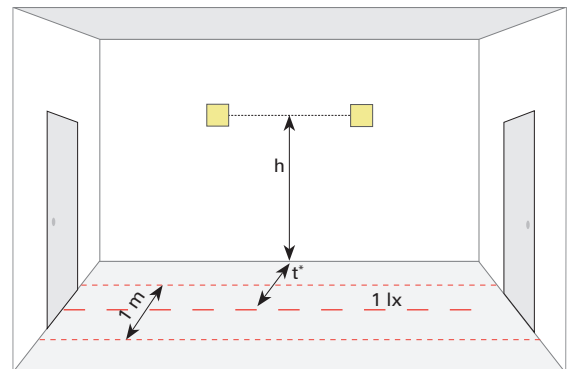
Montagehöhe h [m]	System	1 h + 3 h + 8 h	System	1 h + 3 h + 8 h
2,00	2,05	Akku-Werte auf Anfrage	5,15	Akku-Werte auf Anfrage
2,50	2,30		5,80	
3,00	2,45		6,30	
3,50	2,45		6,65	
4,00	2,35		6,90	
4,50	2,05		7,05	
5,00	1,55		7,05	

Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838 – t** = 3 m

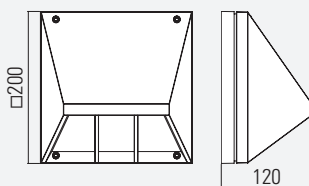
Montagehöhe h [m]	System	1 h + 3 h + 8 h	System	1 h + 3 h + 8 h
2,00	1,65	Akku-Werte auf Anfrage	5,25	Akku-Werte auf Anfrage
2,50	1,90		5,80	
3,00	2,00		6,30	
3,50	1,90		6,60	
4,00	1,70		6,85	
4,50	1,25		6,90	
5,00	–		–	

**t = Abstand Wand zur Fluchtwegmitte

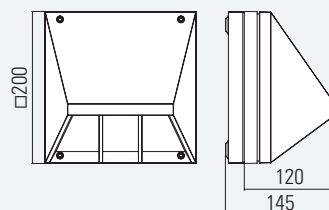
Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte



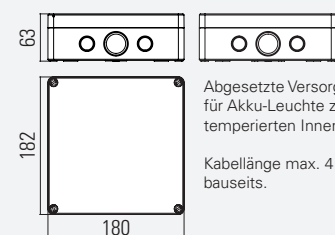
LM1W WANDMONTAGE



LM1W WANDMONTAGE MIT BETONADAPTER



*ABGESETZTE VERSORGUNGSEINHEIT (OPTIONAL)



Abgesetzte Versorgungseinheit für Akku-Leuchte zur Montage im temperierten Innenbereich.

Kabellänge max. 4 m (2,5 mm²) bauseits.

LED-Master **LM4** | **PM4** Metall IP41 | IP65



Ob als PM4 für den Außenbereich (IP65) oder als LM4 für den Innenbereich (IP41), beide Varianten sind optisch identisch. Um einer direkten Blendung entgegenzuwirken, besitzt der LED-Master LM4/PM4 eine satinierte Scheibe, welche einen Abstrahlwinkel von 45° aufweist. Konzipiert zur Ausleuchtung von Flächen im Innen- und Außenbereich gemäß DIN EN 1838.

Schutzart	IP41 (LM4) / IP65 (PM4)	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Stahlblech (LM4) Edelstahl (PM4)	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 7024 (Graphitgrau)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	4 x 1 W Power-LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	13,2 VA/6,7 W	6,2 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku	3,6 V/4,4 Ah (NiMH)	

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	•* •*
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	•* •*
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	•* •*
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung nur LM4	•

BESONDERHEIT

LED-Master PM4: Sehr hohe Schutzart (IP65)

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Betonadapter (für Aufputzinstallation) | Gehäusefarbe in RAL 9016 (Verkehrsweiß) | Weitere Farben auf Anfrage
 Abgesetzte Versorgungseinheit (Akku-Leuchte) zur Montage im temperierten Bereich. Verbindungsleitung
 max. 4 m (2,5 mm²) bauseits | Vandalismus- und ballwurfsicher durch Sicherungsschraube (nur PM4)

Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838 – (t* = 1 m)

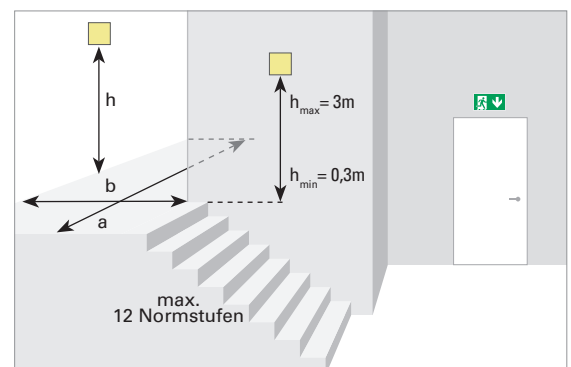
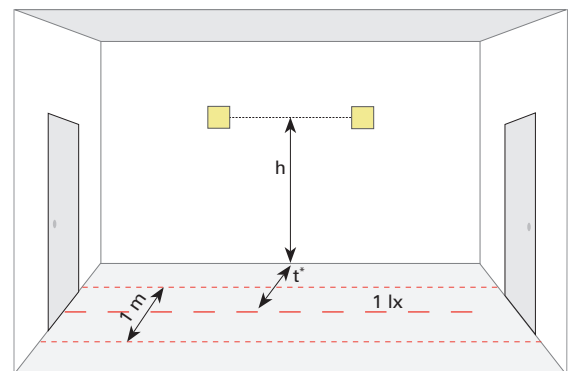
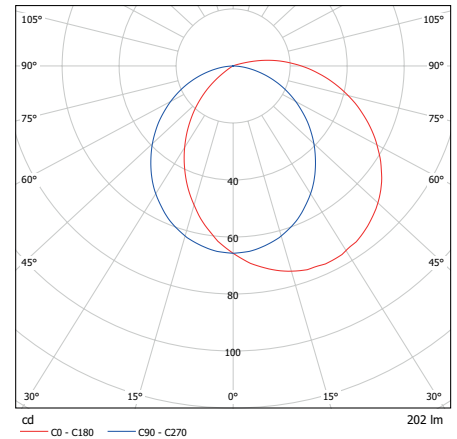
Montagehöhe h [m]	System 1 h + 3 h			System 1 h + 3 h		
	1 h	3 h	8 h	1 h	3 h	8 h
2,00	3,00	2,75	2,25	7,75	7,00	5,75
2,50	3,25	2,75	2,25	8,50	7,50	6,25
3,00	3,50	3,00	2,25	9,00	8,00	6,50
3,50	3,50	3,00	2,00	9,25	8,25	6,50
4,00	3,50	2,75	1,75	9,50	8,25	6,50
4,50	3,50	2,75	1,25	9,75	8,50	6,25
5,00	3,25	2,50	0,75	10,00	8,25	5,25

*t = Abstand Wand zur Fluchtwegmitte

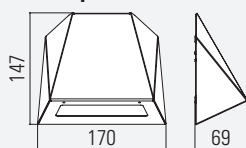
Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838

Montagehöhe h [m]	(a)			(b)		
	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	6,10	5,60	4,50	4,00	3,60	1,25
2,50	6,60	5,80	4,50	4,20	3,70	1,25
3,00	6,80	5,80	4,25	4,40	3,80	1,25

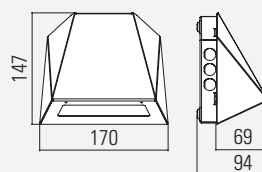
Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte



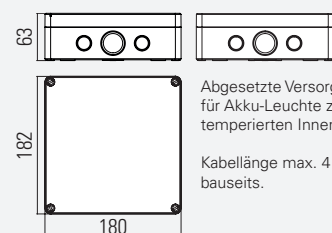
LM4W|PM4W WANDMONTAGE



WANDMONTAGE MIT BETONADAPTER



*ABGESETZTE VERSORGUNGSEINHEIT (OPTIONAL)



Abgesetzte Versorgungseinheit
für Akku-Leuchte zur Montage im
temperierten Innenbereich.

Kabellänge max. 4 m (2,5 mm²)
bauseits.

LED-Master **LM5** | **PM5**

Metall
IP41 | IP65



Optisch identisch, unterscheiden sich die beiden Leuchten bei den „inneren Werten“. Während der PM5 für den Außenbereich entwickelt wurde (IP65), haben wir den LM5 mit einer geringeren Schutzart (IP41) konstruiert. Um einer direkten Blendung entgegen zu wirken, besitzt der LED-Master LM5/PM5 eine satinierte Scheibe, welche einen Abstrahlwinkel von 45° aufweist. Konzipiert zur Ausleuchtung von Flächen im Innen- und Außenbereich gemäß DIN EN 1838.

Schutzart	IP41 (LM5) / IP65 (PM5)	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Stahlblech (LM5) Edelstahl (PM5)	
Gehäusefarbe/Oberfläche	RAL 9016 (Verkehrsweiß)	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	4 x 1 W Power-LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	13,2 VA/6,7 W	6,2 VA
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/4,4 Ah (NiMH)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	•	•
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	•	•
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	•	•
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung nur LM5	•	

BESONDERHEIT

LED-Master PM5: Sehr hohe Schutzart (IP65)

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Betonadapter (für Aufputzinstallation) | Gehäusefarbe in RAL 7024 (Graphitgrau) | Weitere Farben auf Anfrage
 Abgesetzte Versorgungseinheit (Akku-Leuchte) zur Montage im temperierten Bereich. Verbindungsleitung
 max. 4 m (2,5 mm²) bauseits | Vandalismus- und ballwurfsicher durch Sicherungsschraube (nur PM5)

Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838 – (t* = 1 m)

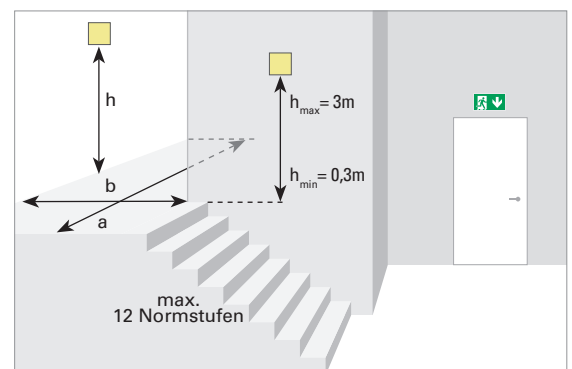
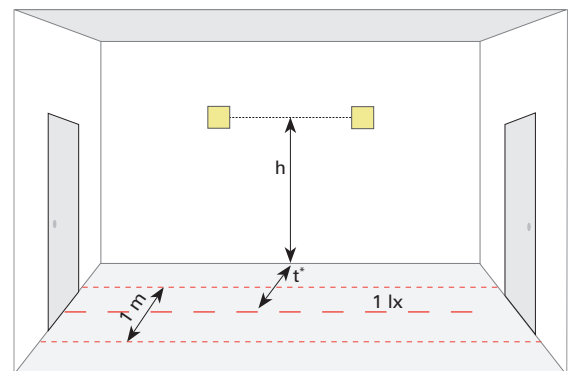
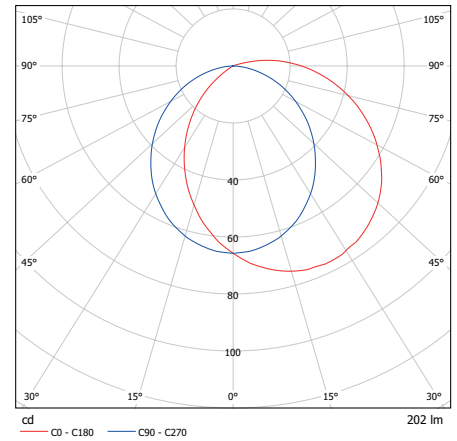
Montagehöhe h [m]	System 1 h + 3 h			System 1 h + 3 h		
	1 h	3 h	8 h	1 h	3 h	8 h
2,00	3,00	2,75	2,25	7,75	7,00	5,75
2,50	3,25	2,75	2,25	8,50	7,50	6,25
3,00	3,50	3,00	2,25	9,00	8,00	6,50
3,50	3,50	3,00	2,00	9,25	8,25	6,50
4,00	3,50	2,75	1,75	9,50	8,25	6,50
4,50	3,50	2,75	1,25	9,75	8,50	6,25
5,00	3,25	2,50	0,75	10,00	8,25	5,25

*t = Abstand Wand zur Fluchtwegmitte

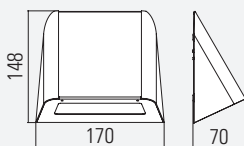
Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838

Montagehöhe h [m]	(a)			(b)		
	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	6,10	5,60	4,50	4,00	3,60	1,25
2,50	6,60	5,80	4,50	4,20	3,70	1,25
3,00	6,80	5,80	4,25	4,40	3,80	1,25

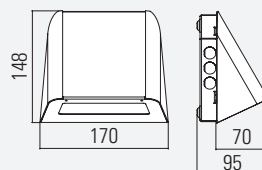
Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte



LM5W|PM5W WANDMONTAGE



WANDMONTAGE MIT BETONADAPTER



*ABGESETZTE VERSORGUNGSEINHEIT (OPTIONAL)



Abgesetzte Versorgungseinheit
für Akku-Leuchte zur Montage im
temperierten Innenbereich.

Kabellänge max. 4 m (2,5 mm²)
bauseits.



STARLIGHT

SERIE



STARLIGHT **A20**

Aluminium/PMMA
IP20

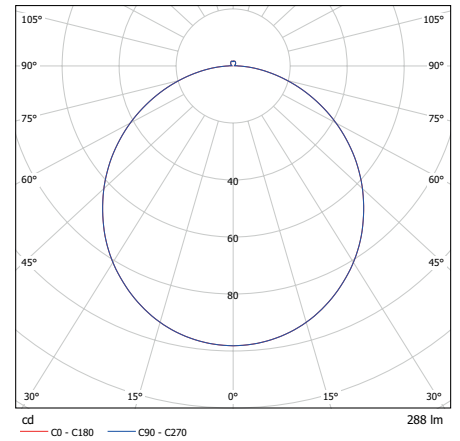


Entwicklungs-Kooperation



Diese in Kooperation mit der Firma Glamox entwickelte Kombinationsleuchte unterscheidet sich im Netzbetrieb nicht von der reinen Allgemeinlichtleuchte. Bei Netzausfall versorgt das integrierte Gessler Notlichtelement das LED-Panel mit reduzierter Leistung. Die Starlight A20 ist somit die perfekte Symbiose aus Allgemeinlicht und Sicherheitsleuchte.

STARLIGHT A20		SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Schutzart		IP20	
Schutzklasse		I	
Gehäusematerial		Alu-Druckguß / PMMA	
Gehäusefarbe/Oberfläche		RAL 9006 (Weißaluminium)	
Anschlussklemme		3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel		LED	
Lichtfarbe		3000 K / 4000 K	
Umgebungstemperatur		-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)		8,3 VA/5,2 W	6,2 VA
Anschlussleistung (Netz)		33,2 VA	
Anschlussspannung		230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (NiCd)	
VARIANTEN			
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •	
ohne Überwachungsbaustein		•	
mit Überwachungsbaustein		•	
mit DALI-Überwachung		•	
OPTIONEN/ZUBEHÖR			
Integrierter HF-Bewegungsmelder			



Ausleuchtung von Rettungswegen im Notbetrieb – EN 1838

Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	3,50	2,50	1,50	8,50	6,25	4,50
2,50	3,75	2,50	1,50	9,25	6,75	4,50
3,00	4,00	2,50	1,00	10,00	7,00	4,50
3,50	4,00	2,50	0,50	10,50	7,25	4,25
4,00	4,25	2,25		11,00	7,25	

Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbeleuchtung) – EN 1838

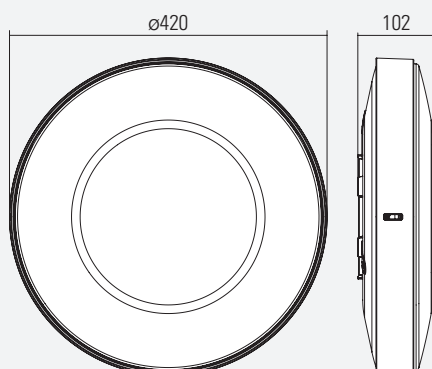
Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
3,00	3,25	2,50	1,25	11,00	6,00	4,75
4,00	3,75	2,75	1,25	12,50	6,50	4,75
5,00	4,25	2,25		13,25	7,00	
6,00	4,75	2,00		13,75	7,00	
7,00	4,75	1,25		14,75	7,00	
8,00	4,75			15,25	7,00	

Ausleuchtung von Verkaufsflächen (z.B. SB-Märkte) – EN 1838

Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
3,00	3,00	3,25	1,75	9,00	11,00	6,00
4,00	3,25	3,50	1,75	10,00	12,50	6,50
5,00	3,50	3,75	1,75	10,50	13,75	6,50
6,00	3,75	4,75	1,25	11,00	14,00	6,25
7,00	3,75	4,50	0,75	11,00	15,00	5,75
8,00	3,50	4,50	0,75	11,50	15,50	5,00

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte

A20U UNIVERSALMONTAGE



STARLIGHT **S01** PMMA IP41



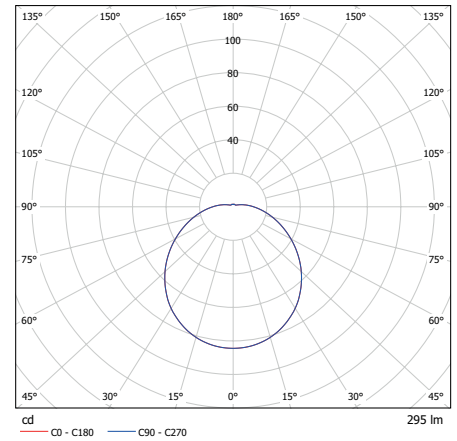
Starlight S01 ist eine Allgemeinleuchte mit integrierter Notlichtfunktionalität. Optisch von unserer reinen Allgemeinleuchte nicht zu unterscheiden, versorgt das integrierte Notlichtmodul das LED-Panel im Notbetrieb. Geeignet zur Ausleuchtung von Flächen und Rettungswegen gemäß DIN 1838.

STARLIGHT S01
SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE

Schutzart	IP41	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	PMMA	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Opal	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Lichtfarbe	4000 K – auch in anderen Lichtfarben	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	8,3 VA/5,2 W	6,2 VA
Anschlussleistung (Netz)	33,2 VA	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/ 176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku	3,6 V/2,5 Ah (Ni-Cd)	

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	


Ausleuchtung von Rettungswegen im Notbetrieb bei DECKENMONTAGE

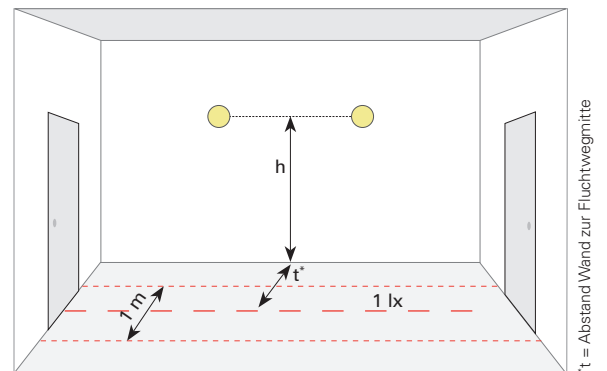
Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	3,50	2,25	1,50	8,50	6,00	4,00
2,50	3,75	2,50	1,25	9,25	6,50	4,00
3,00	3,75	2,50	0,50	9,75	6,75	4,00
3,50	4,00	2,25		10,25	6,75	
4,00	4,00	2,00		10,75	6,75	

Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipannikel.) bei DECKENMONTAGE

Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
3,00	4,25	2,75	1,75	10,00	7,75	5,75
4,00	4,50	2,75	1,75	11,75	9,00	6,00
5,00	4,75	2,75	1,25	12,75	9,50	6,25
6,00	4,75	2,75	1,00	13,75	9,75	5,50
7,00	4,75	2,50	0,75	14,75	10,00	5,00
8,00	4,50	2,50	0,75	15,25	9,75	4,25

Ausleuchtung von Verkaufsflächen (z.B. SB-Märkte) bei DECKENMONTAGE

Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
3,00	3,00	2,50	1,25	9,00	6,25	4,50
4,00	3,25	2,50	1,00	10,00	6,75	4,00
5,00	3,50	1,75	0,75	10,50	7,25	3,50
6,00	3,50	1,25	0,75	10,75	7,25	2,75
7,00	3,25	1,25	0,75	11,00	6,00	2,50
8,00	2,75	1,25	0,75	11,50	5,25	1,75


Ausleuchtung von Rettungswegen bei WANDMONTAGE (t* = 1 m)

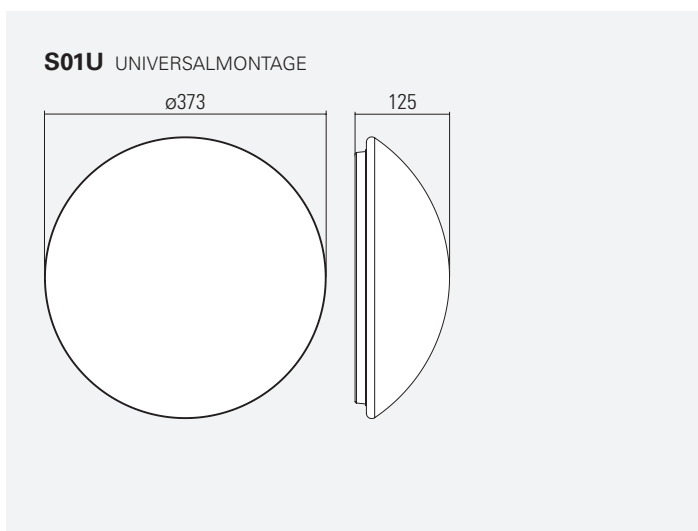
Montagehöhe h [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	2,25	1,00		6,25	3,75	
2,50	2,00	0,50		6,25	3,25	
3,00	1,75			6,00		
3,50	1,00			5,50		
4,00						

Ausleuchtung von Rettungswegen bei WANDMONTAGE (t* = 2 m)

Montagehöhe h [m]	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	2,75	1,00		7,25	4,50	
2,50	2,75	0,50		7,50	4,50	
3,00	2,50			7,25		
3,50	2,00			6,75		
4,00	1,50			6,75		

*t = Abstand Wand zur Fluchtwegmitte

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte



STARLIGHT **S02** PMMA IP41



Starlight S02 ist eine Allgemeinleuchte mit integrierter Notlichtfunktionalität. Optisch von unserer reinen Allgemeinleuchte nicht zu unterscheiden, versorgt das integrierte Notlichtmodul das LED-Panel im Notbetrieb mit reduzierter Leistung. Geeignet zur Ausleuchtung von Flächen und Rettungswegen gemäß DIN 1838.

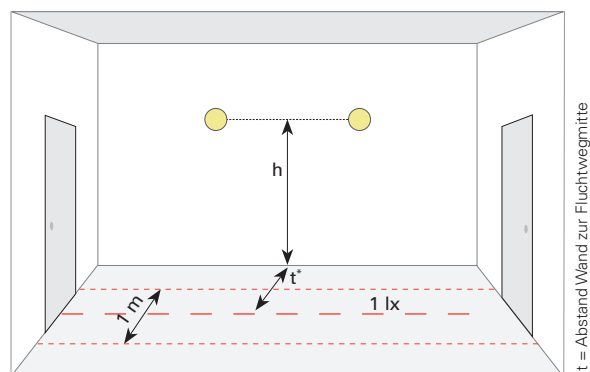
AKKU-LEUCHTE

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	• •
ohne Überwachungsbaustein •	
mit Überwachungsbaustein •	
mit DALI-Überwachung	

Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbel.) bei DECKENMONTAGE

Montagehöhe [m]						
	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
3,00	4,25	3,00	1,75	10,00	8,00	5,50
4,00	4,25	3,00	1,75	11,50	9,25	5,75
5,00	4,50	3,00	1,00	12,75	9,50	5,75
6,00	4,50	3,00	0,75	13,75	9,75	5,00
7,00	4,50	2,50	0,75	14,50	10,00	4,25
8,00	4,50	2,50	0,75	15,00	9,75	4,00

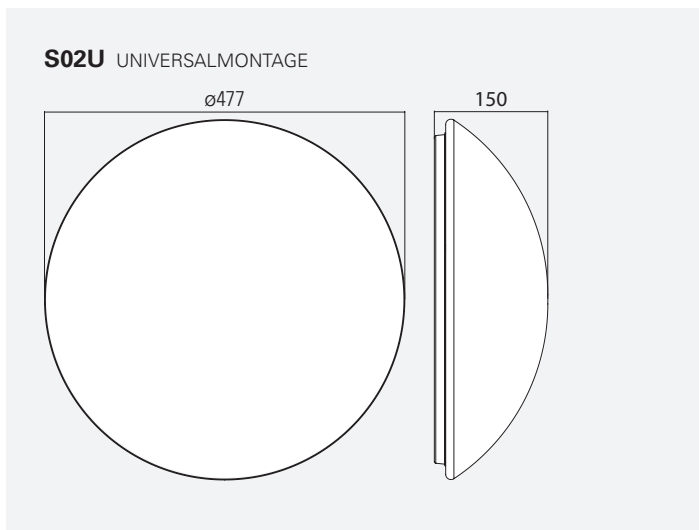
Montagehöhe [m]							
	System	1 h + 3 h	8 h		System	1 h + 3 h	8 h
3,00	3,00	2,25	1,25		9,00	6,50	4,00
4,00	3,25	2,25	1,00		9,75	6,50	3,25
5,00	3,50	1,75	0,75		10,25	6,75	3,00
6,00	3,50	1,25	0,75		10,50	7,00	2,50
7,00	3,25	1,25	0,75		11,00	5,00	2,00
8,00	2,75	1,25	0,75		11,25	4,00	1,25



Montagehöhe h [m]						
	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	2,25	1,00		6,00	3,75	
2,50	2,00	0,50		6,00	3,25	
3,00	1,50			5,75		
3,50						
4,00						

Montagehöhe h [m]						
	System	1 h + 3 h	8 h	System	1 h + 3 h	8 h
2,00	2,75	1,00		7,25	4,50	
2,50	2,75	0,50		7,25	4,50	
3,00	2,25			7,25		
3,50	1,50			6,75		
4,00	1,25			6,25		

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte



STARLIGHT **S04**

PMMA
IP66 | IK10



Starlight S04 trotzt Wind und Wetter. Diese dekorative Sicherheitsleuchte verfügt über ein witterungsbeständiges Gehäuse in Alu-Druckguss-Optik und wurde eigens für die Anwendung in Außenbereichen konzipiert.

STARLIGHT S04**SYSTEM-LEUCHTE**

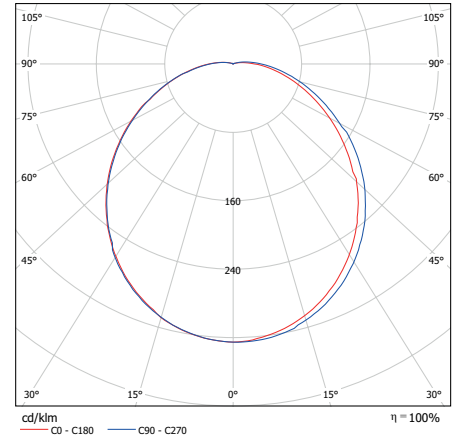
Schutzart	IP66
Schlagfestigkeit	IK10
Schutzklasse	II
Gehäusematerial	PMMA
Gehäusefarbe/Oberfläche	Schwarz Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	18,5 VA/11,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

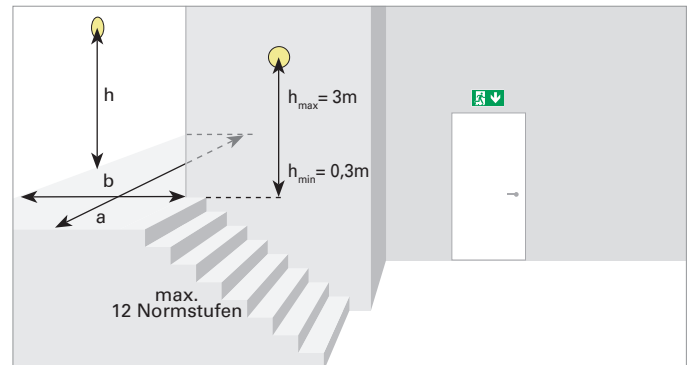
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•

BESONDERHEIT

Sehr hohe Schutzart (IP66)
Witterungsbeständiger Kunststoff
Für den Außenbereich geeignet

**Ausleuchtung von Rettungswegen bei WANDMONTAGE- EN 1838**

Montagehöhe h [m]	a [m]	b [m]
1,00	4,30	3,90
1,50	5,80	5,70
2,00	6,15	6,25
2,50	5,80	6,90
3,00	7,25	5,75

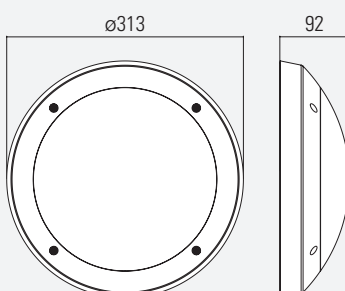
**Ausleuchtung von Verkaufsflächen (SB-Märkte) bei DECKENMONTAGE – EN 1838**

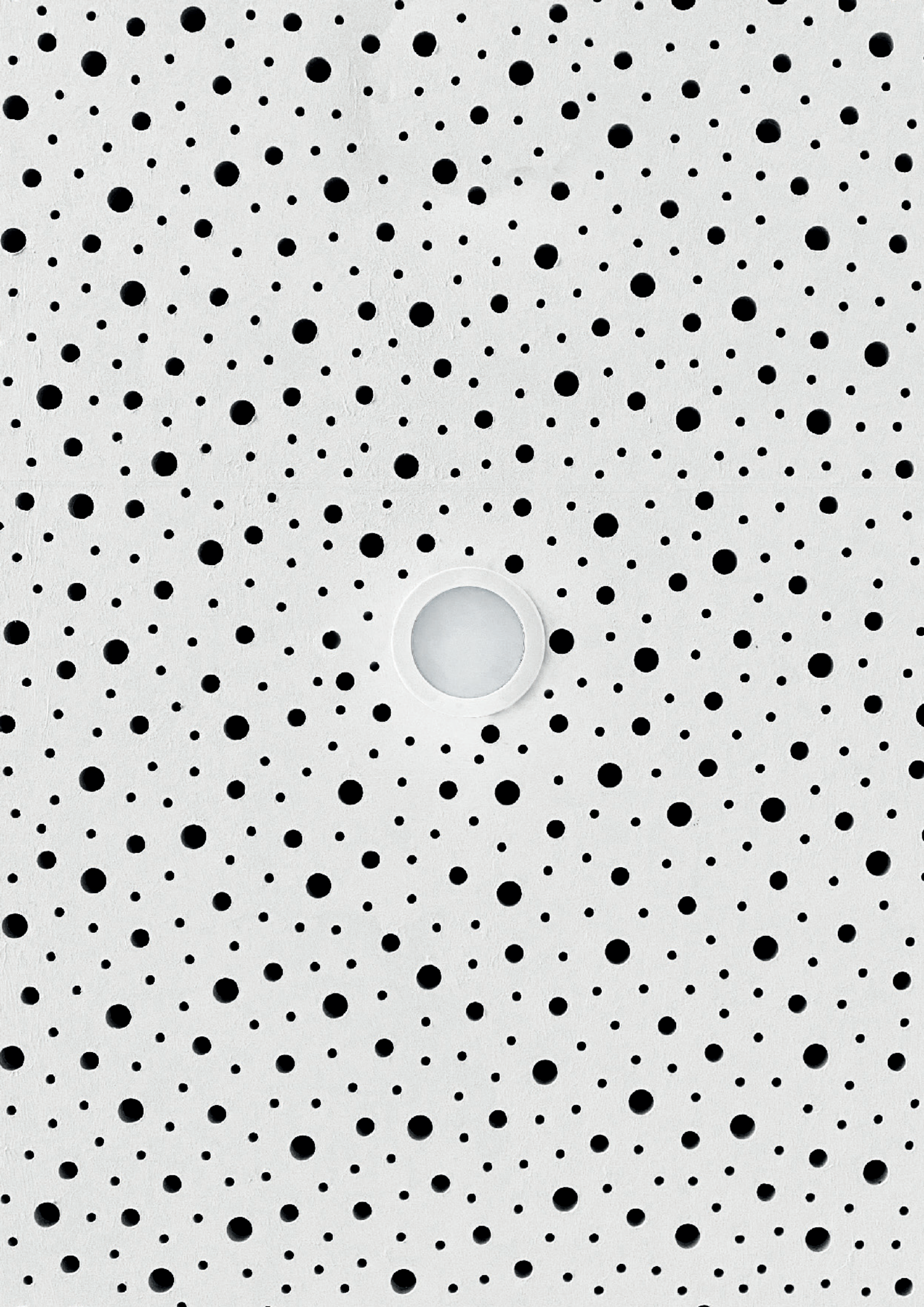
Montagehöhe [m]		
3,00	4,00	11,75
4,00	4,50	13,25
5,00	5,00	14,25
6,00	5,00	15,50
7,00	5,25	16,50
8,00	5,25	17,00
9,00	5,00	18,00

Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbeleuchtung) bei DECKENMONTAGE – EN 1838

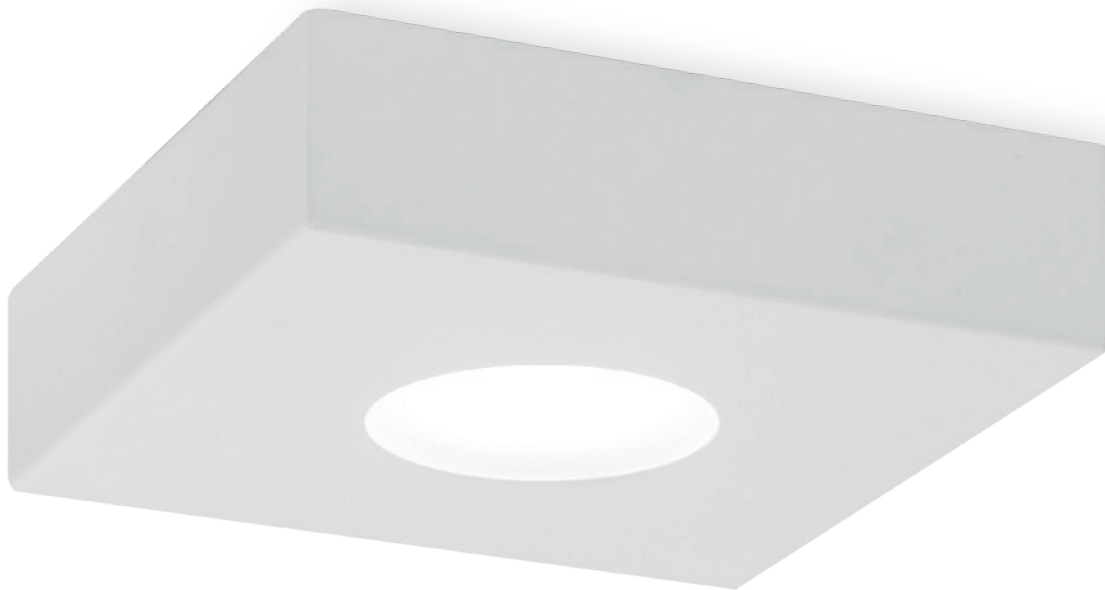
Montagehöhe [m]		
3,00	5,50	14,00
4,00	6,00	16,75
5,00	6,50	17,75
6,00	7,00	19,25
7,00	7,25	20,50
8,00	7,50	21,50
9,00	7,50	22,75

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte

S04U UNIVERSALMONTAGE



LED-Spot **LS1** Metall/Polycarbonat IP41 | IP20



LS1Q | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE



LS1R | IP41 | SYSTEM-LEUCHTE



LS1E | IP20 | SYSTEM-LEUCHTE
AKKU-LEUCHTE

Die formschöne LED-Bereitschaftsleuchte mit satiniertem Glasscheibe ist als Akku- und System-Leuchte lieferbar. Im Hinblick auf die Montagearten ist die Leuchte für den Deckeneinbau sowie die Wand-/Deckenmontage erhältlich.

Schutzart	Einbau IP20 Aufbau IP41	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Stahlblech bzw. Polycarbonat satiniertes Glas	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 [□] für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	11,2 VA/6,1 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku		3,6 V/2,5 Ah (Ni-Cd)

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check		• •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check		
ohne Überwachungsbaustein	•	
mit Überwachungsbaustein	•	
mit DALI-Überwachung		

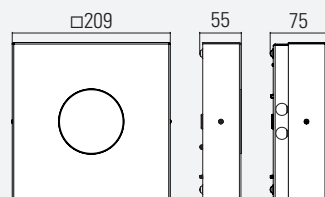
BESONDERHEIT

Satinierte Glasscheibe für homogene Lichtverteilung

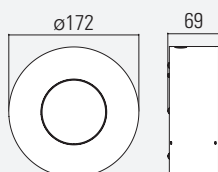
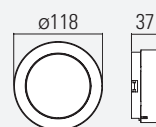
LED-Spot LS1Q: Seitliche Kabeleinführungen können durch Höhenverstellung freigelegt werden

OPTIONEN/ZUBEHÖR

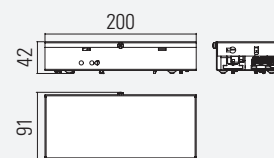
Ballschutzgitter
 Betoneingießstopf
 ICE-CAP Design-Aufsatz

LS1Q DECKENMONTAGE

Seitliche Kabeleinführungen können durch Höhenverstellung freigelegt werden.

LS1R DECKENMONTAGE**LS1E** DECKENEINBAUMONTAGE

Deckenausschnitt: Ø 105 mm
 Maximale Deckenstärke: 42 mm



Minimale lichte Deckenhöhe: 120 mm

LED-SPOT LS1

Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838

1 lx	Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	System	1 h + 3 h
	2,00	2,95	3,00	7,45	7,45
	2,50	3,20	3,20	8,15	8,15
	3,00	3,35	3,35	8,70	8,70
	3,50	3,40	3,40	9,10	9,10
	4,00	3,50	3,50	9,45	9,45

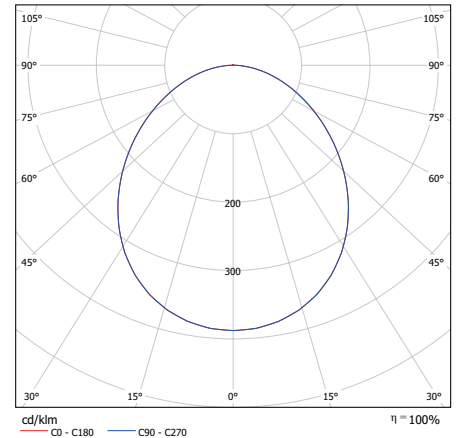
Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbeleuchtung) – EN 1838

0,5 lx	Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	System	1 h + 3 h
	3,00	3,50	3,50	9,20	9,20
	4,00	4,05	4,05	10,30	10,30
	5,00	3,85	3,85	11,55	11,55
	6,00	4,00	4,00	12,50	12,50
	7,00	4,05	4,05	13,10	13,10
	8,00	4,15	4,15	12,85	12,85

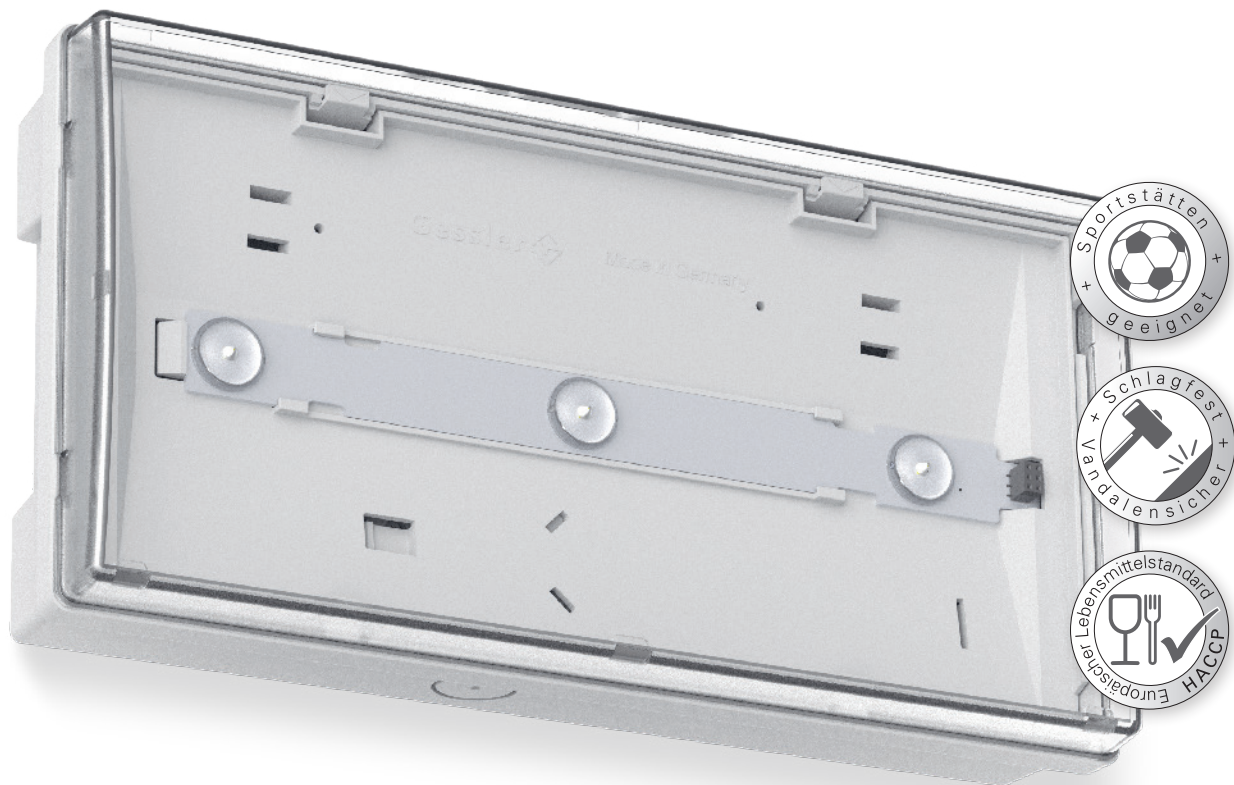
Ausleuchtung von Verkaufsflächen (z.B. SB-Märkte) – EN 1838

1 lx	Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h	System	1 h + 3 h
	2,00	2,05	2,05	6,00	6,00
	3,00	2,30	2,30	7,15	7,15
	4,00	2,45	2,45	8,00	8,00
	5,00	2,85	2,85	8,60	8,60
	6,00	2,50	2,50	9,00	9,00
	7,00	1,80	1,80	9,10	9,10

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte



PRIMUS **P02** Polycarbonat IP67 | IK10



Ob als Wand- oder Deckenmontage, unsere PRIMUS P02 ist flexibel einsetzbar. Mit ihrer universellen Montagemöglichkeit passt sie sich Ihren Bedürfnissen an und sorgt für ein sicheres Umfeld. Das witterungsbeständige Gehäuse hält den härtesten Bedingungen stand. Dank neuer Linsentechnik wird eine Blendung vermieden und gleichzeitig der Flucht- und Rettungsweg perfekt ausgeleuchtet.

PRIMUS P02

SYSTEM-LEUCHTE

Schutzart	IP67
Schlagfestigkeit	IK10
Schutzklasse	II
Gehäusematerial	Polycarbonat
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED
Umgebungstemperatur	-25° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	8,0 VA/5,0 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC

VARIANTEN

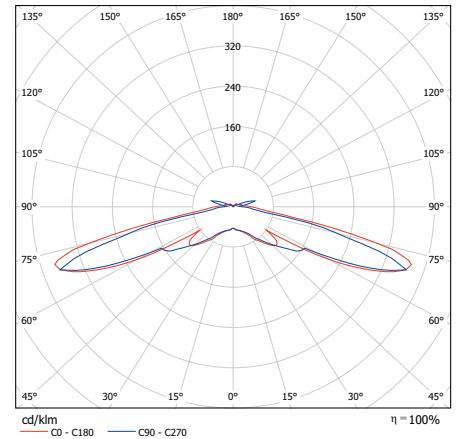
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check	
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•
Kinoausführung	
Lichtstrom im Netzbetrieb 10 %	

BESONDERHEIT

Hohe Schutzart (IP67)
Schlagfestes Gehäuse
Erfüllt den IFS-Standard sowie die HACCP-Verordnung (Lebensmittelindustrie)

OPTIONEN/ZUBEHÖR

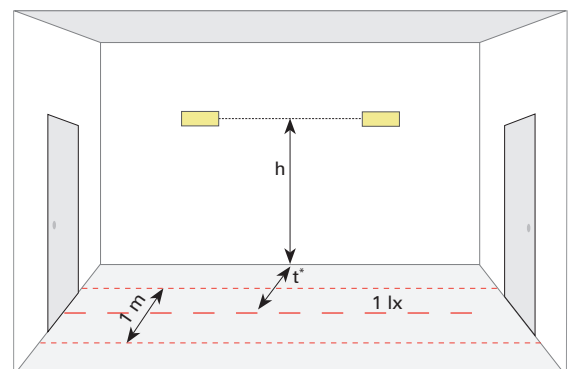
Ballwurfsicheres Gehäuse | für Sportstätten geeignet



Ausleuchtung von Rettungswegen bei WANDMONTAGE – EN 1838

Montagehöhe [m]	t*	1 m			2 m			3 m		
		1 m	2 m	3 m	1 m	2 m	3 m	1 m	2 m	3 m
0,80	2,50				6,00					
2,00	3,00	4,75			7,50	11,75				
2,50	3,00	4,75	1,50		7,50	11,75	11,50			
3,00	2,75	5,00	2,75	7,50	11,75	14,25				
3,50	2,50	4,75	3,25	7,25	12,25	14,25				

*t = Abstand Wand zur Fluchtwegmitte



Ausleuchtung von Rettungswegen bei DECKENMONTAGE – EN 1838

Montagehöhe [m]	1 m	2 m
2,00	6,00	13,75
2,50	6,25	15,75
3,00	4,75	16,50
3,50	4,00	16,00

Ausleuchtung von Verkaufsflächen (SB-Märkte) bei DECKENMONTAGE – EN 1838

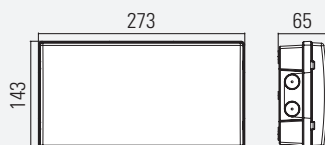
Montagehöhe [m]	1 m	2 m
2,00	3,75	11,75
2,50	3,25	13,25
3,00	3,25	13,75
3,50	3,25	13,50

Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbeleuchtung) bei DECKENMONTAGE – EN 1838

Montagehöhe [m]	1 m	2 m
2,00	4,75	13,50
2,50	5,25	15,50
3,00	4,50	17,25
3,50	4,50	17,25

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte

P02U UNIVERSALMONTAGE



LUMINA 2000/16

Polycarbonat
IP54



Optional: integrierte Heizung
zur Gewährleistung der Akku-Funktion
bei Temperaturen bis -40 °C



Lumina 2000/16 ist ein wahres Multitalent. Ob als Sicherheitsleuchte im Innen- oder Außenbereich, anspruchsvolle Umgebungsbedingungen sind für das schlagfeste Gehäuse mit hoher Schutzart kein Problem. Optional kann die Lumina 2000/16 mit integrierter Heizung oder abgesetzter Versorgungseinheit geliefert werden.

LUMINA 2000/16	SYSTEM-LEUCHTE	AKKU-LEUCHTE
Schutzart	IP54	
Schutzklasse	I	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäusefarbe/Oberfläche	Weiß	
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung	
Leuchtmittel	LED	
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C	0° C bis +40° C*
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA/5,5 W	
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC	230V ± 10 %, 50/60 Hz
Akku	3,6 V/2,5 Ah (NiCd)	

VARIANTEN

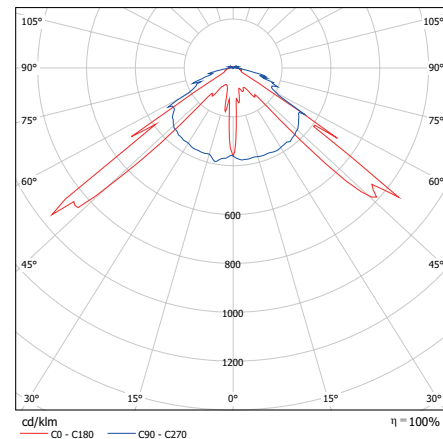
1 h mit Auto-Check mit BUS-Check mit Heizung	• • •
3 h mit Auto-Check mit BUS-Check mit Heizung	• • •
8 h mit Auto-Check mit BUS-Check mit Heizung	• • •
ohne Überwachungsbaustein	•
mit Überwachungsbaustein	•
mit DALI-Überwachung	•

BESONDERHEIT

Hohe Schutzart (IP54)
Schlagfestes Gehäuse
Erfüllt den IFS-Standard sowie die HACCP-Verordnung (Lebensmittelindustrie)

OPTIONEN/ZUBEHÖR

Ballschutzgitter
Integrierte Heizung (zur Gewährleistung der Akku-Funktion bei Minusgraden bis -40 °C, Leistung 40 W)
Abgesetzte Versorgungseinheit (Akku-Leuchte) im temperierten Bereich*



Ausleuchtung von Rettungswegen – EN 1838

Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h		8 h	System	1 h + 3 h		8 h	System	1 h + 3 h		8 h	System	1 h + 3 h		8 h
		1 h	3 h			1 h	3 h			1 h	3 h			1 h	3 h	
2,00	3,20	3,20	3,00	6,90	6,90	6,50	3,60	3,60	2,50	9,00	9,00	6,25	2,50	9,00	9,00	6,25
2,50	3,85	3,85	1,25	8,30	8,30	3,00	4,15	4,15	2,75	9,55	9,55	6,75	2,75	9,55	9,55	6,75
3,00	4,45	4,45	1,00	9,65	9,65	3,75	4,30	4,30	2,50	9,55	9,55	7,25	2,50	9,55	9,55	7,25
3,50	2,65	2,63	2,50	8,15	8,15	2,50	4,50	4,50	2,50	11,60	11,62	7,75	2,50	11,60	11,62	7,75
4,00	0,90	0,90	0,75	7,90	7,90	2,00	4,45	4,45	2,25	12,10	12,10	7,75	2,25	12,10	12,10	7,75

Ausleuchtung von Flächen > 60m² (Antipanikbeleuchtung) – EN 1838

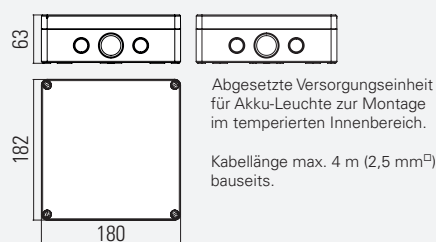
Montagehöhe [m]	System	1 h + 3 h		8 h	System	1 h + 3 h		8 h	System	1 h + 3 h		8 h	System	1 h + 3 h		8 h
		1 h	3 h			1 h	3 h			1 h	3 h			1 h	3 h	
3,00	5,30	5,30	1,50	10,25	10,25	7,50	2,45	2,45	2,00	7,50	7,50	6,25	2,00	7,50	7,50	6,25
4,00	6,65	6,65	1,50	13,05	13,05	8,50	1,75	1,70	1,25	6,90	6,90	6,25	1,25	6,90	6,90	6,25
5,00	1,60	1,60	1,25	9,90	9,90	9,00	2,95	2,95	1,75	8,30	8,30	8,25	1,75	8,30	8,30	8,25
6,00	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Alle Angaben in Meter zur Leuchtenmitte

L16U UNIVERSALMONTAGE



*ABGESETZTE VERSORGUNGSEINHEIT (OPTIONAL)



LED-Master **LM3** Edelstahl IP43



Universelle Sicherheitsleuchte aus gebürstetem Edelstahl. Durch die schlanke Bauform der LM3 ist es möglich, eine Sicherheitsbeleuchtung für Stufenunterbau, Sesselunterbau sowie in Schattenfugen zu realisieren. Wahlweise als Gitter- bzw. Fensterblende erhältlich.

LED-Master LM3

SYSTEM-LEUCHTE

Schutzart	IP43
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Edelstahl
Gehäusefarbe/Oberfläche	Gebürstet
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	4 x 1 W Power-LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	13,2 VA / 6,7 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

3 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

8 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

ohne Überwachungsbaustein

•

mit Überwachungsbaustein

•

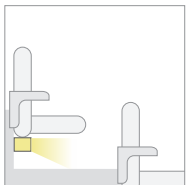
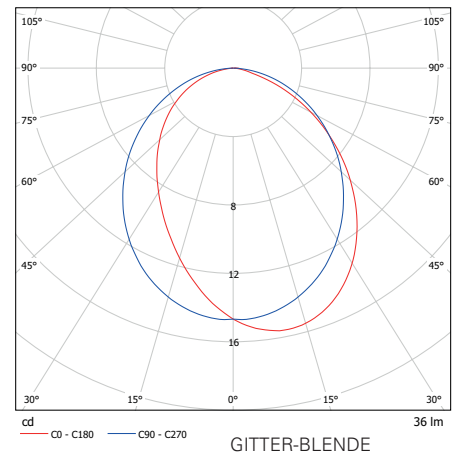
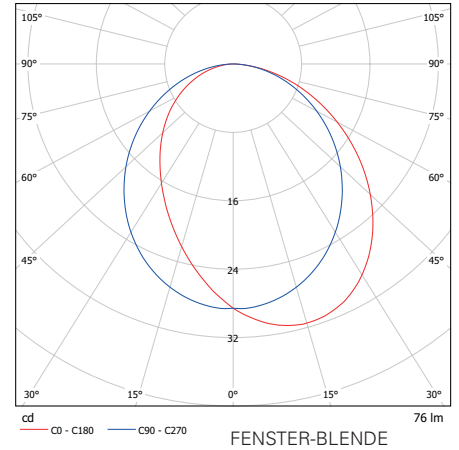
mit DALI-Überwachung

OPTIONEN/ZUBEHÖR

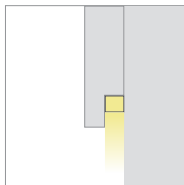
Gitter-Blende in gebürstetem Edelstahl

Fenster-Blende in gebürstetem Edelstahl

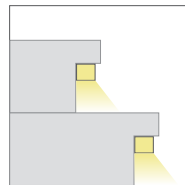
Gehäuse in RAL 9016 (Verkehrsweiß) und RAL 9005 (Tiefschwarz) | Weitere Farben auf Anfrage



SESSELUNTERBAU

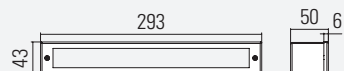


SCHATTENFUGE

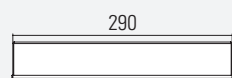


STUFENUNTERBAU

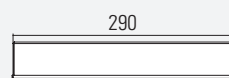
LM3 UNTERBAUMONTAGE



Fenster-Blende



Gitter-Blende



SUB-LED **SL1** IP43 LED



SUB-LED SL1 ist als Sicherheitsleuchte für den Stufeneinbau konzipiert. Sie leuchtet Treppenstufen in Kino- oder Theatersälen normgerecht aus.

SUB-LED SL1

SYSTEM-LEUCHTE

Schutzart	IP43
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Stahlblech
Gehäusefarbe/Oberfläche	Edelstahl gebürstet Stahlblech
Anschlussklemme	3 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	3 x 1 W Power-LED
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA / 5,5 W
Anschlussspannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

3 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

8 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

ohne Überwachungsbaustein

•

mit Überwachungsbaustein

•

mit DALI-Überwachung

•

OPTIONEN/ZUBEHÖR

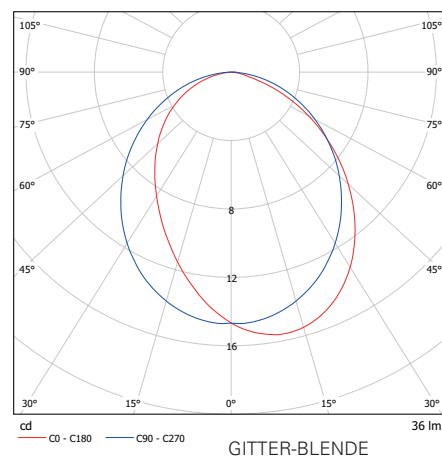
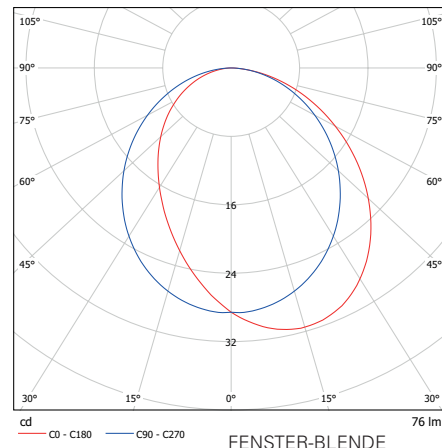
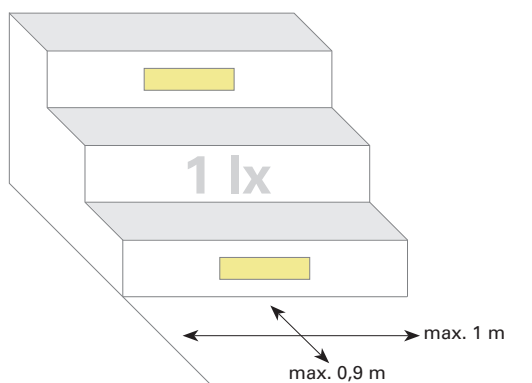
Fenster-Blende in gebürstetem Edelstahl

Kiemen-Blende in gebürstetem Edelstahl

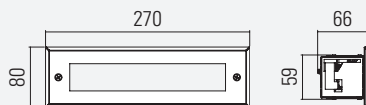
Betoneingießstopf

Gehäuse in RAL 9016 (Verkehrsweiß) und RAL 9005 (Tiefschwarz)

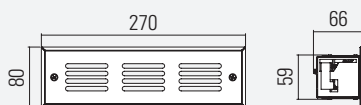
Weitere Farben auf Anfrage



SL1 WANDEINBAUMONTAGE



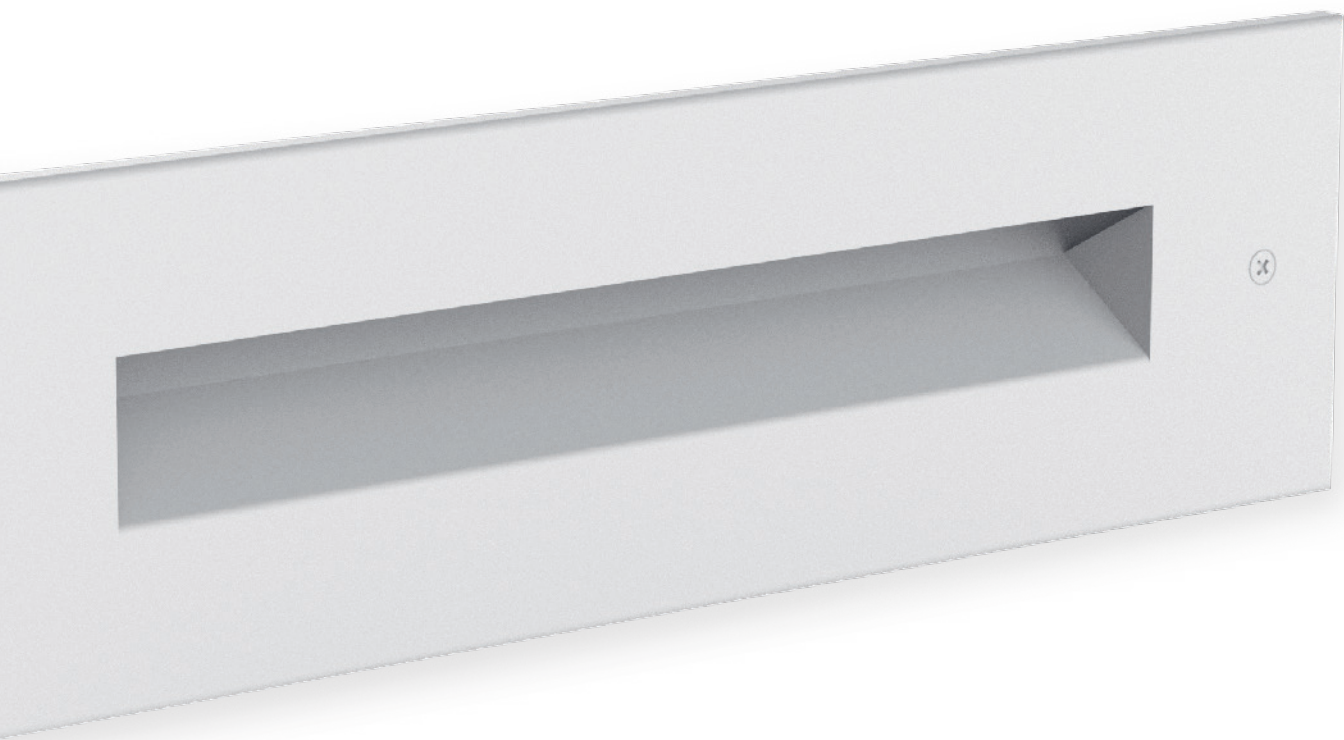
Fenster-Blende



Gitter-Blende

Wandausschnitt: 255 x 63 mm
Maximale Wandstärke: 34 mm

SUB-LED **SL4** IP65 LED



Robuste LED Wand- und Stufeneinbauleuchte zur normativen Ausleuchtung von Treppenstufen. Die Blende der SL4 besteht aus trittfestem Stahlblech welche in 5 Farbvarianten lieferbar ist. Sollten Ihre Wunschfarbe nicht mit dabei sein, sprechen Sie uns an.

SUB-LED SL4**SYSTEM-LEUCHTE**

Schutzart	IP65
Schutzklasse	I
Gehäusematerial	Stahlblech
Gehäusefarbe/Oberfläche	Nach Wahl
Anschlussklemme	5 x 2,5 ² für Durchgangsverdrahtung
Leuchtmittel	LED 3000K
Umgebungstemperatur	-20° C bis +40° C
Anschlussleistung (AC/DC)	10,0 VA / 5,5 W
Anschlussspannung	220- 240 V AC, 50/60 Hz, 176- 275 V DC

VARIANTEN

1 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

3 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

8 h mit Auto-Check | mit BUS-Check

ohne Überwachungsbaustein

•

mit Überwachungsbaustein

•

mit DALI-Überwachung

OPTIONEN/ZUBEHÖR

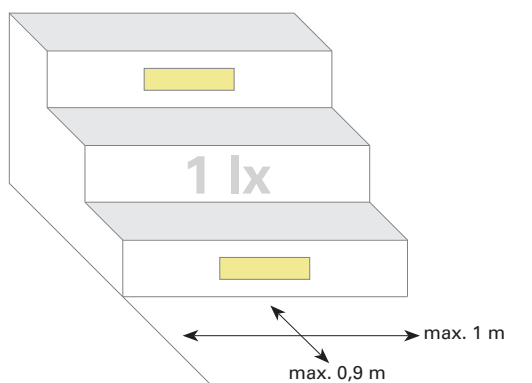
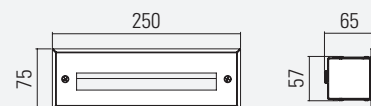
Gehäuse in Edelstahl

Gehäuse in RAL 9005 (Schwarz) pulverbeschichtet, Feinstruktur, Zinkgrundierpulver

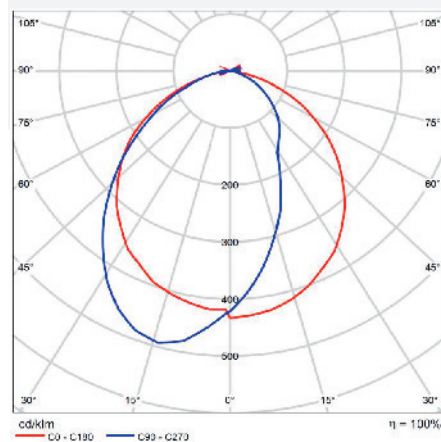
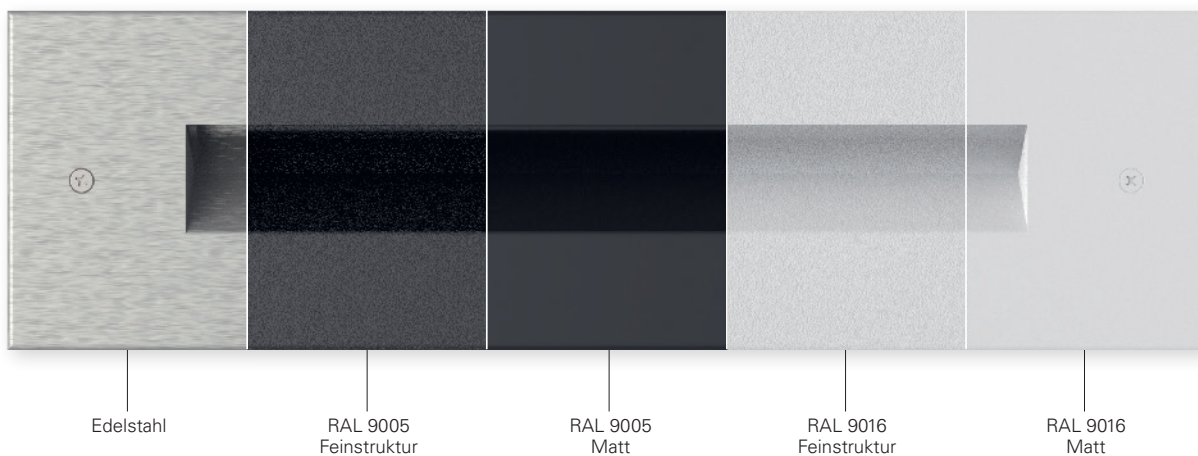
Gehäuse in RAL 9005 (Schwarz) pulverbeschichtet, Matt, Zinkgrundierpulver

Gehäuse in RAL 9016 (Weiß) pulverbeschichtet, Feinstruktur, Zinkgrundierpulver

Gehäuse in RAL 9016 (Weiß) pulverbeschichtet, Matt, Zinkgrundierpulver

**SL4 WANDEINBAUMONTAGE**

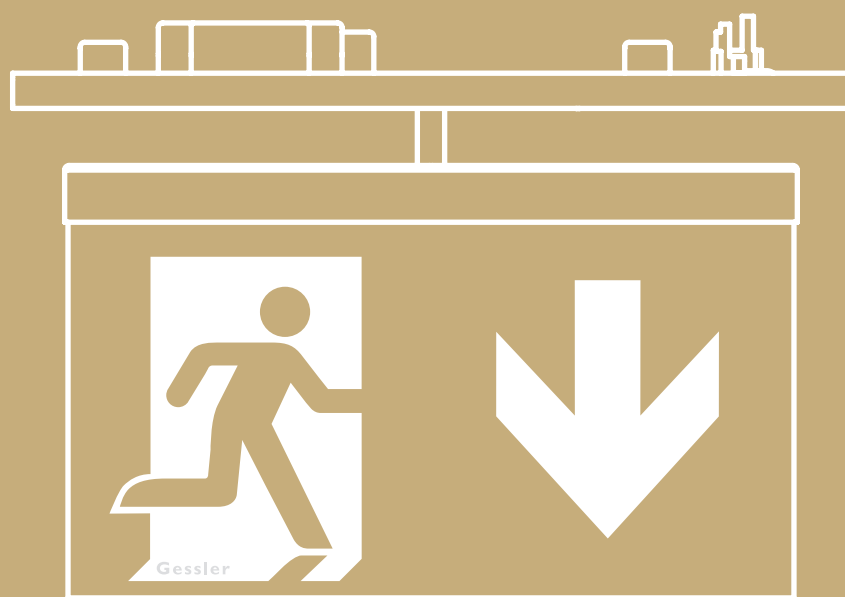
Wandausschnitt: 240 x 60 x 95 mm
 Wandstärke: 5 – 40 mm

**FARBVARIANTEN**



4





LICHTBAND-LÖSUNGEN

LICHTBAND-LÖSUNGEN

GESSLER NOTBELEUCHTUNG PASST IN JEDES LICHTBAND

Moderne LED-Lichtbandsysteme haben sich längst als Alternative zu herkömmlichen Lichtkonzepten etabliert. Sie sind für jeden Lichtplaner ein fester Bestandteil moderner Beleuchtungskonzepte. Von nun an ist auch die Integration einer Gessler Notbeleuchtung in ein Lichtbandsystem Ihrer Wahl kinderleicht.

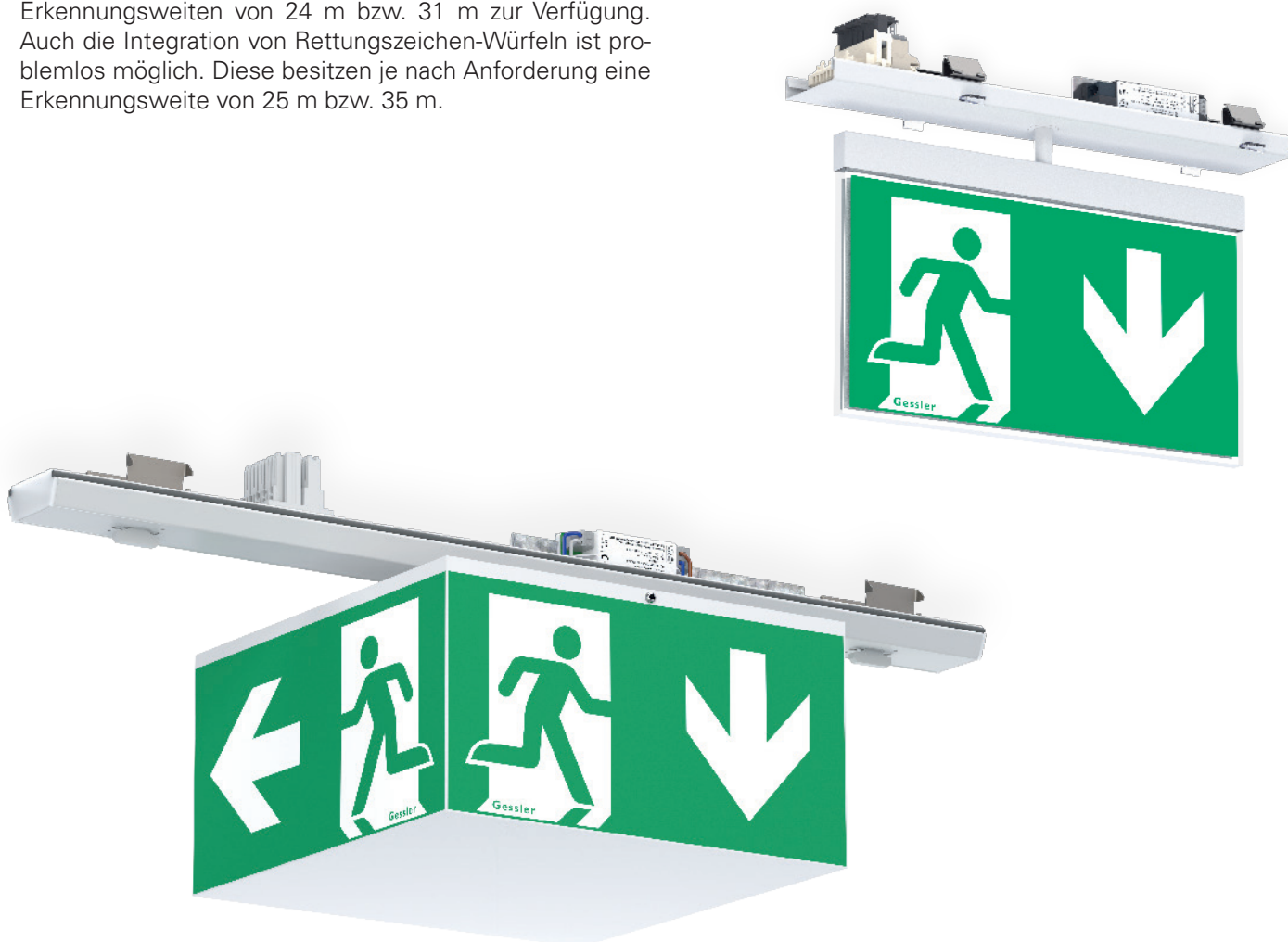
In enger Zusammenarbeit mit führenden europäischen Herstellern haben wir Notlicht-Lösungen entwickelt, welche sich technisch und optisch perfekt in das jeweilige Lichtbandsystem einfügen. Um dieses zu ermöglichen, integrieren wir die Sicherheitsbeleuchtung in den Modulträger des entsprechenden Herstellers. Versorgt und überwacht werden die Rettungs- und Sicherheitsleuchten von einem Gessler CPS- oder LPS-System.

Egal für welchen Lichtband-Hersteller Sie sich entscheiden, zur Kennzeichnung der Flucht- und Rettungswege stehen Ihnen jeweils zwei Rettungszeichen-Module mit Erkennungsweiten von 24 m bzw. 31 m zur Verfügung. Auch die Integration von Rettungszeichen-Würfeln ist problemlos möglich. Diese besitzen je nach Anforderung eine Erkennungsweite von 25 m bzw. 35 m.

Um den Flucht- und Rettungsweg sowie Flächen normativ korrekt auszuleuchten, können die Sicherheitslicht-Module nach Wahl mit der entsprechenden Linse bestückt werden. Hierzu stehen Ihnen eine Vielzahl von symmetrischen und asymmetrischen Linsen für unterschiedliche Montagehöhen zur Verfügung.

Neu im Sortiment ist die Quattro-Linse Q1 Eco mit besonders starker Leuchtkraft sowie die F1-Linse für fokussiertes Licht (5 lx). Die lichttechnischen Daten entnehmen Sie bitte aus den Licht-Tabellen auf den Seiten 114 und 124.

Auf www.gessler.de finden Sie die passenden Gessler Notlicht-Lösungen der verschiedenen Lichtband-Hersteller. Sollte Ihre bevorzugte Lichtband-Lösung nicht dabei sein, sprechen Sie uns gerne an!









BAUGRUPPEN & MODULE

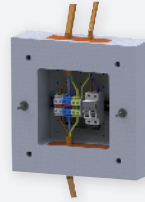
Gessler



PRODUKTÜBERSICHT



EZ2
BUS-Zentrale für
Akku-Leuchten
S. 176



STEIGLEITUNGSVERTEILER
für Steigleitungsinstallation
S. 178

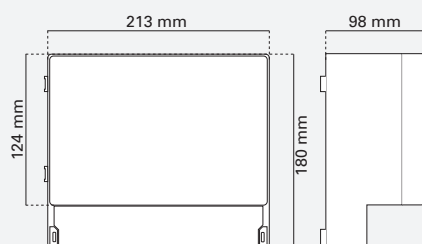
EZ2

BUS-Überwachungszentrale für Einzelbatterieleuchten mit detaillierter Fehleranzeige und Ortsangabe im Klartext



ALLGEMEIN

Das Gessler Einzelbatterie-Überwachungssystem ist in der Lage, bis zu 999 Verbraucher von zentraler Stelle aus zu überwachen. Den normativ geforderten Leuchtentest führt die EZ2 automatisch durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch über 4 Jahre.



BUS-ÜBERWACHUNGSZENTRALE	EZ2
Schutzart	IP54
Schutzklasse	II
Gehäusematerial	Kunststoff
Gehäusefarbe	Lichtgrau
Leistung (AC)	14 VA
Spannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Adressbereich	999

TESTFUNKTION

EZ2 führt den von der VDE geforderten wöchentlichen Funktionstest selbstständig durch. Die Testzeiten sind vom Betreiber frei wählbar. Alle Störmeldungen bzw. Ereignisse werden über einen Zeitraum von vier Jahren gespeichert.

ÜBERWACHUNG

Sobald eine zu überwachende Akku-Leuchte in ihrer Funktion beeinträchtigt wird, erkennt dies die BUS-Zentrale während eines Funktionstests und gibt eine Fehlermeldung aus. Die Überwachung und Protokollierung erfolgt gemäß der DIN EN 62034.

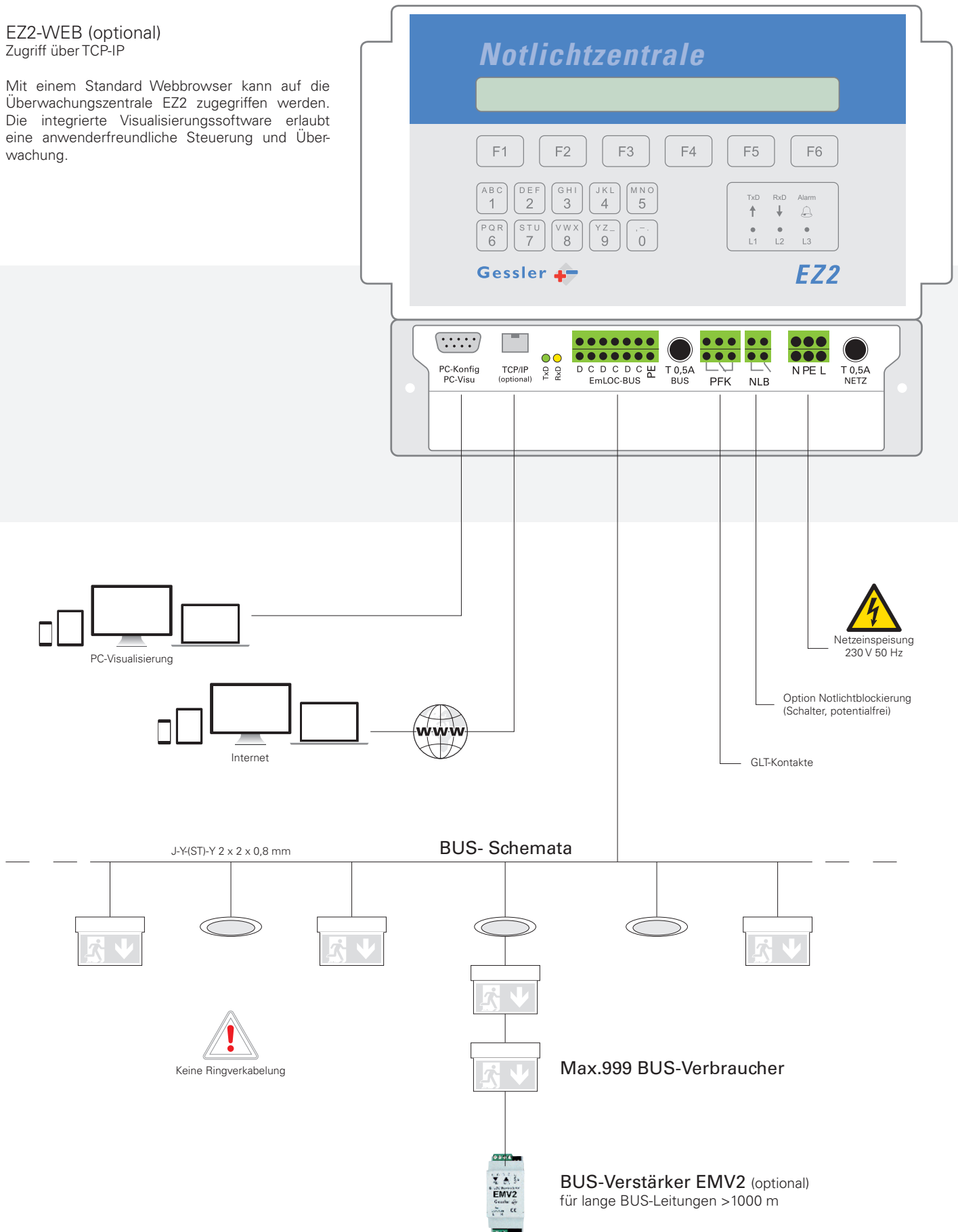
FEHLERAUSGABE

Im Falle einer Störung erfolgt die Fehlerausgabe wahlweise als Klartext auf dem Display (z. B. Akku-Spannung zu hoch/niedrig, Wechselrichterfehler, Leuchtmittelfehler oder Kommunikationsfehler) oder über eine serienmäßige Druckerschnittstelle (seriell).

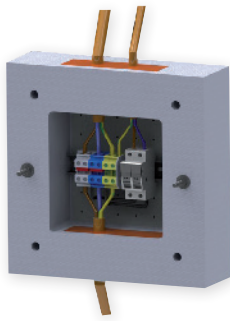
EZ2-WEB

EZ2-WEB (optional) Zugriff über TCP-IP

Mit einem Standard Webbrowser kann auf die Überwachungszentrale EZ2 zugegriffen werden. Die integrierte Visualisierungssoftware erlaubt eine anwenderfreundliche Steuerung und Überwachung.



STEIGLEITUNGSVERTEILER in E30

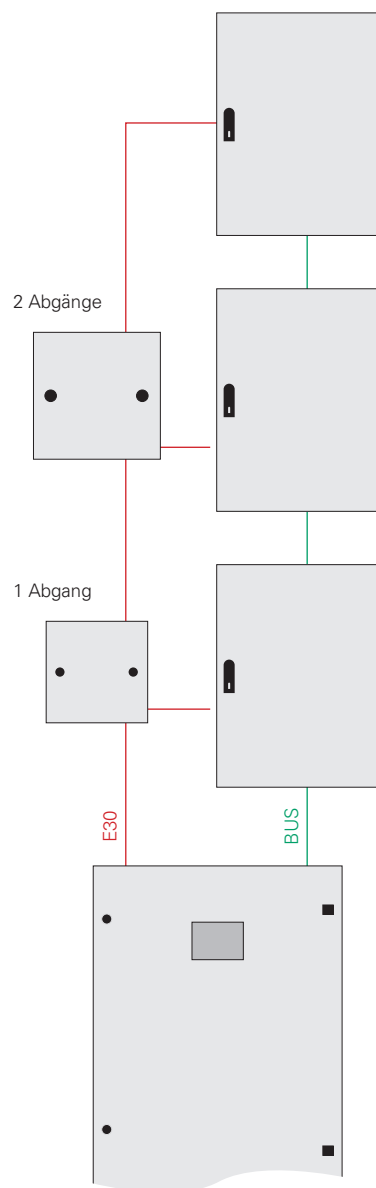


Immer dann, wenn eine sternförmige Installation der Versorgungsleitung zwischen CPS-System und deren Unterstationen nicht möglich oder unwirtschaftlich ist, kann eine sogenannte Steigleitungs-Installation gewählt werden.

Um diese Installationsform normativ korrekt auszuführen, muss der Abgriff der Versorgungsleitung (E30) in einem Rangierverteiler mit identischem Funktionserhalt vorgesichert werden.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Auswahl gängiger Steigleitungsverteiler in E30 sowie deren Ausführungen.

VERKABELUNGSBEISPIEL:



STEIGLEITUNGSVERTEILER Projektierung

STEIGLEITUNGSVERTEILUNG

max. Leistung der Steigleitung [W]	Absicherung in der Zentrale [A]	SVx.350.350.10x SVx.450.450.20x				SVx.350.350.11x SVx.450.450.21x			SVx.350.350.12x SVx.450.450.22x ACHTUNG: 5 x 50 mm² verlegen	
		4 mm²	6 mm²	10 mm²	16 mm²	25 mm²	35 mm²	50 mm²	70 mm²	95 mm²
20 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	59	89	148	237	370	518	740	1.036	1.406
2.000	16	30	44	74	118	185	259	370	518	703
3.000	25	20	30	49	79	123	173	247	345	469
4.000	35	–	22	37	59	93	130	185	259	352
6.000	50	–	–	25	39	62	86	123	173	234
8.000	63	–	–	–	30	46	65	93	130	176
10.000	80	–	–	–	–	37	52	74	104	141
12.000	80	–	–	–	–	31	43	62	86	117
15.000	100	–	–	–	–	25	35	49	69	94
17.000	125	–	–	–	–	22	30	44	61	83
40 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	48	72	119	191	299	418	597	836	1.135
2.000	16	24	36	60	96	149	209	299	518	567
3.000	25	16	24	40	64	100	139	199	345	378
4.000	35	–	18	30	48	75	105	149	259	284
6.000	50	–	–	20	32	50	70	100	173	189
8.000	63	–	–	–	24	37	52	75	130	142
10.000	80	–	–	–	–	30	42	60	104	113
12.000	80	–	–	–	–	25	35	50	86	95
15.000	100	–	–	–	–	20	28	40	69	76
17.000	125	–	–	–	–	18	25	35	61	67
60 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	40	60	100	160	250	351	501	701	951
2.000	16	20	30	50	80	125	175	250	351	476
3.000	25	13	20	33	53	83	117	167	234	317
4.000	35	–	15	25	40	63	88	125	175	238
6.000	50	–	–	17	27	42	58	83	117	159
8.000	63	–	–	–	20	31	44	63	88	119
10.000	80	–	–	–	–	25	35	50	70	95
12.000	80	–	–	–	–	21	29	42	58	79
15.000	100	–	–	–	–	17	23	33	47	63
17.000	125	–	–	–	–	15	21	29	41	56
Annahmen: AC/DC-1 Leiter; cos(phi) = 0,9; 25°-Celsius; Spannungsabfall = 1,5 %; U = 216 V; Verlegeart = C; Sicherheitsbelastung: 90%										

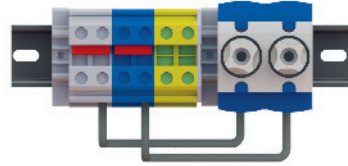
* Der Prozentsatz „heißer zu kalter Zone“ wird aus dem Verhältnis der Kabel-Gesamtlänge zur Kabellänge berechnet, welche den größten Brandabschnitt/ brandschutztechnisch unterteilten Bereich durchquert.

STEIGLEITUNGSVERTEILER Einbauten

E30 STANDARDTYPEN MIT EINEM ABGANG

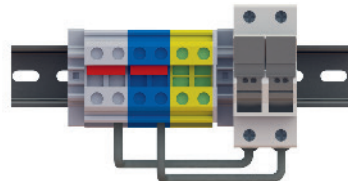
Typ: SV3.350.350.100-00

Sicherungselement: max. 63 A (D02)
Steigleitung: max. 3 x 16 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 350 x 350 x 140 mm (H x B x T)



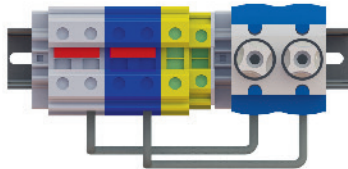
Typ: SV3.350.350.101-00

Sicherungselement: max. 32 A (IEC 10 x 38)
Steigleitung: max. 3 x 16 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 350 x 350 x 140 mm (H x B x T)



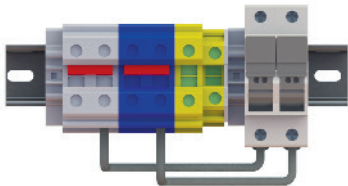
Typ: SV3.350.350.110-00

Sicherungselement: max. 63 A (D02)
Steigleitung: max. 3 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 350 x 350 x 140 mm (H x B x T)



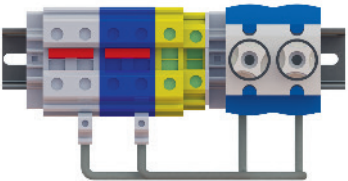
Typ: SV3.350.350.111-00

Sicherungselement: max. 32 A (IEC 10 x 38)
Steigleitung: max. 3 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 350 x 350 x 140 mm (H x B x T)



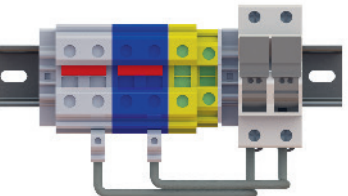
Typ: SV3.350.350.120-00

Sicherungselement: max. 63 A (D02)
Steigleitung: max. 5 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 350 x 350 x 140 mm (H x B x T)



Typ: SV3.350.350.121-00

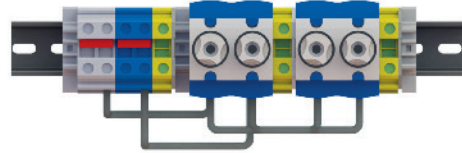
Sicherungselement: max. 32 A (IEC 10 x 38)
Steigleitung: max. 5 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 350 x 350 x 140 mm (H x B x T)



E30 STANDARDTYPEN MIT ZWEI ABGÄNGEN

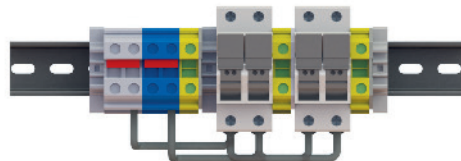
Typ: SV3.450.450.200-00

Sicherungselement: max. 63 A (D02)
Steigleitung: max. 3 x 16 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 450 x 450 x 140 mm (H x B x T)



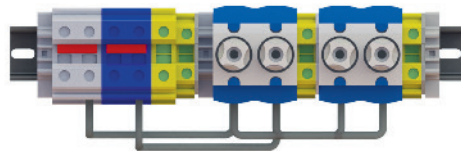
Typ: SV3.450.450.201-00

Sicherungselement: max. 32 A (IEC 10 x 38)
Steigleitung: max. 3 x 16 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 450 x 450 x 140 mm (H x B x T)



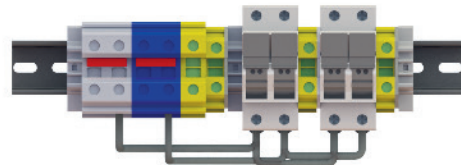
Typ: SV3.450.450.210-00

Sicherungselement: max. 63 A (D02)
Steigleitung: max. 3 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 450 x 450 x 140 mm (H x B x T)



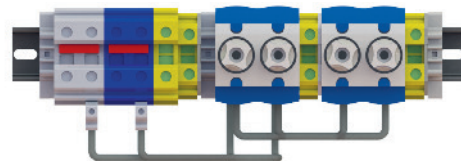
Typ: SV3.450.450.211-00

Sicherungselement: max. 32 A (IEC 10 x 38)
Steigleitung: max. 3 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 450 x 450 x 140 mm (H x B x T)



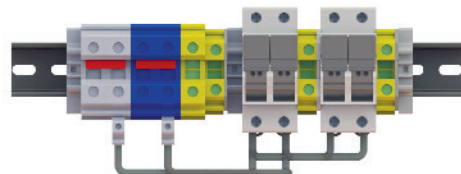
Typ: SV3.450.450.220-00

Sicherungselement: max. 63 A (D02)
Steigleitung: max. 5 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 450 x 450 x 140 mm (H x B x T)

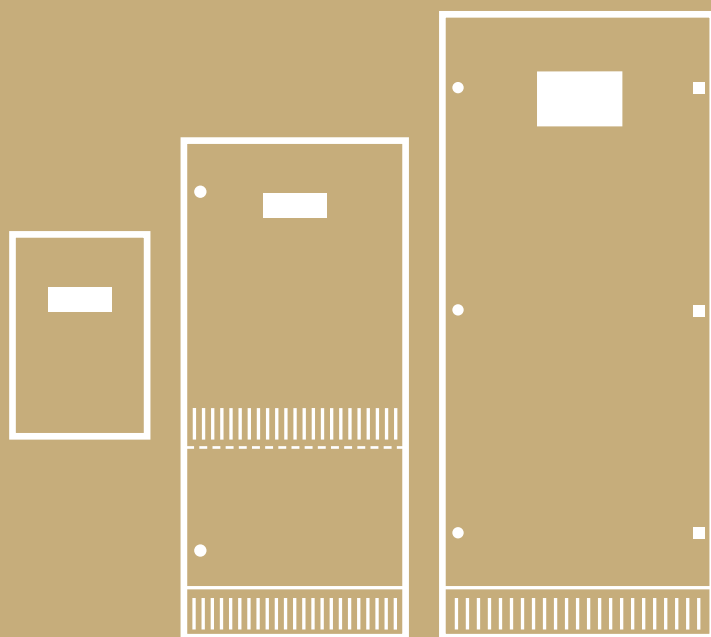


Typ: SV3.450.450.221-00

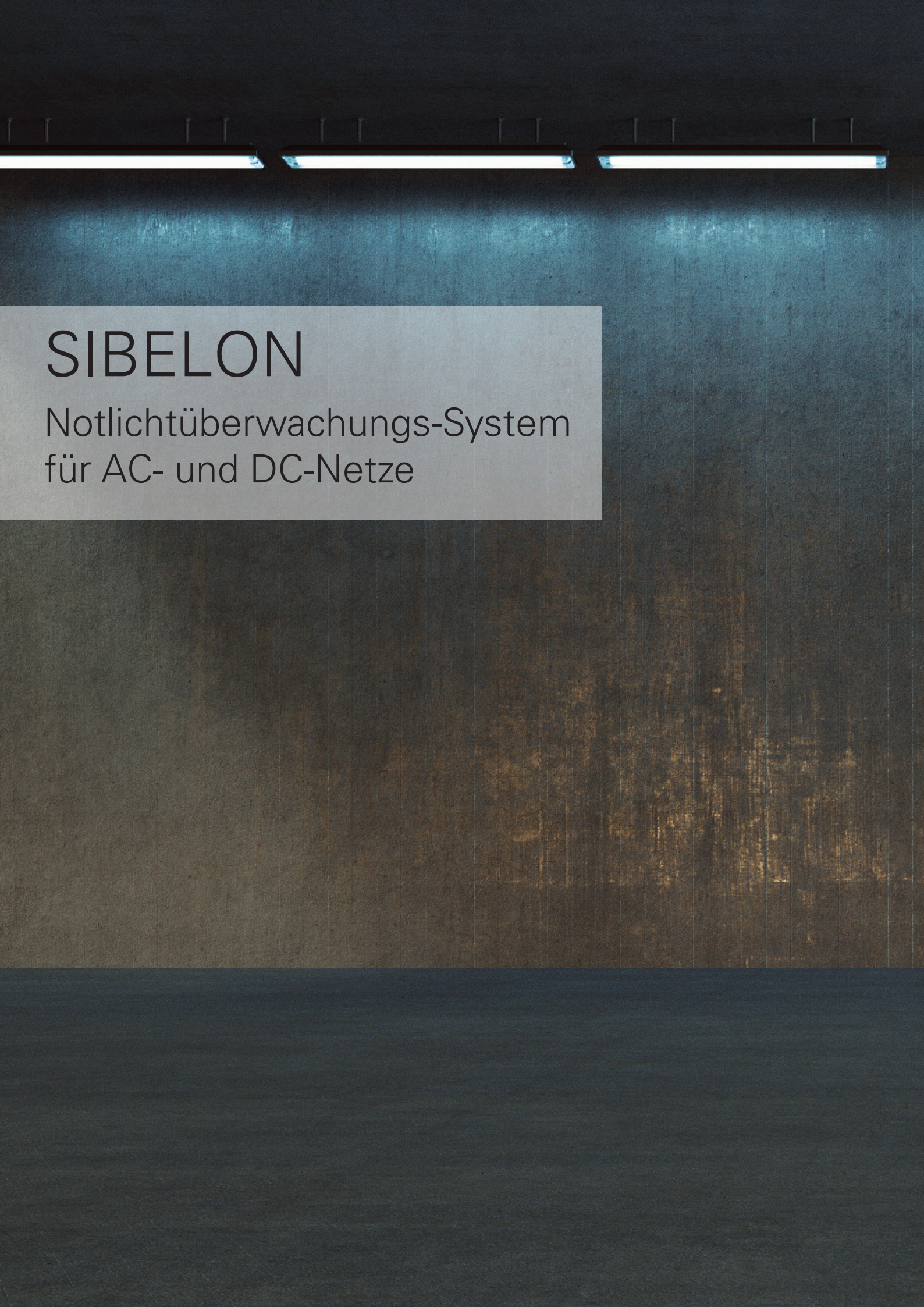
Sicherungselement: max. 32 A (IEC 10 x 38)
Steigleitung: max. 5 x 50 mm²
Zu- und Abgangsklemmen: max. 3 x 16 mm²
Abmessung: 450 x 450 x 140 mm (H x B x T)





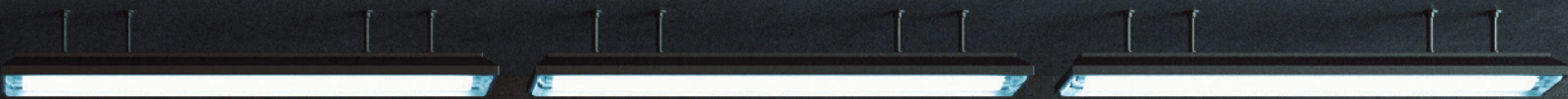


NOTLICHTSYSTEME



SIBELON

Notlichtüberwachungs-System
für AC- und DC-Netze



SIBELON CPS – Das System

Das SIBELON-System ist kein Zentralbatteriesystem im klassischen Sinne, es ist viel mehr als das.

Es ist ein Notlicht-System der neusten Generation, welches z.B. keine Einschränkungen bei der Wahl der Energiequelle macht. SIBELON passt sich Ihren Anforderungen an, nicht umgekehrt.

Die Stromquelle für Sicherheitszwecke muss nicht zwingend eine Batterieanlage sein, welche bei Netzausfall die Verbraucher versorgt. Diese Bereitstellung der Energie kann alternativ durch ein Netzersatz-Aggregat erfolgen. Kurz: SIBELON ist sowohl für AC- als auch DC-Netze geeignet.

Ferner haben Sie die Möglichkeit, innerhalb eines Systems die Energiequellen zu kombinieren. So kann z. B. die Zentrale von einer Batterieanlage und die angeschlossenen Unterstationen von einem Netzersatz-Aggregat versorgt werden.

SIBELON wird im industriellen Standard produziert. Es besitzt einen Prozessorkern der Firma Wago mit Modbus-IP, welcher offene Schnittstellen wie z. B. BACnet zur Bereitstellung von Systemmeldungen an die GLT ermöglicht. Diese Schnittstellen-Flexibilität macht das SIBELON-System in Großprojekten zur ersten Wahl.

Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass zur Versorgung von SIBELON-Unterstationen lediglich eine Versorgungsleitung von der Zentrale aus benötigt wird. Hierdurch reduziert sich der Kabelaufwand sowie die Brandlast um 50%.

Der zur Überwachung der angeschlossenen Leuchten benötigte SIBELON Adressbaustein ist sowohl für AC- als auch DC-Netze geeignet.

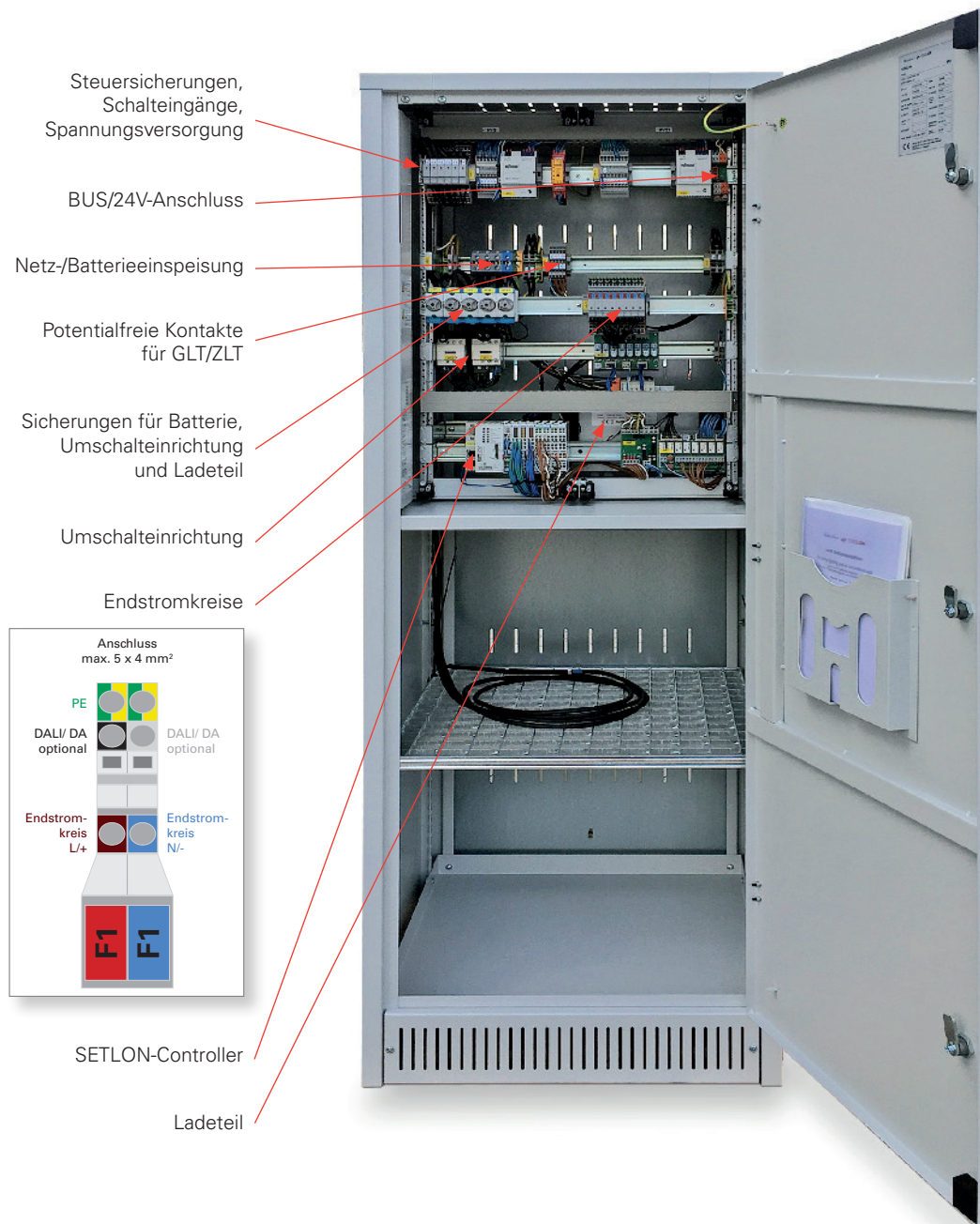
Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) vorgerüstet und können bis max. 815 VA belastet werden. Die Kommunikation mit den Leuchten erfolgt auf der Versorgungsleitung (ohne zusätzliche BUS-Leitung). Um im Fehlerfall eine Leuchte schnell und bequem lokalisieren zu können, kann jeder Adresse ein eindeutiger Standorttext zugewiesen werden.

Aufgrund der vielen Vorteile gegenüber einem reinen CPS-System, haben wir SIBELON eine neue Systembeschreibung gegeben:

Notlichtüberwachungssystem für AC- und DC-Netze

Selbstverständlich wird das SIBELON-System gemäß den jeweils aktuellen gesetzlichen Normen produziert. Der TÜV Rheinland hat das System gemäß DIN EN 50171 überprüft und zertifiziert. Hierdurch wird die Verwendung des Systems für eine Sicherheitsbeleuchtung gemäß DIN VDE V 0108-100-1 bestätigt.

Die Vielzahl der unterschiedlichen SIBELON System-Varianten haben wir für Sie auf den folgenden Katalogseiten zusammengefasst.



TECHNISCHE DATEN

- Max. Leistung: 150 kVA
Ausgangsspannung: 230 V AC/DC
- Serienmäßige Einzelleuchtenüberwachung unter Verwendung von Adressbausteinen
- Frei programmierbare Endstromkreise für Dauer- und Bereitschaftslicht und Mischtechnik
- Mikroprozessorgesteuerter Funktions- und Dauertest
- 7" Touchscreen-Bedienung
- Ethernetanschluss für Webbrowser-Visualisierung
- Autom. Prüfeinrichtung mit Protokollierung
- LON-System-BUS
- Ein System für AC- und DC-Netze
- Optional: Übergeordnete Visualisierung über WEB-MASTER
- Optional: DALI-Systemtechnik für DALI-Leuchten

SIBELON CPS

SYSTEMBESCHREIBUNG

Zentralbatteriesysteme verwenden eine Batterieanlage als Ersatzstromquelle, um die angeschlossenen Verbraucher im Notbetrieb zu versorgen. Diese SIBELON System-Variante trägt die Bezeichnung **SIBELON CPS**.

Funktionsweise

Bei anstehender Netzspannung werden die Verbraucher von Netz versorgt und die Batterieanlage geladen. Durch die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung wird sichergestellt, dass bei einem Ausfall für den betreffenden Bereich die Sicherheitsbeleuchtung eingeschaltet wird.

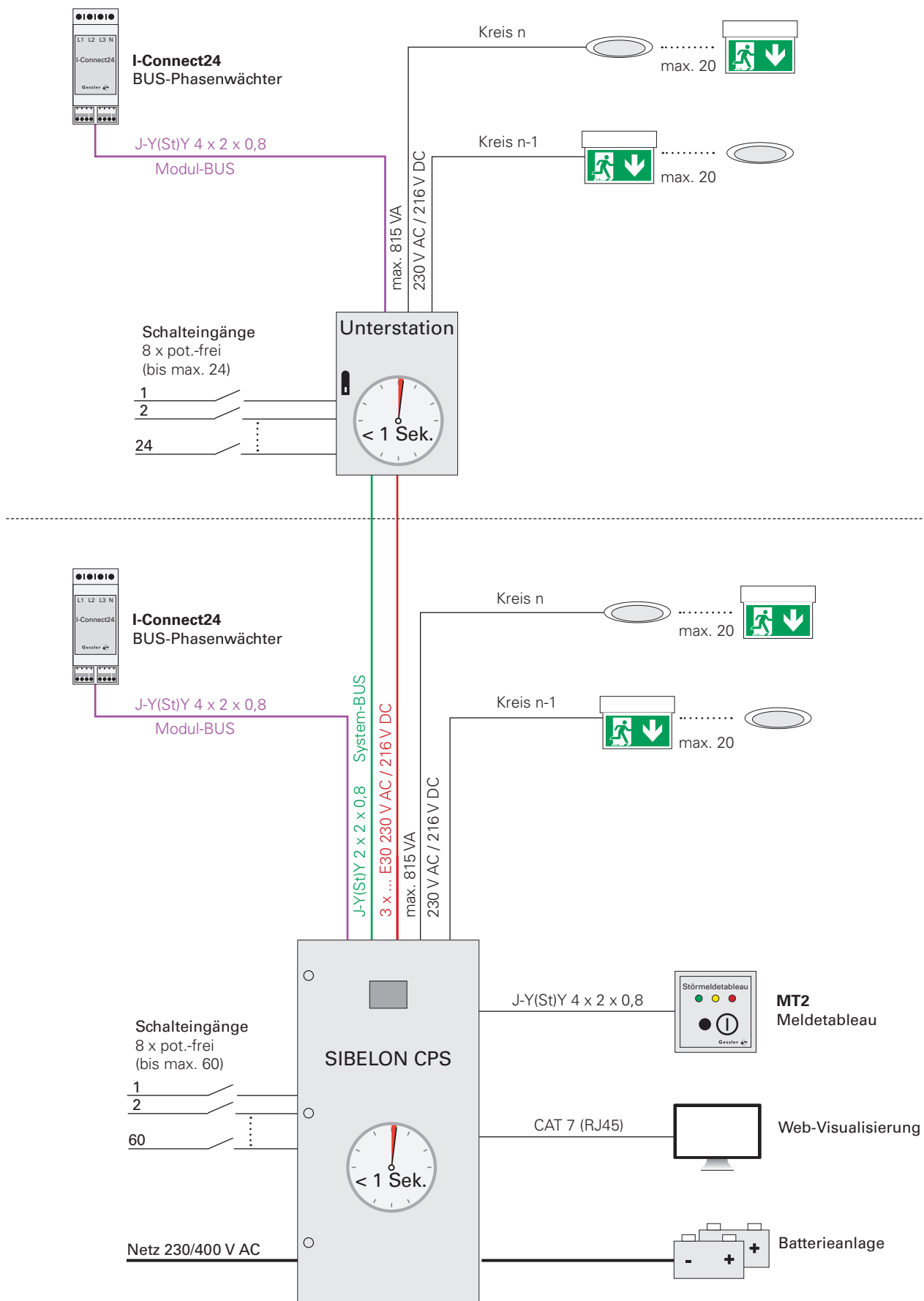
Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15% schaltet das System auf Batteriebetrieb (DC-Betrieb). Hierdurch schalten die angeschlossenen Rettungs- und Sicherheitsleuchten automatisch zu.

Sobald eine wiederkehrende Netzspannung detektiert wird, schaltet SIBELON CPS in den Netzbetrieb und lädt die Batterieanlage erneut.

Den normativ geforderten Leuchtentest führt SIBELON CPS automatisch durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch des Steuerteils.

REFERENZ: Flughafen „Franz Josef Strauß“ – München





SIBELON CPS/NEA

SYSTEMBESCHREIBUNG

Wenn das Zentralbatteriesystem eine Batterieanlage als Ersatzstromquelle verwendet, weitere systemgebundene Notlicht-Unterstationen jedoch über NEA (AC) versorgt werden, handelt es sich um **SIBELON-CPS/NEA**. Diese Variante kommt immer dann zum Tragen, wenn die Anforderungen an die Umschaltungszeit aufgrund der Nutzung des Gebäudes unterschiedlich sind (Beispiel: Versammlungsstätte und Arbeitsstätte).

Funktionsweise

Bei anstehender Netzspannung werden die Verbraucher vom Netz versorgt und die Batterieanlage geladen. Durch die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung wird sichergestellt, dass bei einem Ausfall für den betreffenden Bereich die Sicherheitsbeleuchtung eingeschaltet wird.

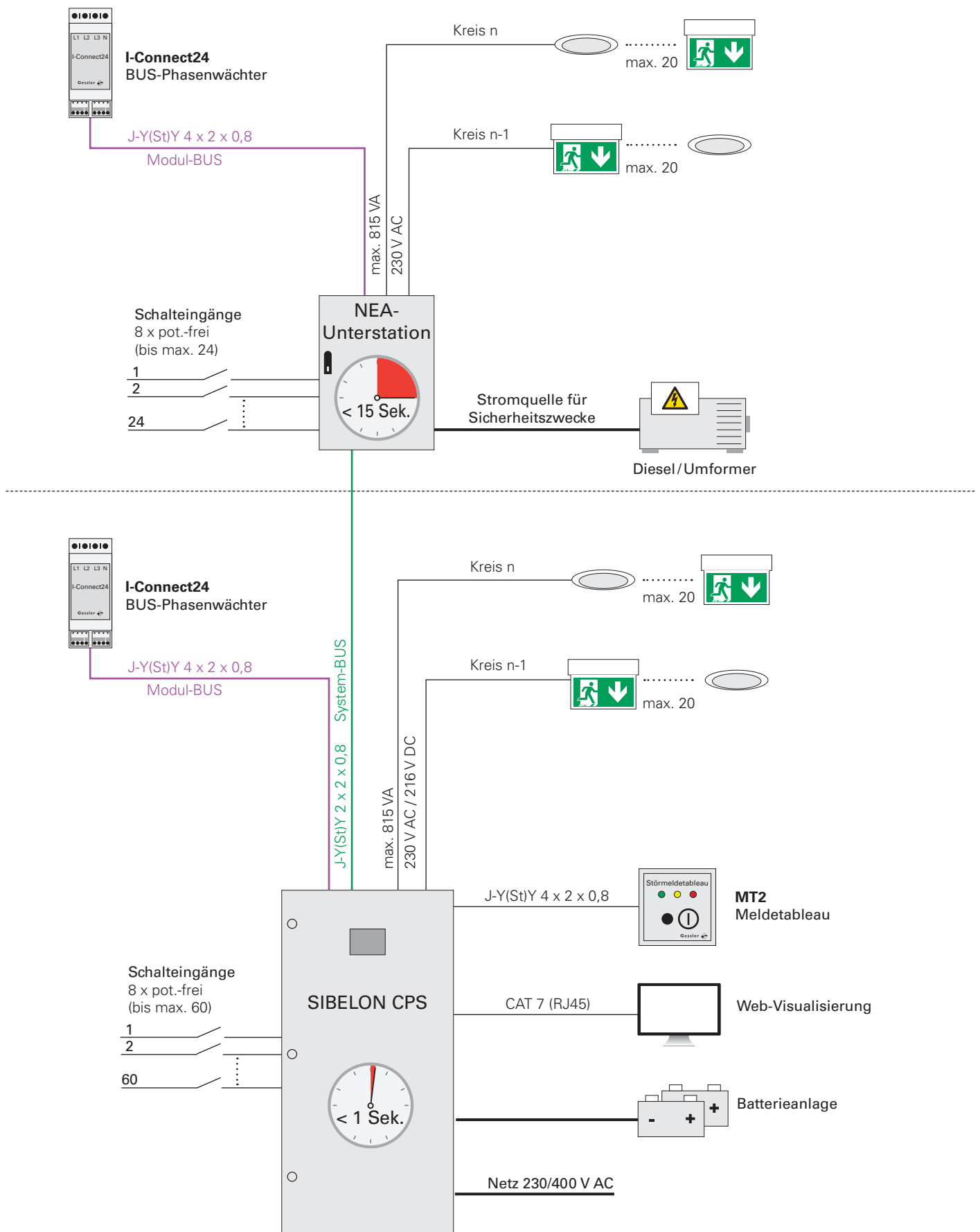
Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15% schaltet das Zentralgerät auf Batteriebetrieb um (Umschaltzeit < 1 Sekunde). Die Verbraucher der NEA-Unterstation werden erst dann mit AC-Spannung versorgt, wenn das Netzersatz-Aggregat zugeschaltet hat (Umschaltzeit < 15 Sekunden).

Bei Netzwiederkehr schalten die Unterstation sowie die Zentrale automatisch in den Netzbetrieb zurück. Letztere lädt erneut die zuvor entladene Batterieanlage. Den normativ geforderten Leuchtentest führt SIBELON-CPS automatisch durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch des Steuerteils.

Besonderheit: Identischer Adressbaustein für Einzelleuchtenüberwachung sowohl in AC- als auch in DC-Netzen. Es wird keine BUS-Leitung zu den Leuchten nötig. Die Kommunikation erfolgt über die Versorgungsleitung.

REFERENZ: The Squire – Frankfurt am Main





SYSTEMBESCHREIBUNG

System-Lösungen, bei denen Netzersatz-Aggregate als einzige Ersatzstromquelle zum Einsatz kommen, werden immer dann realisiert, wenn die Nutzung des Gebäudes eine Umschaltzeit von < 15 Sekunden zulässt (Beispiel: Arbeitsstätte). Diese System-Variante trägt die Bezeichnung **SIBELON-NEA**.

Die NEA-Zentrale dient als übergeordnete Prüfeinrichtung, welche mit den autarken NEA-Unterstationen über eine BUS-Leitung kommuniziert.

Funktionsweise

Bei anstehender Netzspannung werden alle Verbraucher vom Netz versorgt.

Durch die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung wird sichergestellt, dass bei einem Ausfall für den betreffenden Bereich die Sicherheitsbeleuchtung eingeschaltet wird.

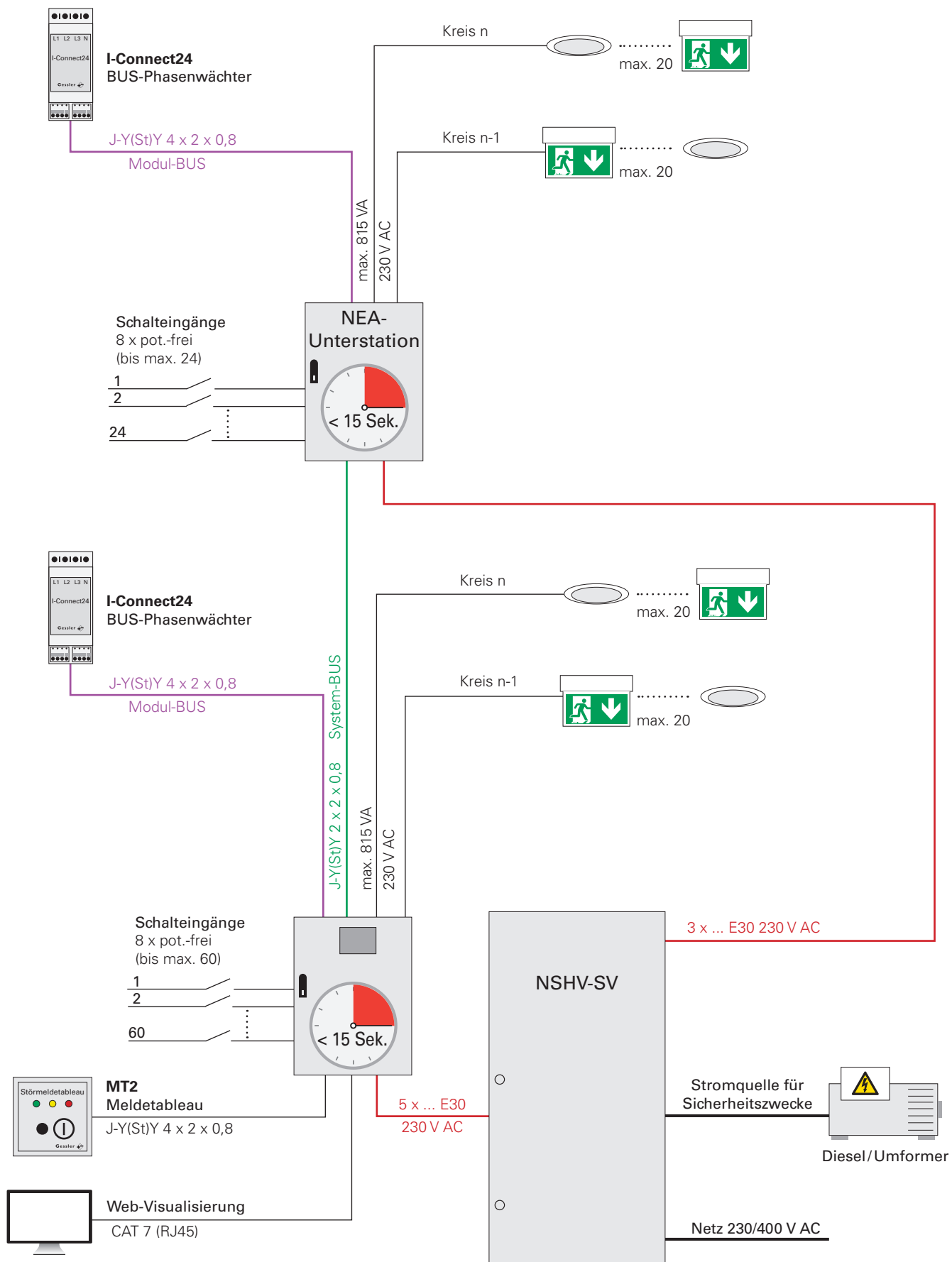
Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15% schaltet die NEA-Zentrale sowie die NEA-Unterstation die Rettungs- und Sicherheitsleuchten automatisch zu. Bei einem totalen Netzausfall werden diese Verbraucher über das nun anstehende Ersatznetz versorgt. Eine Netzwiederkehr wird mittels der Netzwächter detektiert.

Den normativ geforderten Leuchtentest führt SIBELON-NEA selbstständig durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch des Steuerteils.

Besonderheit: Es wird keine BUS-Leitung zu den Leuchten nötig. Die Kommunikation erfolgt über die Versorgungsleitung.

REFERENZ: Klinikum am Gesundbrunnen – Heilbronn





SIBELON DALI

SYSTEMBESCHREIBUNG

Eine DALI-Lichtsteuerung in der Allgemeinbeleuchtung ist in vielen Projekten Standard. Warum können diese DALI-Leuchten nicht Teil der Sicherheitsbeleuchtung sein? Auf diese Frage haben wir die passende Antwort: **SIBELON DALI**.

Gessler DALI-Rettungszeichenleuchten werden zusammen mit bauseitigen DALI-Allgemeinlichtleuchten überwacht und im Notbetrieb über das Zentralbatteriesystem versorgt und gesteuert. Es werden keine zusätzlichen Adressbausteine in den Leuchten benötigt. Das SIBELON DALI-System kommuniziert direkt mit den verbauten DALI-Vorschaltgeräten.

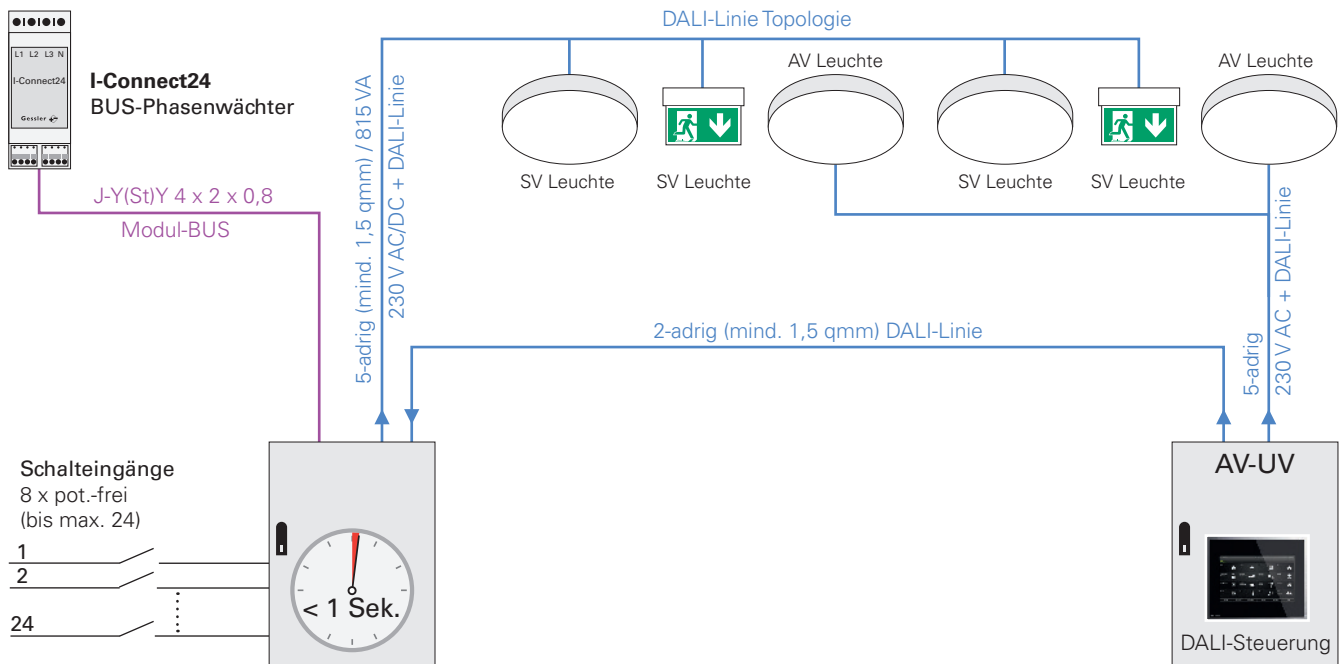
Funktionsweise

Im Netzbetrieb gibt SIBELON DALI das DALI-Signal der allgemeinen Steuerung direkt an die angeschlossenen DALI-Leuchten weiter. Die zusätzlich als Sicherheitsleuchten genutzten DALI-Leuchten lassen sich zusammen mit der DALI-Allgemeinbeleuchtung uneingeschränkt und ohne zeitliche Verzögerung regeln. Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15% schaltet das System auf Batteriebetrieb (DC-Betrieb) bzw. Netz-Ersatzbetrieb (NEA-Betrieb) um. Jetzt übernimmt die SIBELON DALI die Steuerung der angeschlossenen DALI-Rettungs- und Sicherheitsleuchten, welche in ein vorprogrammiertes Notlicht-Level regeln.

Sobald eine wiederkehrende Netzspannung detektiert wird, schaltet SIBELON-DALI in den Netzbetrieb (alle Leuchten werden wieder über AV-DALI gesteuert) und lädt die zuvor entladene Batterieanlage. Alle notversorgten DALI-Leuchten benötigen nach Netzwiederkehr einen aktualisierten Stellwert der AV-DALI-Steuerung. Dieser aktualisierte Stellwert ist ebenfalls nach jedem wöchentlichen Leuchtentest erforderlich. Hierzu stellt die SIBELON DALI Zentrale einen potentialfreien Kontakt „Test/Notbetrieb“ zur Verfügung. Den normativ geforderten Leuchtentest führt SIBELON DALI automatisch durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch des Steuerteils.

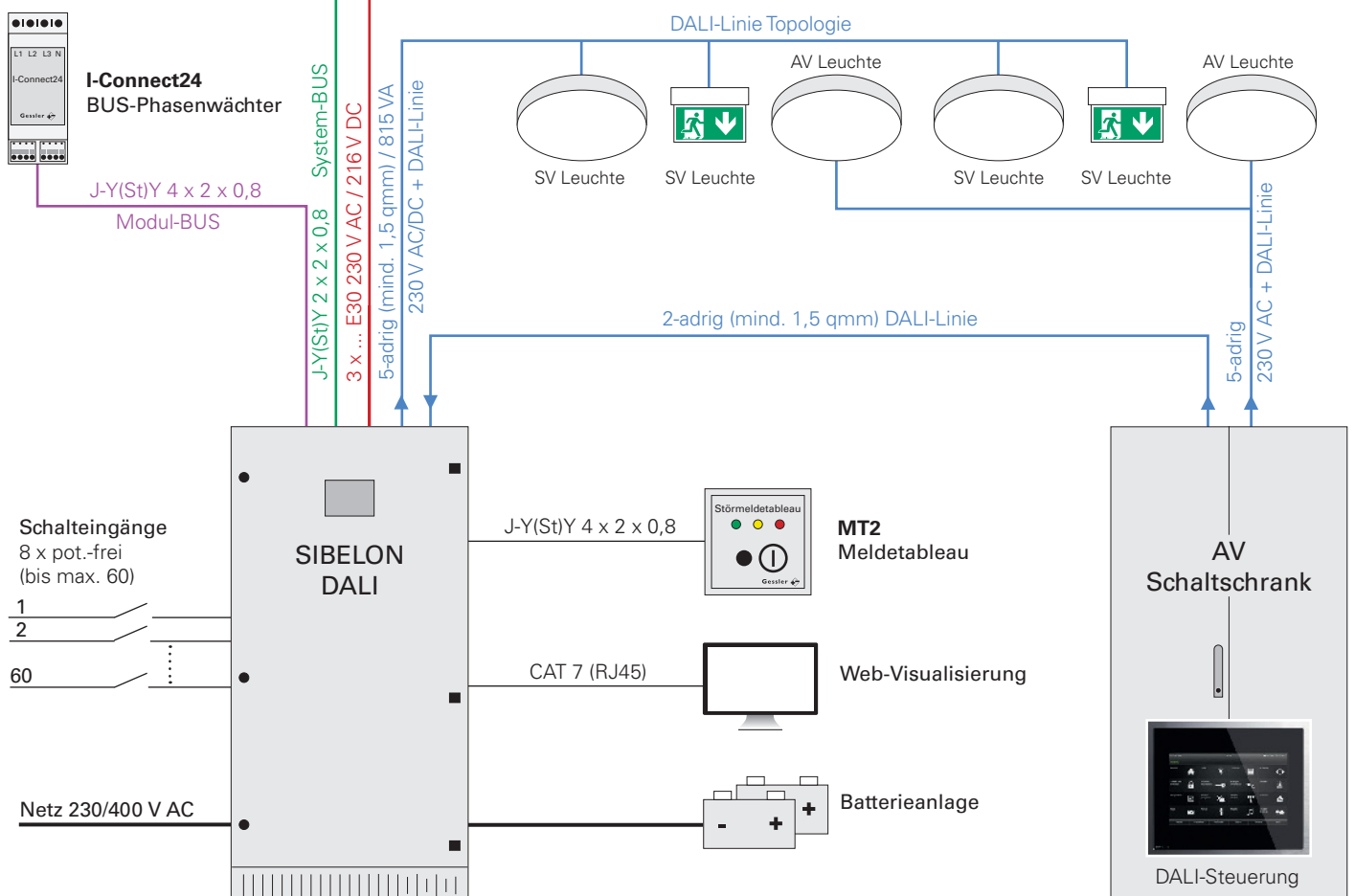
REFERENZ: Europäische Zentralbank – Frankfurt am Main





TEST / NOTBETRIEB

SIBELON DALI unterbricht im Test- und Notbetrieb die allgemeine Kommunikation zu den DALI-Rettungs- und DALI-Sicherheitsleuchten und übernimmt deren Steuerung.



NORMALBETRIEB

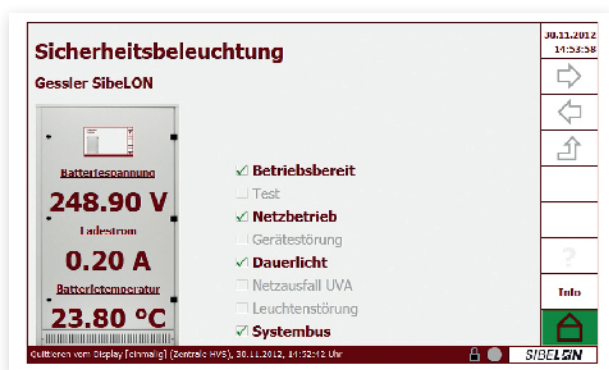
Im Normalbetrieb wird das DALI-Signal über SIBELON DALI zu den Rettungs- und Sicherheitsleuchten getunnelt. Somit bleiben die Standard DALI-Funktionalitäten erhalten. Die zum Einsatz kommenden DALI-Vorschaltgeräte müssen mit Gessler abgestimmt werden.

Der Zugriff auf das SIBELON-System erfolgt über das benutzerfreundliche 7" Touchscreen-Steuerteil, dem I-VIEW. Die grafische Menüführung zur Bedienung und Programmierung des Systems ist intuitiv und selbsterklärend aufgebaut. Der serienmäßig vorhandene IP-Anschluss ermöglicht es, die Darstellung des Steuerteils mittels handelsüblichem Web-Browser auf jeden Computer mit Zugangsberechtigung zu übertragen.

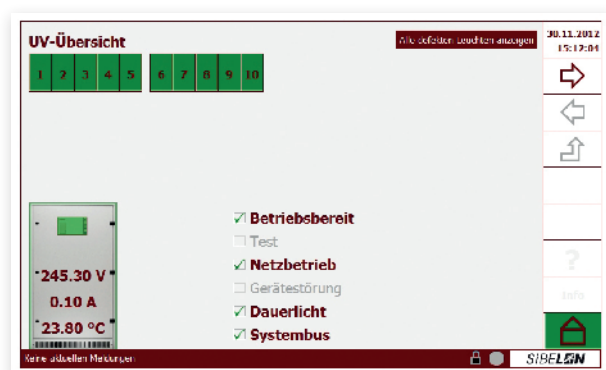
Folgende Einstellungen, Störmeldungen und System-Daten können direkt am I-VIEW oder sicher über die IT-Schnittstelle abgerufen und verändert werden:

- Visuelle Darstellung aller Systeminformationen
- Anzeige jedes Stromkreises mit Angaben der Konfiguration
- Anzeige von defekten Leuchten
- Fortlaufende Erstellung und Speicherung des Prüfbuches
- Anzeige und Ausdruck des Prüfbuches
- Programmierung der Zielortangabe für jede Leuchte
- Störanzeige mit detaillierter Störungsangabe
- Anlagenübersicht mit freier Namensgebung für alle Unterverteilungen und Stromkreise (Montageort)
- Fernbedienung der Anlage (EIN/AUS, DS-Leuchten EIN/AUS, Testauslösung, Stromkreiskalibrierung)
- Integriertes Servicemodul zur Programmierung der Anlage und Abgangskreise

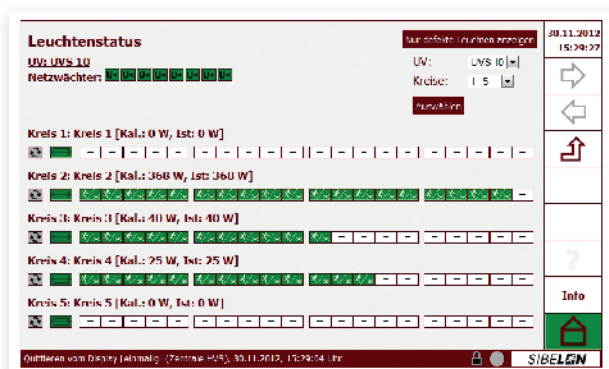
DARSTELLUNGEN



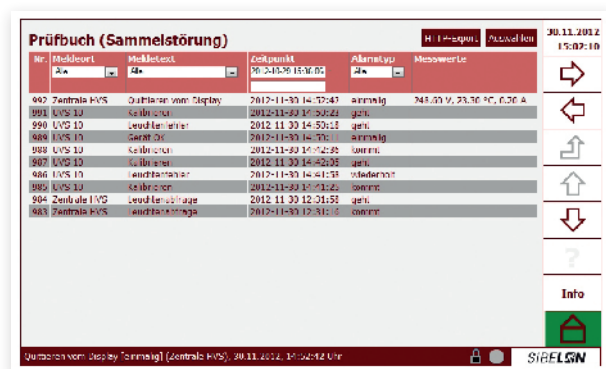
Startseite Anlagenübersicht



Übersicht der angeschlossenen Unterstationen



Übersicht Leuchtenstatus



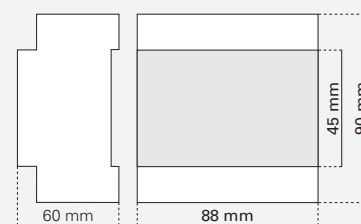
Prüfbuchanzeige Sammelstörungen

Zentrale Visualisierung via TCP-IP

Der Web-Master verwaltet und überwacht bis zu 1.000 Gessler Notlichtsysteme komfortabel über eine zentrale Visualisierung via TCP-IP. Der integrierte Email-Client versendet im Störfall bei Bedarf eine Statusmeldung. Für die Verwendung des Web-Masters wird lediglich ein aktueller Browser benötigt.



VISUALISIERUNG	WEB-MASTER
Gehäusematerial	Kunststoff
Schnittstelle	Ethernet
Anschluss-Spannung	230 V AC/DC
Anschluss-Leistung (AC)	max. 20 VA
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	SIBELON + MERLIN + KV2000 + QUATTRO NANO2 + EZ2 + POWERPACK



Hutschienenmontage 5 TE

ZENTRALE VISUALISIERUNG

- Intuitive Bedienung
- Live-Statusabfrage
- Funktions- und Dauertest starten
- Prüfbuch auslesen/speichern
- Login mit Rechteverwaltung
- Passwortschutz



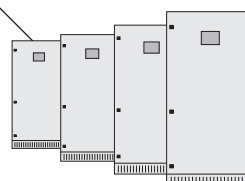
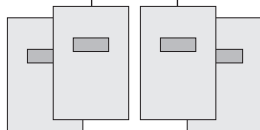
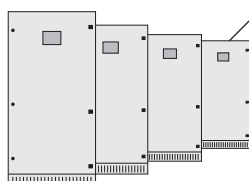
Internet/Intranet



Standort: Frankfurt

Standort: Mannheim

Standort: München

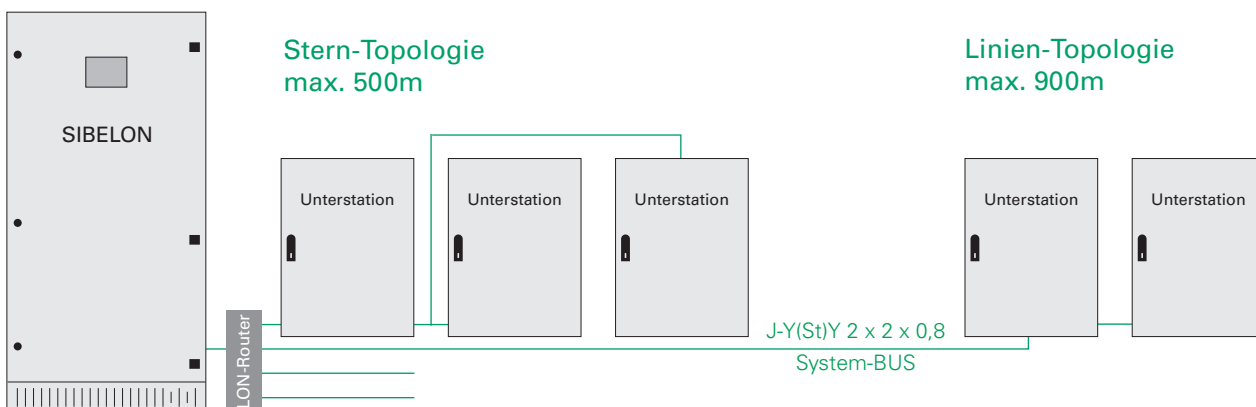
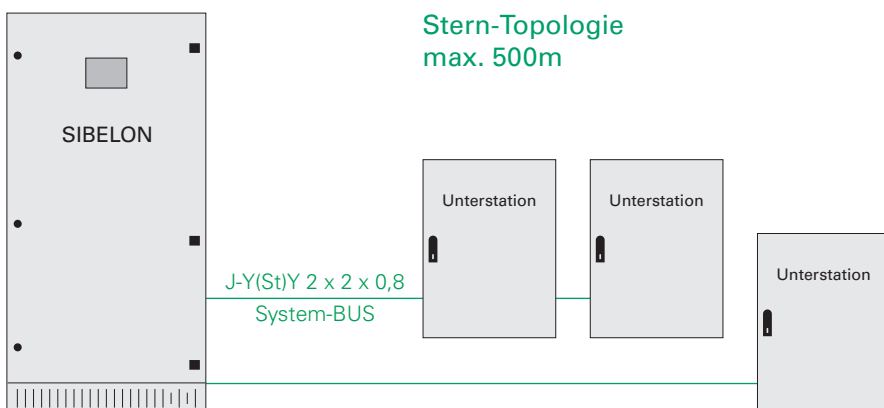
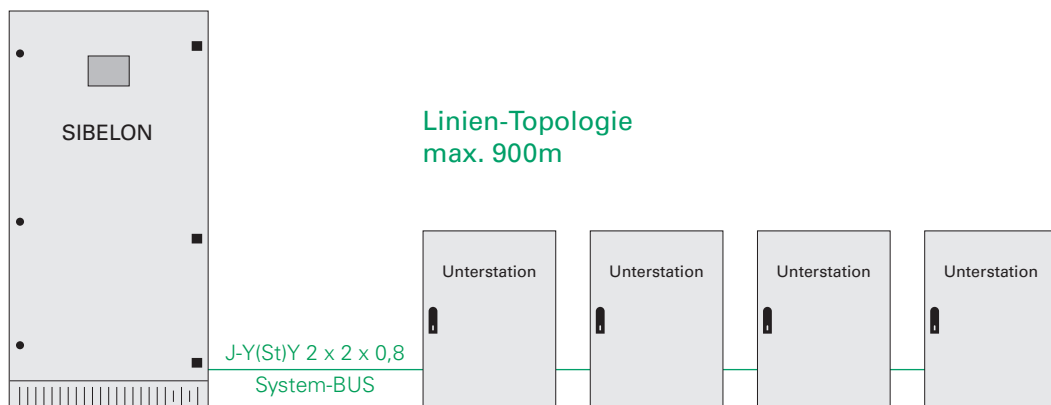


WEB-MASTER

- Verwaltet bis zu 1.000 Notlichtsysteme
- Integrierter Web-Server
- Integrierter Mail-Client
- Gruppenbildungsfunktion (z.B. Werk I)

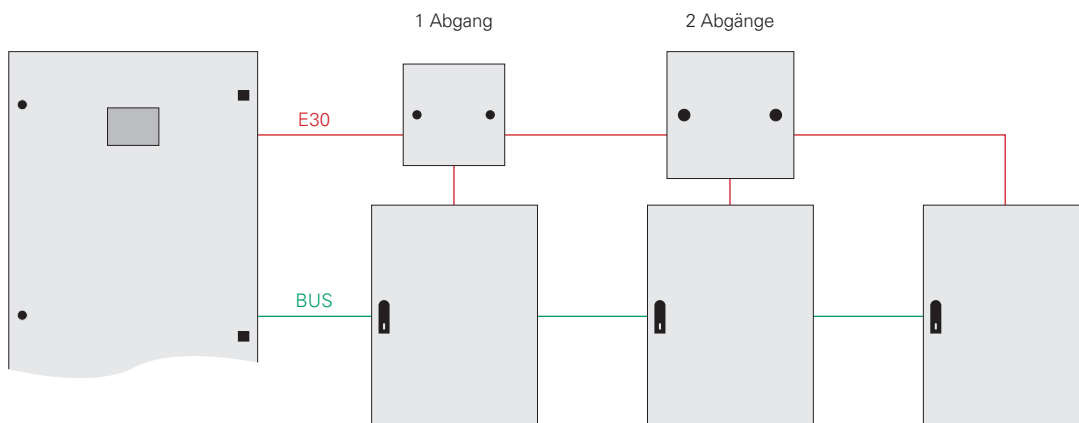
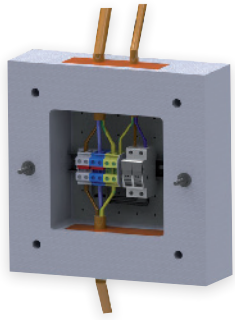
SIBELON SYSTEM-BUS

LEITUNGSLÄNGEN



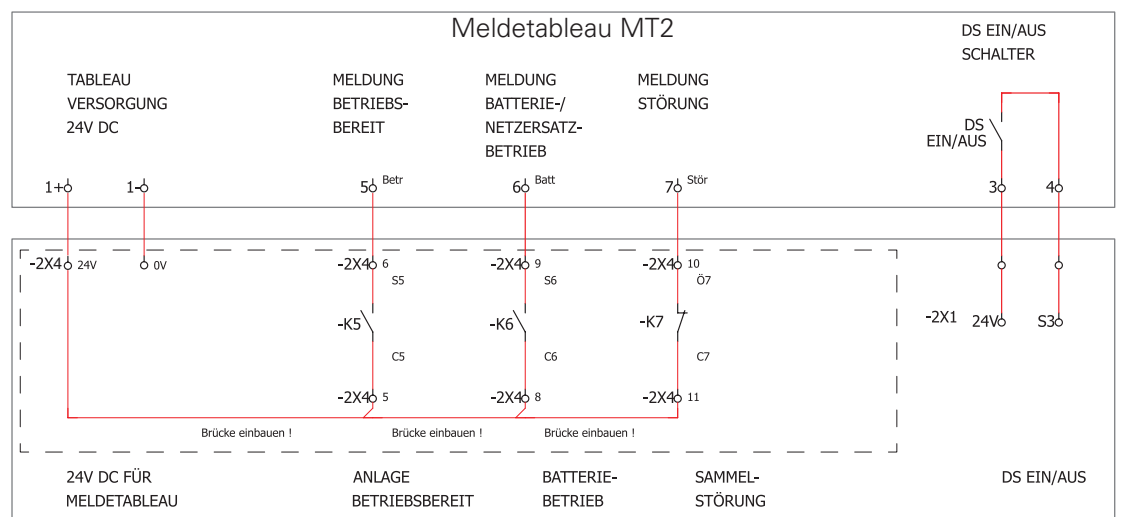
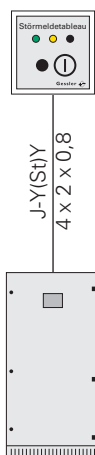
Unter Einsatz eines im Zentralgerät integrierten 4-fach LON-Routers, können BUS-Längen von bis zu 3.600 m (Linien-Topologie) realisiert werden. Es können max. 2 Stk. 4-fach LON-Router integriert werden.

STEIGLEITUNGSVERTEILER in E30



MELDETABLEAU MT2

ANSCHLUSSPLAN FÜR SIBELON



I-CONNECT24

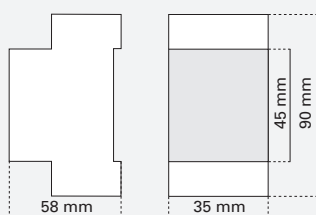


BUS-Phasenwächter zur Überwachung des AV-Netzes

Jeder I-CONNECT24 ist über eine BUS-Leitung mit einem SIBELON Notlichtsystem verbunden. Mittels Adress-Schalter wird jedem I-CONNECT24 eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen.

Sobald eine der zu überwachenden Phasen des AV-Netzes die Nennspannung um mehr als 15 % unterschreitet, meldet der BUS-Phasenwächter einen lokalen Netzausfall. Das SIBELON Notlichtsystem schaltet nun die Sicherheitsbeleuchtung des betroffenen Bereiches zu und versorgt die Leuchten über Netz.

Die Zuweisung eines Standorttextes (um eine lokale Störung des AV-Netzes zielgenau beheben zu können) ist jederzeit möglich.

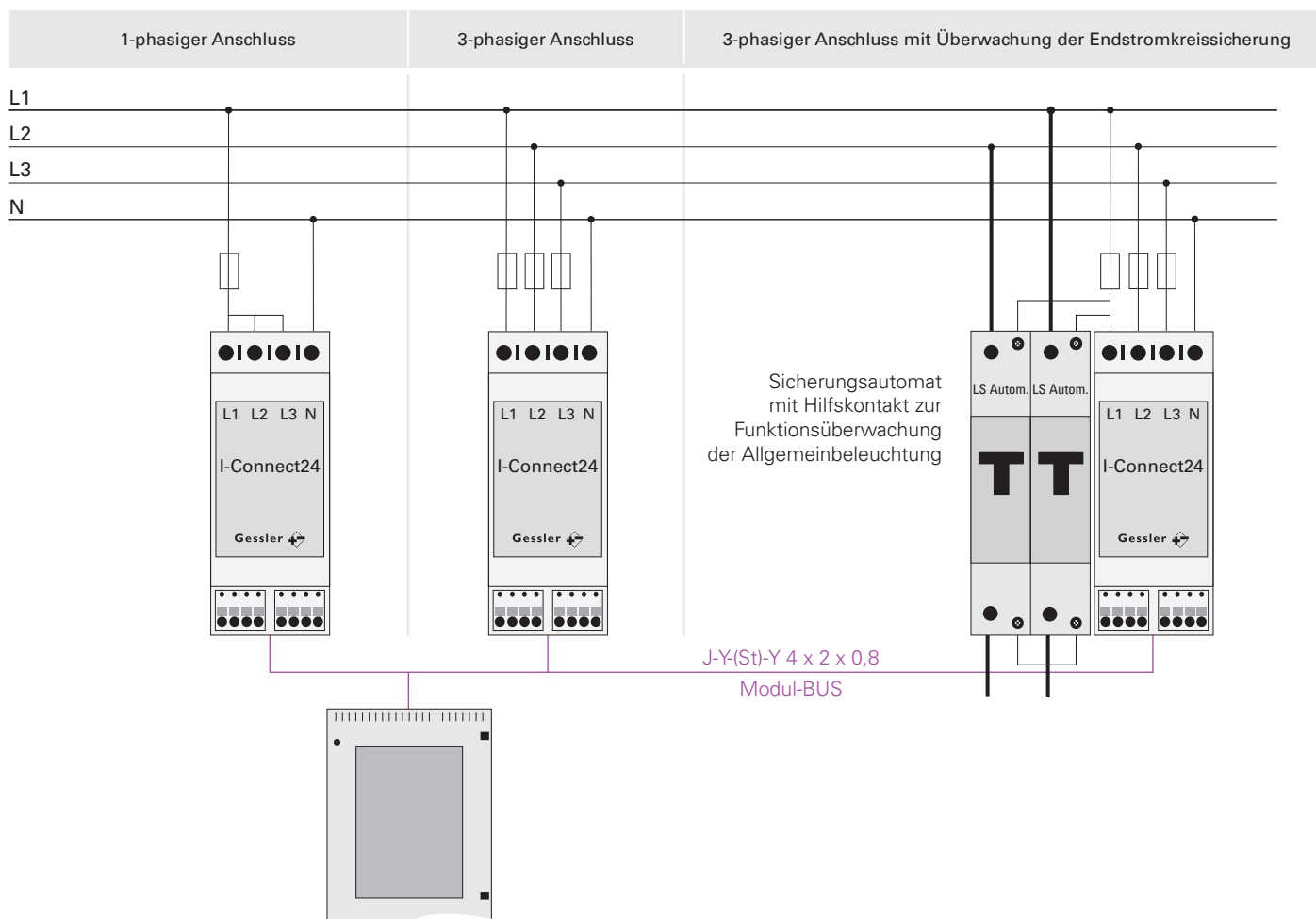


Hutschienenmontage 2 TE

BUS-PHASENWÄCHTER

I-CONNECT24

Gehäusematerial	Kunststoff
Nennspannung	400/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	0,5 W
Vorsicherung	max. 16 A
Adressbereich	1 bis 16
Prüftaste	integriert
Anzeige	LED-Statusanzeige
Schutzklasse	I
System	SIBELON



Adressvergabe - beginnend in jeder Station (Zentrale/Unterstation) immer mit Adresse 1

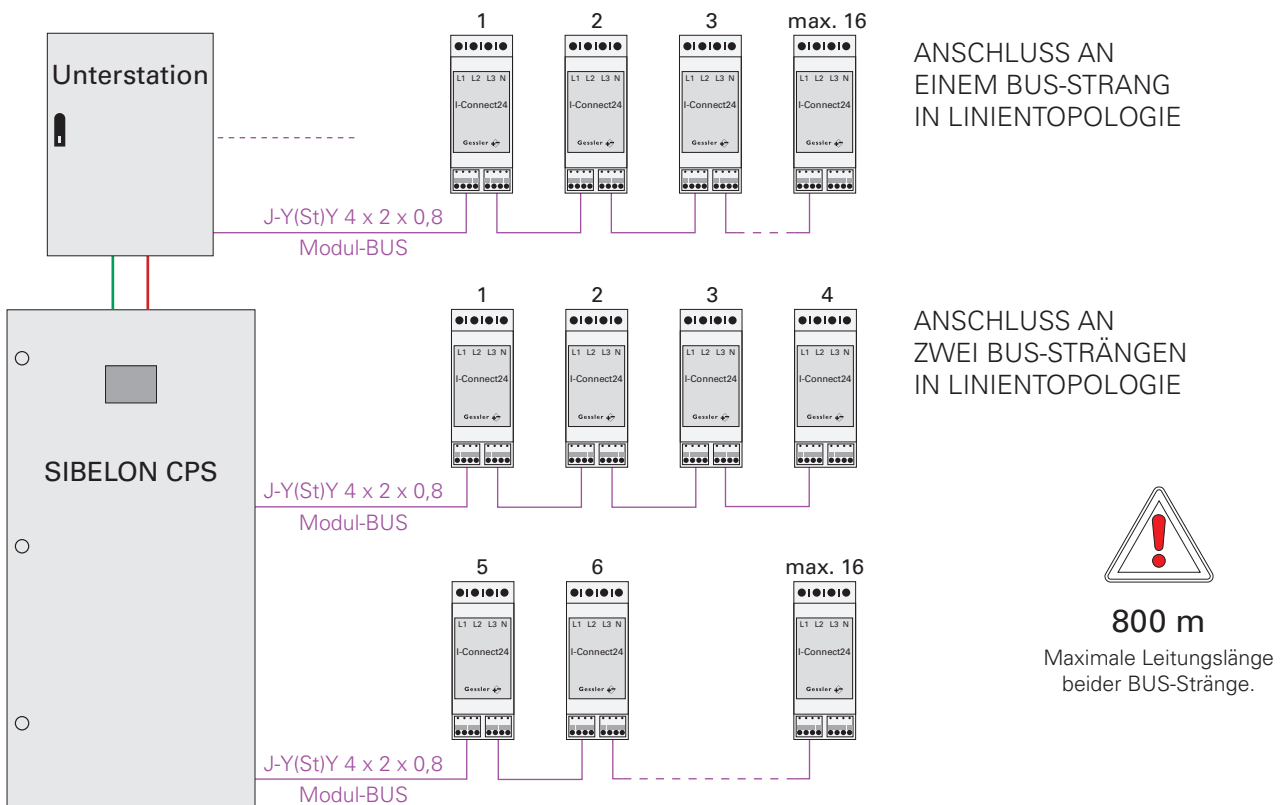
Adresse 1 1 1 1 1 1 1	Adresse 2 0 1 1 1 1 1	Adresse 3 1 1 1 1 1 1 0	Adresse 4 0 0 1 1 1 1	Adresse 5 1 1 1 1 1 1 0	Adresse 6 0 1 1 1 1 1 0 0	Adresse 7 1 1 1 1 1 1 0 0	Adresse 8 0 0 1 1 1 1 0 0 0
Adresse 9 1 1 1 1 1 1 0	Adresse 10 0 1 1 1 1 1 0	Adresse 11 1 1 1 1 1 1 0 0	Adresse 12 0 0 1 1 1 1 0 0 0	Adresse 13 1 1 1 1 1 1 0 0	Adresse 14 0 1 1 1 1 1 0 0 0	Adresse 15 1 1 1 1 1 1 0 0 0	Adresse 16 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0

Modul-BUS Leitungslänge

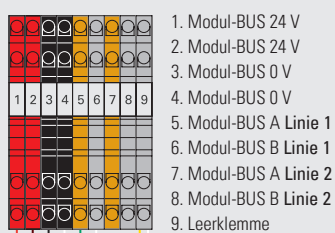
Bitte beachten Sie, dass die max. BUS-Leitungslänge von der Anzahl der angeschlossenen I-CONNECT24 abhängig ist.
Es können max. 16 Stück I-CONNECT24 je Station (Zentrale/Unterstation) an zwei vorhandenen BUS-Strängen angeschlossen werden.

Anzahl I-CONNECT24 je Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
max. Länge je BUS-Strang* [m]	800	800	800	800	670	560	480	420	370	330	300	280	250	240	220	210

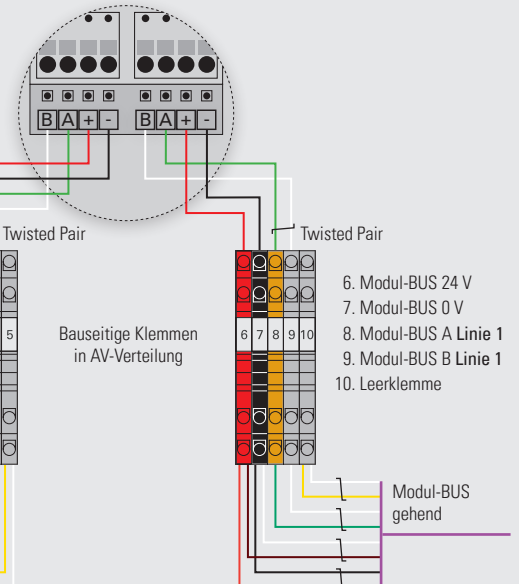
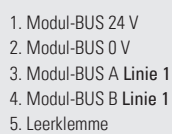
*Maximale Leitungslänge wenn zwei BUS-Stränge verwendet werden: 800 m.



BUS-ANSCHLUSSKLEMME SIBELON CPS / UNTERSTATION

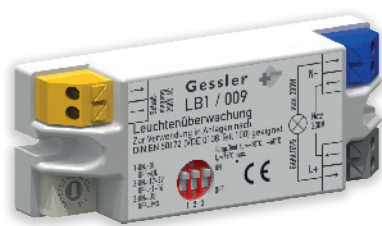


ANSCHLUSS BEISPIEL AV-VERTEILUNG



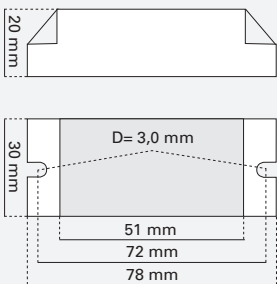
LB1/009

SIBELON Adressbaustein mit zusätzlichem Schalteingang



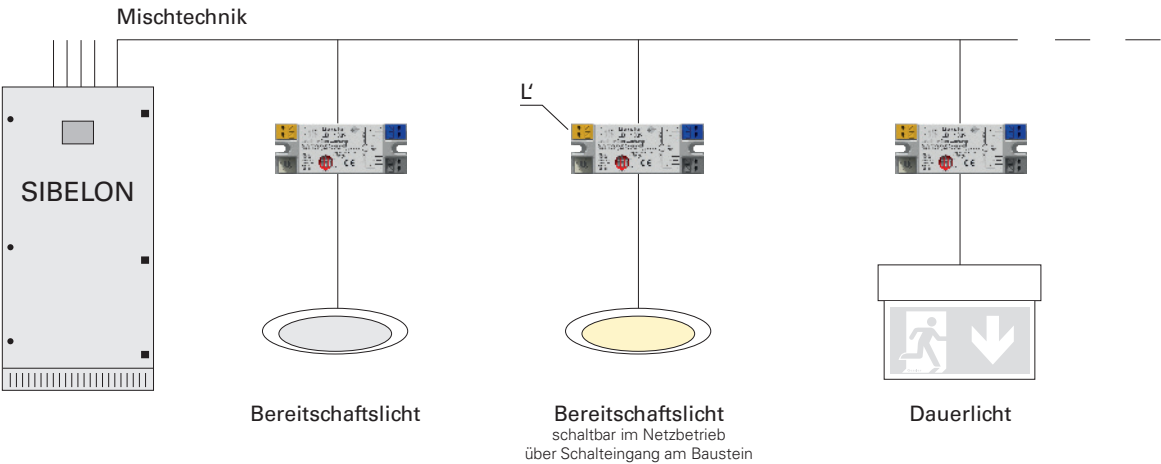
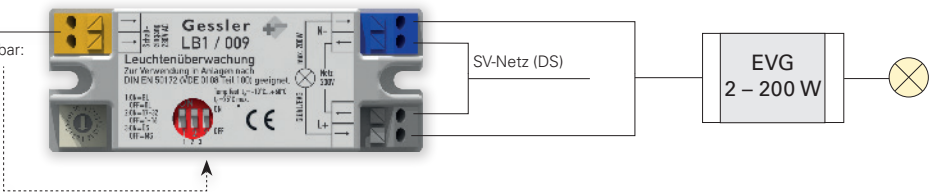
Unter Einsatz des Gessler LB1/009-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die angeschlossenen Leuchten werden überwacht und über den Schalteingang mit der Allgemeinbeleuchtung mitgeschaltet. Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.



LEUCHTENBAUSTEIN	LB1/009
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +60 °C
Leistungsbereich	2 – 200 W
Adressbereich	1 bis 20
max. Einschaltstrom EVG	45 A/5 ms
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	SIBELON

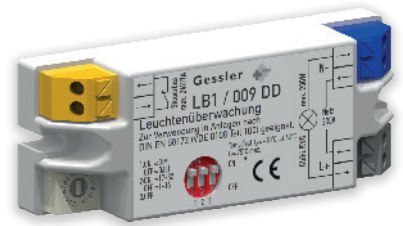
Funktion über Schiebeschalter 3 wählbar:
MS = geschaltetes AV-Netz (L')
ÜS = 1ph-Netzwärter (230 V AC)



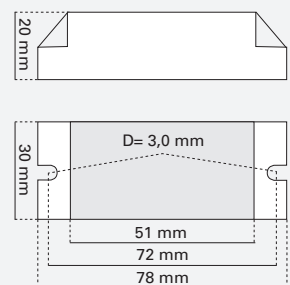
Unter Einsatz des Gessler LB1/009DD-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.

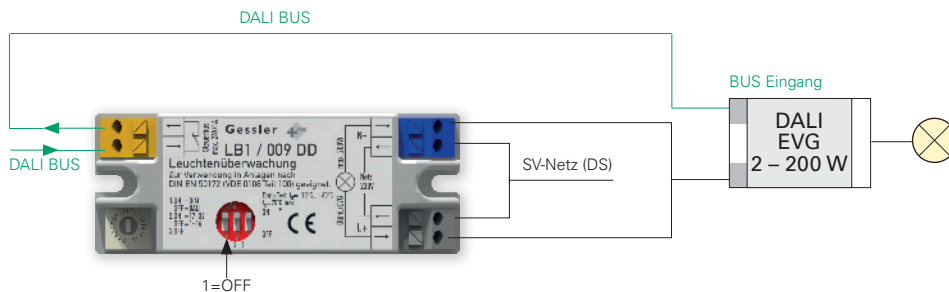
Der LB1/009DD trennt im Test- und Notbetrieb das BUS-Signal vom EVG. Geeignet für alle dimmbaren EVGs, welche bei fehlendem BUS-Signal automatisch aufregeln.



LEUCHTENBAUSTEIN	LB1/009DD
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +60 °C
Leistungsbereich	2 – 200 W
Adressbereich	1 bis 20
max. Einschaltstrom EVG	45 A/5 ms
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	SIBELON



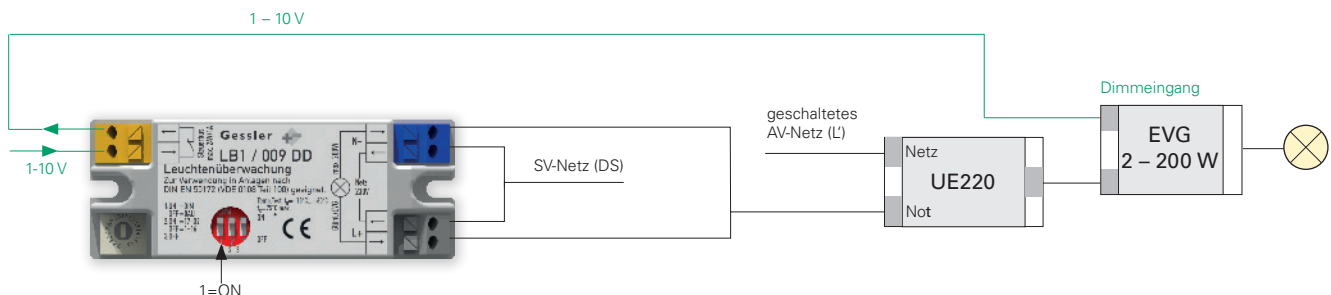
DALI



DALI

Nach Test- und Notbetrieb muss zu allen DALI-Notleuchten der zuletzt übermittelte DALI-Befehl erneut übertragen werden.

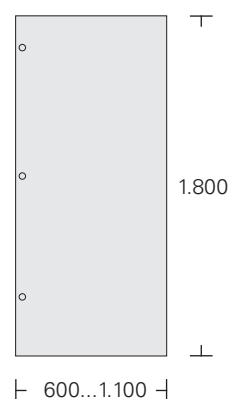
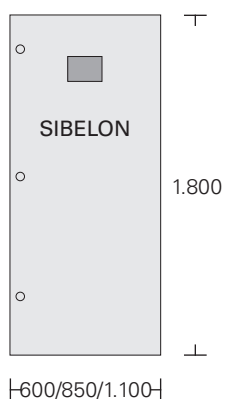
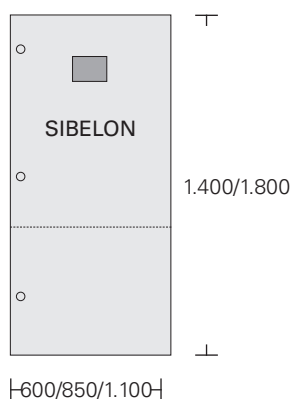
1 – 10 V STEUERUNG



ABMESSUNGEN

SIBELON Hauptgeräte und Unterstationen

HAUPTGERÄTE



TECHNISCHE DATEN – KOMBISCHRANK

Maße H x B x T [mm]	max. Kreise (2-pol.)
1.400 x 600 x 400	24
1.800 x 600 x 600	24
1.800 x 850 x 600	40
1.800 x 1.100 x 600	60

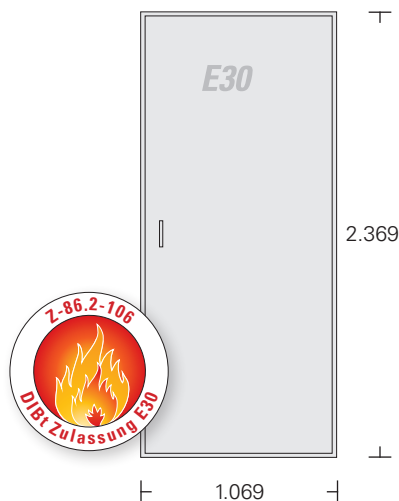
TECHNISCHE DATEN – GERÄTESCHRANK

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)
1.800 x 600 x 600	40
1.800 x 850 x 600	60
1.800 x 1.100 x 600	80

TECHNISCHE DATEN – BATTERIESCHRANK

Maße H x B x T [mm]
1.800 x 600 x 600
1.800 x 850 x 600
1.800 x 950 x 600
1.800 x 1.100 x 600

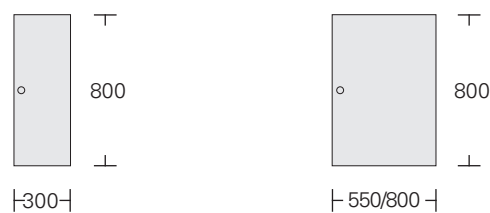
HAUPTGERÄTE IN FUNKTIONSERHALT (E30)



TECHNISCHE DATEN – HAUPTGERÄTE in FUNKTIONSERHALT

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)	Ausführung
2.369 x 1.069 x 756	40	Standschrank
Farbe: RAL 7035 (Lichtgrau)		
Schutzart: IP42		

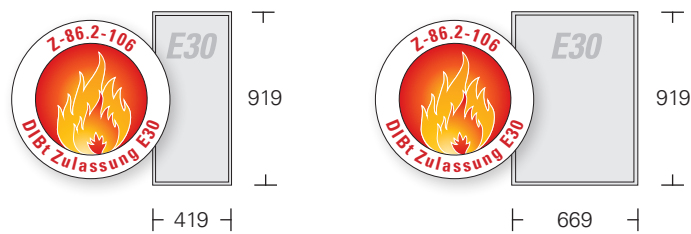
UNTERSTATIONEN STAHLBLECH (E0)



TECHNISCHE DATEN – UNTERSTATIONEN in E0

Maße H x B x T [mm]	max. Kreise (2-pol.)	Ausführung
800 x 300 x 275	20	Wandhängeschränk
800 x 550 x 275	40	Wandhängeschränk
800 x 800 x 275	60	Wandhängeschränk
Farbe: RAL 7035 (Lichtgrau)		
Schutzart: IP55		

UNTERSTATIONEN IN FUNKTIONSERHALT (E30)



TECHNISCHE DATEN – UNTERSTATIONEN in FUNKTIONSERHALT

Maße H x B x T [mm]	max. Kreise (2-pol.)	Ausführung
919 x 419 x 325	20	Wandhängeschränk
919 x 669 x 325	40	Wandhängeschränk
Farbe: RAL 7035 (Lichtgrau)		
Schutzart: IP42		



MERLIN

CPS-System



MERLIN CPS – Das System

Das MERLIN CPS-System versorgt bei einem Netzausfall die angeschlossenen Rettungs- und Sicherheitsleuchten über eine Batterieanlage.

Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) vorgerüstet und können bis max. 650 VA belastet werden. Die Kommunikation mit den Leuchten erfolgt auf der Versorgungsleitung (ohne zusätzliche BUS-Leitung). Um im Fehlerfall eine Leuchte schnell und bequem lokalisieren zu können, kann jeder Adresse ein eindeutiger Standorttext zugewiesen werden.

Die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung kann mittels MERLIN BUS-Netzwächter sichergestellt werden.

Bei einem Ausfall schaltet die Sicherheitsbeleuchtung den betreffenden Bereich automatisch zu. Jedem BUS-Netzwächter lässt sich ein eindeutiger Standorttext zuweisen, um die lokale AV-Störung gezielt beheben zu können.

Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass zur Versorgung von MERLIN-Unterstationen lediglich eine Versorgungsleitung von der Zentrale aus benötigt wird. Hierdurch reduziert sich der Kabelaufwand sowie die Brandlast um 50%.

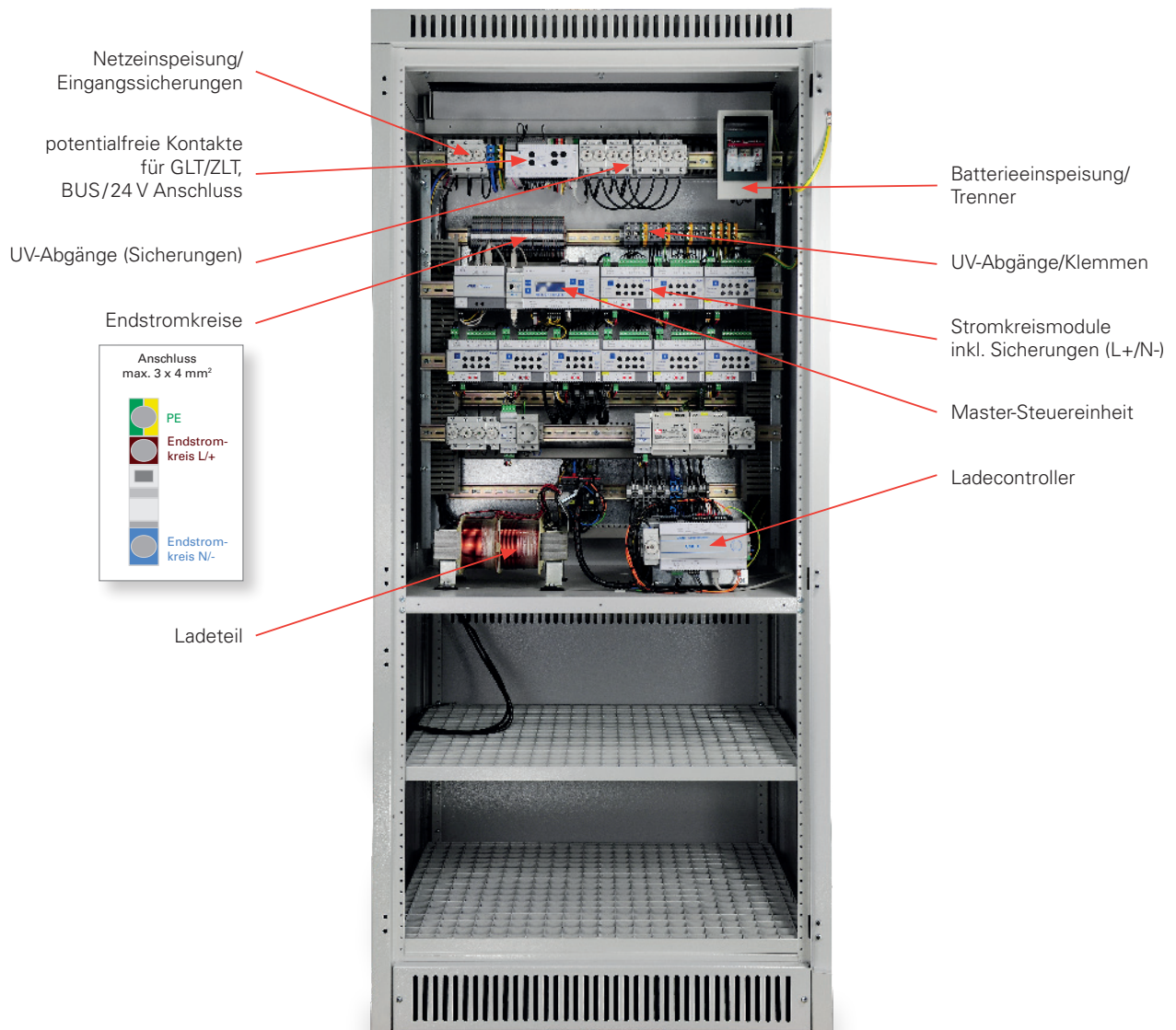
Das universelle MERLIN-Ladeteil erlaubt als Ersatzstromquelle alle marktüblichen Batterie-Bauarten wie OGIV-Batterie (verschlossene Blei-Gitterplatten), OPsV-Batterie (verschlossene Blei-Panzerplatten) und OPzS-Batterie (geschlossene Blei-Panzerplatten).

Ob BACnet- oder Modbus-Schnittstelle. MERLIN übergibt die Daten im gewünschten Format. Selbstverständlich sind potentialfreie Meldekontakte serienmäßig vorhanden.

Sie wünschen eine Visualisierung des Systems sowie aller angeschlossenen Leuchten. Kein Problem.

Über eine TCP/IP-Schnittstelle haben Sie Zugriff auf das komplette System. Gerne unterstützen wir Sie mittels Fernzugriff bei der Programmierung Ihres MERLIN CPS-Systems.

Das MERLIN CPS-System wird gemäß der jeweils aktuellen Norm (EN 50171) produziert.



TECHNISCHE DATEN

- Max. Leistung: 150 kVA
Ausgangsspannung: 230 V AC/DC
- Serienmäßige Einzelleuchtenüberwachung unter Verwendung von Adressbausteinen
- Frei programmierbare Endstromkreise für Dauer- und Bereitschaftslicht und Mischtechnik
- Mikroprozessorgesteuerter Funktions- und Dauertest
- Programmierung wahlweise über PC
- Ethernetanschluss für Webbrowser- Visualisierung
- Autom. Prüfeinrichtung mit Protokollierung
- Optional: Übergeordnete Visualisierung über WEB-MASTER
- Optional: Externe IOM-Modul (Schalterabfrage-Module)

SYSTEMBESCHREIBUNG

CPS-Systeme verwenden eine Batterieanlage als Ersatzstromquelle für Sicherheitszwecke, um die angeschlossenen Verbraucher im Notbetrieb zu versorgen. Je nach Bedarf wird die Überbrückung für 1h, 3h oder 8h ausgelegt.

Funktionsweise

Bei anstehender Netzspannung werden die Verbraucher vom Netz versorgt und die Batterieanlage geladen. Durch die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung wird sichergestellt, dass bei einem Ausfall für den betreffenden Bereich die Sicherheitsbeleuchtung eingeschaltet wird.

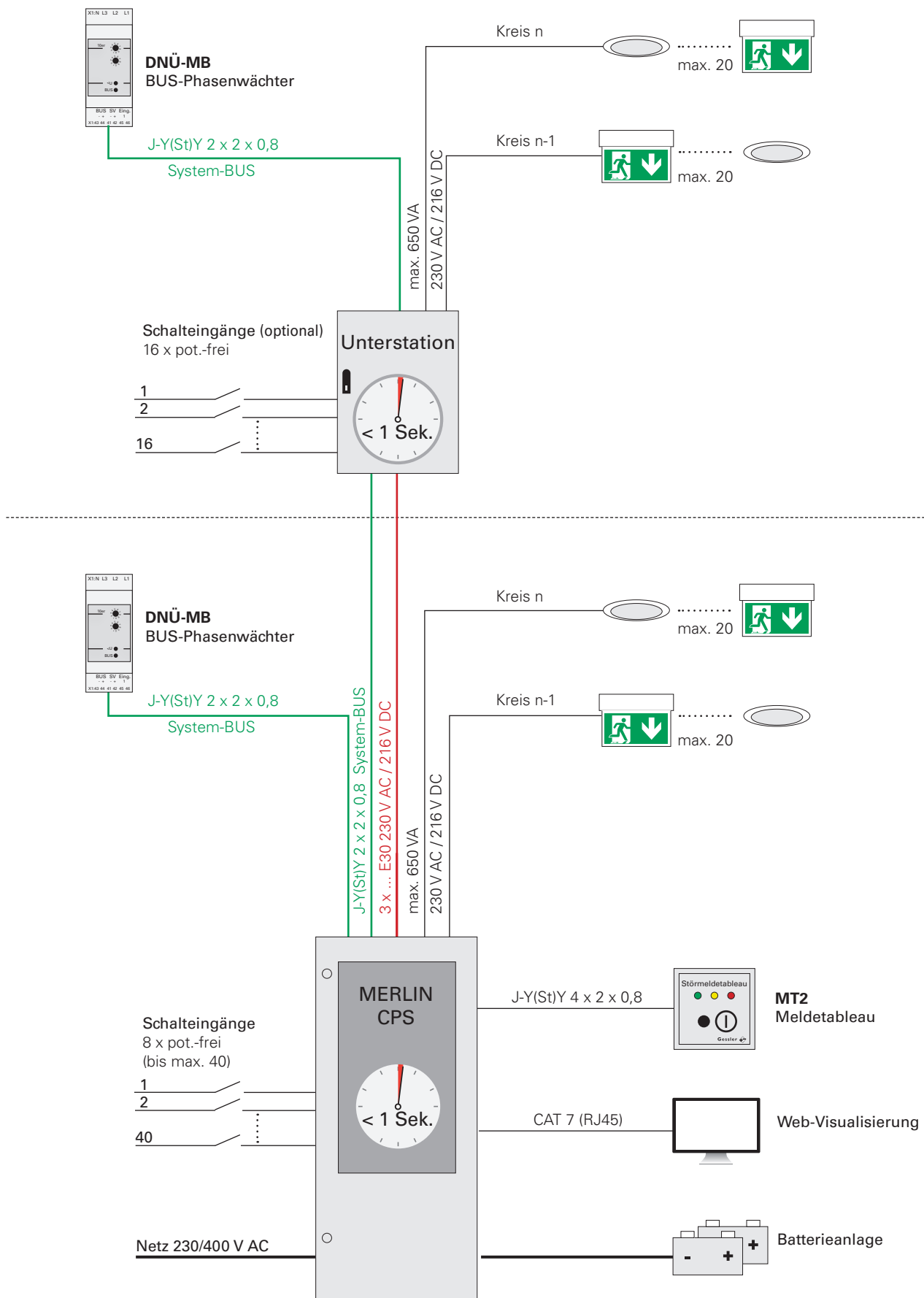
Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15% schaltet das System auf Batteriebetrieb (DC-Betrieb). Hierdurch werden alle angeschlossenen Rettungs- und Sicherheitsleuchten, welche von der Zentrale sowie den Unterstationen versorgt werden, automatisch eingeschaltet.

Bei Netzwiederkehr schaltet das komplette CPS-System in den Netzbetrieb zurück und lädt die zuvor entladene Batterieanlage.

Den normativ geforderten Leuchtest führt MERLIN automatisch durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch des Steuerteils.

REFERENZ: Tanzende Türme – Hamburg





WEBBROWSER

Visualisierung

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Der Zugriff über einen handelsüblichen Webbrowser ermöglicht eine benutzerfreundliche und selbsterklärende Menüführung des CPS-Systems. Alle Fehlermeldungen und Anlagendaten können sicher über Inter/Intranet abgerufen werden.

Diese sind z. B.:

- Visuelle Darstellung aller Systeminformationen
- Fortlaufende Erstellung und Speicherung des Prüfbuches
- Anzeige und Ausdruck sowie Export des Prüfbuches
- Störanzeige mit detaillierter Störungsangabe
- Fernbedienung der Anlage (EIN/AUS, DS-Leuchten EIN/AUS, Testauslösung, Stromkreis kalibrierung)

DARSTELLUNGEN



Startseite Anlagenübersicht



Testergebnisse



Prüfbuch



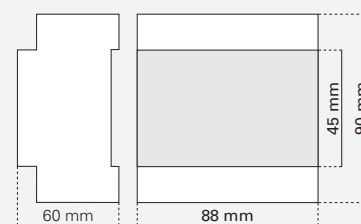
Master Fernsteuerung

Zentrale Visualisierung via TCP-IP

Der Web-Master verwaltet und überwacht bis zu 1.000 Gessler Notlichtsysteme komfortabel über eine zentrale Visualisierung via TCP-IP. Der integrierte Email-Client versendet im Störfall bei Bedarf eine Statusmeldung. Für die Verwendung des Web-Masters wird lediglich ein aktueller Browser benötigt.



VISUALISIERUNG	WEB-MASTER
Gehäusematerial	Kunststoff
Schnittstelle	Ethernet
Anschluss-Spannung	230 V AC/DC
Anschluss-Leistung (AC)	max. 20 VA
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	SIBELON + MERLIN + KV2000 + QUATTRO NANO2 + EZ2 + POWERPACK



Hutschienenmontage 5 TE

ZENTRALE VISUALISIERUNG

- Intuitive Bedienung
- Live-Statusabfrage
- Funktions- und Dauertest starten
- Prüfbuch auslesen/speichern
- Login mit Rechteverwaltung
- Passwortschutz



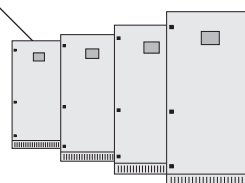
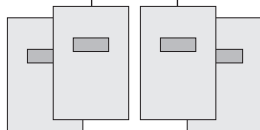
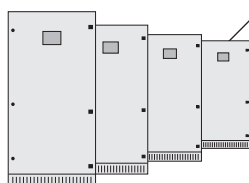
Internet/Intranet



Standort: Frankfurt

Standort: Mannheim

Standort: München

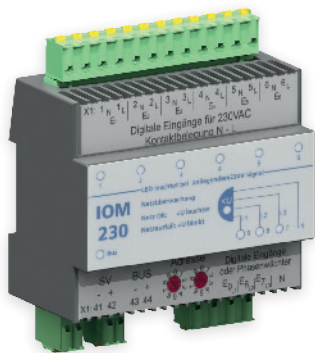


WEB-MASTER

- Verwaltet bis zu 1.000 Notlichtsysteme
- Integrierter Web-Server
- Integrierter Mail-Client
- Gruppenbildungsfunktion (z.B. Werk I)

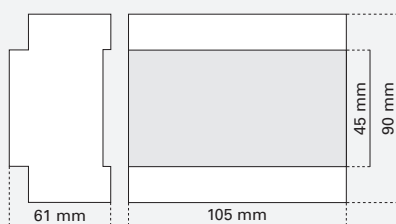
IOM230

Schalterabfragemodul 230V mit integriertem BUS-Phasenwächter für MERLIN-Systeme



IOM230 ist ein Schalterabfragemodul mit integriertem BUS-Phasenwächter. Wahlweise kann das Modul im Notlicht-Systemschrank oder in der Verteilung der Allgemeinbeleuchtung untergebracht werden. Mittels Drehcodierer wird jedem Modul eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen. Die Zuweisung eines Standorttextes (um eine lokale Störung des AV-Netzes zielgenau beheben zu können) ist jederzeit möglich.

Je nach Programmierung des IOM230 steht Ihnen entweder 9 x 230 V Schalteingänge oder 6 x 230 V Schalteingänge + ein BUS-Phasenwächter zur Verfügung. Mittels der 230 V Schalteingänge lassen sich die Endstromkreise Ihres MERLIN-Systems schalten. Der integrierte BUS-Phasenwächter meldet einen lokalen Netzausfall, sobald mindestens eine Phase des AV-Netzes die Nennspannung um mehr als 15 % unterschreitet. Das LPS-/CPS-System schaltet nun die Sicherheitsbeleuchtung des betroffenen Bereiches zu und versorgt die Leuchten über Netz.



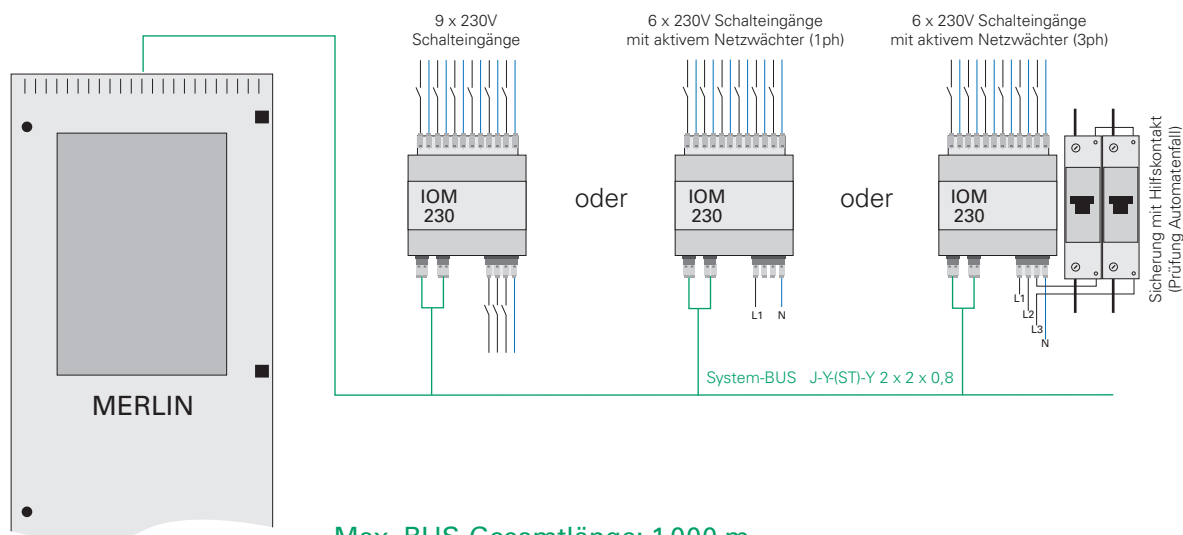
Hutschienenmontage 6 TE

SCHALTERABFRAGEMODUL

IOM230

GEHÄUSEMATERIAL	Kunststoff
SCHALTEINGÄNGE	9 x 230 V bzw. 6 x 230 V + Netzwächter
NETZWÄCHTER	1 phasig/3 phasig
ANSCHLUSSKLEMMEN	bis 2,5 mm ²
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO

Abgesetzte Montage in der Unterverteilung der Allgemeinbeleuchtung



Max. BUS-Gesamtlänge: 1.000 m

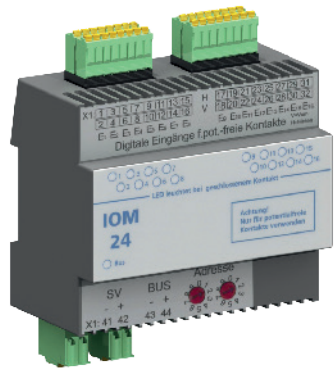
Max. Entfernung BUS-Teilnehmer zum CPS-System: 400 m

Schalterabfragemodul 24V MERLIN-Systeme

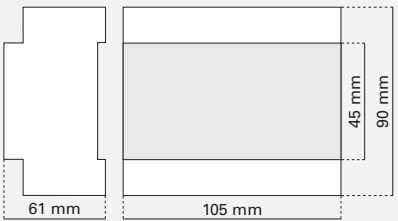
IOM24 ist ein Schalterabfragemodul, welches wahlweise im Notlicht-Systemschrank oder in der Verteilung der Allgemeinbeleuchtung untergebracht werden kann.

Mittels Drehcodierer wird jedem Modul eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen. Die Zuweisung eines Standorttextes ist jederzeit möglich.

IOM24 stellt 16 potentialfreie Schalteingänge zur Verfügung, um die Endstromkreise Ihres MERLIN-Systems zu schalten.

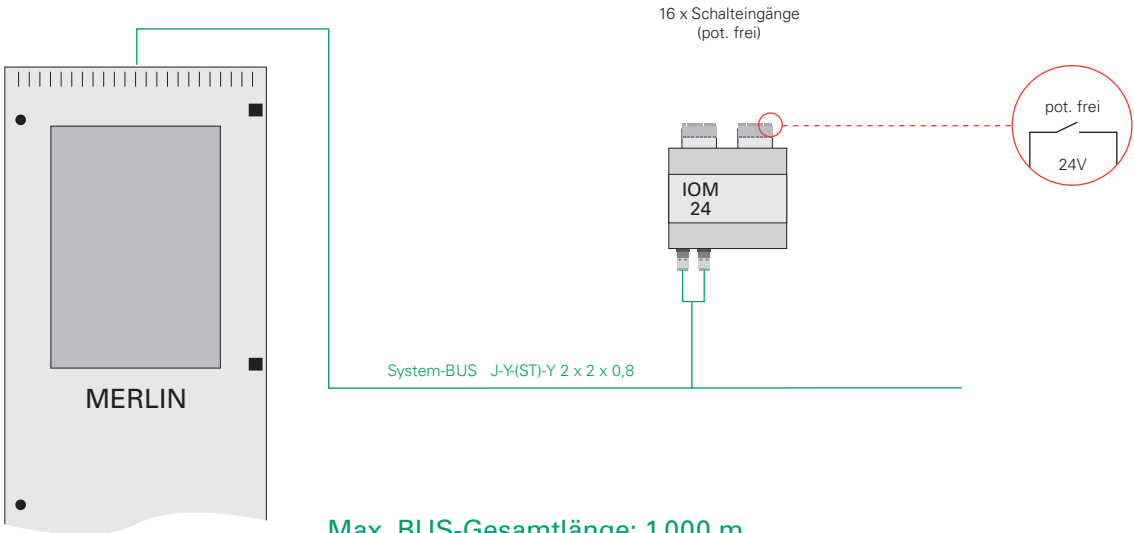


SCHALTERABFRAGEMODUL	IOM24
GEHÄUSEMATERIAL	Kunststoff
SCHALTEINGÄNGE	16 x 24 V über externe potentialfreie Kontakte
ANSCHLUSSKLEMMEN	bis 1,5 mm ²
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



Hutschienenmontage 6 TE

Abgesetzte Montage in der Unterverteilung der Allgemeinbeleuchtung



Max. BUS-Gesamtlänge: 1.000 m
Max. Entfernung BUS-Teilnehmer zum CPS-System: 400 m

DNÜ-MB

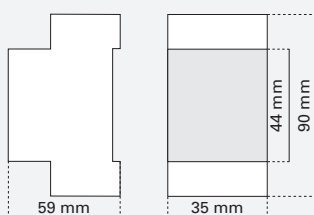
BUS-Phasenwächter für MERLIN-Systeme
zur Überwachung des AV-Netzes



DNÜ-MB ist ein BUS-Phasenwächter, welcher zur Überwachung des AV-Netzes dient.

Jeder DNÜ-MB ist über eine BUS-Leitung mit einem Gessler LPS-/CPS-System verbunden. Mittels Drehcodierer wird jedem DNÜ-MB eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen. Die Zuweisung eines Standorttextes (um eine lokale Störung des AV-Netzes zielgenau beheben zu können) ist jederzeit möglich.

Sobald eine der zu überwachenden Phasen des AV-Netzes die Nennspannung um mehr als 15 % unterschreitet, meldet der BUS-Phasenwächter einen lokalen Netzausfall. Das LPS-/CPS-System schaltet nun die Sicherheitsbeleuchtung des betroffenen Bereiches zu und versorgt die Leuchten über Netz.

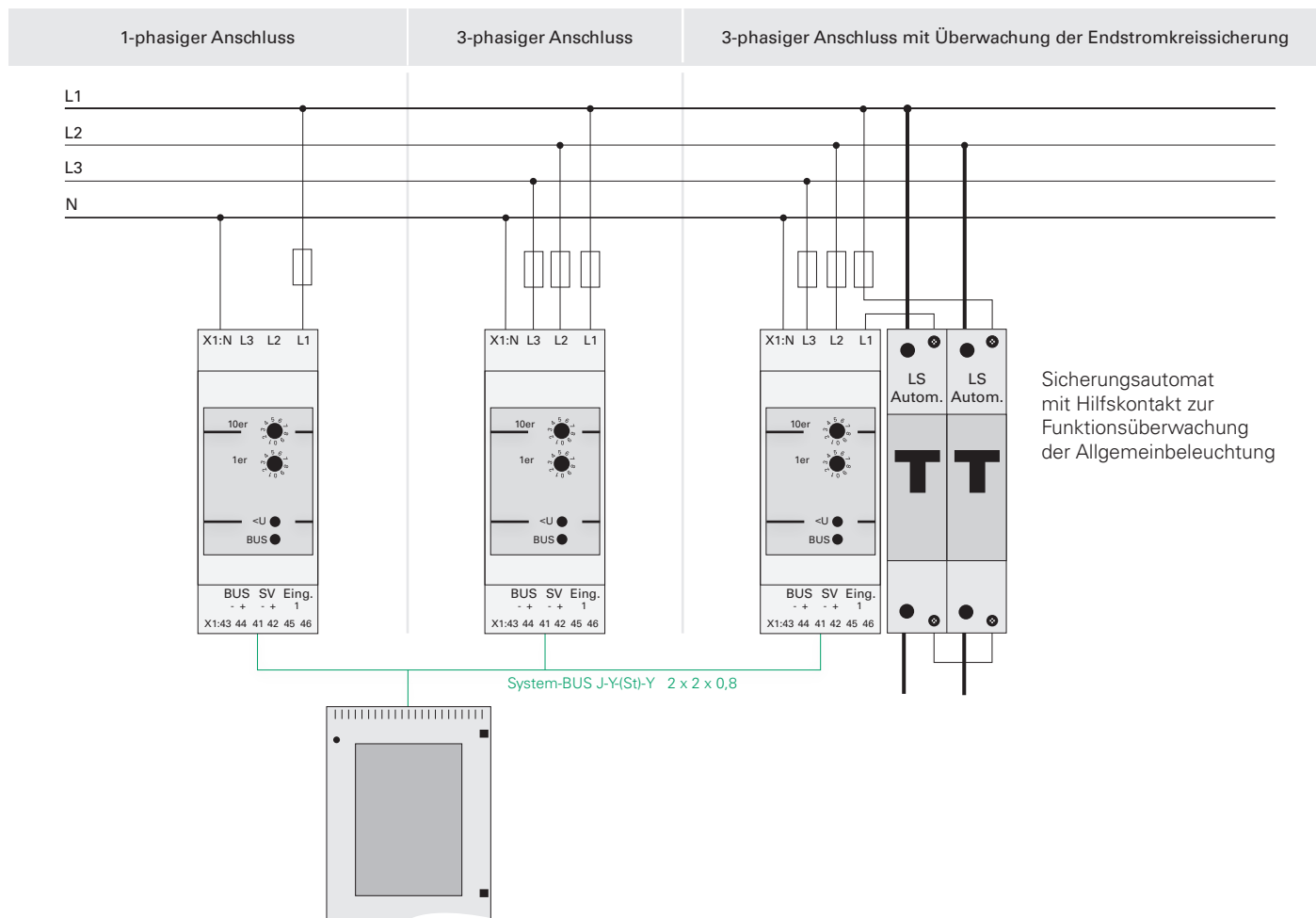


Hutschienenmontage 2 TE

BUS-NETZWÄCHTER

DNÜ-MB

Gehäusematerial	Kunststoff
Nennspannung	400/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	2 W
Vorsicherung	max. 16 A
Adressbereich	1 bis 99
Schalteingänge	1 x 24 V über externe potentialfreie Kontakte
Anzeige	LED-Statusanzeige
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO

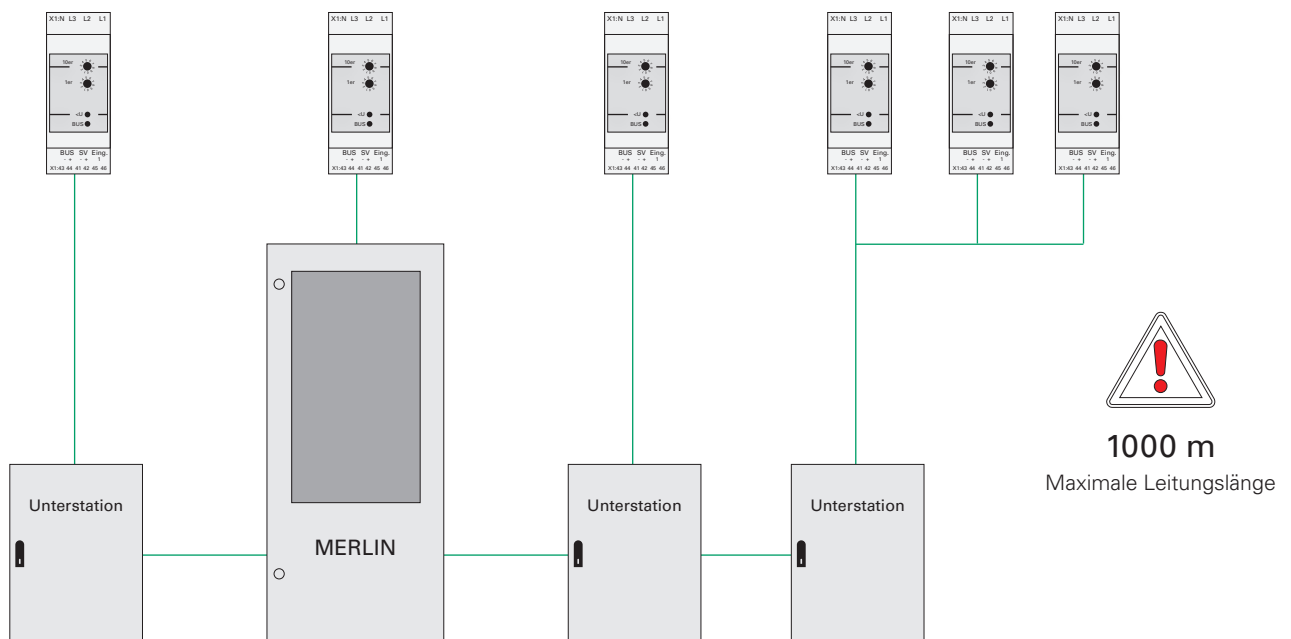


DNÜ-MB

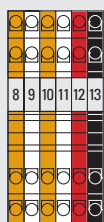
BUS-Topologie

Die Topologie kann frei gewählt werden. Möglich sind Linien-, Stern- oder Baumstrukturen, jedoch darf kein Ring aufgebaut werden.

BUS-TOPOLOGIE FREIWÄHLBAR (keine Ringform)

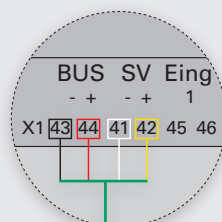


BUS-ANSCHLUSSKLEMME MERLIN CPS MERLIN UNTERSTATION



- 8. Leerklemme
- 9. Leerklemme
- 10. Versorgungsspannung + 24 V
- 11. Versorgungsspannung - 24 V
- 12. Modul-BUS + 24 V
- 13. Modul-BUS - 24 V

AV-VERTEILUNG BUS-PHASENWÄCHTER



- 41. Versorgungsspannung - 24 V
- 42. Versorgungsspannung + 24 V
- 43. Modul-BUS - 24 V
- 44. Modul-BUS + 24 V

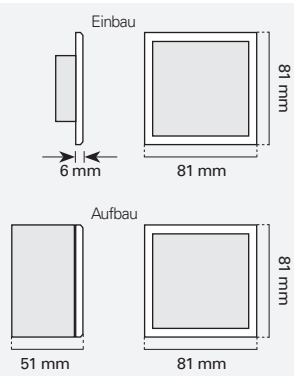
MT2

Meldetableau zum Anschluss an ein Gessler LPS-/CPS-System



Das Meldetableau MT2 ist sowohl als Aufbau- (MT2-A) als auch als Einbauversion (MT2-E) erhältlich. Letzteres ist zum Einbau in eine bestehende Geräte-Verbindungsdose mit Norm-Kombinationsabstand von 71mm gem. DIN 49073-1 geeignet.

Optional mit Aufbaugeschütz erhältlich (MT2-A)



MELDETABLEAU	MT2-E MT2-A
Gehäusematerial	Kunststoff
Gehäusefarbe	weiß
Anschluss-Spannung	24 V DC
LED-Statusanzeige	Betriebsbereit, Batteriebetrieb, Störung
Zusätzliche Bedienfunktion	DS ein/aus, LED-Test, Hupe aus
Schutzart	IP30



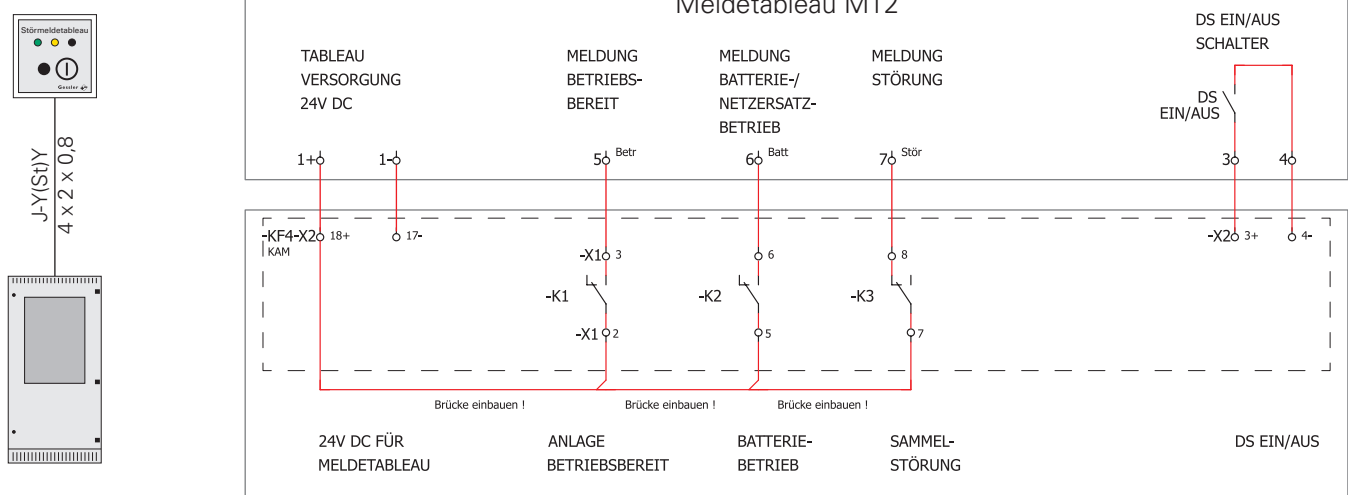
MT2-E



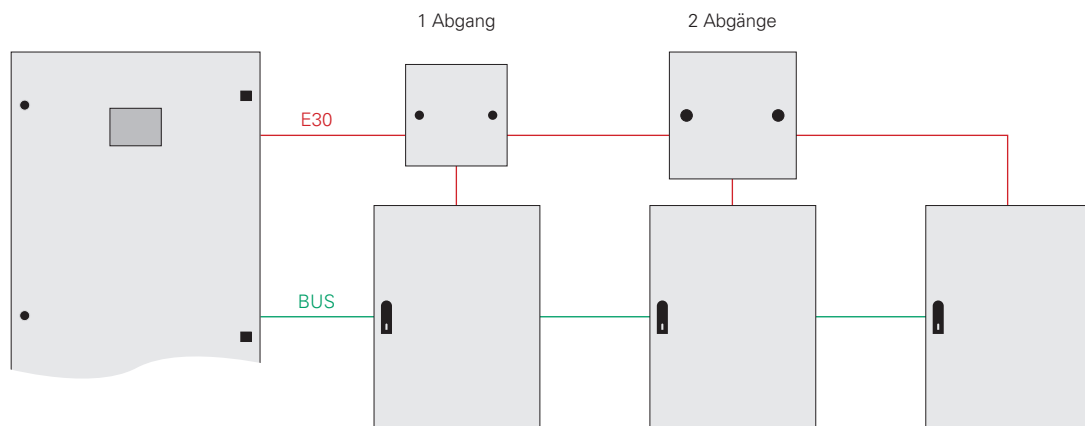
MT2-A

Integrierter Schüsselschalter für Dauerlicht EIN/AUS

ANSCHLUSSPLAN FÜR MERLIN



STEIGLEITUNGSVERTEILER in E30



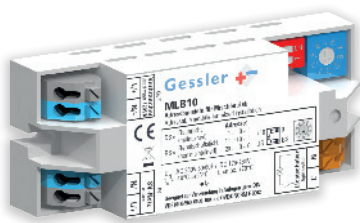
STEIGLEITUNGSVERTEILUNG

max. Leistung der Steigleitung [W]	Absicherung in der Zentrale [A]	SVx.350.350.10x SVx.450.450.20x				SVx.350.350.11x SVx.450.450.21x			SVx.350.350.12x SVx.450.450.22x ACHTUNG: 5 x 50 mm² verlegen	
		4 mm²	6 mm²	10 mm²	16 mm²	25 mm²	35 mm²	50 mm²	70 mm²	95 mm²
20 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	59	89	148	237	370	518	740	1.036	1.406
2.000	16	30	44	74	118	185	259	370	518	703
3.000	25	20	30	49	79	123	173	247	345	469
4.000	35	–	22	37	59	93	130	185	259	352
6.000	50	–	–	25	39	62	86	123	173	234
8.000	63	–	–	–	30	46	65	93	130	176
10.000	80	–	–	–	–	37	52	74	104	141
12.000	80	–	–	–	–	31	43	62	86	117
15.000	100	–	–	–	–	25	35	49	69	94
17.000	125	–	–	–	–	22	30	44	61	83
40 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	48	72	119	191	299	418	597	836	1.135
2.000	16	24	36	60	96	149	209	299	518	567
3.000	25	16	24	40	64	100	139	199	345	378
4.000	35	–	18	30	48	75	105	149	259	284
6.000	50	–	–	20	32	50	70	100	173	189
8.000	63	–	–	–	24	37	52	75	130	142
10.000	80	–	–	–	–	30	42	60	104	113
12.000	80	–	–	–	–	25	35	50	86	95
15.000	100	–	–	–	–	20	28	40	69	76
17.000	125	–	–	–	–	18	25	35	61	67
60 % – Verhältnis heißer zu kalter Zone* max. E30-Leitungslänge [m]										
1.000	16	40	60	100	160	250	351	501	701	951
2.000	16	20	30	50	80	125	175	250	351	476
3.000	25	13	20	33	53	83	117	167	234	317
4.000	35	–	15	25	40	63	88	125	175	238
6.000	50	–	–	17	27	42	58	83	117	159
8.000	63	–	–	–	20	31	44	63	88	119
10.000	80	–	–	–	–	25	35	50	70	95
12.000	80	–	–	–	–	21	29	42	58	79
15.000	100	–	–	–	–	17	23	33	47	63
17.000	125	–	–	–	–	15	21	29	41	56
Annahmen: AC/DC-1 Leiter; cos(phi) = 0,9; 25°-Celsius; Spannungsabfall = 1,5 %; U = 216 V; Verlegeart = C; Sicherheitsbelastung: 90%										

* Der Prozentsatz „heißer zu kalter Zone“ wird aus dem Verhältnis der Kabel-Gesamtlänge zur Kabellänge berechnet, welche den größten Brandabschnitt/ brandschutztechnisch unterteilten Bereich durchquert.

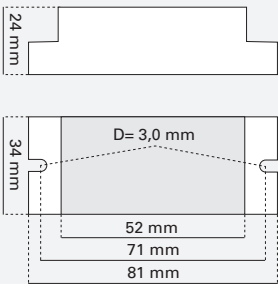
MLB10

Merlin Adressbaustein mit zusätzlichem Schalteingang

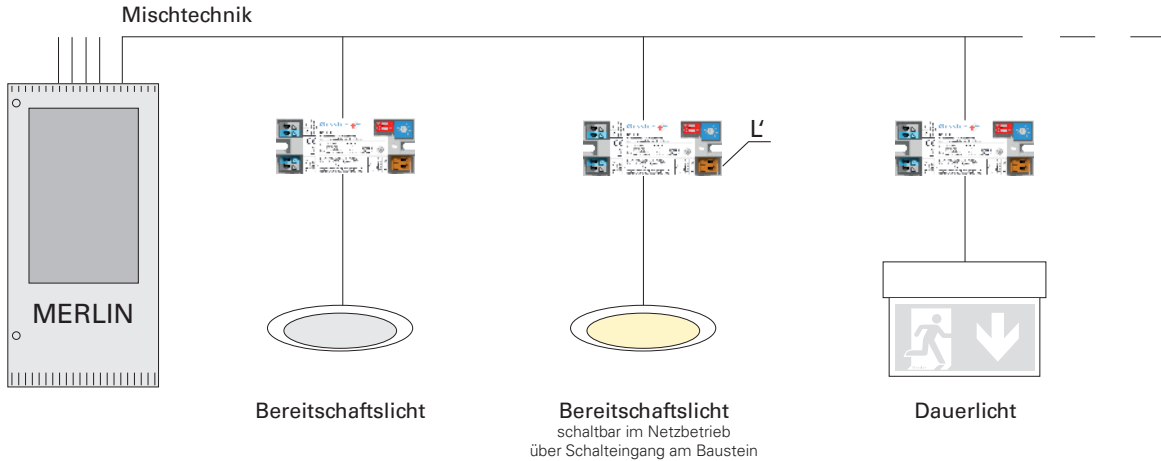


Unter Einsatz des Gessler MLB10-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die angeschlossenen Leuchten werden überwacht und über den Schalteingang mit der Allgemeinbeleuchtung mitgeschaltet. Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.



LEUCHTENBAUSTEIN	MLB10
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Leistungsbereich	2 – 120 W
Adressbereich	1 bis 20
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



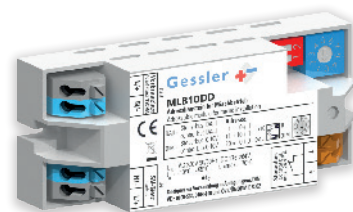
MLB10DD

Merlin Adressbaustein mit DALI-Auftrennung im Test- und Notbetrieb

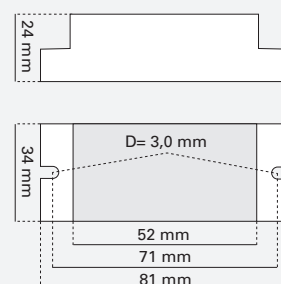
Unter Einsatz des Gessler MLB10DD-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.

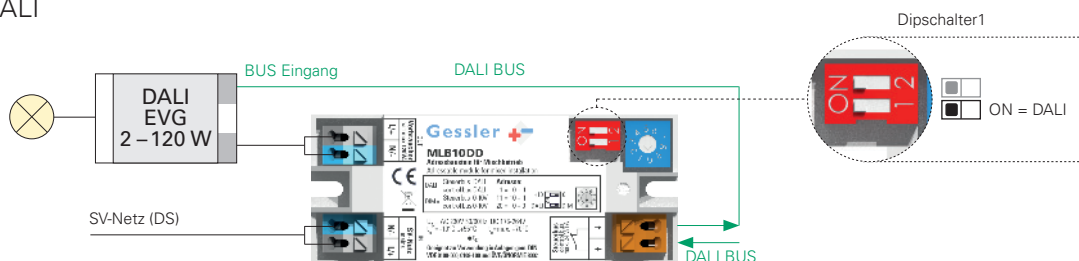
Der MLB10DD trennt im Test- und Notbetrieb das BUS-Signal vom EVG. Geeignet für alle dimmbaren EVGs, welche bei fehlendem BUS-Signal automatisch aufregeln.



LEUCHTENBAUSTEIN	MLB10DD
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Leistungsbereich	2 – 120 W
Adressbereich	1 bis 20
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



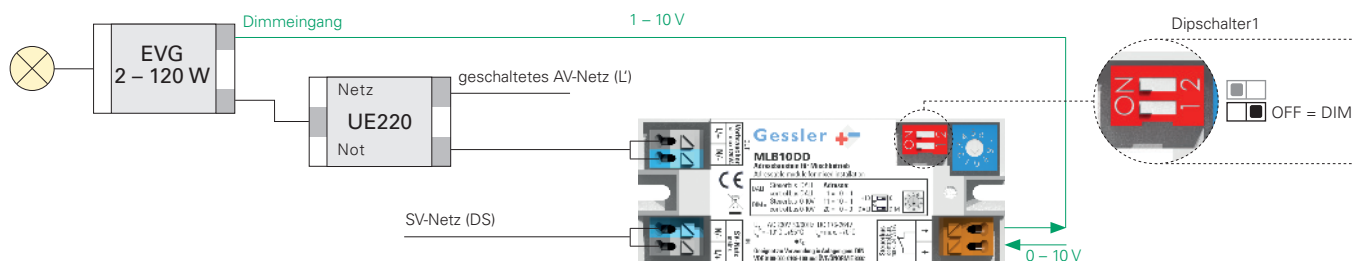
DALI



DALI

Nach Test- und Notbetrieb muss zu allen DALI-Notleuchten der zuletzt übermittelte DALI-Befehl erneut übertragen werden.

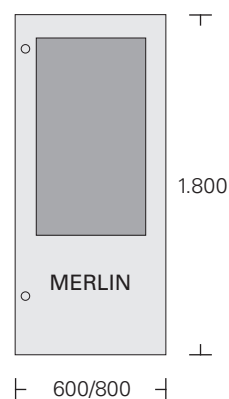
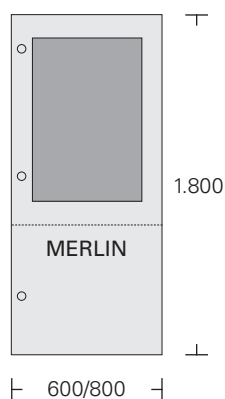
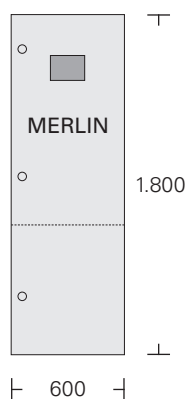
1 – 10 V STEUERUNG



ABMESSUNGEN

MERLIN Hauptgeräte und Unterstationen

HAUPTGERÄTE



TECHNISCHE DATEN – KOMBISCHRANK SLIMLINE

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)
1.800 x 600 x 500	20
max. 9200 VA	

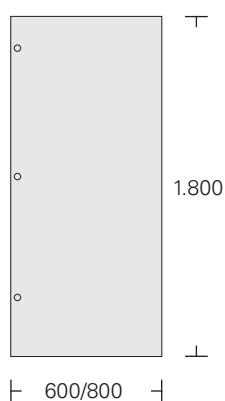
TECHNISCHE DATEN – KOMBISCHRANK

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)
1.800 x 600 x 450/600	20
1.800 x 800 x 450/600	36
max. 9200 VA	

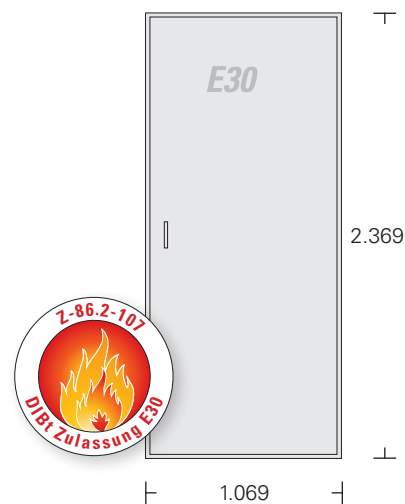
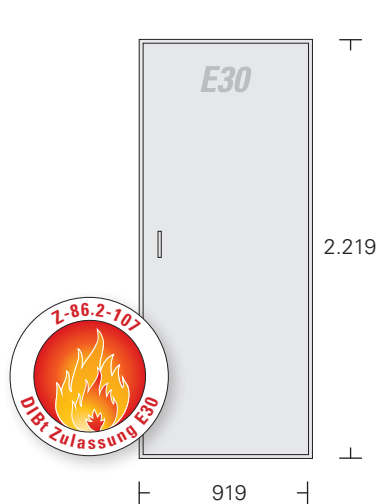
TECHNISCHE DATEN – GERÄTESCHRANK

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)
1.800 x 600 x 450/600	60
1.800 x 800 x 450/600	72
max. 18000 VA	

BATTERIESCHRANK



HAUPTGERÄTE IN FUNKTIONSERHALT (E30)



TECHNISCHE DATEN – BATTERIESCHRANK

Maße H x B x T [mm]
1.800 x 600 x 600
1.800 x 800 x 600

TECHNISCHE DATEN – HAUPTGERÄTE in FUNKTIONSERHALT

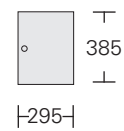
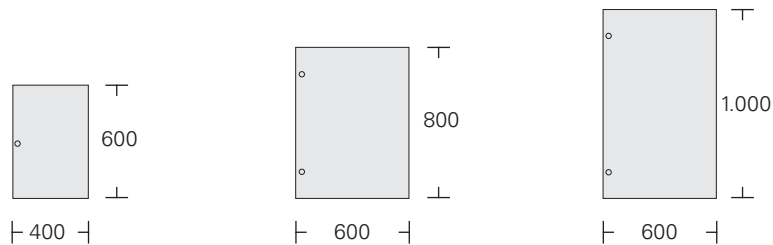
Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)	Ausführung
2.219 x 919 x 626	28	Standschrank
2.369 x 1069 x 756	44	Standschrank

Farbe: RAL 7035 (Lichtgrau)

Schutzart: IP42

UNTERSTATIONEN STAHLBLECH (E0)

UNTERSTATION PVC (E0)



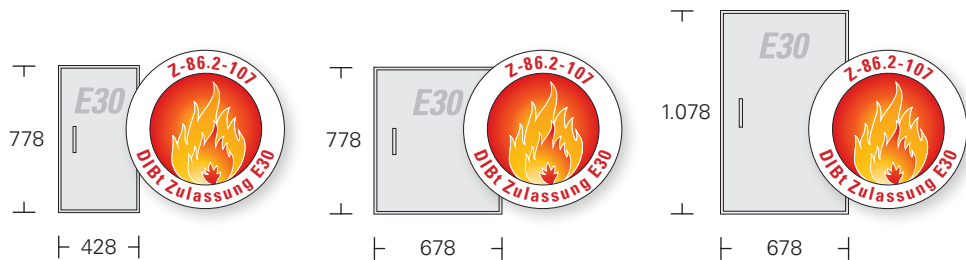
TECHNISCHE DATEN – UNTERSTATIONEN in E0

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)	Ausführung
600 x 400 x 250	12	Wandhängeschrank
800 x 600 x 250	32	Wandhängeschrank
1.000 x 600 x 250	44	Wandhängeschrank
Farbe: RAL 7035 (Lichtgrau)		
Schutzart: IP20		

TECHNISCHE DATEN – UNTERSTATION in E0

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)
385 x 295 x 110	8
Farbe: RAL 9010 (Reinweiß)	
Schutzart: IP43	
Ausführung	
Wandhängeschrank	

UNTERSTATIONEN IN FUNKTIONSERHALT (E30)



TECHNISCHE DATEN – UNTERSTATIONEN in FUNKTIONSERHALT

Maße H x B x T [mm]	max. Abgänge (2-pol.)	Ausführung
778 x 428 x 275	8	Wandhängeschrank
778 x 678 x 325	28	Wandhängeschrank
1.078 x 678 x 325	52	Wandhängeschrank
Farbe: RAL 7035 (Lichtgrau)		
Schutzart: IP54		



MERLIN KV 2000

LPS-System



MERLIN KV2000 – Das System

MERLIN KV2000 versorgt bei einem Netzausfall die angeschlossenen Leuchten über eine Batterieanlage. Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) vorgerüstet und können bis max. 650 VA belastet werden. Trotz der kompakten Bauform, stellt Merlin KV2000 eine hohe Anschlussleistung bereit – mit 2.000 W (1h), 800 W (3h) und 370 W (8h).

Die Kommunikation mit den Leuchten erfolgt auf der Versorgungsleitung (ohne zusätzliche BUS-Leitung). Um im Fehlerfall eine Leuchte schnell und bequem lokalisieren zu können, kann jeder Adresse ein eindeutiger Standorttext zugewiesen werden.

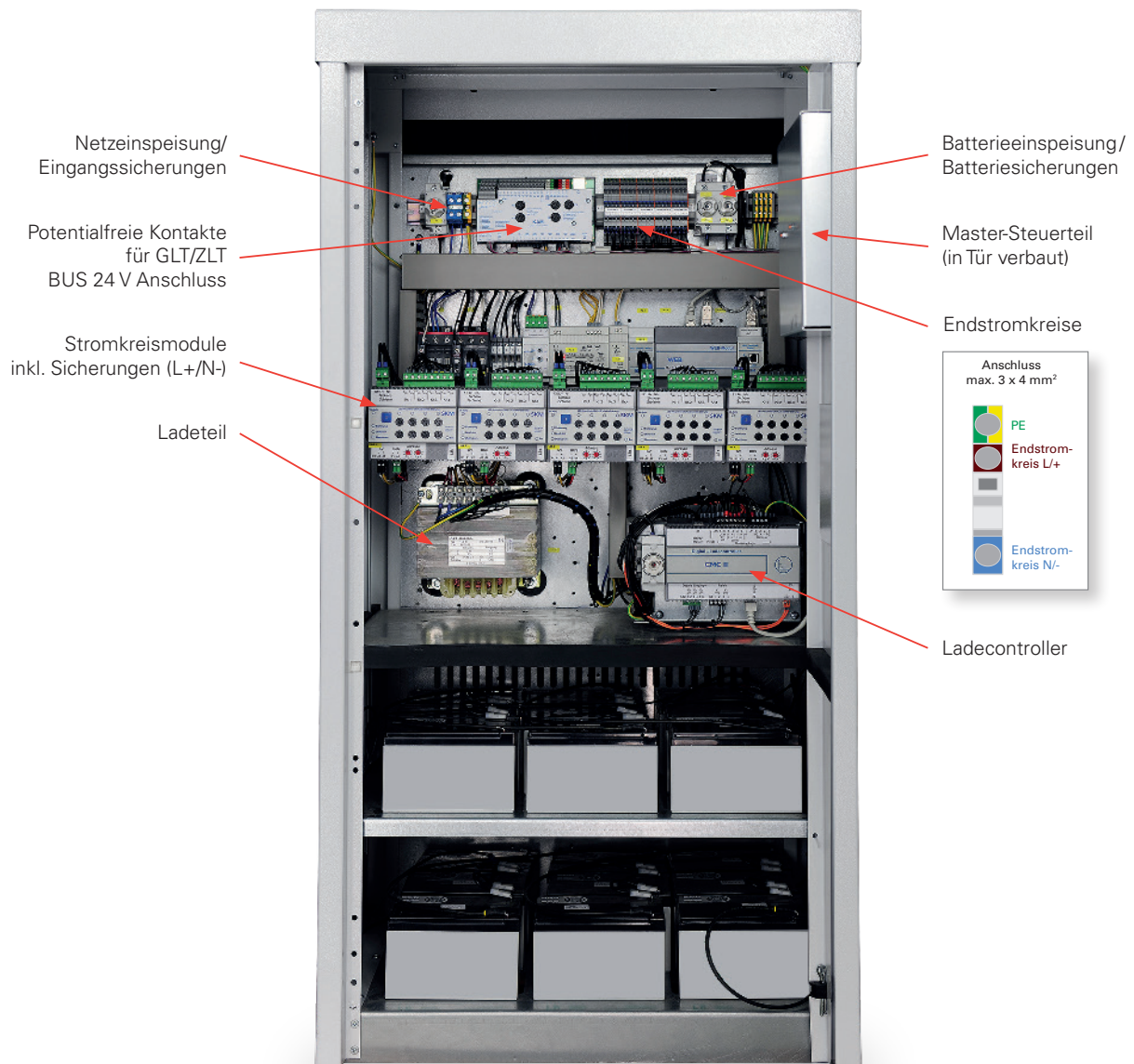
Die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung kann mittels MERLIN BUS-Phasenwächter sichergestellt werden. Bei einem Ausfall schaltet die Sicherheitsbeleuchtung den betreffenden Bereich automatisch zu. Jedem BUS-Phasenwächter lässt sich ein eindeutiger Standorttext zuweisen, um die lokale AV-Störung gezielt beheben zu können.

Ob BACnet- oder Modbus-Schnittstelle, MERLIN übergibt die Daten im gewünschten Format. Selbstverständlich sind potentialfreie Meldekontakte serienmäßig vorhanden.

Sie wünschen eine Visualisierung des Systems sowie aller angeschlossenen Leuchten. Kein Problem.

Über eine TCP/IP-Schnittstelle haben Sie Zugriff auf das komplette System. Gerne unterstützen wir Sie mittels Fernzugriff bei der Programmierung Ihres MERLIN Systems.

Das MERLIN KV2000-System wird gemäß der jeweils aktuellen Norm (EN 50171) produziert.



TECHNISCHE DATEN

- Leistung 1h: 2000 W
Leistung 3h: 800 W
Leistung 8h: 370 W
inkl. 25 % Alterungsreserve
- 4, 8, 12, 16 oder 20 Kreise (je 5A)
230V Ausgangsspannung AC/DC
- Serienmäßige Einzelleuchtenüberwachung
unter Verwendung von Adressbausteinen
- Frei programmierbare Endstromkreise
für Dauer- und Bereitschaftslicht und
Mischtechnik
- Mikroprozessorgesteuerter
Funktions- und Dauertest
- Programmierung wahlweise über PC
- Ethernetanschluss für Webbrowser-
Visualisierung
- Autom. Prüfeinrichtung mit Protokollierung
- Optional: Übergeordnete Visualisierung
über WEB-MASTER
- Optional: Externe IOM-Module
(Schalterabfrage-Module)
- Optional: Eingebaut im geprüften
E-30 Brandschutzschrank

MERLIN KV2000

SYSTEMBESCHREIBUNG

CPS-Systeme verwenden eine Batterieanlage als Ersatzstromquelle, um die angeschlossenen Verbraucher im Notbetrieb zu versorgen. Je nach Bedarf wird die Überbrückung für 1h, 3h oder 8h ausgelegt.

Funktionsweise

Bei anstehender Netzspannung werden die Verbraucher vom Netz versorgt und die Batterieanlage geladen. Durch die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung wird sichergestellt, dass bei einem Ausfall für den betreffenden Bereich die Sicherheitsbeleuchtung eingeschaltet wird.

Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15% schaltet das System auf Batteriebetrieb (DC-Betrieb). Hierdurch schalten die angeschlossenen Rettungs- und Sicherheitsleuchten automatisch zu.

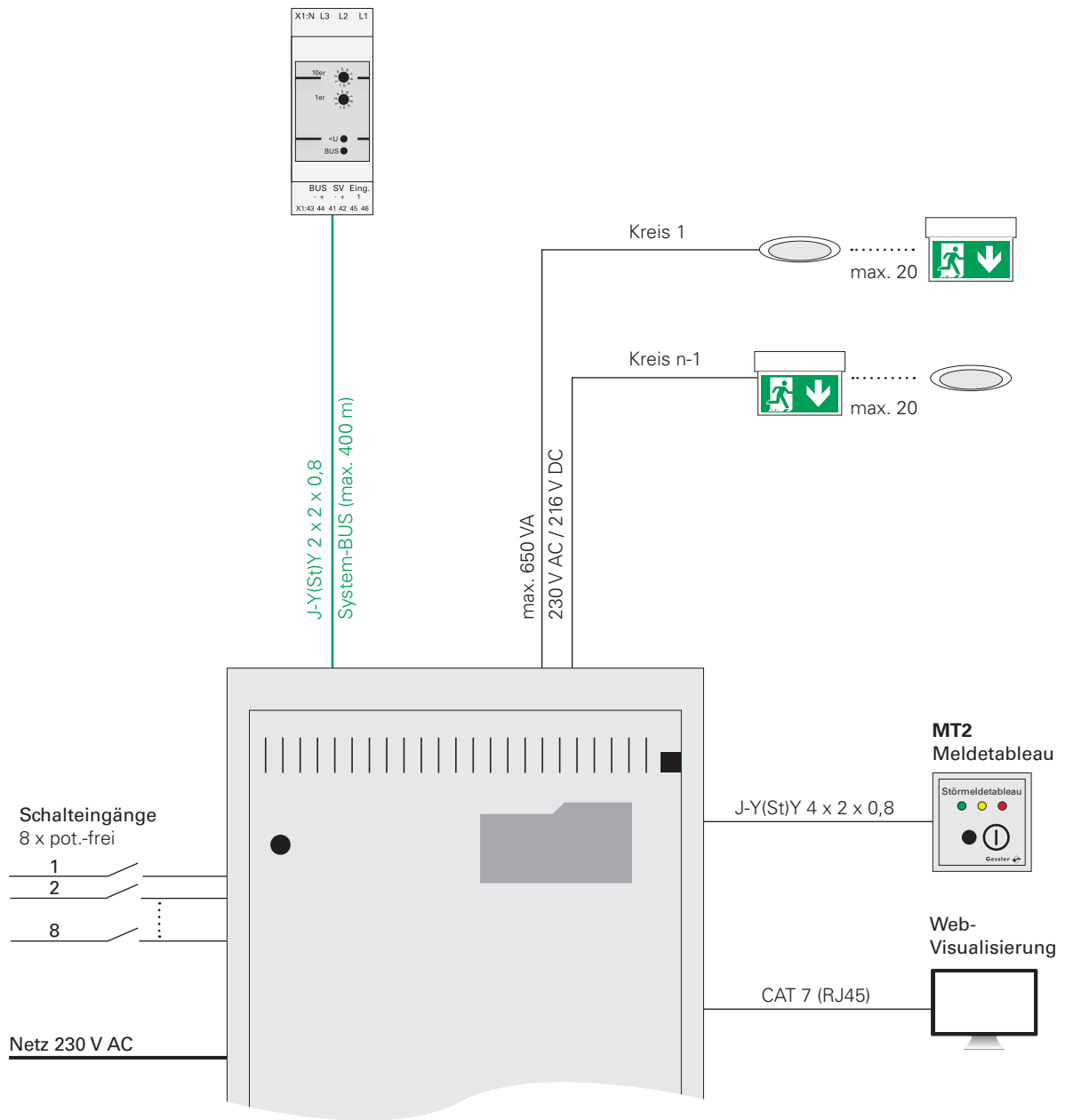
Sobald eine wiederkehrende Netzspannung detektiert wird, schaltet MERLIN KV2000 in den Netzbetrieb und lädt die Batterieanlage erneut.

Den normativ geforderten Leuchtentest führt das MERLIN KV2000 System automatisch durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch des Steuerteils.

REFERENZ: Einkaufszentrum LOOP5 – Weiterstadt



DNÜ-MB
BUS-Phasenwächter



WEBBROWSER

Visualisierung

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Der Zugriff über einen handelsüblichen Webbrowser ermöglicht eine benutzerfreundliche und selbsterklärende Menüführung des CPS-Systems. Alle Fehlermeldungen und Anlagendaten können sicher über Inter/Intranet abgerufen werden.

Diese sind z. B.:

- Visuelle Darstellung aller Systeminformationen
- Fortlaufende Erstellung und Speicherung des Prüfbuches
- Anzeige und Ausdruck sowie Export des Prüfbuches
- Störanzeige mit detaillierter Störungsangabe
- Fernbedienung der Anlage (EIN/AUS, DS-Leuchten EIN/AUS, Testauslösung, Stromkreis kalibrierung)

DARSTELLUNGEN



Startseite Anlagenübersicht



Testergebnisse



Prüfbuch



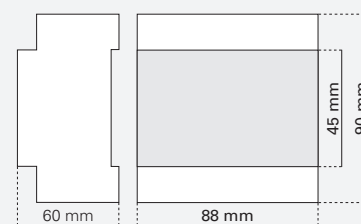
Master Fernsteuerung

Zentrale Visualisierung via TCP-IP

Der Web-Master verwaltet und überwacht bis zu 1.000 Gessler Notlichtsysteme komfortabel über eine zentrale Visualisierung via TCP-IP. Der integrierte Email-Client versendet im Störfall bei Bedarf eine Statusmeldung. Für die Verwendung des Web-Masters wird lediglich ein aktueller Browser benötigt.



VISUALISIERUNG	WEB-MASTER
Gehäusematerial	Kunststoff
Schnittstelle	Ethernet
Anschluss-Spannung	230 V AC/DC
Anschluss-Leistung (AC)	max. 20 VA
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	SIBELON + MERLIN + KV2000 + QUATTRO NANO2 + EZ2 + POWERPACK



Hutschienenmontage 5 TE

ZENTRALE VISUALISIERUNG

- Intuitive Bedienung
- Live-Statusabfrage
- Funktions- und Dauertest starten
- Prüfbuch auslesen/speichern
- Login mit Rechteverwaltung
- Passwortschutz



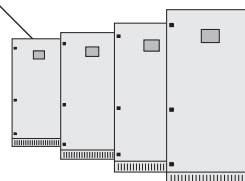
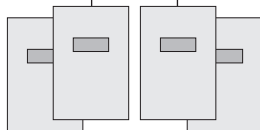
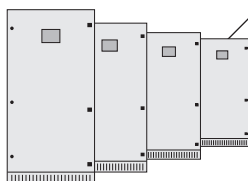
Internet/Intranet



Standort: Frankfurt

Standort: Mannheim

Standort: München



WEB-MASTER

- Verwaltet bis zu 1.000 Notlichtsysteme
- Integrierter Web-Server
- Integrierter Mail-Client
- Gruppenbildungsfunktion (z.B. Werk I)

DNÜ-MB

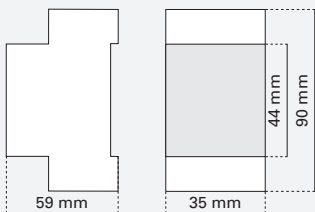
BUS-Phasenwächter für MERLIN-Systeme
zur Überwachung des AV-Netzes



DNÜ-MB ist ein BUS-Phasenwächter, welcher zur Überwachung des AV-Netzes dient.

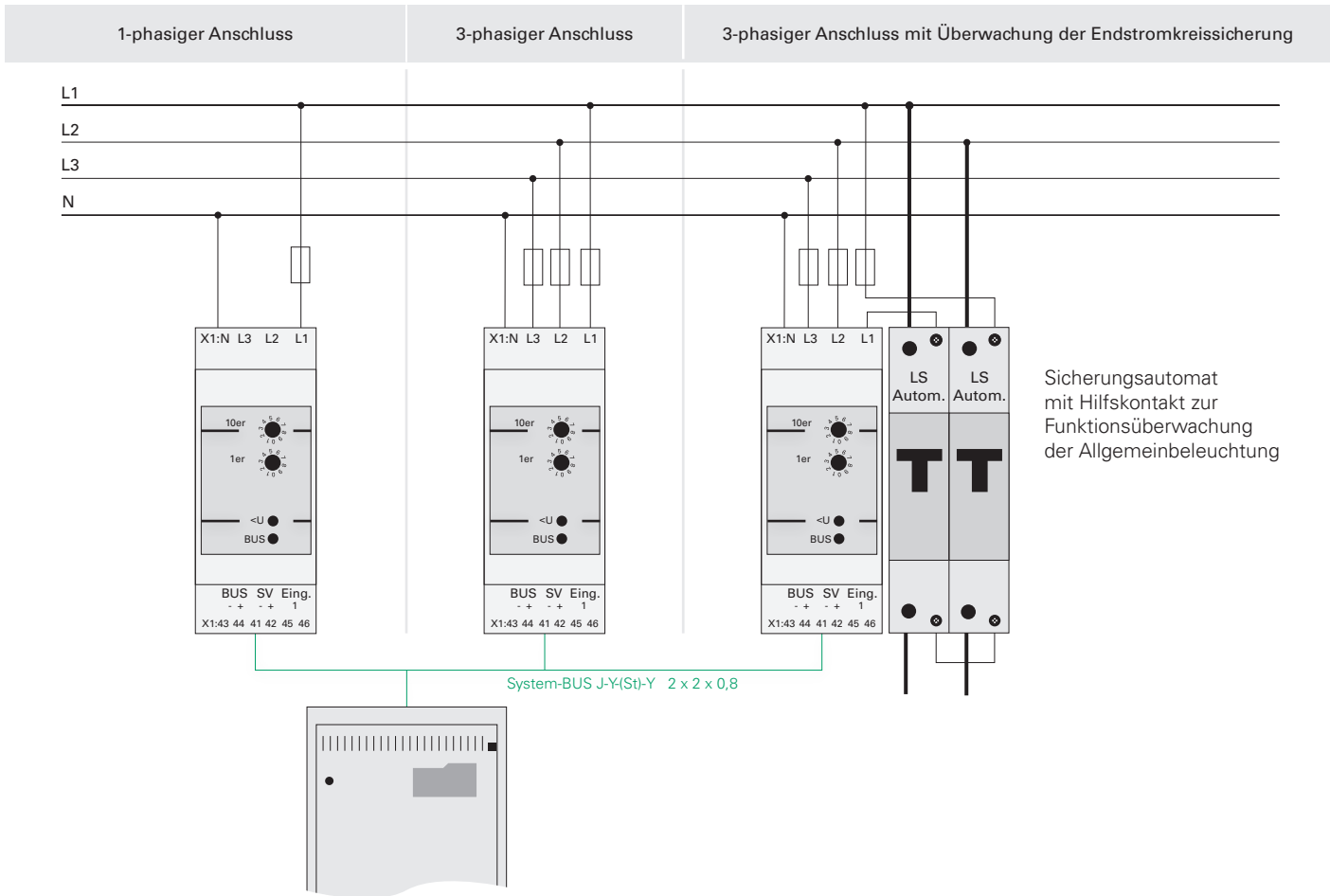
Jeder DNÜ-MB ist über eine BUS-Leitung mit einem Gessler LPS-/CPS-System verbunden. Mittels Drehcodierer wird jedem DNÜ-MB eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen. Die Zuweisung eines Standorttextes (um eine lokale Störung des AV-Netzes zielgenau beheben zu können) ist jederzeit möglich.

Sobald eine der zu überwachenden Phasen des AV-Netzes die Nennspannung um mehr als 15 % unterschreitet, meldet der BUS-Phasenwächter einen lokalen Netzausfall. Das LPS-/CPS-System schaltet nun die Sicherheitsbeleuchtung des betroffenen Bereiches zu und versorgt die Leuchten über Netz.



Hutschienmontage 2 TE

BUS-NETZWÄCHTER	DNÜ-MB
Gehäusematerial	Kunststoff
Nennspannung	400/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	2 W
Vorsicherung	max. 16 A
Adressbereich	1 bis 99
Schalteingänge	1 x 24 V über externe potentialfreie Kontakte
Anzeige	LED-Statusanzeige
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



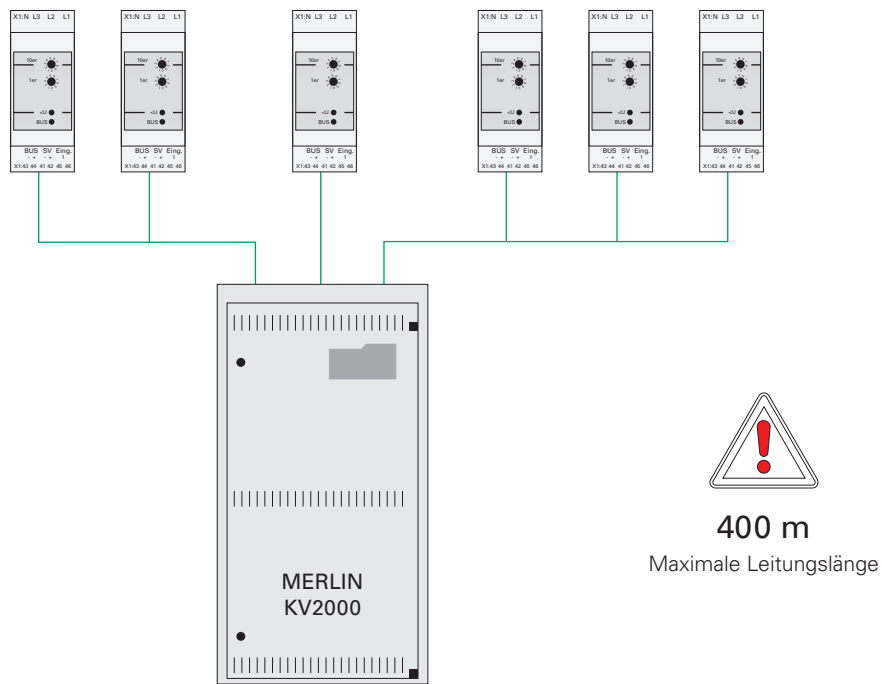
Sicherungsautomat
mit Hilfskontakt zur
Funktionsüberwachung
der Allgemeinbeleuchtung

DNÜ-MB

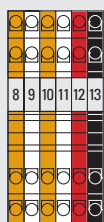
BUS-Topologie

Die Topologie kann frei gewählt werden. Möglich sind Linien-, Stern- oder Baumstrukturen, jedoch darf kein Ring aufgebaut werden.

BUS-TOPOLOGIE FREIWÄHLBAR (keine Ringform)

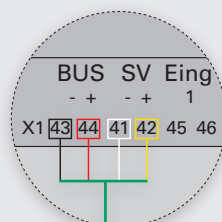


BUS-ANSCHLUSSKLEMME MERLIN KV2000



- 8. Leerklemme
- 9. Leerklemme
- 10. Versorgungsspannung + 24 V
- 11. Versorgungsspannung - 24 V
- 12. Modul-BUS + 24 V
- 13. Modul-BUS - 24 V

AV-VERTEILUNG BUS-PHASENWÄCHTER



- 41. Versorgungsspannung - 24 V
- 42. Versorgungsspannung + 24 V
- 43. Modul-BUS - 24 V
- 44. Modul-BUS + 24 V

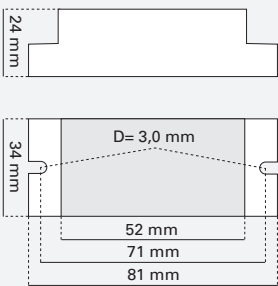
MLB10

Merlin Adressbaustein mit zusätzlichem Schalteingang

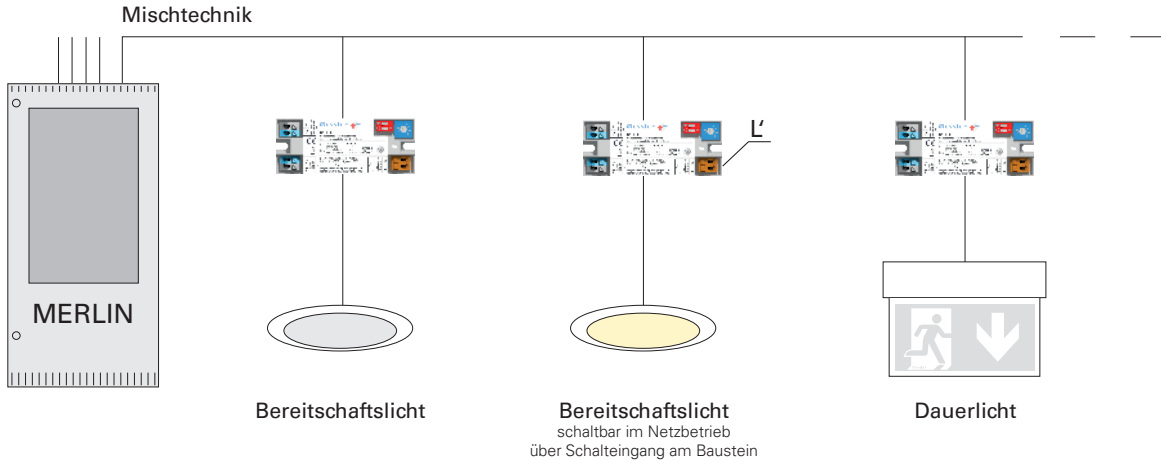


Unter Einsatz des Gessler MLB10-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die angeschlossenen Leuchten werden überwacht und über den Schalteingang mit der Allgemeinbeleuchtung mitgeschaltet. Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.



LEUCHTENBAUSTEIN	MLB10
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Leistungsbereich	2 – 120 W
Adressbereich	1 bis 20
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



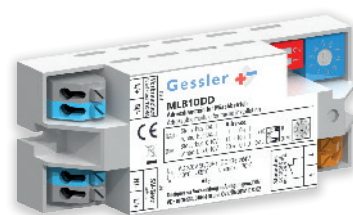
MLB10DD

Merlin Adressbaustein mit DALI-Auftrennung im Test- und Notbetrieb

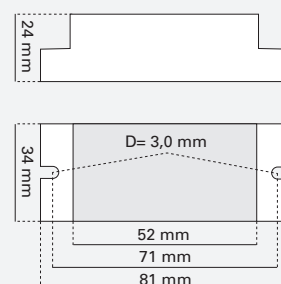
Unter Einsatz des Gessler MLB10DD-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.

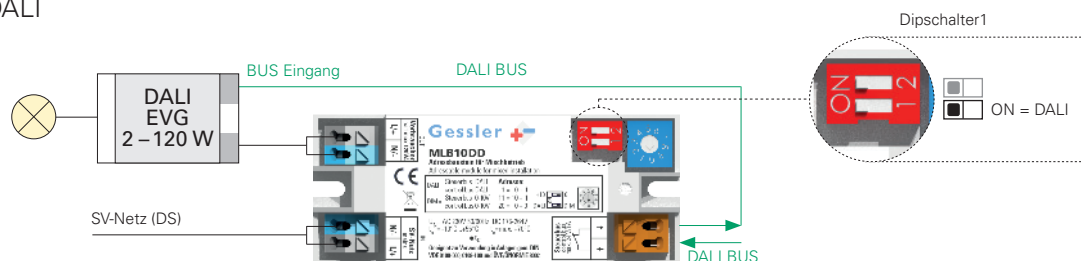
Der MLB10DD trennt im Test- und Notbetrieb das BUS-Signal vom EVG. Geeignet für alle dimmbaren EVGs, welche bei fehlendem BUS-Signal automatisch aufregeln.



LEUCHTENBAUSTEIN	MLB10DD
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Leistungsbereich	2 – 120 W
Adressbereich	1 bis 20
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



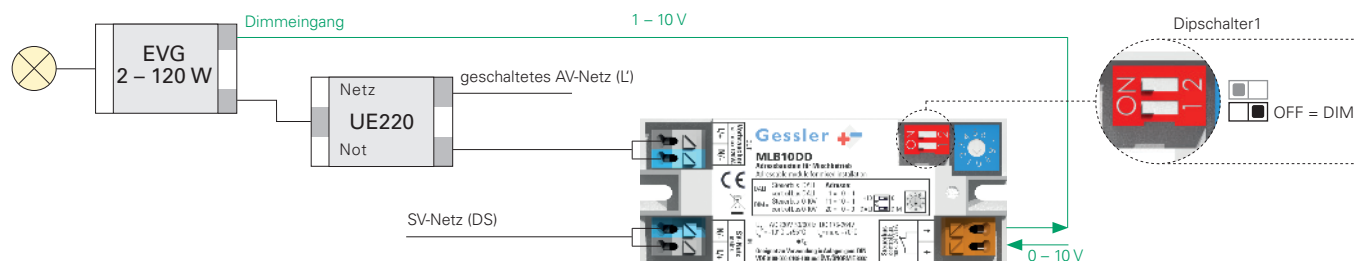
DALI



DALI

Nach Test- und Notbetrieb muss zu allen DALI-Notleuchten der zuletzt übermittelte DALI-Befehl erneut übertragen werden.

1 – 10 V STEUERUNG



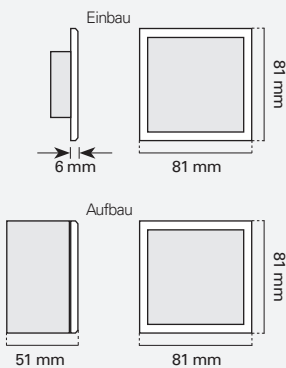
MT2

Meldetableau zum Anschluss an ein Gessler LPS-/CPS-System



Das Meldetableau MT2 ist sowohl als Aufbau- (MT2-A) als auch als Einbauversion (MT2-E) erhältlich. Letzteres ist zum Einbau in eine bestehende Geräte-Verbindungsdose mit Norm-Kombinationsabstand von 71mm gem. DIN 49073-1 geeignet.

Optional mit Aufbaugeschütz erhältlich (MT2-A)



MELDETABLEAU	MT2-E MT2-A
Gehäusematerial	Kunststoff
Gehäusefarbe	weiß
Anschluss-Spannung	24 V DC
LED-Statusanzeige	Betriebsbereit, Batteriebetrieb, Störung
Zusätzliche Bedienfunktion	DS ein/aus, LED-Test, Hupe aus
Schutzart	IP30



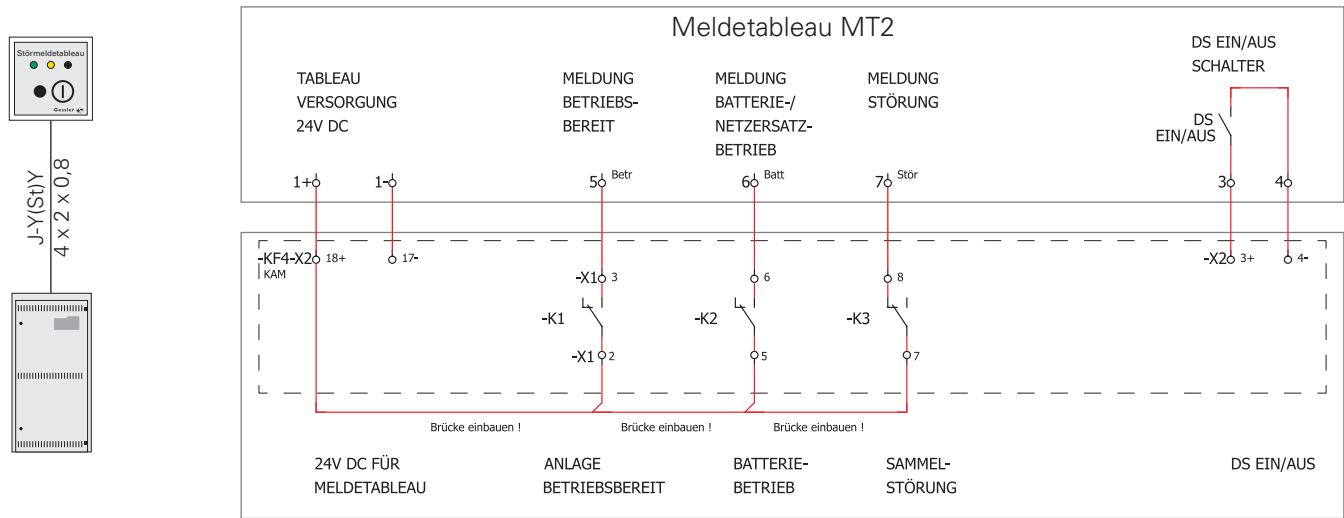
MT2-E



MT2-A

Integrierter Schlüsselschalter für Dauerlicht EIN/AUS

ANSCHLUSSPLAN FÜR KV2000

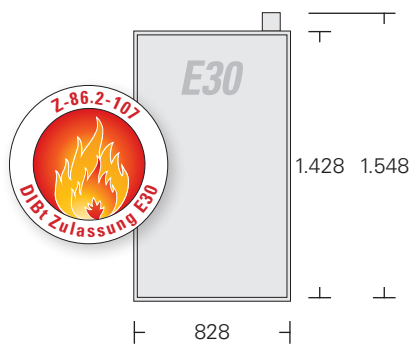
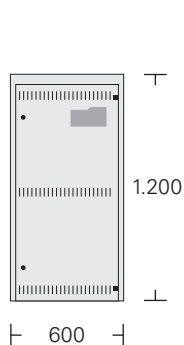


ABMESSUNGEN

MERLIN KV2000

MERLIN KV2000

MERLIN IN FUNKTIONSERHALT (E30)



TECHNISCHE DATEN – MERLIN KV2000

Maße H x B x T [mm]
1.200 x 600 x 430
Gewicht inkl. Batterien: ca. 150 kg

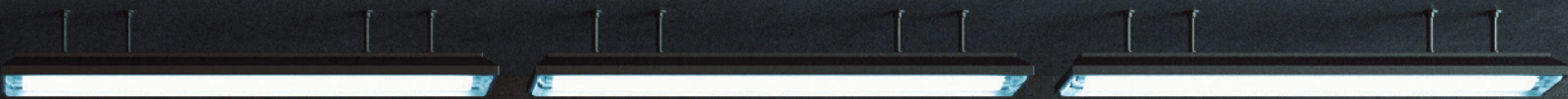
TECHNISCHE DATEN – MERLIN KV2000 in E30

Maße H x B x T [mm]
1.428 x 828 x 575
Gewicht inkl. Gerät ca. 350 kg

The background of the advertisement features a dark, textured surface, possibly a wall or ceiling, with three long, horizontal light fixtures mounted near the top. The fixtures are illuminated, casting a bright, cool blue light that creates a strong horizontal band of light across the upper portion of the image. Below this light band, the background transitions into a darker, more textured area with a mottled brown and black appearance. A semi-transparent white rectangular box is positioned in the upper left quadrant, containing the product name and system type.

MERLIN QUATTRO LIGHT

LPS-System



MERLIN QUATTRO LIGHT

Das System

MERLIN QUATTRO LIGHT wurde zur Versorgung von Rettungs- und Sicherheitsleuchten einzelner Brandabschnitte konzipiert. Die QUATTRO LIGHT übernimmt bei einem Netzausfall die Versorgung aller angeschlossenen Leuchten über eine kompakte (gasungsarme) 24V Batterieanlage.

Trotz der 24V Batteriespannung besitzt QUATTRO LIGHT eine System-Ausgangsspannung von 230V im Netz- und Notbetrieb.

Vorteile: Nicht zwingend müssen Gessler Sicherheitsleuchten die Ausleuchtung der Fluchtwege übernehmen. Sie haben die Möglichkeit, einen Teil der 230V Allgemeinbeleuchtung (z.B. Treppenhausleuchten) im Notbetrieb zu versorgen.

Zur Versorgung mehrerer Brandabschnitte mittels eines Systems wird QUATTRO LIGHT in einem Brandschutzschrank untergebracht. Diese Kombination hat eine bauaufsichtliche Zulassung (Z-86.2-107) beim Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt).

Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) vorgerüstet. Die Kommunikation mit den Leuchten erfolgt auf der Versorgungsleitung (ohne zusätzliche BUS-Leitung). Um im Fehlerfall eine Leuchte schnell und bequem lokalisieren zu können, kann jeder Adresse ein eindeutiger Standorttext zugewiesen werden.

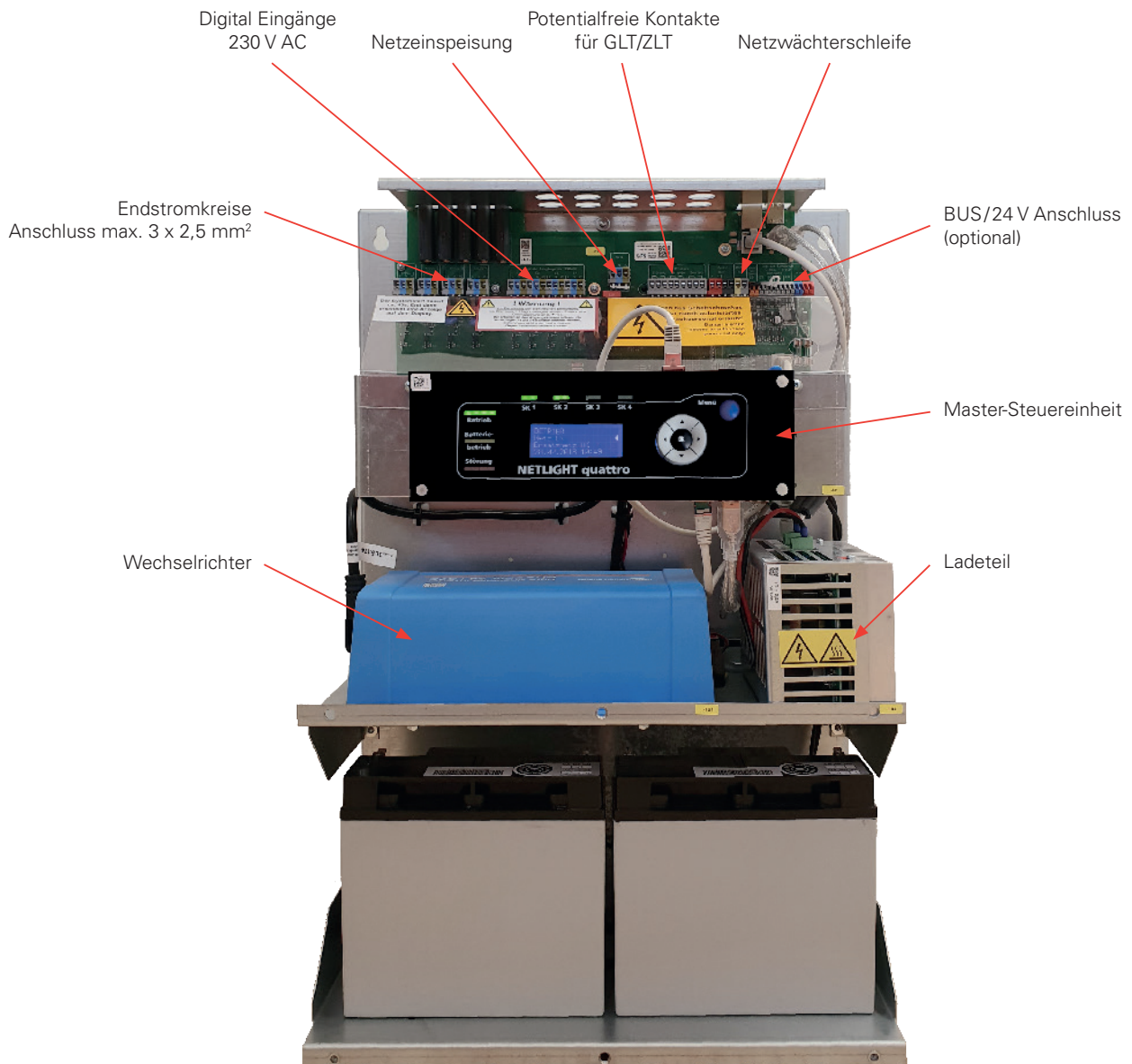
Die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung kann mittels MERLIN BUS-Phasenwächter sichergestellt werden.

Bei einem Ausfall schaltet die Sicherheitsbeleuchtung den betreffenden Bereich automatisch zu. Jedem BUS-Phasenwächter lässt sich ein eindeutiger Standorttext zuweisen, um die lokale AV-Störung gezielt beheben zu können.

Sie wünschen eine Visualisierung des Systems sowie aller angeschlossenen Leuchten? Kein Problem.

Über eine TCP/IP-Schnittstelle haben Sie Zugriff auf das komplette System.

QUATTRO LIGHT wird gemäß der jeweils aktuellen Norm (EN 50171) produziert.



TECHNISCHE DATEN

- Leistung 1h: 250 VA / 350 VA
Leistung 3h: 225 VA / 350 VA
Leistung 8h: 88 VA / 188 VA / 250 VA
inkl. 25 % Alterungsreserve
- 4 frei programmierbare Endstromkreise
(je 1,6 A) für alle Betriebsarten
- 230 V Ausgangsspannung (AC)
24 V Batteriespannung (DC)
- Serienmäßige Einzeleuchtenüberwachung
unter Verwendung von Adressbausteinen
- Frei programmierbare Endstromkreise
für Dauer- und Bereitschaftslicht und
Mischtechnik
- Mikroprozessorgesteuerter Funktions-
und Dauertest
- Programmierung wahlweise über PC
- Ethernetanschluss für Webbrowser-
Visualisierung
- Autom. Prüfeinrichtung mit Protokollierung
- Optional: Übergeordnete Visualisierung
über WEB-MASTER
- Optional: Eingebaut im geprüften
E-30 Brandschutzschrank

MERLIN QUATTRO LIGHT

SYSTEMBESCHREIBUNG

LPS-Systeme nutzen eine zentrale Batterieanlage als Ersatzstromquelle zur Versorgung der angeschlossenen Verbraucher im Notbetrieb. Die Überbrückungszeit wird projektabhängig auf 1 Stunde, 3 Stunden oder 8 Stunden ausgelegt.

Funktionsweise

Bei Netzbetrieb werden die angeschlossenen Verbraucher vom Netz versorgt, während die Batterieanlage kontinuierlich geladen wird. Die permanente Überwachung der Allgemeinbeleuchtung stellt sicher, dass bei Ausfall eines Beleuchtungsstromkreises im jeweiligen Bereich automatisch die Sicherheitsbeleuchtung aktiviert wird.

Sinkt die Netzspannung um mehr als 15 % oder fällt vollständig aus, schaltet das System automatisch auf Batteriebetrieb (DC-Betrieb). Die angeschlossenen Rettungs- und Sicherheitsleuchten werden unmittelbar zugeschaltet und gewährleisten die normgerechte Ausleuchtung.

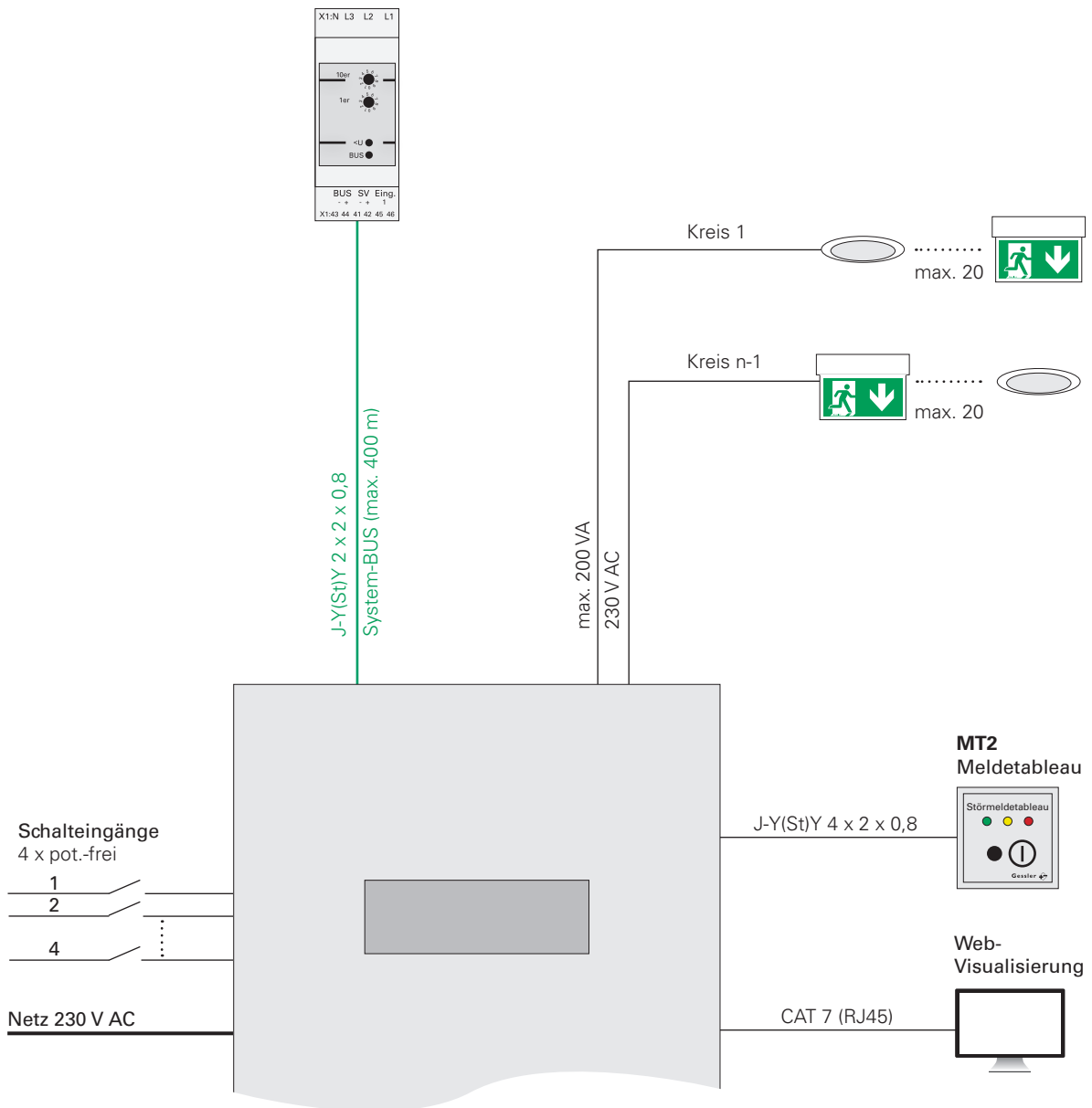
Sobald die Netzspannung erneut anliegt, wechselt MERLIN Quattro automatisch zurück in den Netzbetrieb und beginnt mit der Wiederaufladung der Batterieanlage.

Die normativ vorgeschriebenen Funktions- und Dauerprüfungen werden selbstständig durchgeführt. Sämtliche Ergebnisse werden im serienmäßig integrierten elektronischen Prüfbuch des Steuerteils revisionssicher dokumentiert.

REFERENZ: Die Welle – Frankfurt am Main



DNÜ-MB BUS-Phasenwächter



WEBBROWSER

Visualisierung

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Der Zugriff über einen handelsüblichen Webbrowser ermöglicht eine benutzerfreundliche und selbsterklärende Menüführung des CPS-Systems. Alle Fehlermeldungen und Anlagendaten können sicher über Inter/Intranet abgerufen werden.

Diese sind z. B.:

- Visuelle Darstellung aller Systeminformationen
- Fortlaufende Erstellung und Speicherung des Prüfbuches
- Anzeige und Ausdruck sowie Export des Prüfbuches
- Störanzeige mit detaillierter Störungsangabe
- Fernbedienung der Anlage (EIN/AUS, DS-Leuchten EIN/AUS, Testauslösung, Stromkreis kalibrierung)

DARSTELLUNGEN



Startseite Anlagenübersicht



Testergebnisse



Prüfbuch



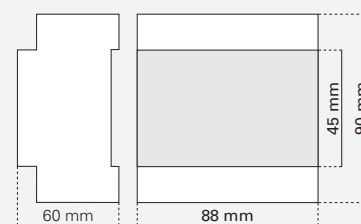
Master Fernsteuerung

Zentrale Visualisierung via TCP-IP

Der Web-Master verwaltet und überwacht bis zu 1.000 Gessler Notlichtsysteme komfortabel über eine zentrale Visualisierung via TCP-IP. Der integrierte Email-Client versendet im Störfall bei Bedarf eine Statusmeldung. Für die Verwendung des Web-Masters wird lediglich ein aktueller Browser benötigt.



VISUALISIERUNG	WEB-MASTER
Gehäusematerial	Kunststoff
Schnittstelle	Ethernet
Anschluss-Spannung	230 V AC/DC
Anschluss-Leistung (AC)	max. 20 VA
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	SIBELON + MERLIN + KV2000 + QUATTRO NANO2 + EZ2 + POWERPACK



Hutschienenmontage 5 TE

ZENTRALE VISUALISIERUNG

- Intuitive Bedienung
- Live-Statusabfrage
- Funktions- und Dauertest starten
- Prüfbuch auslesen/speichern
- Login mit Rechteverwaltung
- Passwortschutz



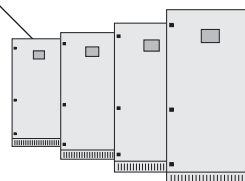
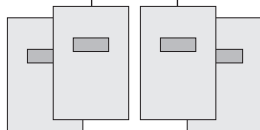
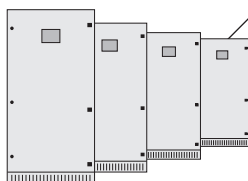
Internet/Intranet



Standort: Frankfurt

Standort: Mannheim

Standort: München



WEB-MASTER

- Verwaltet bis zu 1.000 Notlichtsysteme
- Integrierter Web-Server
- Integrierter Mail-Client
- Gruppenbildungsfunktion (z.B. Werk I)

DNÜ-MB

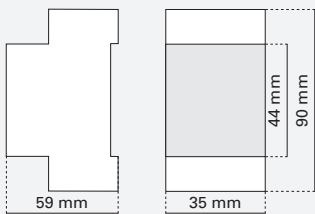
BUS-Phasenwächter für MERLIN-Systeme zur Überwachung des AV-Netzes



DNÜ-MB ist ein BUS-Phasenwächter, welcher zur Überwachung des AV-Netzes dient.

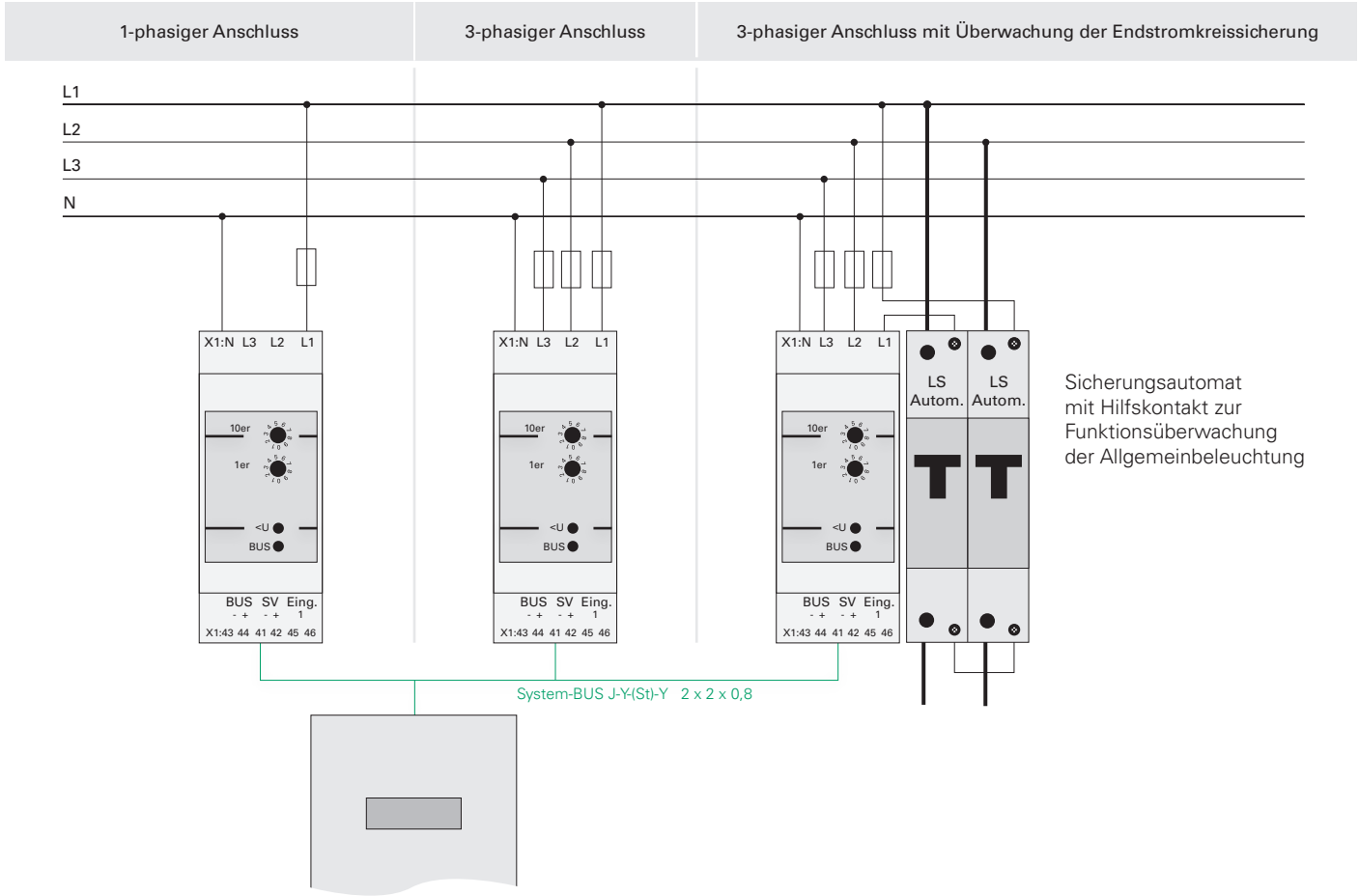
Jeder DNÜ-MB ist über eine BUS-Leitung mit einem Gessler LPS-/CPS-System verbunden. Mittels Drehcodierer wird jedem DNÜ-MB eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen. Die Zuweisung eines Standorttextes (um eine lokale Störung des AV-Netzes zielgenau beheben zu können) ist jederzeit möglich.

Sobald eine der zu überwachenden Phasen des AV-Netzes die Nennspannung um mehr als 15 % unterschreitet, meldet der BUS-Phasenwächter einen lokalen Netzausfall. Das LPS-/CPS-System schaltet nun die Sicherheitsbeleuchtung des betroffenen Bereiches zu und versorgt die Leuchten über Netz.



Hutschienmontage 2 TE

BUS-NETZWÄCHTER	DNÜ-MB
Gehäusematerial	Kunststoff
Nennspannung	400/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	2 W
Vorsicherung	max. 16 A
Adressbereich	1 bis 99
Schalteingänge	1 x 24 V über externe potentialfreie Kontakte
Anzeige	LED-Statusanzeige
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO

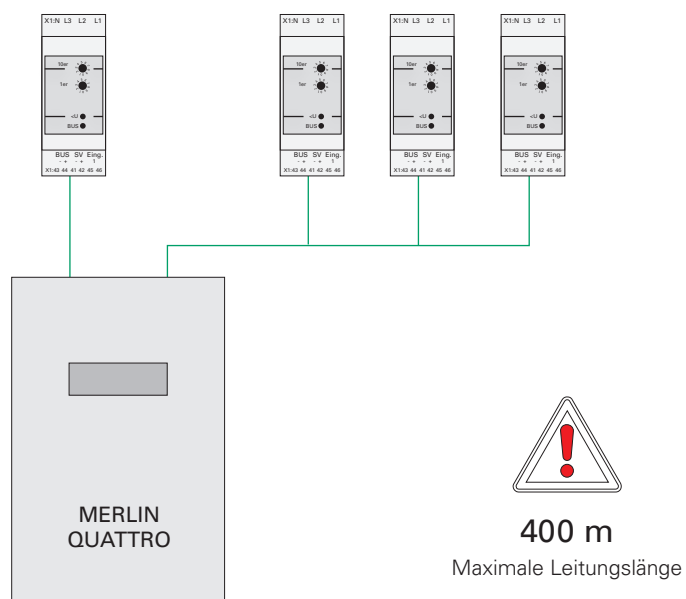


DNÜ-MB

BUS-Topologie

Die Topologie kann frei gewählt werden. Möglich sind Linien-, Stern- oder Baumstrukturen, jedoch darf kein Ring aufgebaut werden.

BUS-TOPOLOGIE FREIWÄHLBAR (keine Ringform)

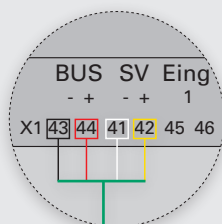


BUS-ANSCHLUSSKLEMME MERLIN QUATTRO



gelb: Versorgungsspannung + 24 V
weiß: Versorgungsspannung - 24 V
rot: Modul-BUS + 24 V
schwarz: Modul-BUS - 24 V

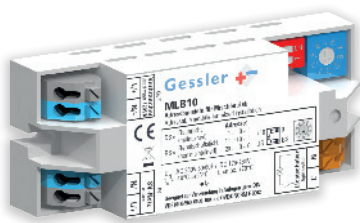
AV-VERTEILUNG BUS-PHASENWÄCHTER



41. Versorgungsspannung - 24 V
42. Versorgungsspannung + 24 V
43. Modul-BUS - 24 V
44. Modul-BUS + 24 V

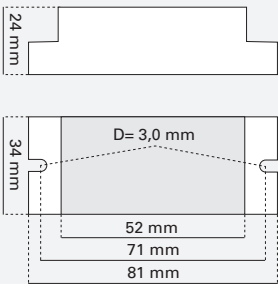
MLB10

Merlin Adressbaustein mit zusätzlichem Schalteingang

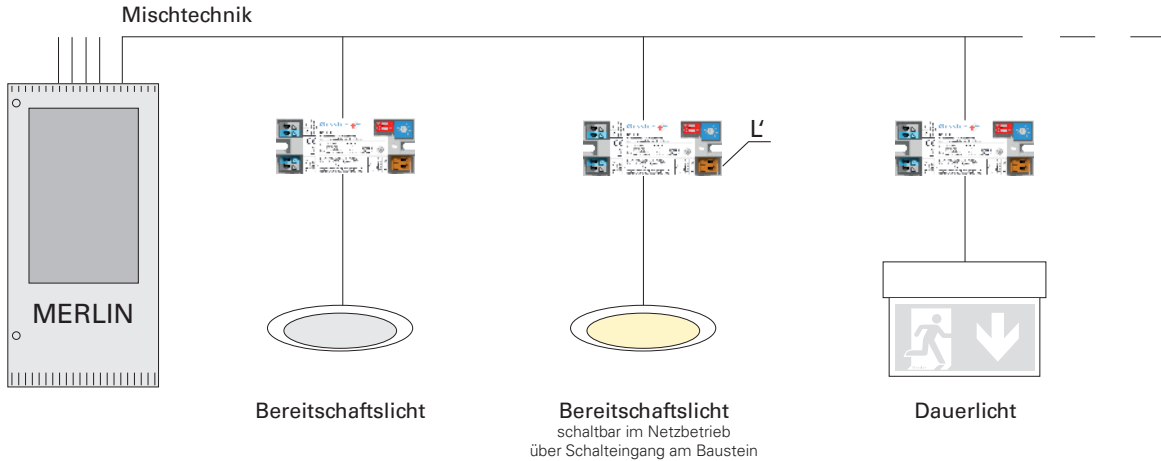


Unter Einsatz des Gessler MLB10-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die angeschlossenen Leuchten werden überwacht und über den Schalteingang mit der Allgemeinbeleuchtung mitgeschaltet. Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.



LEUCHTENBAUSTEIN	MLB10
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Leistungsbereich	2 – 120 W
Adressbereich	1 bis 20
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



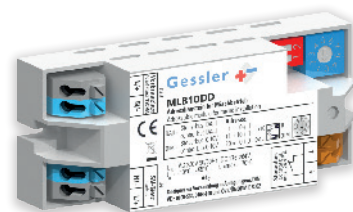
MLB10DD

Merlin Adressbaustein mit DALI-Auftrennung im Test- und Notbetrieb

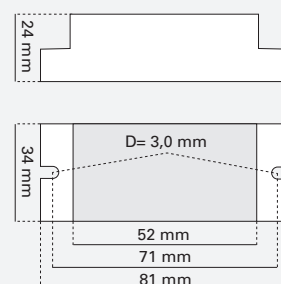
Unter Einsatz des Gessler MLB10DD-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden. Das bedeutet eine erhebliche Einsparung bei der Installation bzw. Reduzierung der Brandlast. Der Baustein ist sowohl für AC- als auch für DC-Netze geeignet.

Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.

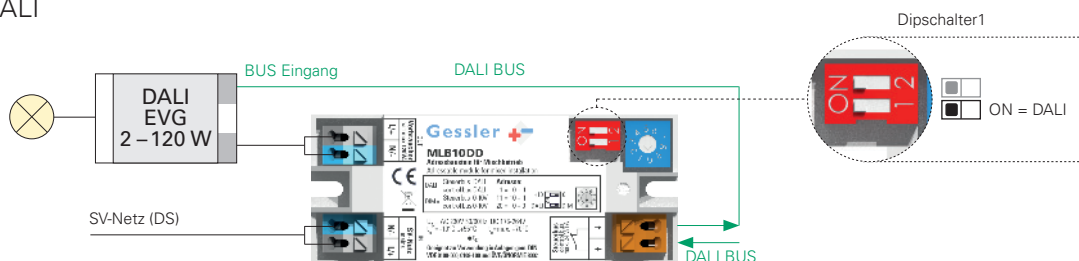
Der MLB10DD trennt im Test- und Notbetrieb das BUS-Signal vom EVG. Geeignet für alle dimmbaren EVGs, welche bei fehlendem BUS-Signal automatisch aufregeln.



LEUCHTENBAUSTEIN	MLB10DD
Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Leistungsbereich	2 – 120 W
Adressbereich	1 bis 20
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	MERLIN + KV2000 + QUATTRO



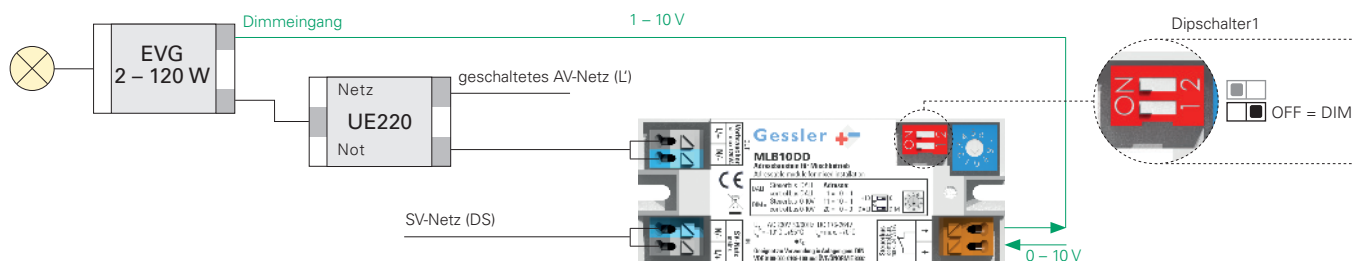
DALI



DALI

Nach Test- und Notbetrieb muss zu allen DALI-Notleuchten der zuletzt übermittelte DALI-Befehl erneut übertragen werden.

1 – 10 V STEUERUNG



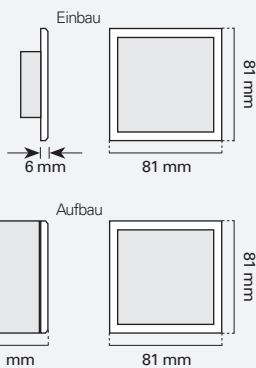
MT2

Meldetableau zum Anschluss an ein Gessler LPS-/CPS-System



Das Meldetableau MT2 ist sowohl als Aufbau- (MT2-A) als auch als Einbauversion (MT2-E) erhältlich. Letzteres ist zum Einbau in eine bestehende Geräte-Verbindungsdose mit Norm-Kombinationsabstand von 71mm gem. DIN 49073-1 geeignet.

Optional mit Aufbaugeschütz erhältlich (MT2-A)



MELDETABLEAU	MT2-E MT2-A
Gehäusematerial	Kunststoff
Gehäusefarbe	weiß
Anschluss-Spannung	24 V DC
LED-Statusanzeige	Betriebsbereit, Batteriebetrieb, Störung
Zusätzliche Bedienfunktion	DS ein/aus, LED-Test, Hupe aus
Schutzart	IP30



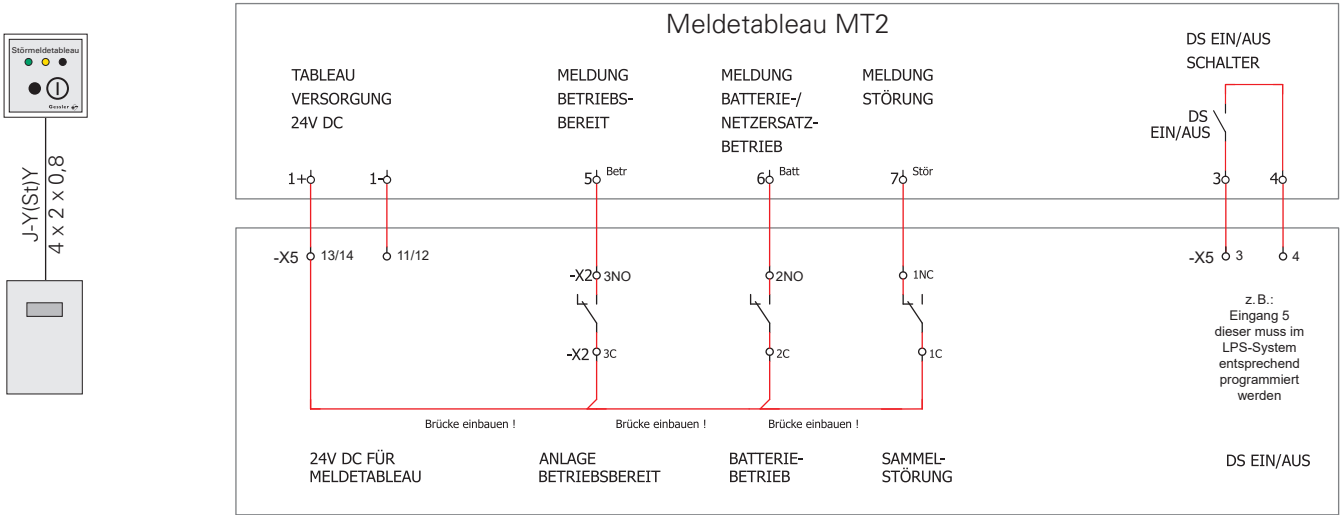
MT2-E



MT2-A

Integrierter Schlüsselschalter für Dauerlicht EIN/AUS

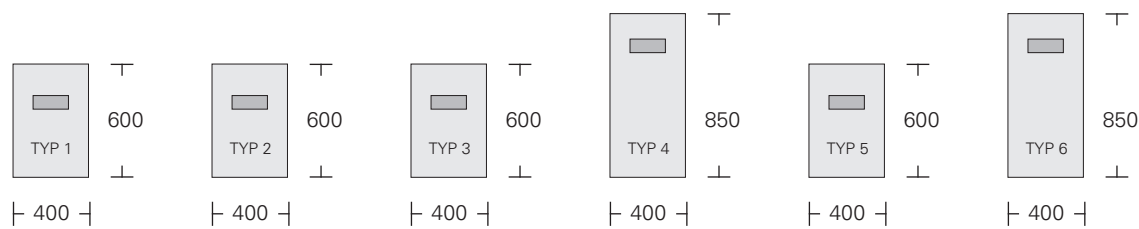
ANSCHLUSSPLAN FÜR MERLIN QUATTRO LIGHT



ABMESSUNGEN

MERLIN QUATTRO LIGHT

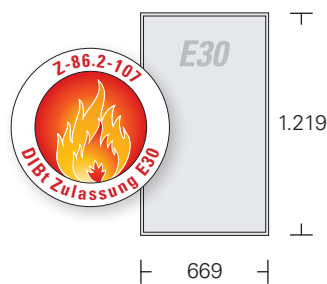
GERÄTESCHRÄNKE



TECHNISCHE DATEN – QUATTRO LIGHT

Version	Leistung	Ladeteil	Maße H x B x T [mm]	Gewicht [kg]
QUATTRO 1 h				
Typ 1	250 VA	2,7 A	600 x 400 x 200	25
Typ 2	350 VA	2,7 A	600 x 400 x 200	35
QUATTRO 3 h				
Typ 3	225 VA	2,7 A	600 x 400 x 200	35
Typ 4	350 VA	5,4 A	850 x 400 x 200	61
QUATTRO 8 h				
Typ 5	88 VA	2,7 A	600 x 400 x 200	35
Typ 6	188 VA	5,4 A	850 x 400 x 200	61

QUATTRO LIGHT TYP 4 IN FUNKTIONSERHALT (E30)



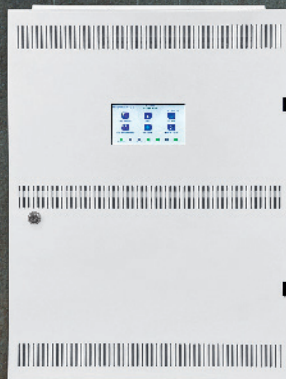
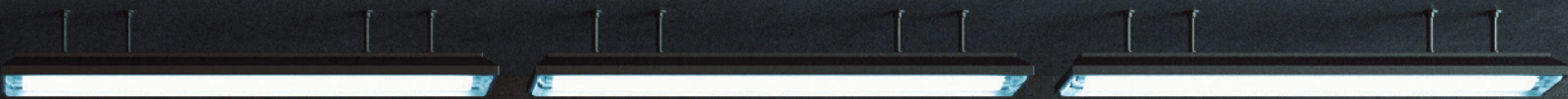
TECHNISCHE DATEN – E30

Maße H x B x T [mm]
1.219 x 669 x 426
Leergewicht: 120 kg

The background of the image is a dark, industrial setting. At the top, three horizontal fluorescent light fixtures are visible, casting a bright white glow. Below the lights, a textured, metallic-looking surface in shades of blue and teal is illuminated. A large, light gray rectangular area is positioned in the upper middle section, serving as a backdrop for the text. The bottom half of the image features a dark, heavily textured surface that resembles weathered metal or stone, with some lighter, brownish-gold patches visible. The overall mood is industrial and modern.

GENESIS

LPS-Systeme



GENESIS LPS 230

Das System

Unsere GENESIS LPS 230 Serie repräsentiert eine hochmoderne Notlichtsystemreihe der neuesten Generation.

Entwickelt zur Versorgung von Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einzelnen Brandabschnitten, übernimmt das LPS-System im Falle eines Netzausfalls automatisch die Versorgung aller angeschlossenen Leuchten.

Das LPS 230 System versorgt die angeschlossenen Verbraucher mit einer Ausgangsspannung von 230V. Diese Besonderheit ermöglicht es, nicht nur Gessler-Systemleuchten, sondern auch Leuchten der Allgemeinbeleuchtung in die Notbeleuchtung einzubinden. Hierfür stehen Ihnen 6 Varianten in 3 Leistungsgrößen zur Verfügung. Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) ausgelegt. Die Kommunikation mit den Leuchten erfolgt über die Versorgungsleitung, ohne dass eine zusätzliche BUS-Leitung erforderlich ist. Um im Fehlerfall eine schnelle Lokalisierung der betroffenen Leuchte zu ermöglichen, kann jeder Leuchte eine spezifische Standortbeschreibung zugewiesen werden.

Die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung wird durch GENESIS BUS-Phasenwächter gewährleistet. Bei einem Ausfall des AV-Netzes schaltet das LPS-System automatisch die Notbeleuchtung im betroffenen Bereich ein. Jeder BUS-Phasenwächter kann mit einer eindeutigen Standortbeschreibung versehen werden, um lokale AV-Störungen gezielt beheben zu können.

Die Programmierung Ihres Genesis Systems sowie die Darstellung des Systemzustands inklusive aller angeschlossenen Leuchten erfolgen intuitiv über das 7"-Touchdisplay. Dank der serienmäßigen TCP/IP-Schnittstelle haben Sie jederzeit Zugriff auf das gesamte System.

Mit GENESIS LINK (optional) können Schaltbefehle in Echtzeit zwischen verschiedenen GENESIS Systemen übertragen werden.

Die GENESIS LPS 230 Serie wird gemäß den aktuellsten Normen (EN 50171) gefertigt.

Wir stehen für Systemtechnik MADE IN GERMANY.



TECHNISCHE DATEN

- OGIV-Batterie (216 V)
verschlossen, wartungsfrei
Lebenserwartung: 10 Jahre
Leistung 1h: 870 W
Leistung 3h: 380 W
Leistung 8h: 160 W
inkl. 25 % Alterungsreserve
- 4 bzw. 8 Stromkreise (je 5 A)
230 V Ausgangsspannung AC/DC
- Serienmäßige Modbus TCP/IP Schnittstelle
 - Status aller Leuchten & BUS-Phasenwächter
 - Status aller normativen System-Meldungen
 - Live Datenabfrage:
 - Batteriespannung
 - Lade- & Entladeströme
 - Temperatur etc.
- Frei programmierbare Endstromkreise
für Dauer- und Bereitschaftslicht und
Mischtechnik
- Serienmäßige Einzelleuchtenüberwachung
unter Verwendung von Adressbausteinen
- Mikroprozessorgesteuerter
Funktions- und Dauertest
- Programmierung wahlweise über PC (USB-Port)
- TCP/IP Schnittstelle zur Vernetzung
oder Visualisierung
- Optional: GENESIS LINK – Systemübergreifende
Übertragung von Schaltbefehlen
- Optional: BACnet Gateway-Schnittstelle

GENESIS LPS 24/230

Das System

Die GENESIS LPS 24/230 gehört zur Familie hochmoderner Notlichtsysteme.

Entwickelt zur Versorgung von Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einzelnen Brandabschnitten, übernimmt das LPS-System im Falle eines Netzausfalls automatisch die Versorgung aller angeschlossenen Leuchten.

Erstmals haben Sie die Wahl der Batterietechnologie. Ob als Blei- oder Lithium-Ionen-Batterie, Genesis passt sich flexibel Ihren Anforderungen an. Trotz der internen 24V Versorgung bietet das LPS 24/230 System eine Ausgangsspannung von 230 V. Diese Besonderheit ermöglicht es, nicht nur Gessler-Systemleuchten, sondern auch Leuchten der Allgemeinbeleuchtung in die Notbeleuchtung einzubinden. Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) ausgelegt. Die Kommunikation mit den Leuchten erfolgt über die Versorgungsleitung, ohne dass eine zusätzliche BUS-Leitung erforderlich ist. Um im Fehlerfall eine schnelle Lokalisierung der betroffenen Leuchte zu ermöglichen, kann jeder Leuchte eine spezifische Standortbeschreibung zugewiesen werden.

Die Überwachung der Allgemeinbeleuchtung wird durch GENESIS BUS-Phasenwächter gewährleistet. Bei einem Ausfall des AV-Netzes schaltet das LPS-System automatisch die Notbeleuchtung im betroffenen Bereich ein. Jeder BUS-Phasenwächter kann mit einer eindeutigen Standortbeschreibung versehen werden, um lokale AV-Störungen gezielt beheben zu können.

Die Programmierung Ihres Genesis Systems sowie die Darstellung des Systemzustands inklusive aller angeschlossenen Leuchten erfolgen intuitiv über das 7"-Touchdisplay. Dank der serienmäßigen TCP/IP-Schnittstelle haben Sie jederzeit Zugriff auf das gesamte System.

Mit GENESIS LINK (optional) können Schaltbefehle in Echtzeit zwischen verschiedenen GENESIS Systemen übertragen werden.

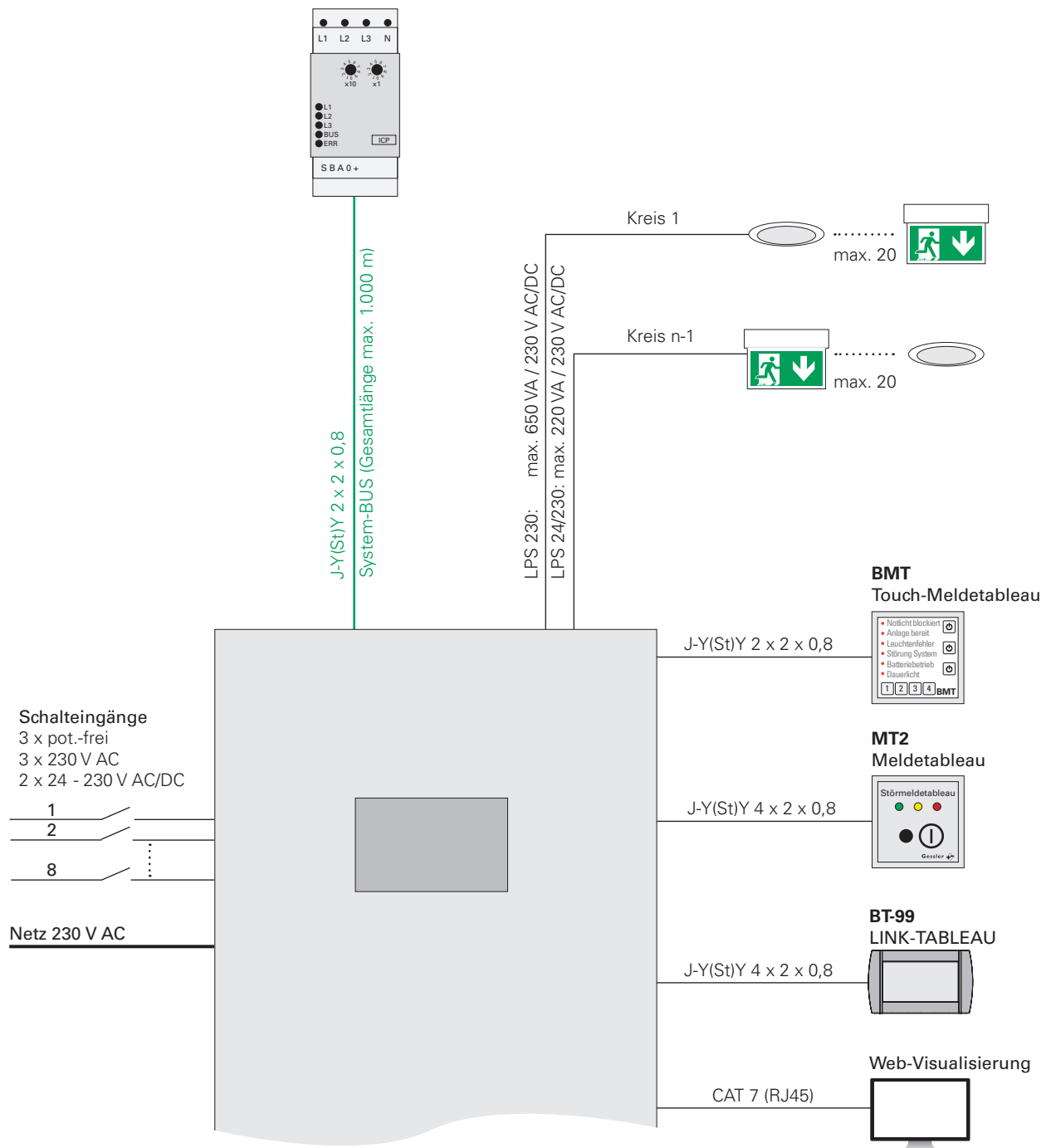
Die GENESIS LPS 24/230 Serie wird gemäß den aktuellsten Normen (EN 50171) gefertigt.



TECHNISCHE DATEN

- OGIV-Batterie (24 V)
verschlossen, wartungsfrei
Lebenserwartung: 10 Jahre
Leistung 1h: 128 W / 250 W
Leistung 3h: 46 W / 108 W / 165 W / 230 W
Leistung 8h: 38 W / 69 W / 98 W
inkl. 25 % Alterungsreserve
- LiFePO4-Batterie (24 V)
verschlossen, wartungsfrei und gasungsfrei
Lebenserwartung: 15 Jahre
Leistung 1h: 200 W / 250 W
Leistung 3h: 90 W / 180 W / 250 W
Leistung 8h: 75 W / 130 W
inkl. 25 % Alterungsreserve
- 4 bzw. 8 Stromkreise (je 5 A)
230 V Ausgangsspannung AC/DC
- Serienmäßige Modbus TCP/IP Schnittstelle
 - Status aller Leuchten & BUS-Phasenwächter
 - Status aller normativen System-Meldungen
 - Live Datenabfrage:
 - Batteriespannung
 - Lade- & Entladeströme
 - Temperatur etc.
- Frei programmierbare Endstromkreise
für Dauer- und Bereitschaftslicht und
Mischtechnik
- Serienmäßige Einzelleuchtenüberwachung
unter Verwendung von Adressbausteinen
- Mikroprozessorgesteuerter
Funktions- und Dauertest
- Programmierung wahlweise über PC (USB-Port)
- TCP/IP Schnittstelle zur Vernetzung
oder Visualisierung
- Optional: GENESIS LINK – Systemübergreifende
Übertragung von Schaltbefehlen
- Optional: BACnet Gateway-Schnittstelle

DNÜ BNW-S BUS-Phasenwächter

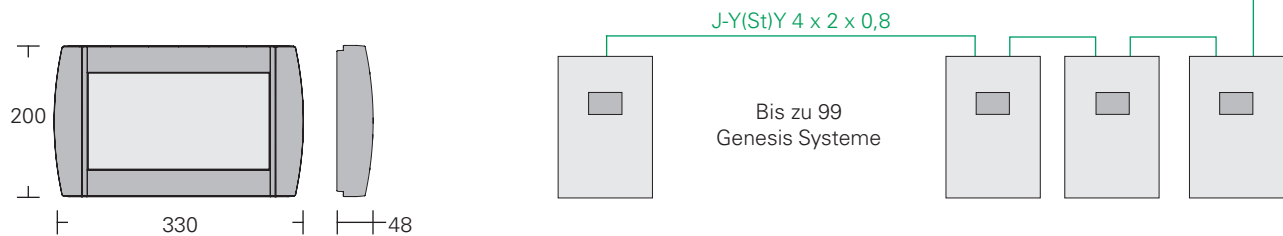


GENESIS LINK-Tableau BT-99

GENESIS LINK – Systemübergreifende Übertragung von Schaltbefehlen

Über das Touch-Display des BT-99-Tableaus lassen sich bis zu 99 GENESIS Systeme von zentraler Stelle aus visualisieren, überwachen und programmieren.

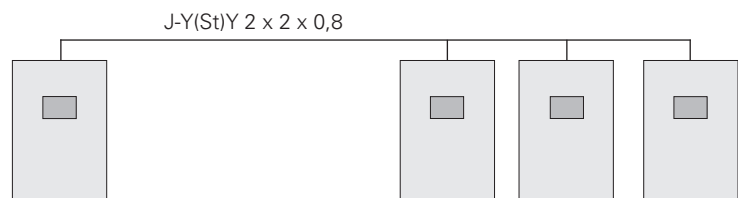
Als übergeordnetes Tableau ermöglicht das BT-99 ebenfalls die Möglichkeit, Schaltbefehle von System zu System zu übertragen. Hierdurch kann der Notbetrieb eines Systems in Echtzeit an weitere Systeme übermittelt werden, welche daraufhin ebenfalls in den Notbetrieb schalten. Für diese Funktion benötigt jedes GENESIS System die Kommunikationseinheit GENESIS LINK (optional).



GENESIS Gruppen-Zuschaltung „Notbetrieb“

GENESIS Systeme können über eine Leitung untereinander den „Notbetrieb“ kommunizieren.

Dies ermöglicht, dass ein GENESIS System die Notbeleuchtung anderer GENESIS Systeme zwangsweise zuschaltet (z.B. im Treppenhaus).



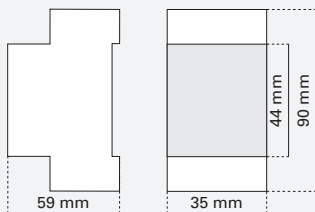
DNÜ BNW-S BUS-Phasenwächter



DNÜ BNW-S ist ein BUS-Phasenwächter, welcher zur Überwachung des AV-Netzes dient.

Jeder DNÜ BNW-S ist über eine BUS-Leitung mit einem Gessler LPS-System verbunden. Mittels Drehcodierer wird jedem DNÜ BNW-S eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen. Die Zuweisung eines Standorttextes (um eine lokale Störung des AV-Netzes zielgenau beheben zu können) ist jederzeit möglich. Der DNÜ BNW-S besitzt eine integrierte Prüfeinrichtung, welche im Fehlerfall im Display angezeigt wird.

Sobald eine der zu überwachenden Phasen des AV-Netzes die Nennspannung um mehr als 15 % unterschreitet, meldet der BUS-Phasenwächter einen lokalen Netzausfall. Das LPS-System schaltet nun die Sicherheitsbeleuchtung des betroffenen Bereiches zu und versorgt die Leuchten über Netz.

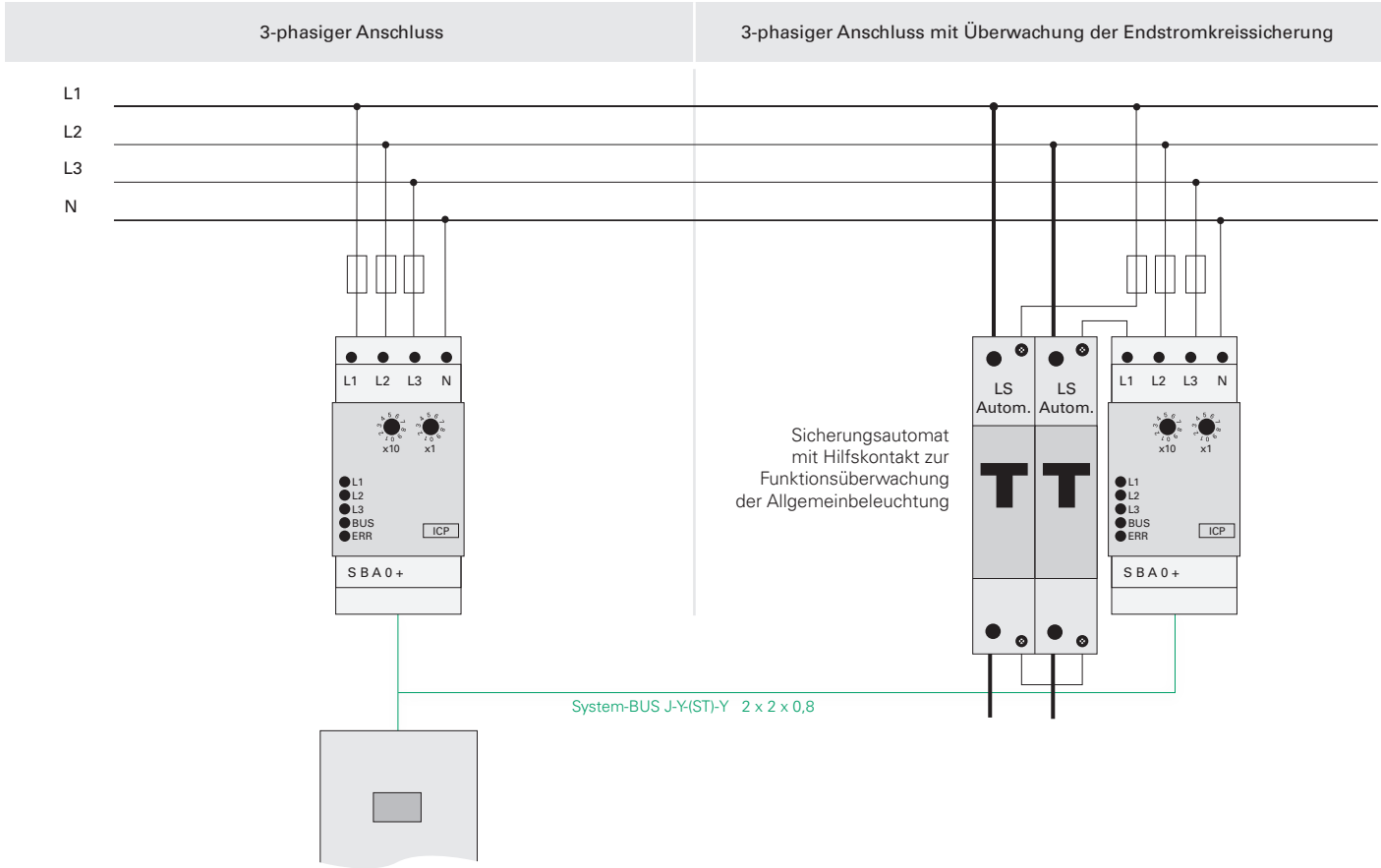


Hutschienenmontage 2 TE

BUS-NETZWÄCHTER

DNÜ BNW-S

Gehäusematerial	Kunststoff
Nennspannung	400/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	2 W
Vorsicherung	max. 16 A
Adressbereich	1 bis 56
Anzeige	LED-Statusanzeige
System	GENESIS

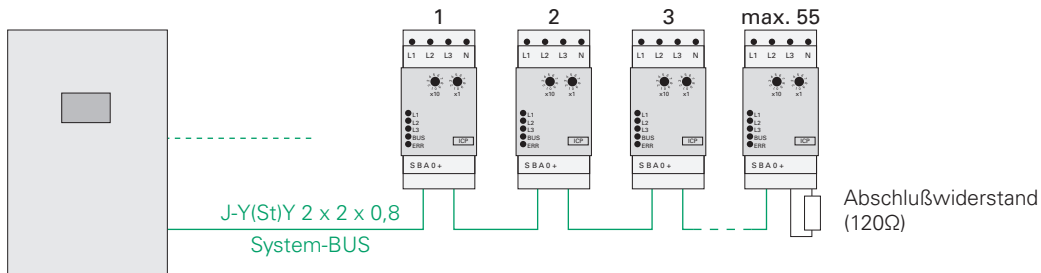


DNÜ BNW-S Modul-BUS

Es können bis zu 55 BUS-Netzwächter an ein GENESIS-System angeschlossen werden. Die Adressvergabe beginnt immer mit Adresse 1. Bitte stellen Sie sicher, dass die BUS-Leitung in Linientopologie ausgeführt wird und beachten Sie hierzu die nachstehenden Verkabelungsschemata.

Anzahl BUS-Netzwächter	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	...	55
max. BUS-Länge [m]	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	...	1000

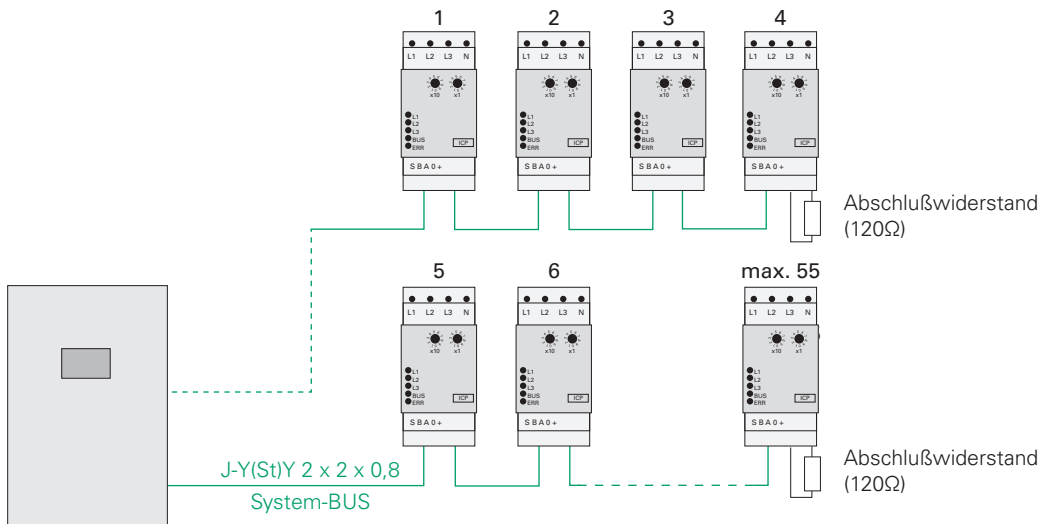
ANSCHLUSS AN EINEM BUS-STRANG IN LINIENTOPOLOGIE



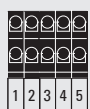
1000 m

Maximale Leitungslänge
beider BUS-Stränge.

ANSCHLUSS AN ZWEI BUS-STRÄNGEN IN LINIENTOPOLOGIE

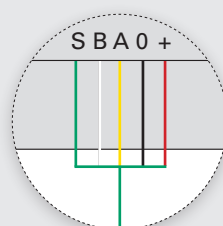


BUS-ANSCHLUSSKLEMME GENESIS LPS



1. Modul-BUS + 24 V
2. Modul-BUS 0 V
3. Modul-BUS A
4. Modul-BUS B
5. Modul-BUS S

AV-VERTEILUNG BUS-PHASENWÄCHTER



- S = Modul-BUS S
B = Modul-BUS B
A = Modul-BUS A
0 = Modul-BUS 0 V
+ = Modul-BUS + 24 V

GEN01

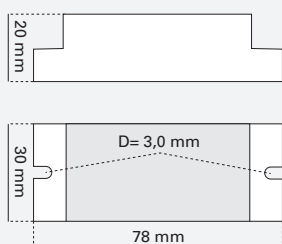
Genesis Adressbaustein mit Schalteingang und DALI-Auftrennung



Unter Einsatz des Gessler GEN01-Bausteins können Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis (Mischtechnik) realisiert werden.

Die angeschlossenen Leuchten werden überwacht und über den Schalteingang mit der Allgemeinbeleuchtung mitgeschaltet. Zusätzlich ist der GEN01 in der Lage, im Test- und Notbetrieb das BUS-Signal zum EVG zu trennen. Geeignet für alle dimmbaren EVGs, welche bei fehlendem BUS-Signal automatisch aufregeln.

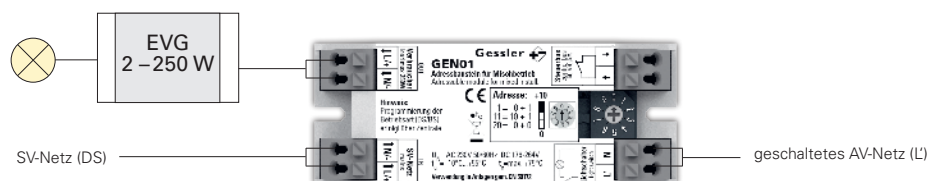
Die Datenübertragung erfolgt auf der Versorgungsleitung. Bei Störung einer einzelnen Leuchte kann der genaue Standort auf dem Display des LPS-/CPS-Systems angezeigt werden.



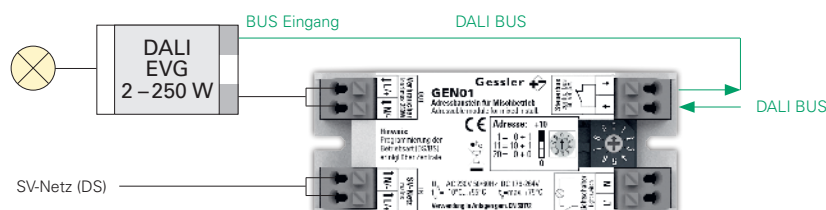
LEUCHTENBAUSTEIN

GEN01

Gehäusematerial	Kunststoff
Netz-/Notanschluss	230V ± 10 %, 50/60 Hz / 176-264 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Leistungsbereich	2 – 250 W
Adressbereich	1 bis 20
Schutzart	IP20
Schutzklasse	I
System	GENESIS



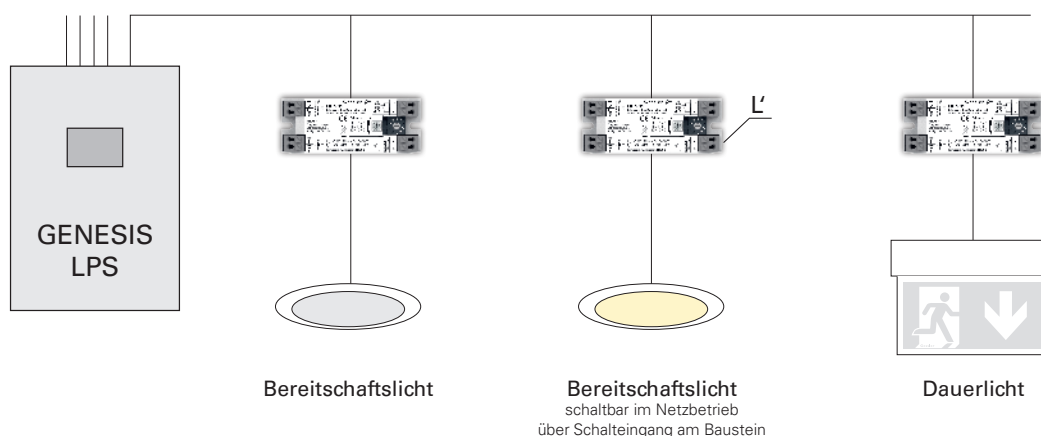
DALI



DALI

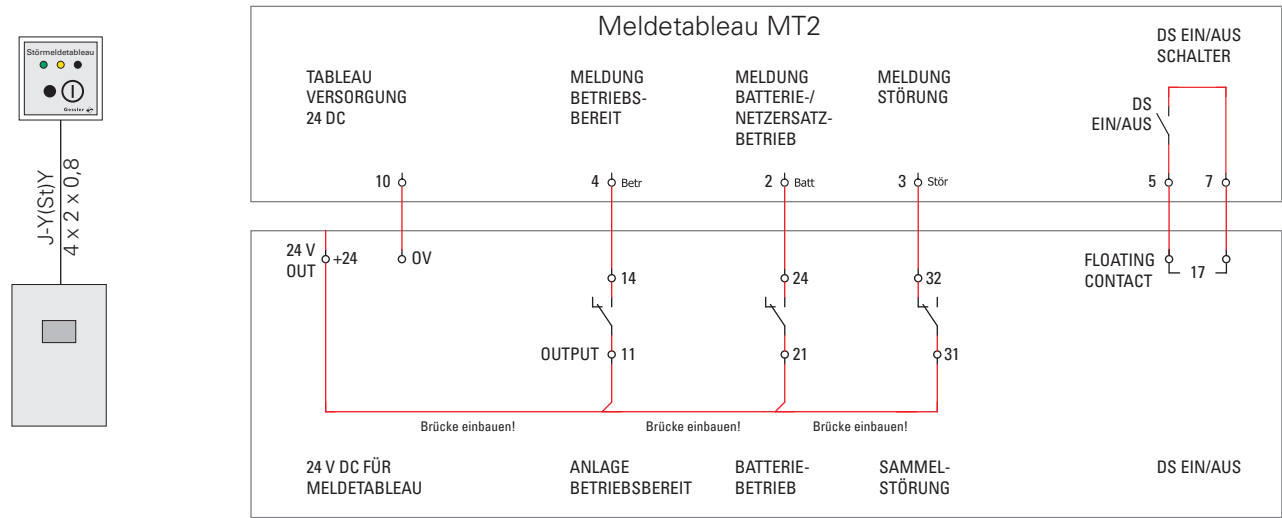
Nach Test- und Notbetrieb muss zu allen DALI-Notleuchten der zuletzt übermittelte DALI-Befehl erneut übertragen werden.

MISCHTECHNIK



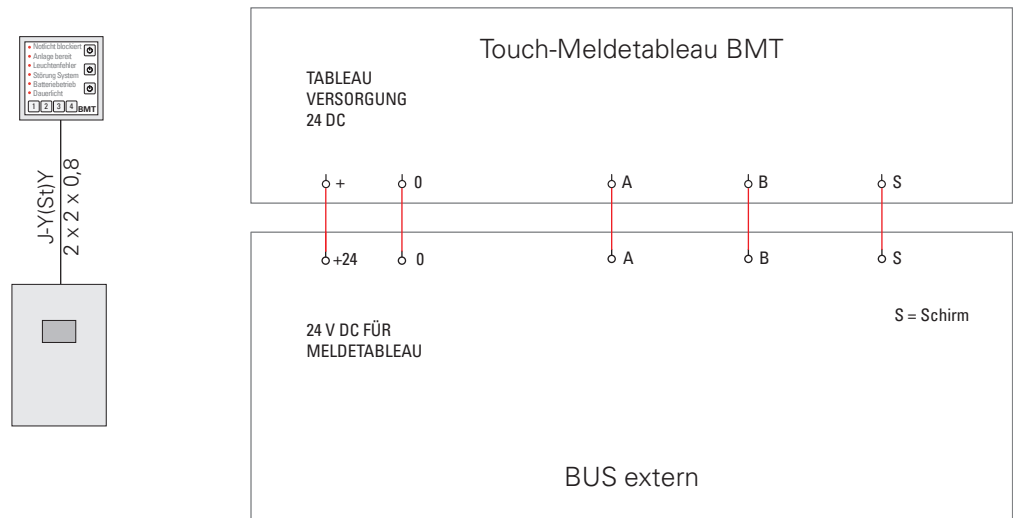
MT2 Meldetableau

ANSCHLUSSPLAN FÜR GENESIS LPS



BMT Touch-Meldetableau

ANSCHLUSSPLAN FÜR GENESIS LPS

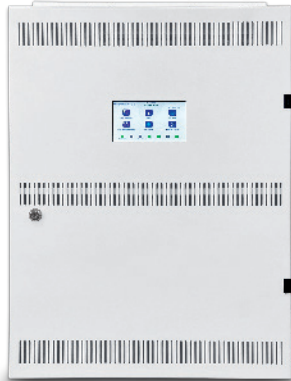


GENESIS LPS 230

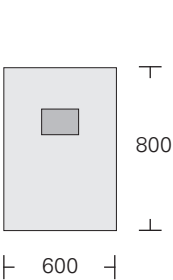
SYSTEM-VARIANTEN

Version	Batterietechnik	Abgänge (2-pol.)	Leistung* [W]	Netzeingangs- Sicherung** [A]	Maße H x B x T [mm]	Gewicht*** [kg]
1h						
LPS 230 1.4.870	Blei (OGIV)	4	870	10 (AT)	800 x 600 x 155	72,5
LPS 230 1.8.870	Blei (OGIV)	8	870	10 (AT)	800 x 600 x 155	72,5
3h						
LPS 230 3.4.380	Blei (OGIV)	4	380	10 (AT)	800 x 600 x 155	72,5
LPS 230 3.8.380	Blei (OGIV)	8	380	10 (AT)	800 x 600 x 155	72,5
8h						
LPS 230 8.4.160	Blei (OGIV)	4	160	10 (AT)	800 x 600 x 155	72,5
LPS 230 8.8.160	Blei (OGIV)	8	160	10 (AT)	800 x 600 x 155	72,5

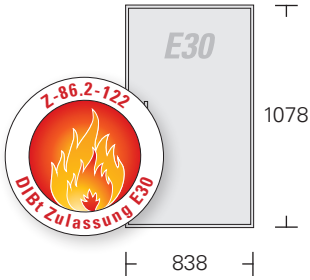
* inkl. 25 % Alterungsreserve / ** empfohlene Vorsicherung mind. 16 A (gG) / *** inkl. Batterie



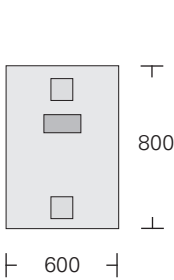
ABMESSUNGEN



OPTIONAL Funktionserhalt (E30)



OPTIONAL IP54 Gehäuse



TECHNISCHE DATEN

Maße H x B x T [mm]
800 x 600 x 155
Gewicht inkl. Batterie: 72,5 kg

TECHNISCHE DATEN

Maße H x B x T [mm]
1.078 x 838 x 334
Leergewicht: 139 kg

TECHNISCHE DATEN

Maße H x B x T [mm]
800 x 600 x 180
Gewicht inkl. Batterie: 72,5 kg

GENESIS LPS 24/230

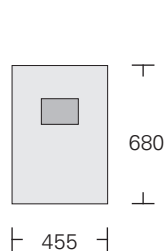
SYSTEM-VARIANTEN

Version	Batterietechnik	Abgänge (2-pol.)	Leistung* [W]	Netzeingangs- Sicherung** [A]	Maße H x B x T [mm]	Gewicht*** [kg]
1h						
LPS 24 1.4.128	Blei (OGIV)	4	128	5 (AT)	680 x 455 x 175	18,6
LPS 24 1.4.250	Blei (OGIV)	4	250	5 (AT)	680 x 455 x 175	26,1
LPS 24 1.8.128	Blei (OGIV)	8	128	5 (AT)	680 x 455 x 175	18,6
LPS 24 1.8.250	Blei (OGIV)	8	250	5 (AT)	680 x 455 x 175	26,1
LPS 24 1.4.200 Li	Lithium-Ionen	4	200	5 (AT)	680 x 455 x 175	15,4
LPS 24 1.4.250 Li	Lithium-Ionen	4	250	5 (AT)	680 x 455 x 175	19,8
LPS 24 1.8.200 Li	Lithium-Ionen	8	200	5 (AT)	680 x 455 x 175	15,4
LPS 24 1.8.250 Li	Lithium-Ionen	8	250	5 (AT)	680 x 455 x 175	19,8
3h						
LPS 24 3.4.46	Blei (OGIV)	4	46	5 (AT)	680 x 455 x 175	18,6
LPS 24 3.4.108	Blei (OGIV)	4	108	5 (AT)	680 x 455 x 175	26,1
LPS 24 3.4.165	Blei (OGIV)	4	165	5 (AT)	680 x 455 x 175	33,7
LPS 24 3.4.230	Blei (OGIV)	4	230	5 (AT)	680 x 455 x 175	41,2
LPS 24 3.8.46	Blei (OGIV)	8	46	5 (AT)	680 x 455 x 175	18,6
LPS 24 3.8.108	Blei (OGIV)	8	108	5 (AT)	680 x 455 x 175	26,1
LPS 24 3.8.165	Blei (OGIV)	8	165	5 (AT)	680 x 455 x 175	33,7
LPS 24 3.8.230	Blei (OGIV)	8	230	5 (AT)	680 x 455 x 175	41,2
LPS 24 3.4.90 Li	Lithium-Ionen	4	90	5 (AT)	680 x 455 x 175	15,4
LPS 24 3.4.180 Li	Lithium-Ionen	4	180	5 (AT)	680 x 455 x 175	19,8
LPS 24 3.4.250 Li	Lithium-Ionen	4	250	5 (AT)	680 x 455 x 175	24,2
LPS 24 3.8.90 Li	Lithium-Ionen	8	90	5 (AT)	680 x 455 x 175	15,4
LPS 24 3.8.180 Li	Lithium-Ionen	8	180	5 (AT)	680 x 455 x 175	19,8
LPS 24 3.8.250 Li	Lithium-Ionen	8	250	5 (AT)	680 x 455 x 175	24,2
8h						
LPS 24 8.4.38	Blei (OGIV)	4	38	5 (AT)	680 x 455 x 175	26,1
LPS 24 8.4.69	Blei (OGIV)	4	69	5 (AT)	680 x 455 x 175	33,7
LPS 24 8.4.98	Blei (OGIV)	4	98	5 (AT)	680 x 455 x 175	41,2
LPS 24 8.8.38	Blei (OGIV)	8	38	5 (AT)	680 x 455 x 175	26,1
LPS 24 8.8.69	Blei (OGIV)	8	69	5 (AT)	680 x 455 x 175	33,7
LPS 24 8.8.98	Blei (OGIV)	8	98	5 (AT)	680 x 455 x 175	41,2
LPS 24 8.4.50 Li	Lithium-Ionen	4	50	5 (AT)	680 x 455 x 175	19,8
LPS 24 8.4.75 Li	Lithium-Ionen	4	75	5 (AT)	680 x 455 x 175	24,2
LPS 24 8.4.130 Li	Lithium-Ionen	4	130	5 (AT)	680 x 455 x 175	28,6
LPS 24 8.8.50 Li	Lithium-Ionen	8	50	5 (AT)	680 x 455 x 175	19,8
LPS 24 8.8.75 Li	Lithium-Ionen	8	75	5 (AT)	680 x 455 x 175	24,2
LPS 24 8.8.130 Li	Lithium-Ionen	8	130	5 (AT)	680 x 455 x 175	28,6

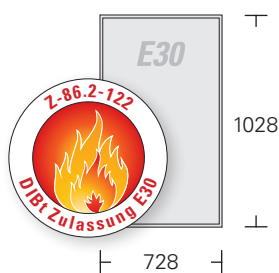
* inkl. 25 % Alterungsreserve / ** empfohlene Versicherung mind. 10 A (gG) / *** inkl. Batterie



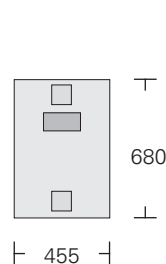
ABMESSUNGEN



OPTIONAL Funktionserhalt (E30)



OPTIONAL IP54 Gehäuse



TECHNISCHE DATEN

Maße H x B x T [mm]
680 x 455 x 175
Gewicht siehe oben

TECHNISCHE DATEN

Maße H x B x T [mm]
1.078 x 728 x 335
Leergewicht: 122 kg

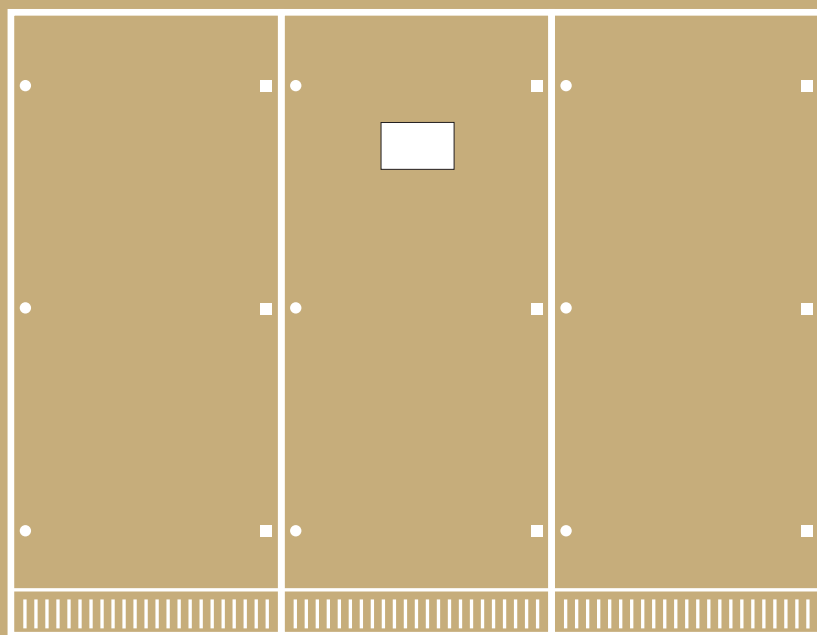
TECHNISCHE DATEN

Maße H x B x T [mm]
680 x 455 x 180
Gewicht siehe oben



7



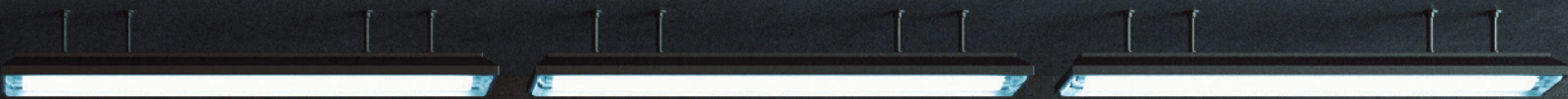


ERSATZSTROM-
VERSORGUNG



POWERPACK

Batteriegestützte dynamische
Ersatzstromversorgung



POWERPACK – Das System

POWERPACK ist eine batteriegestützte, rotierende Ersatzstromversorgung, welche wir als Alternative zu herkömmlichen Netzersatz-Aggregaten (NEA) entwickelt haben.

Das System besteht aus einem rotierenden Umformersatz, einer Hochleistungsbatterie sowie einem Lade- und Steuerteil mit abgesetztem Abgangsfeld.

Bei anstehender Netzspannung werden die Verbraucher aus dem Netz versorgt. Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15 % geht der Umformer zunächst in den „Stand-by-Modus“. Erst bei Anforderung eines Verbrauchers (z.B. Kontakt BMA) wird der Umformersatz gestartet und versorgt die angeschlossenen Verbraucher innerhalb von 2 Sekunden. Auf Wunsch kann das Abgangsfeld um Endstromkreise der Sicherheitsbeleuchtung erweitert werden (Umschaltzeit < 1 Sekunde durch direkten Batteriebetrieb). Zeitgemäße Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) mit Einzelleuchtenüberwachung und IP-Visualisierung.

Gegenüber Aggregaten mit einem Verbrennungsmotor besitzt POWERPACK erhebliche Vorteile:

Keine Abgasführung

Normativ ist bei Aggregaten mit Verbrennungsmotoren eine Abgasführung über das Dach gefordert. POWERPACK ist komplett abgasfrei.

Keine Lärmentwicklung

Während herkömmliche Aggregate in Betrieb eine enorme Geräuschentwicklung aufweisen, ist POWERPACK unter Volllast etwa so laut wie ein handelsüblicher Haartrockner.

Kein Genehmigungsverfahren

Keine Abgase und kein Lärm. Aus diesem Grund ist POWERPACK keine genehmigungsbedürftige Anlage. Eine TA Luft- oder TA Lärm-Genehmigung wird daher nicht benötigt.

Raumanforderung

POWERPACK benötigt für die Aufstellung lediglich einen eigenen elektrischen Betriebsraum.

Kompakte Bauform

Dank des aufrecht stehenden Umformers (Gleichstrommotor mit angekoppeltem Drehstromgenerator) ist POWERPACK sehr platzsparend.

Wartung

POWERPACK ist nahezu wartungsfrei, da Verbrauchs- bzw. Verschleißteile nicht anfallen. Die Wartung erstreckt sich lediglich auf die jährliche Prüfung der Batterie.

POWERPACK ist nicht nur aufgrund der genannten Vorteile die richtige Wahl. Auch aus ökologischen Gesichtspunkten überzeugt das emissionsfreie System. Durch eine permanente Eigenüberwachung bietet das System ein Höchstmaß an Sicherheit. Diese Betriebssicherheit kann durch ein herkömmliches Netzersatz-Aggregat (NEA) nicht gewährleistet werden.

Als Weltmarktführer für rotierende, batteriegestützte Ersatzstromversorgungen sind wir der richtige Partner für die Projektierung, Dimensionierung und Realisierung Ihrer Sicherheitsstromversorgung.

POWERPACK wird gemäß den jeweils aktuellen Normen produziert. Das System erfüllt die DIN VDE 0100-560, DIN VDE 0108-100, DIN EN 50171 sowie die DIN EN 50172.

Versorgung von



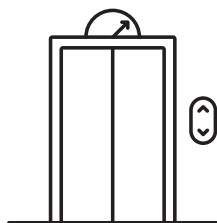
Löschwasserversorgung

POWERPACK ist die ideale Ersatzstromversorgung für Pumpen zur Löschwasserversorgung (Sprinkler- bzw. Druckerhöhung). Die Anlaufströme der Pumpen werden bei der Dimensionierung der Anlagengröße besonders berücksichtigt. Die Versorgungszeiten richten sich nach den Forderungen des Brandschutzkonzeptes. Auch eine 90 minütige Versorgung der Pumpen innerhalb 12h Netzausfall kann problemlos realisiert werden.



Entrauchung (RWA / RDA)

POWERPACK versorgt Entrauchungsventilatoren in Treppenhäusern, Aufzugsschächten und notwendigen Fluren/Fluchtwegen (z.B. Tiefgarage) über die geforderte Autonomiezeit von 180 Minuten.



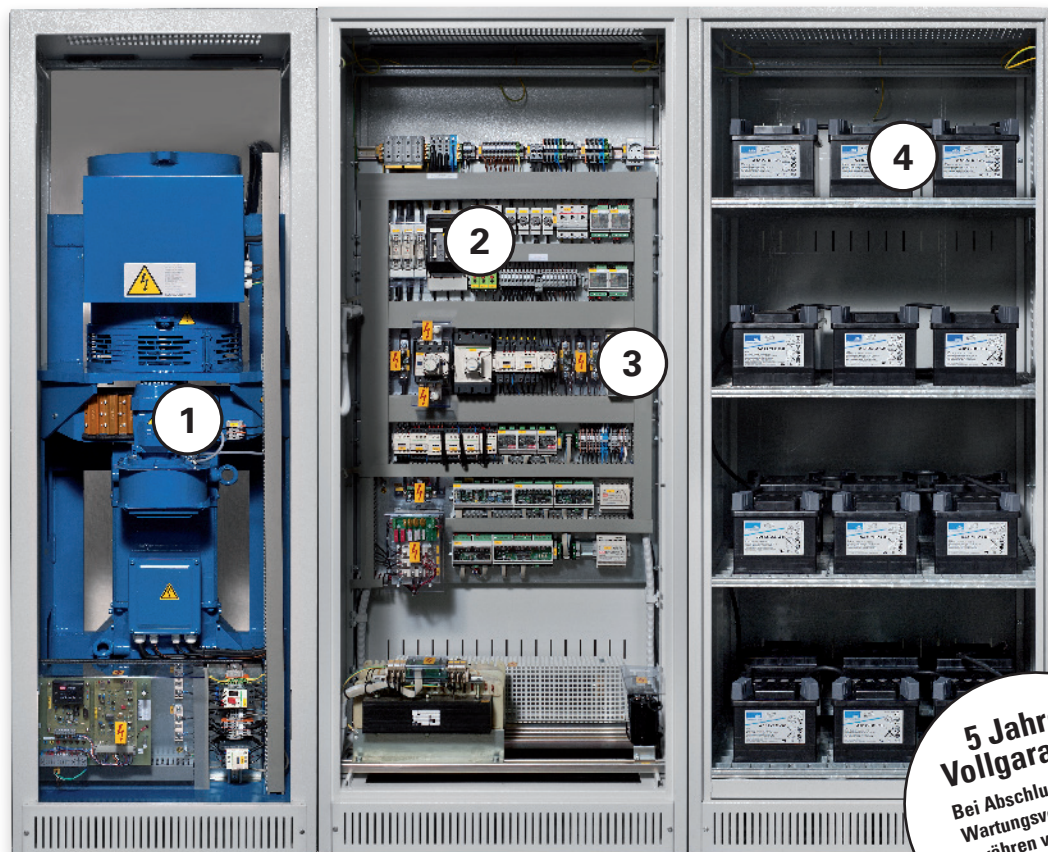
Aufzüge

POWERPACK sorgt für sichere Evakuierungsfahrten von Personenaufzügen. Diese werden bei Netzausfall kaskadiert auf die Evakuierungsebene heruntergefahren (Anforderung erfolgt über Aufzugssteuerung). Feuerwehraufzüge können ebenfalls versorgt werden. Hier kann zum Beispiel der Aufzug innerhalb eines 8h-Netzausfalls für 90 Minuten betrieben werden (Versorgung erfolgt jeweils nach Anforderung).



Sicherheitsbeleuchtung

POWERPACK kann um Endstromkreise für Sicherheitsbeleuchtung erweitert werden. Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) vorgerüstet. Eine Einzelleuchtenüberwachung wird mittels Adressbausteinen in den Leuchten realisiert. Je nach Bedarf wird die Überbrückungszeit auf 1h, 3h oder 8h ausgelegt. Bis zu einer Systemleistung von 50 kVA beträgt die Umschaltzeit < 1 Sekunde.



**5 Jahre
Vollgarantie**
Bei Abschluss eines
Wartungsvertrages
gewähren wir 5 Jahre
Garantie auf alle Teile.

SYSTEMAUFBAU

1. ROTIERENDER UMFORMER

Das Herz der POWERPACK-Anlage bildet der rotierende Umformersatz. Er besteht aus einem Gleichstrom-Nebenschlussmotor und einem Synchron-Generator. Diese sind senkrecht stehend übereinander montiert und durch eine Kupplung verbunden.

Der Gleichstrom-Nebenschlussmotor ist mit einem vollkommen geblechten Magnetkreis ausgestattet. Ein Tacho mit Regelelektronik bewirkt, dass selbst bei sinkender Batteriespannung die Drehzahl des Gleichstrommotors und somit die Ausgangsfrequenz des Generators konstant bleibt.

Der Synchron-Generator ist bürstenlos, selbst-erregt und selbstregelnd. Der automatische Spannungsregler sorgt für eine konstante Ausgangsspannung (400 V +/- 2 %).

Besondere Eigenschaften des Generators sind:

- Hoher Dauerkurzschlussstrom
- Sehr gutes Stoßlastverhalten
- Hoher Wirkungsgrad
- Geringe Oberwelligkeit

Der Umformer stimmt überein bzw. berücksichtigt die in der DIN VDE 0100-560 geforderten Rahmenbedingungen nach DIN 6280-13 und DIN 6280-14.

2. SCHALTANLAGE / STEUERSCHRANK

Im Steuerschrank befinden sich der Ladegleichrichter, die kompletten Steuer- und Schalteinrichtungen gemäß DIN VDE V 0108-100 sowie das Anschlussfeld mit Sicherungen für Netz und Verbraucher.

Die Einbauteile sind leicht zugänglich, übersichtlich und berührungssicher angeordnet.

Kernstück ist das mikroprozessorgesteuerte Melde- und Prüfsystem (MPS) für permanente Überwachung und automatischen Probelauf des Systems. Sämtliche Daten werden protokolliert und im Ereignisspeicher über 2 Jahre registriert.

3. PRÜFEINRICHTUNG

Die integrierte vollautomatische Prüfeinrichtung der POWERPACK-Anlage führt die vorgeschriebenen Funktionsprüfungen selbsttätig durch und protokolliert sowohl die Prüfergebnisse als auch die Ablauf- und Störmeldungen.

Die protokollierten Daten sowie die Ergebnisse der Stromkreisüberwachung und Einzelleuchtenprüfung können jederzeit im Display angezeigt oder mittels eines optionalen Druckers ausgegeben werden.

4. BATTERIEANLAGE

Zum Einsatz kommen ausschließlich hochwertige wartungsfreie und verschlossene Blei-Batterien mit einer Brauchbarkeitsdauer von mindestens 10 Jahren.

Die Batteriegehäuse sind vollisoliert sowie berührungs- und auslaufsicher aufgebaut. Die Spannungskontrolle jeder einzelnen Zelle ist durch Messöffnungen möglich.

Die Batterieblöcke sind in Anreihenschränken, passend zur Schaltanlage, untergebracht.

Auf ausreichende Be- und Entlüftung des Raumes gemäß DIN EN IEC 62485-2 ist zu achten.

HV-SV MIT ABGANGSFELD (ohne Abbildung)

Die Umschaltung AV/SV sowie die Verbraucher-Abgänge mit Sicherungslasttrennschalter (NH 0-3) bzw. DO2-Linocurschalter, befinden sich in einem separaten Stahlblech-Schrank der HV-SV. Die Unterbringung dieses Schrankes muss in einem eigenen Raum (F 90) erfolgen. Optional kann die Unterbringung in einem Gehäuse mit Funktionserhalt von 90 Minuten im Powerpack-Raum erfolgen.

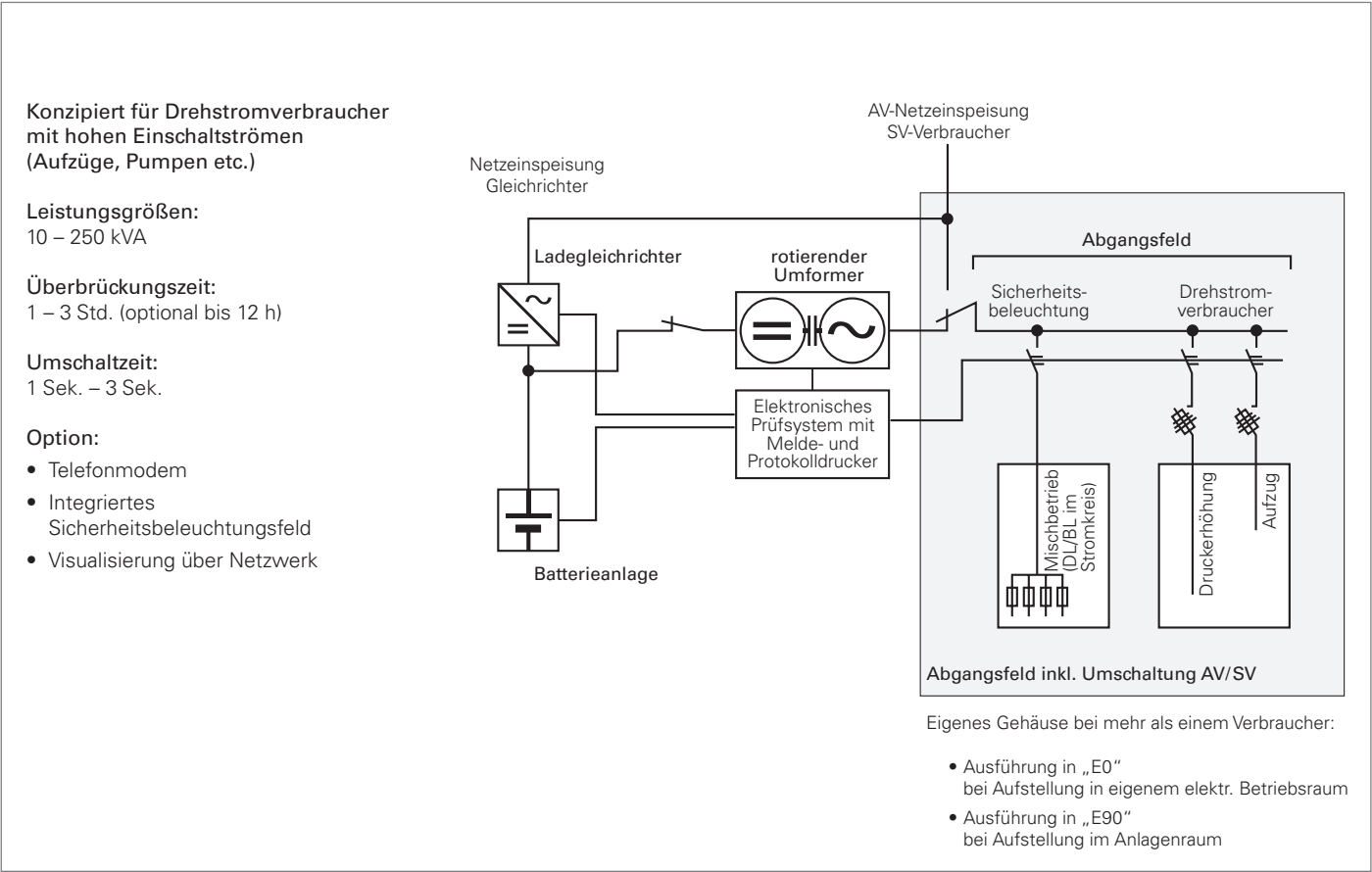
PROJEKTIERUNGSDATEN

Nennleistung [kVA]	Netzzuleitung* [mm²]	Absicherung in NSHV* [A]	Dauer-Kurz- schlussstrom (3-pol. Kurzschluss) [A]	Dauer-Kurz- schlussstrom (1-pol. Kurzschluss) [A]	max. Verbraucher- sicherung [A]	Abmessung z.B. bei 1,5 h Notbetrieb** H x B x T [mm]	Gewicht [t]
10	5 x 10	50	81	200	20	1.800 x 2.400 x 600	2,2
15	5 x 16	63	160	400	35	1.850 x 2.600 x 600	2,4
20	5 x 16	63	180	480	35	2.000 x 2.400 x 800	2,7
25	4 x 25/16	80	230	570	50	2.000 x 2.800 x 800	3,0
35	4 x 35/16	100	270	675	50	2.000 x 3.000 x 800	3,5
45	4 x 50/35	125	400	1.000	80	2.000 x 3.400 x 800	4,1
55	4 x 70/35	160	480	1.200	80	2.000 x 3.600 x 800	4,7
65	4 x 95/50	200	580	1.480	100	2.000 x 4.050 x 800	5,9
80	4 x 95/50	200	690	1.725	125	2.150 x 4.200 x 800	7,2
100	4 x 120/70	250	840	2.100	160	2.150 x 4.800 x 800	8,4
120	4 x 150/70	315	1.080	2.625	200	2.150 x 5.800 x 800	10,3
140	4 x 185/95	400	1.150	2.875	200	2.150 x 8.800 x 800	11,6
160	4 x 240/120	500	1.400	3.500	250	2.150 x 10.200 x 800	13,5
180	2 x 4 x 120/70	630	1.600	4.000	315	2.150 x 12.500 x 800	14,8
200	2 x 4 x 150/95	630	1.600	4.000	315	2.150 x 13.300 x 800	17,0

***Achtung:** Werden mehrere Aufzüge versorgt, erhöhen sich Querschnitt und Absicherung entsprechend.
Ebenfalls ist die Leitungslänge und die Verlegeart zu beachten.

****Die Abmessungen können sich durch abweichende Versorgungszeiten oder Anzahl und Art der Verbraucherabgänge ändern.**

PRINZIPSCHALTBILD



POWERPACK

TECHNISCHE DATEN

Leistungsgrößen [kVA]	10 15 20 25 35 45 55 65 80 100 120 140 160 180 200 250																	
Überbrückungszeit [Min.]	bis 180 Min. je nach Auslegung/Anforderung																	
Eingang	Spannung:		230/400 V ±10 %															
	Frequenz:		50 Hz ±5 %															
Ausgang	Spannung:		230/400 V ±2 % (statische Last) 230/400 V ±10 % (dynamische Last)															
	Frequenz:		50 Hz ±1 % (statische Last) 50 Hz ±5 % (dynamische Last)															
	Ausregelzeit:		0,3 s															
	Funkentstörgrad:		'N' gemäß VDE 0875															
Überlastfähigkeit	120 %		für 1 Std.															
	150 %		für 5 Min.															
	250 %		für 30 Sek.															
Wirkungsgrad	min. 85 %																	
Stoßkurzschlussstrom	3 x I _{Nenn}		bei 3-pol. Kurzschluss															
	4,8 x I _{Nenn}		bei 2-pol. Kurzschluss															
	7,8 I _{Nenn}		bei 1-pol. Kurzschluss															
Geräuschpegel	70 – 82 db(A) bei Notbetrieb																	
Prüfautomatik	Melde- und Prüfsystem für automatischen Testlauf																	
Batterien	Design Life:		12 Jahre															
Verschlossene Bleibatterien (andere Batteriebauarten möglich)	Nennspannung:		420 V/228 V															
	Zellenzahl:		210/114 Stück															
	Entladeschlussspannung:		1,8 V/Zelle															
Kapazitätsreserve gemäß DIN EN 50171																		
Ladekennlinie	IU																	
Anzeige/Messwerte	• Verbraucherspannung (L1 – L3)		• Betriebsstundenzähler															
Alle Betriebszustände und Störmeldungen werden übersichtlich auf einem Blockschaltbild mittels LEDs angezeigt.	• Verbraucherstrom (L1 – L3)		• Verbraucherkindleistung (L1 – L3)															
	• Frequenz		• Verbraucherscheinleistung (L1 – L3)															
	• Batteriespannung		• Leistungsfaktor (cos phi) (L1 – L3)															
	• Ladestrom		• Entnahmekapazität															
Umgebungsbedingungen	Temperatur:		0 °C bis + 40 °C Schaltanlage + Generator +15 °C bis + 25 °C Batterie															
	Rel. Luftfeuchtigkeit:		max. 95 % nicht kondensierend															
Gehäuse	Schutzart:		IP 20															
Stahlblech-Anreiherschränke	Kabeleinführung:		wahlweise von oben/unten															
	Lackierung (Schrank):		RAL 7035 (Lichtgrau), (andere Farben optional)															
	Lackierung (Umformer)		RAL 5019 (Capriblau)															
	Türanschlag:		wählbar															
Meldungen	• Betriebsbereit		• Sammelstörung															
Potentialfreie Meldungen gem. DIN VDE 0100-560 (Wechselkontakt)	• Batteriebetrieb		• Notbetrieb															
Optional:	• Sicherheitsbeleuchtung mit Einzeleuchtenüberwachung (Mischbetrieb) • WEB-MASTER Anbindung																	



POWERSTAR

Batteriegestützte statische
Ersatzstromversorgung



POWERSTAR – Das System

POWERSTAR ist eine batteriegestützte, statische Ersatzstromversorgung zur Speisung von 1- und 3-phasigen sicherheitsrelevanten Verbrauchern. Die kompakte Bauform erfordert je nach Anlagengröße einen Aufstellungsraum von lediglich 2 - 8 m². Die permanente Eigenüberwachung garantiert ein Höchstmaß an Sicherheit.

Das System besteht aus einem Gleichrichter, einem Wechselrichter mit elektromechanischer Umschalteneinrichtung, einer langlebigen Hochleistungsbatterie sowie einem abgesetzten Abgangsfeld (optional).

Bei anstehender Netzspannung werden die Verbraucher aus dem Netz versorgt. Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzspannung um mehr als 15 % schaltet POWERSTAR auf Batteriebetrieb um und versorgt die angeschlossenen Verbraucher innerhalb von ca. 3 Sekunden über den Wechselrichter.

Auf Wunsch kann das Abgangsfeld um Endstromkreise der Sicherheitsbeleuchtung erweitert werden. Zeitgemäße Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) mit Einzelleuchtenüberwachung und webbasierter Visualisierung ist problemlos möglich. Die Umschaltzeit beträgt hierbei 1 Sekunde.

Als Marktführer für batteriegestützte Ersatzstromversorgungen sind wir der richtige Partner für die Projektierung, Dimensionierung und Realisierung Ihrer Sicherheitsstromversorgung.

POWERSTAR wird gemäß den jeweils aktuellen Normen produziert. Das System erfüllt die DIN VDE 0100-560, DIN EN 50171 sowie die DIN EN 50172 und DIN VDE V 0108 Teil 100-1.

Versorgung von



Notfallwarnsysteme

POWERSTAR versorgt elektroakustische Notfallwarnsysteme in öffentlichen Gebäuden wie Flughäfen, Bahnhöfen, Kaufhäusern und Sportstätten. Diese müssen, sofern sie nicht eine eigene Stromversorgung (USV) besitzen, aus einer zentralen Sicherheitsstromversorgung gespeist werden.



Entrauchung (RWA / RDA)

POWERSTAR versorgt Entrauchungsventilatoren in Treppenhäusern, Aufzugsschächten und notwendige Fluren/Fluchtwegen (z.B. Tiefgarage) über die geforderte Autonomiezeit von 180 Minuten.



Sicherheitsbeleuchtung

POWERSTAR kann um Endstromkreise für Sicherheitsbeleuchtung erweitert werden. Alle Endstromkreise sind für Mischtechnik (Rettungs- und Sicherheitsleuchten in einem Stromkreis) vorgerüstet. Eine Einzelleuchtenüberwachung wird mittels Adressbausteinen in den Leuchten realisiert. Je nach Bedarf wird die Überbrückungszeit auf 1h, 3h oder 8h ausgelegt.



CO₂ Warnanlage

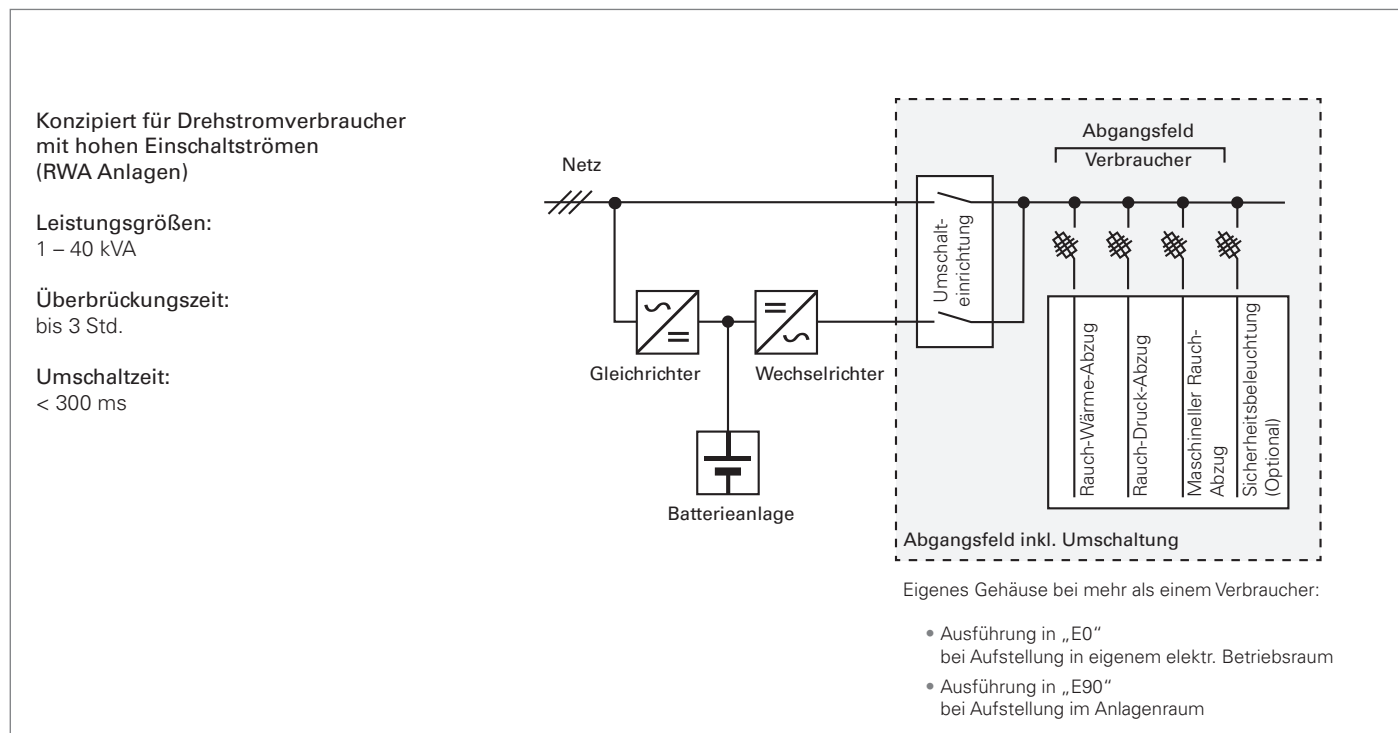
POWERSTAR sorgt für eine sichere Versorgung von CO₂-Sensoreinheiten in Gefahrenbereichen inkl. der Absaugvorrichtungen. Kohlendioxid (CO₂) besitzt eine toxische Eigenschaft, die schon bei geringen Konzentrationen gesundheitsschädlich ist. Die Folgen können, Schwindelgefühle, Krämpfe bis hin zur schnellen Bewusstlosigkeit und Tod sein. Um diesem Risiko vorzubeugen, wurden die gesetzlichen Auflagen verschärft und eine Sicherheitsstromversorgung gefordert.

PROJEKTIERUNGSDATEN

Nennleistung [kVA]	max. dem Motor/ Verbraucher zugeführte Leistung [kW]	Abmessung H x B x T [mm]	Abmessung Batterieschrank z.B. bei 1,5 h Notbetrieb* H x B x T [mm]	ca. Gewicht [kg]	ca. Gewicht z.B. bei 1,5 h Notbetrieb* [kg]
1	0,65	2.000 x 850 x 600 Kombischrank	–	200	120
1,5	1,0	2.000 x 850 x 600 Kombischrank	–	210	160
2,2	1,5	2.000 x 850 x 600 Kombischrank	–	225	250
3,2	2,2	2.000 x 850 x 600 Kombischrank	–	250	340
4,2	3,0	2.000 x 950 x 600 Kombischrank	–	260	400
5,7	4,0	2.000 x 950 x 600	2.000 x 600 x 600	290	640
7,8	5,5	2.000 x 950 x 600	2.000 x 950 x 600	335	930
10	7,5	2.000 x 950 x 600	2.000 x 1.700 x 600	400	1.350
15	11	2.000 x 1.100 x 600	2.000 x 1.900 x 600	600	1.850
20	16	2.000 x 1.100 x 800	2.000 x 2.550 x 600	700	2.300
25	20	2.000 x 2 x 850 x 800	2.000 x 1.900 x 800	915	2.500
30	24	2.000 x 2 x 850 x 800	2.000 x 2.550 x 800	975	3.000
40	32	2.000 x 2 x 950 x 800	2.000 x 3.150 x 800	1.120	3.500

*Achtung: Die Abmessungen können sich durch abweichende Versorgungszeiten oder Anzahl und Art der Verbraucherabgänge ändern.

PRINZIPSCHALTBIELD

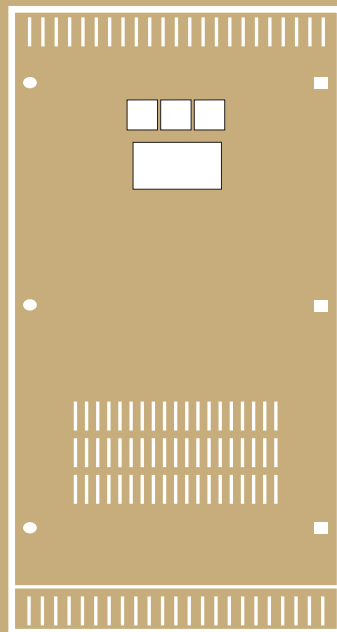


POWERSTAR

TECHNISCHE DATEN

Leistungsgrößen [kVA]	1 1,5 2,2 3,2 4,2 5,7 7,8 10 15 20 25 30 40		
Überbrückungszeit [Min.]	bis 180 Min.		
Eingang	Spannung: (auch 1-phasige Anlagen möglich) Frequenz:	3/N/PE 400 V ±10 % 50 Hz ±5 %	
Ausgang	Spannung: (auch 1-phasige Anlagen möglich) Frequenz: Leistungsfaktor: Klirrfaktor:	3/N/PE 400 V ±2 % (dynamisch < 8 %) 50 Hz ±0,1% freilaufend 0,8 ind...0,8 kap. THDU < 3 % bei linearer Last	
Überlastfähigkeit	105 % 125 % 150 % 700 %	dauernd für 10 Min. für 1 Min. für 10 Sek. (Strombegrenzung 7 x I _{NENN})	
Wirkungsgrad	min. 88 %		
Geräuschpegel	< 60 dB(A)		
Prüfautomatik	Melde- und Prüfsystem für automatischen Testlauf		
Batterien Verschlossene Bleibatterien (andere Batteriebauarten möglich)	Design Life: Nennspannung: Zellenzahl: Entladeschlussspannung:	12 Jahre 220 V 108 Stück 1,8 V/Zelle	
Kapazitätsreserve gemäß DIN EN 50171			
Ladekennlinie	IU		
Anzeige/ Messwerte Alle Betriebszustände und Störmeldungen werden übersichtlich auf einem Blockschaltbild mittels LEDs angezeigt.	• Verbraucherspannung (L1 – L3) • Verbraucherstrom (L1 – L3) • Frequenz • Batteriespannung • Ladestrom	• Betriebsstundenzähler • Verbraucherkleinleistung (L1 – L3) • Verbraucherscheinleistung (L1 – L3) • Leistungsfaktor (cos phi) (L1 – L3) • Entnahmekapazität	
Umgebungsbedingungen	Temperatur: Rel. Luftfeuchtigkeit:	0 °C bis +40 °C Anlage +5 °C bis +25 °C Batterie max. 95 % nicht kondensierend	
Gehäuse Stahlblech-Anreiherschränke	Schutzart: Kabeleinführung: Lackierung (Schrank): Lackierung (Umformer) Türanschlag:	IP 20 oben (optional von unten möglich) RAL 7035 (Lichtgrau), (andere Farben optional) RAL 5019 (Capriblau) wählbar	
Meldungen Potentialfreie Meldungen gem. DIN VDE 0100-560 (Wechselkontakt)	• Betriebsbereit • Batteriebetrieb	• Sammelstörung • Notbetrieb	
Optional:			
• Sicherheitsbeleuchtung mit Einzelleuchtenüberwachung (Mischbetrieb) • WEB-MASTER Anbindung			





BSV-ANLAGEN

BSV-ANLAGEN

Batteriegestützte zentrale
Stromversorgungssysteme



Die Sicherung der Stromversorgung für medizinische und technische Einrichtungen in Krankenhäusern ist eine Notwendigkeit, die dem Schutz des Lebens und der Sicherheit der Patienten dient. Für Krankenhäuser, Polikliniken und andere bauliche Anlagen mit entsprechender Zweckbestimmung ist im Wesentlichen die DIN VDE 0558-507 sowie die DIN VDE 0100-710 zu beachten.

Bei Störung der allgemeinen Stromversorgung müssen die medizinisch-technischen Einrichtungen, die der Aufrechterhaltung des Krankenhausbetriebes dienen, aus einer Sicherheitsstromversorgung betrieben werden. BSV-Anlagen sind speziell für den Einsatz in Krankenhäusern und Arztpraxen konzipiert.

Die Batteriekapazität muss für einen sicheren dreistündigen Betrieb ausgelegt sein. Sie kann auf eine Stunde reduziert werden, wenn eine zweite unabhängige Sicherheitsstromversorgung vorhanden ist, welche die Mindestbetriebsdauer von drei Stunden sicherstellt. Bei Ausfall bzw. Absinken der Netzeingangsspannung um mehr als 15 % übernehmen die BSV-Anlagen die Versorgung der Verbraucher.

Es sind grundsätzlich zwei Ausführungen lieferbar:

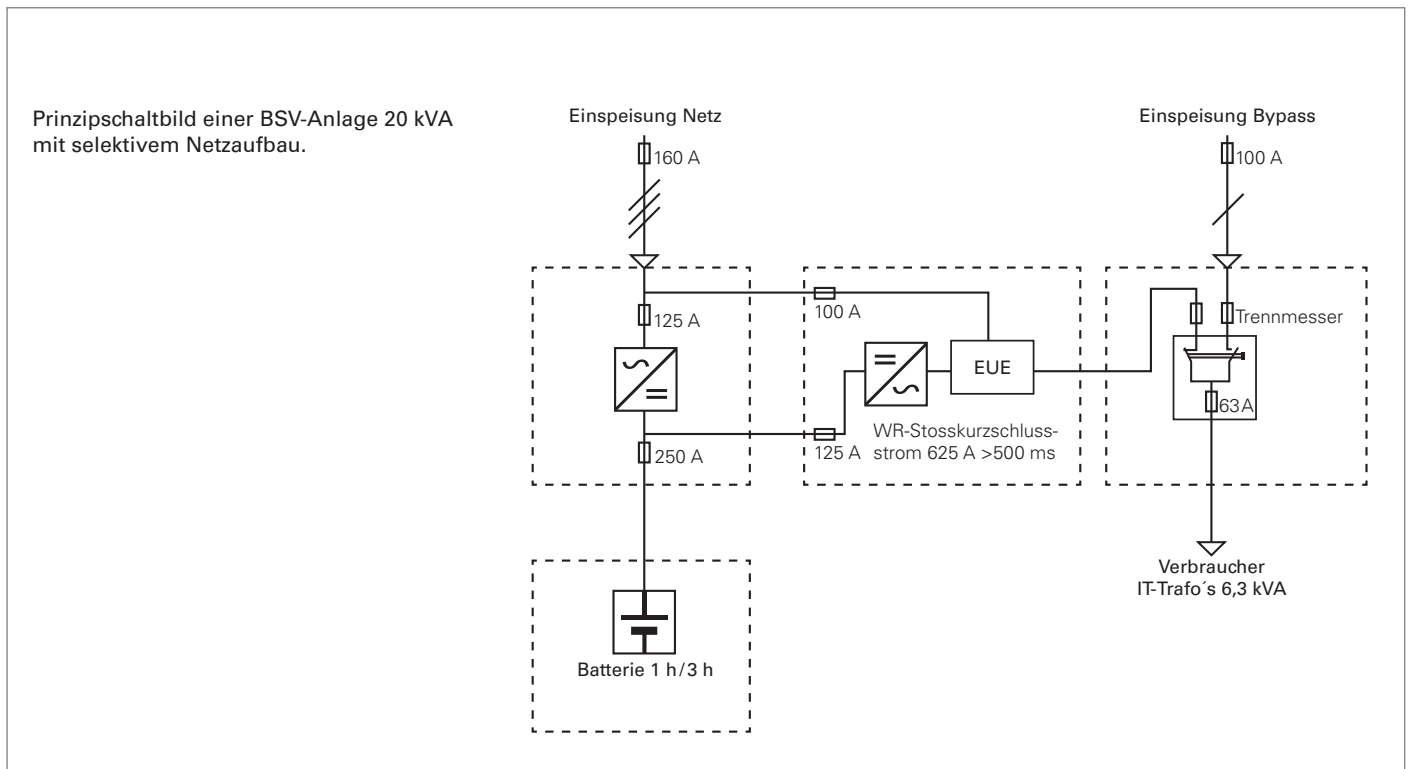
BSV-Anlagen für 230 V AC zur Versorgung lebenswichtiger Verbraucher

Umschaltzeit je nach Art der
Verbraucher: < 0,5 Sek.

BSV-Anlagen für 24 V DC zur Versorgung von Operationsleuchten

Leistungsbedingte Spannungsabfälle können um ± 5 % der
Nennspannung in Schritten von < 2 % angepasst werden.
Umschaltzeit: < 0,5 Sek.

PRINZIPSCHALTBILD



BSV-ANLAGEN für 230 V

DIE KOMPONENTEN DER BSV-ANLAGEN FÜR 230 V

- Konstantspannungsladegerät mit IUoU-Kennlinie zur Ladung und Erhaltungsladung der Batterie bei gleichzeitiger Speisung des Wechselrichters
- Wechselrichter mit sinusförmiger Ausgangsspannung zur Versorgung der Verbraucher mit 230 V Wechselspannung
- Eigener Anschluss-Schrank mit externem Bypass-Schalter
- Steuer- und Überwachungseinrichtung. Für das Steuern und Überwachen der Ladeeinrichtung, der Batterie sowie das Anzeigen von Messwerten und Fehlermeldungen ist eine zentrale Mikroprozessor-Steuereinheit mit Klartextanzeige eingebaut.

LIEFERUMFANG DER GRUNDAUSFÜHRUNG

- Ladeteil mit IU-Kennlinie nach DIN 41773
- Spannungszeitabhängige Ladeautomatik
- Tiefentladeschutz mit kompletter Prüfeinrichtung
- DC-Erdschlussüberwachung
- Lüfternachlaufsteuerung
- Funkentstörgrad „A“
- Automatischer Monatstest
- Automatischer Jahrestest
- 3-phasige Netzüberwachung (NHV)
- Spannungsüberwachung der Dauerladespannung auf Über- und Unterspannung
- Spannungsüberwachung der Starkladespannung auf Überspannung
- Ladestromüberwachung (zu hoch/zufrieden, kein Ladestrom, obwohl Netz vorhanden)
- Batteriekreisüberwachung
- Pufferspeicher für 1.000 Meldungen und automatische Funktionstests für 2 Jahre

KONSTANTSPANNUNGSLADEGERÄT MIT MIKROPROZESSOR-STEUEREINHEIT

Die nach modernstem Stand der Technik gefertigten Stromversorgungsgeräte arbeiten nach einer geregelten IU-Kennlinie gemäß DIN 41773 für Bleibatterien und DIN 41775 für NiCd-Batterien. Die Ausgangsspannung wird hierbei auf den eingestellten Wert mit einer Abweichung von $\pm 1\%$ innerhalb eines Lastbereiches von 0 – 100 % des Gerätenennstromes konstant gehalten. Netzspannungsschwankungen $\pm 10\%$ und Netzfrequenzschwankungen $\pm 4\%$ werden vollständig ausgeregelt.



MIKROPROZESSOR-STEUEREINHEIT

Für das Steuern und Überwachen der Ladeeinrichtung, der Batterie sowie das Anzeigen von Messwerten und Fehlermeldungen ist eine Mikroprozessoreinheit eingebaut. Zur Anzeige von Ladespannung, Ladestrom, Entladestrom, Datum, Uhrzeit sowie allen Zustandsmeldungen und Testergebnissen steht eine beleuchtete Klartextanzeige zur Verfügung. Die Meldungen und Funktionstests der letzten 2 Jahre werden gespeichert und sind jederzeit abrufbar.

Störmeldungen (im Klartext)

- Spannung zu hoch
- Spannung zu tief
- Tiefentladung
- Batteriekreisfehler
- Keine Ladung
- Netzausfall
- Interner Fehler der Mikroprozessoreinheit
- Spannung im Batteriebetrieb zu hoch
- Spannung im Batteriebetrieb zu tief
- Isolationsfehler
- Störung Wechselrichter
- Übertemperatur
- Anlage ist nach einem Betriebsdauertest oder Funktionstest nicht betriebsbereit

Betriebsmeldungen mit 8 Leuchtdioden

- Störung
- Betriebsbereit
- Batteriebetrieb
- Netzbetrieb
- Verbraucher EIN
- Testbetrieb
- Tiefentladung

Potentialfreie Fernmeldung

- Anlage betriebsbereit
- Batteriebetrieb
- Netzbetrieb
- Anlage gestört
- Testbetrieb
- Tiefentladung

SINUSWECHSELRICHTER

Die Wechselrichter wandeln die Gleichspannung der Batterie in eine sinusförmige Wechselspannung mit konstanter Frequenz um.

- Moderne robuste Schaltungstechnik mit IGBTs
- Hohe Überlastfähigkeit
- Meldungen optisch und potentialfrei
- Überwachungen serienmäßig für Tiefentladung und Ausgangsspannung
- Option: Unterbrechungsfreie elektronische Umschalteneinrichtung mit Handumgehung



TECHNISCHE DATEN

Eingangsspannung	220 V DC $\pm$ 20 %
Ausgangsspannung	230 V AC $\pm$ 2,5 %
Frequenz	50 Hz $\pm$ 1 %
AC Ausgangsstrom	IN $\pm$ 2,5 %
Umgebungstemperatur	0- 40°C
Klirrfaktor	< 5 %
Wirkungsgrad	85- 90 %
Geräuschpegel	< 55db (A) gemessen in 1 m Abstand
cos phi induktiv und kapazitiv	0,8- 1

BSV-ANLAGEN für 230 V

KONSTANTSPANNUNGSLADEGERÄT

Netz-Anschluss [V]	Netzstrom [A]	Nennausgangsstrom [A]	Netz-Sicherung [A]	Gehäuse-Typ
D400	10	16	16	ST5.20
D400	14	22	16	ST5.20
D400	17	30	25	ST5.20
D400	24	36	35	ST8.21
D400	26	42	35	ST8.21
D400	31	50	35	ST8.21
D400	38	60	50	ST8.21
D400	50	80	63	ST10.21
D400	55	100	80	ST10.21
D400	67	120	80	ST10.21
D400	84	150	100	ST10.21
D400	110	200	125	ST11.21
D400	130	250	160	ST11.21
D400	170	300	200	ST11.21
D400	230	400	250	ST11.21
D400	260	500	315	ST11.21 + ST8.20s
D400	340	600	400	ST11.21 + ST8.20s



TECHNISCHE DATEN

Gehäuse-Typ	Abmessungen H x B x T [mm]
ST 5.20	1.400 x 600 x 600
ST 5.21	1.400 x 800 x 600
ST 8.21	1.800 x 800 x 600
ST 8.20s	1.800 x 600 x 800
ST 10.21	1.800 x 800 x 800
ST 11.21	1.800 x 1.000 x 800

Nennspannung: 216V
Einschl. Glättung 5% und
Funkentstörgrad „N“

SINUSWECHSELRICHTER

	[kVA]	[A]	[A]	
WG 3,0/220	3	0,6	12,5	ST5.21
WG 4,0/220	4	0,9	17	ST5.21
WG 5,0/220	5	1,2	20	ST5.21
WG 6,0/220	6	1,2	24	ST5.21
WG 8,0/220	8	1,5	32	ST8.21
WG 10,0/220	10	1,9	40	ST8.21
WG 12,0/220	12	1,9	47	ST8.21
WG 15,0/220	15	2,0	59	ST10.21
WG 20,0/220	20	2,0	78	ST10.21
WG 25,0/220	25	2,3	98	ST11.21
WG 30,0/220	30	2,5	117	ST11.21
WG 40,0/220	40	3,0	156	ST11.21
WG 50,0/220	50	3,0	195	ST11.21 + ST10.21
WG 60,0/220	60	5,0	234	ST11.21 + ST10.21
WG 80,0/220	80	6,0	312	ST11.21 + ST11.21

Nennspannung:
Eingang: 216V DC
Ausgang: 230V 50Hz

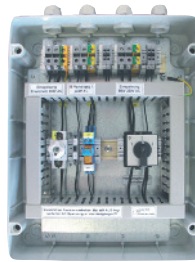


EXTERNER BYPASS / ANSCHLUSS-SCHRANK MIT HANDUMGEHUNG

Typ (kVA)	3 4 5 6 8 10 12 15 20 25 30 40 50 60 80
Gehäusetyp	ST 8.20 mit max. 12 Verteilerabgänge 1-polig
Abmessungen H x B x T [mm]	1.800 x 600 x 600

BYPASS - BSV-KOMPAKT

Typ [kVA]	1 – 3 kVA
Gehäusetyp	Iso-Gehäuse
Abmessungen H x B x T [mm]	380 x 300 x 180



BSV-PLANUNGSDATEN

BSV-Typ	3 kVA	4 kVA	5 kVA	6 kVA	8 kVA	10 kVA	12 kVA	15 kVA	20 kVA	25 kVA	30 kVA	40 kVA	50 kVA	60 kVA	80 kVA
Nennleistung bei cos phi 0,8 induktiv [kVA]	3	4	5	6	8	10	12	15	20	25	30	40	50	60	80
Ausgangsspannung [V]	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230
Ausgangsfrequenz [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Nennstrom Ausgang [A]	13	17	22	26	35	43	52	65	87	108	130	174	217	260	348
Benötigter Gleichrichter bei Dauerbetrieb Versorgungszeit 1 h	5 A	8 A	8 A	10 A	12 A	16 A	16 A	22 A	30 A	36 A	36 A	42 A	50 A	60 A	100 A
Benötigter Gleichrichter bei Mitlaufbetrieb Versorgungszeit 3 h	12 A	16 A	22 A	30 A	30 A	36 A	42 A	50 A	60 A	80 A	100 A	120 A	150 A	200 A	250 A
Benötigter Gleichrichter bei Dauerbetrieb Versorgungszeit 1 h	22 A	30 A	36 A	42 A	60 A	60 A	80 A	100 A	120 A	150 A	200 A	250 A	300 A	400 A	500 A
Benötigter Gleichrichter bei Dauerbetrieb Versorgungszeit 3 h	30 A	36 A	42 A	50 A	80 A	80 A	100 A	150 A	200 A	250 A	250 A	300 A	400 A	500 A	600 A
Wirkungsgrad Gleichrichter/ Wechselrichter	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92
Anlagenverluste bei Mitlaufbetrieb [kW]	0,3	0,3	0,4	0,5	0,6	0,6	0,7	0,8	1	1,2	1,3	1,8	2,1	2,5	3,6
Anlagenverluste bei Dauerbetrieb Versorgungszeit 1 h [kW]	0,6	0,9	1,1	1,3	1,8	1,9	2,5	3,16	3,9	4,9	6,3	8,1	9,8	12,6	16,2
Anlagenverluste bei Dauerbetrieb Versorgungszeit 3 h [kW]	0,8	1	1,2	1,4	2,2	2,3	2,9	4,1	5,5	6,9	7,3	9	11,8	14,6	18,1
Kurzschlussstromwert [A]	110	110	110	140	180	217	261	326	435	543	652	870	1.087	1.304	1.739
Max. zul. Sicherung nach DIN VDE 0100-710 Neozed Typ gl [A]	16	16	16	20	25	25	35	35	50	50	63	–	–	–	–
Max. zul. Sicherung nach DIN VDE 0100-710 (NH) [A]	16	16	16	20	25	25	32	40	40	50	63	80	100	100	125
Bypass (230 V/50 Hz) bauseitige Absicherung [A]	20	25	35	35	50	63	63	80	100	125	160	200	250	315	400
Batteriekapazität (108 Pb-Zellen) Vorschlag einschl. 20 % Reserve Versorgungszeit 1 h [Ah]	15	21	24	29	39	48	57	71	94	118	141	188	234	281	376
Batteriekapazität (108 Pb-Zellen) Vorschlag einschl. 20 % Reserve Versorgungszeit 3 h [Ah]	45	62	72	87	115	144	170	213	281	353	422	562	702	843	1.124
Trenntransformatorleistung [kVA] Max. zul. Gesamt-Trafoleistung	9	12	15	18	24	30	36	45	60	75	90	120	150	180	240
Größte Einzel-Trafoleistung [kVA]	3,15	3,15	3,15	3,15	3,15	5,00	5,00	6,30	6,30	6,30	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00



BSV-ANLAGEN für 230 V

GERÄTEVERSORGUNG FÜR ARZTPRAXEN

Die Sicherung der Stromversorgung für medizinische und technische Einrichtungen ist eine Notwendigkeit, die dem Schutz des Lebens und der Sicherheit der Patienten dient. Für die Sicherheit der Stromversorgung von Praxisräumen gelten die gleichen Vorschriften wie für Räume in Krankenhäusern. Es ist im Wesentlichen die DIN VDE 0558-507 zu beachten.

Bei Störung der allgemeinen Stromversorgung müssen die medizinisch-technischen Einrichtungen, die der Aufrechterhaltung des Betriebes dienen, aus einer Sicherheitsstromversorgung betrieben werden. BSV-Anlagen sind speziell für den Einsatz in Krankenhäusern und Arztpraxen konzipiert.

LIEFERUMFANG DER GRUNDAUSFÜHRUNG

- Ladeteil mit IUoU-Kennlinie nach DIN 41773
- Wechselrichter in moderner IGBT-Technik
- Mikroprozessor-Einheit zum Steuern und Überwachen der Ladeeinrichtung, der Batterie sowie zum Anzeigen von Messwerten und Fehlermeldungen im Klartext
- Pufferspeicher für Meldungen und automatische Funktionstests für 2 Jahre
- Tableau-Versorgung 24 V/1 A
- Kombigehäuse mit Batteriefach
- Automatischer Monatstest mit Netzzückspeisung
- Automatischer Jahrestest mit Netzzückspeisung
- Eingebauter IT-Trafo mit Erdschluss- und Überlastüberwachung
- Elektronische Umschalteneinrichtung (EUE)
- Zwischenkreisspannung 48 V DC
- Digitale Multifunktionsanzeige zur Anzeige von Strom, Spannung, Frequenz, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung, Leistungsfaktor, Betriebsstunden

TECHNISCHE DATEN

BSV Typ	BSV-K 48/1	BSV-K 48/2	BSV-K 48/3
Nennleistung bei cos phi 0,8 induktiv [kVA]	1	2	3
Ausgangsspannung [V]	230	230	230
Ausgangsfrequenz [Hz]	50	50	50
Nennstrom Ausgang [A]	4,3	8,7	13
Gleichrichter ausgelegt für Mitlaufbetrieb Versorgungszeit 3 h [A]	20	40	50
Wirkungsgrad Gleichrichter/ Wechselrichter	0,88	0,88	0,88
Netzvorsicherung (bauseitige Absicherung) [A]	25	25	35
Batteriekapazität (24 Pb-Zellen) Vorschlag einschl. 20 % Reserve Versorgungszeit 3 h [Ah]	72	144	216
Trenntransformatorleistung [kVA]	1	2	3
Abmessungen H x B x T [mm]	2.000 x 900 x 800	2.000 x 900 x 800	2.000 x 900 x 800
Batteriefach H x B x T [mm]	600 x 850 x 750	600 x 850 x 750	Bei 3h wird ein separater Batterieschrank oder Gestell benötigt
Bypass/Anschluss Typ ST3/3 kVA H x B x T [mm]	1.200 x 600 x 430	1.200 x 600 x 430	1.200 x 600 x 430



Störmeldungen (im Klartext)

- Spannung zu hoch, zu tief
- Tiefentladung
- Batteriekreisfehler
- Keine Ladung
- Netzausfall
- Spannung im Batteriebetrieb zu hoch
- Spannung im Batteriebetrieb zu tief
- Isolationsfehler
- Störung Wechselrichter
- Übertemperatur
- Anlage ist nach einem Betriebsdauertest oder Funktionstest nicht betriebsbereit

Betriebsmeldungen mit Leuchtdioden

- Anlage gestört
- Betriebsbereit
- Batteriebetrieb
- Netzbetrieb
- Gleichrichter EIN
- Testbetrieb
- Tiefentladung
- Netzspannung vorhanden
- Batteriespannung vorhanden
- Wechselrichterausgangsspannung vorhanden
- Wechselrichter in Netzbetrieb (EUE)
- Wechselrichter in Batteriebetrieb
- Handumgehung (Bypass-Schalter) aktiv
- Normallast
- Überlast
- Wechselrichterstörung

Potentialfreie Fernmeldung

- Anlage gestört
- Netzbetrieb
- Batteriebetrieb
- Lüftersteuerung
- Probebetrieb
- Normallast
- Überlast
- Wechselrichter Störung
- DC-Unterspannung
- EUE Netz vorhanden
- Wechselrichterausgangsspannung vorhanden
- Batteriespannung vorhanden
- Wechselrichter in Netzbetrieb (EUE)
- Wechselrichter in Batteriebetrieb



BSV-ANLAGEN für 24 V

BSV-ANLAGEN FÜR 24 V OP-LEUCHTEN

Die BSV-Anlagen enthalten die nach der VDE 0558-507 vorgeschriebenen Melde- und Überwachungseinrichtungen. Sie bestehen im Wesentlichen aus:

- Lade- und Erhaltungsladeeinrichtung mit IU-Kennlinie
- Steuer- und Überwachungseinrichtung
- Verbraucherabgangskreise mit getaktetem DC/DC-Wandler
- Zusatzeinrichtungen
- Geräte- und Batteriegehäuse

Das Gleichrichtergerät, die Batterie und die Verbraucher über den DC/DC-Wandler sind parallel geschaltet. Bei vorhandener Netzspannung speist das Gleichrichtergerät die Verbraucher und hält die Batterie auf Vollladung mit Konstantspannung. Die Batterie trägt zur Stromversorgung bei, wenn die angeschlossene Last den Gerätenennstrom übersteigt. Bei Netzausfall übernimmt die Batterie unterbrechungslos die Versorgung der OP-Leuchten. Nach Netzwiederkehr erfolgt die Versorgung wieder durch das Gerät bei gleichzeitiger Ladung der Batterie. Der Gerätenennstrom wird auf $100 \% I_N \pm 2 \%$ begrenzt. In die Batterie fließt der Differenzstrom zwischen Gerätenennstrom und Verbraucherstrom. Die Verbraucher werden über einen getakteten DC/DC-Wandler mit konstanter Gleichspannung versorgt.

LIEFERUMFANG DER GRUNDAUSFÜHRUNG

- Ladeteil mit IU-Kennlinie nach DIN 41773
- Spannungszeitabhängige Ladeautomatik
- Tiefentladeschutz mit kompletter Prüfeinrichtung
- DC-Erdschlussüberwachung
- Lüfternachlaufsteuerung
- Funkentstörgrad „A“
- Automatischer Monatstest
- Automatischer Jahrestest
- 3-phasige Netzüberwachung (NHV)
- Spannungsüberwachung der Dauerladespannung auf Über- und Unterspannung
- Spannungsüberwachung der Starkladespannung auf Überspannung
- Ladestromüberwachung (zu hoch/zu tief, kein Ladestrom, obwohl Netz vorhanden)
- Batteriekreisüberwachung
- Pufferspeicher für 1.000 Meldungen und automatische Funktionstests für 2 Jahre



VERBRAUCHERKREISE

Die Abgangskreise werden über einen prozessorgesteuerten DC/DC-Wandler mit konstanter Gleichspannung versorgt. Die Ausgangsspannung ist über Taster im Bedienfeld des Wandlers sowie über extern anschließbare Taster einstellbar. Dadurch kann der Spannungsabfall, der durch die unterschiedlichen Leitungslängen und Leiterquerschnitte verursacht wird, abgeglichen werden. Die DC/DC Wandler sind konstantspannungsgeregelt und gewährleisten eine Klemmenspannung an den OP Leuchten von $24 V \pm 1 \%$ auch beim Lade- und Entladevorgang der Batterie.

Um Überspannung am Leuchtmittel zu verhindern, kann die Obergrenze der Ausgangsspannung über ein geschütztes Installationsmenü eingestellt werden.

Über die Folientastatur kann der Wandler ein- und ausgeschaltet werden. Zum Test der Bypasseinrichtung ist eine manuelle Umschaltung je Wandler auf Bypass integriert. Bei Ferneinschaltung sind die Taster des OP-Wandlers und der Prozessorsteuerung gesperrt.

DIMMBARE DC/DC-WANDLER-AUSGANGSSPANNUNG „AUF/AB“

Der DC/DC-Wandler ist mit einer dimmbaren Ausgangsspannung ausgestattet. Hierbei kann über die AUF/AB-Tasten die Ausgangsspannung in 0,1 V-Schritten nach oben oder unten (OP-Leuchte heller/dunkler) angepasst werden. Die Einstellhysterese liegt bei ca. 21 – 29 V. Die Ausgangsspannung kann ebenfalls mittels externer Taster verändert werden.

Um Überspannungen im AUF-Tastbetrieb am Leuchtmittel zu vermeiden, kann im aktivierten Installationsmodus, vor dem OP-Betrieb, die Obergrenze für die Ausgangsspannung des Wandlers eingestellt werden.

BSV-ANLAGEN für 24 V

AUTOMATISCHE NETZUMGEHUNG (OPTION)

Tritt während des Betriebes an einem beliebigen DC/DC-Wandler eine Störung auf, so wird der DC/DC-Wandler mittels interner Umschaltung umgangen und die OP-Leuchten mit geregelter Gleichspannung 24 V DC $\pm 1\%$ aus dem Bypass-Gleichrichter weiterversorgt. Die Bypass-Funktion kann an jedem DC/DC-Wandler getestet werden.

Die Bypass-technik besteht aus einer geregelten Konstantspannung, die während der Installation auf die vorhandenen Spannungsabfälle der Leitungstechnik abgeglichen werden kann.

Zusätzlich versorgt diese Gleichspannung redundant die Prozessoren der Wandler zur eigentlichen Versorgung. Die Bypassleistung steht allen Wandlern kontinuierlich zur Verfügung, die somit im Bedarfsfall sofort darauf zurückgreifen können.

Zum Test der Umschaltung kann die Bypasseinrichtung manuell eingeschaltet werden. Im Betriebsfall reagiert der Bypass prozessorgesteuert.

TECHNISCHE DATEN – DC/DC WANDLER

Ausgangsspannung	24 V $\pm 1\%$ (einstellbar)
Einstellbereich	21 – 29 V (extern dimmbar über Tasten)
Ausgangsleistung	530 W
Überlast	Kurzschlussfest
Funkentstörgrad	"B"
Regelverhalten	Spannungskonstanthaltung
Anzeigedisplay	Ausgangsspannung, Ausgangsstrom
LED-Anzeige für	Betrieb, Störung, Bypass, Fern EIN, Remote
Wirkungsgrad	85 %



Displayanzeige

- Anzeige von Ausgangsspannung und Ausgangsstrom

Betriebsmeldungen mit Leuchtdioden

- Betrieb
- Störung
- Bypass
- Remote (Fern „Ein“)

Folientastatur

- DC/DC-Wandler EIN/AUS
- Bypass EIN/AUS
- Menü
- Dimmung AUF/AB
- Anzeige Volt/Ampere

Kundenanschlussplatine je Wandler zum Anschluss für:

- Externer Schalter Kreis EIN/AUS
- Taster Dimmung AUF
- Taster Dimmung AB
- DC- Versorgung für externes Tableau 24V/1A
- Potentialfreie Kontakte Netzbetrieb, Batteriebetrieb
- Wandler EIN, Wandler Störung, Testbetrieb

MIKROPROZESSOR-STEUEREINHEIT

Für das Steuern und Überwachen der Ladeeinrichtung, der Batterie sowie das Anzeigen von Messwerten und Fehlermeldungen ist eine Mikroprozessoreinheit eingebaut. Zur Anzeige von Ladespannung, Ladestrom, Entladestrom, Datum, Uhrzeit sowie allen Zustandsmeldungen und Testergebnissen steht eine beleuchtete Klartextanzeige zur Verfügung. Die Meldungen und Funktionstests der letzten 2 Jahre werden gespeichert und sind jederzeit abrufbar.



BATTERIEAUSWAHL

Die Batterie ist so auszulegen, dass der Verbraucherstrom 3 Stunden lang entnommen werden kann. Desweiteren muss eine Reserve von 20 % einkalkuliert werden. Zur Berechnung des Entladestroms wird von einer mittleren Batteriespannung zwischen Entladeschlussspannung und Nennspannung ausgegangen (33,3 V). Der Wirkungsgrad des DC/DC-Wandlers liegt bei 85 %.

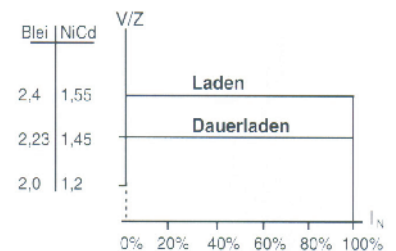
Beispiel:

Nennspannung: 36 V • Lampenleistung: 500 W • $(500 \text{ W} \times 1,2) / (33,3 \text{ V} \times 0,85) \times 3 \text{ h} = 63,6 \text{ Ah}$.

LADEEINRICHTUNG

Das Ladeteil arbeitet nach einer geregelten IU-Kennlinie gemäß DIN 41773 für Bleibatterien und DIN 41775 für NiCd-Batterien. Die Ausgangsspannung wird hierbei auf den eingestellten Wert mit einer Abweichung von $\pm 1\%$ innerhalb eines Lastbereiches von 0 – 100 % des Gerätenennstromes konstant gehalten. Netzspannungsschwankungen $\pm 10\%$ und Netzfrequenzschwankungen $\pm 4\%$ werden ausgeglichen. Für die Regelung wird eine dafür entwickelte elektronische Regeleinheit eingesetzt, die ein Thyristorstellglied ansteuert.

Die Ladeeinrichtung, bestehend aus Lade- und Erhaltungsladeteil, ist so bemessen, dass nach Entnahme der listenmäßig festgelegten Batteriekapazität innerhalb von 6 Stunden wieder 90 % der Batteriekapazität zur Verfügung stehen.



ZUSÄTZLICHE MELDEKARTE

Über die optionale Meldekarte können ergänzend zu den Standardmeldungen weitere potentialfreie Meldekontakte zur Verfügung gestellt werden. An der optionalen Meldekarte können folgende Meldungen konfiguriert werden: (Je Meldekarte 1 Wechselkontakt)

- Störung
- Batteriebetrieb
- Netzbetrieb
- Testbetrieb

Es sind beliebig viele Zusatzmeldekarten anschließbar.

MELDETABLEAU FÜR OP-RAUM

Signalleuchten: Batteriebetrieb, Netzbetrieb, Testbetrieb, Störung

Schalter: OP – EIN/AUS

Taster: Dimmung „AUF – AB“/Wandler EIN/AUS

Schutzart: IP 66



BSV-ANLAGEN für 24 V

TYPENTABELLE

Netzanschluss [V]	Gerätespannung [V]	Geräte-Typ	Ladestrom [A]	Netzstrom [A]	Gehäuse-Typ	Gewicht [kg]
E 230	36	E 36/20	20	6,2	ST 8.20	142
E 230	36	E 36/30	30	9,7	ST 8.20	145
E 230	36	E 36/40	40	12,4	ST 8.20	147
E 230	36	E 36/50	50	16,3	ST 8.20	148
E 230	36	E 36/60	60	19,5	ST 8.20	153
D 400	36	D 36/80	80	8,6	ST 8.20	159
D 400	36	D 36/100	100	10,8	ST 8.20	163
D 400	36	D 36/120	120	12,9	ST 8.20	168
D 400	36	D 36/150	150	16,2	ST 8.20	172
D 400	36	D 36/200	200	21,6	ST 8.20	175

TYPENTABELLE

Gehäuse-Typ	Abmessungen H x B x T [mm]	max. einzubauende Abgangskreise
ST 8.20	1.800 x 600 x 600	6
ST 8.21	1.800 x 800 x 600	10

TYPENTABELLE

Gehäuse-Typ	Abmessungen H x B x T [mm]	max. einzubauende Abgangskreise	Batteriefachabmessung H x B x T [mm]
STK 8.21-2G	1.800 x 800 x 600	6	2 x 270 x 750 x 550

Jedes Gehäuse wird mit 2 Batteriegitterböden geliefert (Tragkraft 250 kg).

BATTERIEGEHÄUSE

Gehäuse-Typ	Abmessungen H x B x T [mm]	Batteriefachabmessung H x B x T [mm]
BS 4	1.200 x 600 x 430	990 x 580 x 360
BS 5.20	1.400 x 600 x 600	1.190 x 550 x 550
BS 5.21	1.400 x 800 x 600	1.190 x 750 x 550
BS 8.20	1.800 x 600 x 600	1.590 x 550 x 550
BS 8.21	1.800 x 800 x 600	1.590 x 750 x 530
BS 9.21	2.000 x 900 x 600	1.790 x 850 x 550
BS 10.21	1.800 x 800 x 800	1.590 x 750 x 750
BS 11.21	1.800 x 1.000 x 800	1.590 x 900 x 750

Jedes Gehäuse wird mit 2 Gitterböden zum Einbau von Batterien geliefert (Tragkraft 250 kg).

Weitere Batteriegitterböden oder Batteriestufen gegen Mehrpreis.



Alle Gehäuse werden pulverbeschichtet und einbrennlackiert produziert. Alle Gehäuse entsprechen der Schutzart IP20. Die Türen sind rechts angeschlagen. Türen der Standgehäuse sind in einem Winkel von 180° zu öffnen. Zur Anpassung an andere Gehäuse können zusätzlich Gehäusesockel von 100 bzw. 200 mm Höhe geliefert werden.

Störmeldungen (im Klartext)

- Spannung zu hoch
- Spannung zu tief
- Tiefentladung
- Batteriekreisfehler
- Ladestörung
- Netzausfall
- Interner Fehler der Mikroprozessoreinheit

Betriebsmeldungen mit 6 Leuchtdioden

- Störung
- Betriebsbereit
- Batteriebetrieb
- Netzbetrieb
- Testbetrieb
- Bypass aktiv
- Spannung im Batteriebetrieb zu hoch
- Spannung im Batteriebetrieb zu tief
- Isolationsfehler
- Störung DC/DC-Wandler
- Übertemperatur
- Anlage ist nach einem Monatstest oder Jahrestest nicht betriebsbereit

Potentialfreie Fernmeldung

- Sammelstörung
- Testbetrieb
- Netzbetrieb
- Batteriebetrieb
- OP-Wandler Kreis EIN
- Störung OP-Wandler

Display mit Klartextanzeige

- Batteriespannung
- Ladestrom
- Gleichrichterstrom
- Entladestrom
- Isolationswert in K-Ohm
- Betriebs- und Zustandsmeldungen im Klartext

BILDNACHWEISE

Jürgen Werner Photographie, 625526806 artvea (iStock.com); Gessler GmbH; 201439288 peshkov (bigstockphoto.com); 543355992 MissPassion (iStock.com); 134921588 9comeback (bigstockphoto.com); Grand-Spa Resort; OpernTurm, Frankfurt am Main; The Squaire, Roland Horn; Zwinger, Dresden; Groß & Partner Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH; Mercedes Benz, Stuttgart; Commerzbank Arena, Frankfurt am Main; 168265292 peshkov (bigstockphoto.com); 201439288 peshkov (bigstockphoto.com); 145992686 ghoststone (bigstockphoto.com); 168796250 PlusONE (bigstockphoto.com); 1125911182 eugeneseergeev (iStock.com); 508154670 syolacan (iStock.com); 1073110620 Explora_2005 (iStock.com); 488856219 hxdzxy (iStock.com); 936991358 Explora_2005 (iStock.com); 484958938 zhudifeng (iStock.com); 1035476378 baona (iStock.com); 526725155 beijingstory (iStock.com); 232227430 European Photography (bigstockphoto.com); 529423639 zhudifeng (iStock.com); 691683580 in4mal (iStock.com); 531164657 zhudifeng (iStock.com); 1174836271 RonFullHD (iStock.com); 495925818 Nikada (iStock.com); 898361912 rclassenlayouts (iStock.com); 537484887 Marchcattle (iStock.com); 509110184 ozgurdonmaz (iStock.com); 218811886 viczast (bigstockphoto.com); 183997888 ismagilov (bigstockphoto.com); 485317757 zhudifeng (iStock.com); 947552156 poplasen (iStock.com); 537848490 Torsakarin (iStock.com); Kadri Oliver Alkan; 1083457018 ismagilov (iStock.com); 185260423 northlightimages (iStock.com); 475734565 osheaphotography (iStock.com); 809086426 den-belitsky (iStock.com); 898388698 rclassenlayouts (iStock.com); Jürgen Werner Photodesign; Gessler GmbH; 842900262 vicnt (iStock.com); Glamox; Gessler GmbH; Trilux; 2544985 kentoh (bigstockphoto.com); 201439288 peshkov (bigstockphoto.com); SCHMITZ JWILA; Vorfeld Flughafen München My name; Klinik Heilbronn, Dr. Sälzer Pressedienst; 543355992 MissPassion Photography (iStock.com); Tanzende Türme, Sebastian Grote; Loop Weiterstadt, Peter Stehlik; DIE WELLE Frankfurt © Fotograf Lars Gruber; 882264946 Sergei Korolko (iStock.com); 1154443097 designer29 (iStock.com); 1149920339 MacroOne (iStock.com); 580113890 da-vooda (iStock.com); Produktbilder: Gessler GmbH, GFS Gesellschaft für Stromversorgungstechnik mbH, Schuster GmbH; Produktfotografie: Rüdiger Dunker Fotodesign, ArtDivision GmbH

HINWEIS

Bei der Erstellung dieses Kataloges wurde großer Wert auf Nützlichkeit, Sorgfalt und Verständlichkeit gelegt. Trotzdem können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. Die Gessler GmbH kann daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen übernehmen. Der Katalog wird vielmehr als allgemeine Auskunft bereitgestellt und dient nicht als Ersatz für eine spezifische Ausführungsplanung.



Zentrale

Gessler GmbH
Gutenberggring 14
63110 Rodgau
Tel.: +49 (0) 6106 / 8709-0
Fax: +49 (0) 6106 / 8709-50
E-Mail: info@gessler.de



Service-Zentrale

Gessler Service GmbH
Gesslerstraße 1
64859 Eppertshausen
Tel.: +49 (0) 6071 / 5080-60
Fax: +49 (0) 6071 / 5080-69
E-Mail: service@gessler.de

Ansprechpartner

Nord

Jürgen Martens
Windmühlenweg 7
27432 Bremervörde
Tel.: +49 (0) 4761 / 9826748
Fax: +49 (0) 4761 / 9826750
Mobil: +49 (0) 173 / 8799061
E-Mail: martens@gessler.de

Sachsen

Antje Burkhardt
Ingelheimer Straße 3
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: +49 (0) 3722 / 505454
Fax: +49 (0) 3722 / 505455
Mobil: +49 (0) 175 / 2030231
E-Mail: burkhardt@gessler.de

Thüringen/Sachsen-Anhalt

Mathias Kämpfer
Kupferhammermühlgasse 64
99084 Erfurt
Tel.: +49 (0) 6106 / 8709-286
Fax: +49 (0) 6106 / 8709-50
Mobil: +49 (0) 173 / 8799029
E-Mail: kaempfer@gessler.de

Nordhessen/Niedersachsen

Tobias Wörner
Gutenberggring 14
63110 Rodgau
Tel.: +49 (0) 6106 / 8709-41
Fax: +49 (0) 6106 / 8709-90
Mobil: +49 (0) 173 / 8799040
E-Mail: woerner@gessler.de

NRW

Oliver Kuschel
Am Adels 2
40883 Ratingen
Telefon: +49 (0) 2102 / 5567961
Mobil: +49 (0) 162 / 4294036
Telefax: +49 (0) 2102 / 5567991
E-Mail: kuschel@gessler.de

West

Markus Köhl
Gutenberggring 14
63110 Rodgau
Tel.: +49 (0) 6106 / 8709-16
Fax: +49 (0) 6106 / 8709-90
Mobil: +49 (0) 177 / 8709-160
E-Mail: koehl@gessler.de

Saarland/Pfalz

Sebastian Landmann
Alzeyer Straße 10
67251 Freinsheim
Tel.: +49 (0) 6353 / 505677
Fax: +49 (0) 6353 / 505678
Mobil: +49 (0) 173 / 8799043
E-Mail: landmann@gessler.de

Bayern

Jörg Freienstein
Carl-von-Linde-Straße 13c
85716 Unterschleißheim
Tel.: +49 (0) 89 / 370650-06
Fax: +49 (0) 89 / 370650-07
Mobil: +49 (0) 163 / 8709222
E-Mail: freienstein@gessler.de

Bayern

Oliver Wulle
Carl-von-Linde-Straße 13c
85716 Unterschleißheim
Tel.: +49 (0) 89 / 37003686
Fax: +49 (0) 89 / 370650-07
Mobil: +49 (0) 152 / 21816896
E-Mail: wulle@gessler.de

Baden-Württemberg

Josef Eller
Akazienweg 15
71277 Rutesheim
Tel.: +49 (0) 7152 / 33586-6
Fax: +49 (0) 7152 / 33586-8
Mobil: +49 (0) 174 / 9218022
E-Mail: elli@gessler.de

Rhein-Main

Andreas Schäfer
Gutenberggring 14
63110 Rodgau
Tel.: +49 (0) 6106 8709-12
Fax: +49 (0) 6106 8709-90
Mobil: +49 (0) 177 8709-120
E-Mail: schaefer@gessler.de

Mitte

Thomas Rettinger
Gutenberggring 14
63110 Rodgau
Tel.: +49 (0) 6106 / 8709-13
Fax: +49 (0) 6106 / 8709-50
Mobil: +49 (0) 172 / 9603933
E-Mail: rettinger@gessler.de